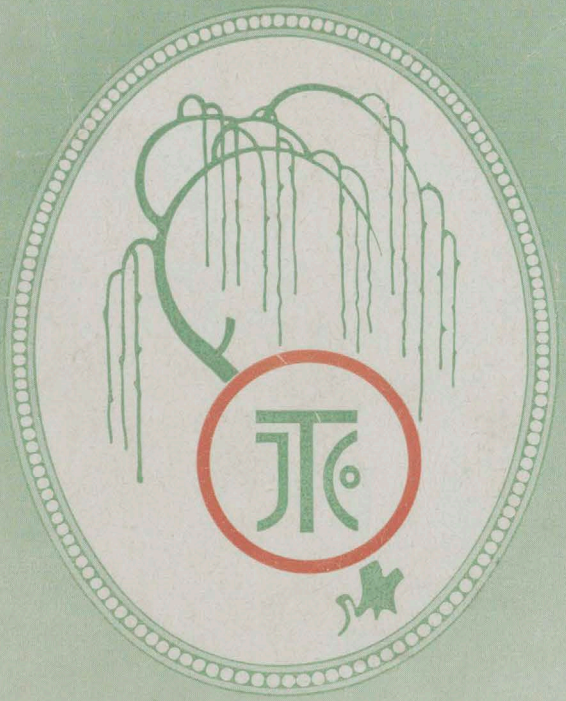
INS
VOOR DE
VAN TUINBO
C 542

Herbst 1940
Frühjahr 1941

H26

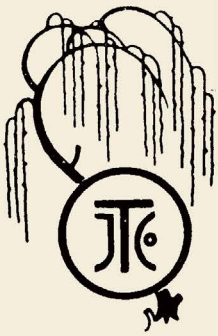
1940/41



J. Timm & Co.

Elmshorn

W



Warenzeichen rechtlich geschützt

Nur für Wiederverkäufer!

HERBST 1940
FRÜHJAHR 1941

J. TIMM & CO.

INHABER: GUSTAV FRAHM

BAUMSCHULEN

FERNRUF: Elmshorn Nr. 2948/2949. Nachtruf 2949 G. Frahm
DRAHTANSCHRIFT: Timm Baumschulen
BANKKONTI:

Reichsbankgirokonto in Elmshorn
Elmshorner Kreditbank, Elmshorn
Westholsteinische Bank, Elmshorn
Commerz-Bank A.G., Filiale Elmshorn
Deutsche Bank, Filiale Altona Hamburg-Altona
Österreichische Creditanstalt-Wiener Bankverein, Wien
Svenska Handelsbanken Stockholm
Privatbanken, Kopenhagen
Oslo Industri- og Handelsbank, Oslo
Ungarische Filiale der Österreichischen Creditanstalt-Wiener Bankverein, Budapest
Böhmische Unionbank, Prag

POSTSCHECKKONTI:

Deutschland: Hamburg 41910
Schweiz: Bern III/8567

ELMSHORN

HOLSTEIN

An unsere verehrten Geschäftsfreunde!

Der Freiheitskampf des deutschen Volkes, dessen wir in dem Vorwort zu unserm letztjährigen Preisverzeichnis einleitend gedachten, dauert noch fort, doch ist durch die überwältigenden Leistungen unserer Wehrmacht der Glaube an den glücklichen Ausgang des Krieges von Monat zu Monat stärker geworden. Die Schwierigkeiten, die auch unserm Betriebe zwangsläufig durch den Kriegszustand erwuchsen, waren natürlich recht erheblich; sie wurden erhöht durch den diesjährigen strengen Winter, der in allen Baumschulen große Schäden hervorrief. Manche wertvolle Gattung fällt für die nächsten Jahre vollkommen aus. Wir sind selbstverständlich bemüht gewesen, im Rahmen des Möglichen Ersatz zu beschaffen, was uns auch in einzelnen Fällen gelungen ist. Von dem Frost sind insbesondere **Obstgehölze** und **Koniferen** in Mitleidenschaft gezogen worden. Von ersterer Pflanzengruppe wurde vor allen Dingen das Kernobst betroffen, doch hat auch das Steinobst sehr gelitten. Von den Koniferen sind Taxus und Chamaecyparis, von den immergrünen Gehölzen Buxus und Kirschlorbeer fast restlos vernichtet worden. So schwerwiegend auch diese Verluste sind, so besteht doch die erfreuliche Tatsache, daß **Laubgehölze** zum weitaus größten Teile gesund geblieben sind und sich in bestem Kulturzustande befinden. Das gleiche gilt auch für niedrige **Rosen** sowie für alle diejenigen Arten, die oben nicht besonders erwähnt sind. Der Vorrat an **Rosen- und Obstwildlingen** ist allerdings sehr gering, so daß der Bedarf in diesem Jahre auch nicht annähernd befriedigt werden kann. Der Grund liegt darin, daß infolge des kurzen Frühjahrs Rosen- und Obstsämereien gar nicht oder zu spät zur Aussaat gelangt sind. Daneben spielt bestimmt auch die Tatsache, daß die Wildlingspreise zu niedrig „gestoppt" worden sind, eine erhebliche Rolle.

Diejenigen unserer Geschäftsfreunde, denen wir in den letzten Wochen zu unserem Leidwesen eine Absage bezüglich der Lieferungsmöglichkeit gewisser Gattungen — wir denken hierbei in erster Linie an Obstbäume — erteilen mußten, bitten wir, bei Durchsicht des Kataloges zu berücksichtigen, daß dieser für einen längeren Zeitraum Gültigkeit behalten soll, und daß es infolgedessen unzweckmäßig gewesen wäre, die nicht lieferbaren Arten bzw. Sorten fehlen zu lassen. Im übrigen bitten wir unsere werten Kunden um Nachsicht, wenn sich die Erledigung der Aufträge in diesem Jahre etwas verzögern sollte. Unser Personal, sowohl im Außen- als auch im Innenbetriebe, ist stark zusammengeschrumpft, und besonders an Fachkräften besteht großer Mangel. Wir werden aber alles tun, was in unserer Macht steht, um den Versand auch in diesem zweiten Kriegsjahr so reibungslos wie möglich durchzuführen. Sollten sich aber trotzdem hin und wieder einmal Fehler einschleichen, so werden wir solche selbstverständlich wieder gutmachen.

Gern nehmen wir diese Gelegenheit wahr, um unsern Dank für das uns bis heute entgegengebrachte Vertrauen zum Ausdruck zu bringen. Es uns zu bewahren, soll auch unter den gegenwärtigen schwierigen Verhältnissen unsere vornehmste Aufgabe sein.

Elmshorn, Anfang Oktober 1940.

J. Timm & Co.

Bitte beachten Sie:

- 1. Unsere besondere Anmerkung auf Seite 104
- 2. das Sachregister auf Seite 108—111
- 3. die Lieferungsbedingungen auf Seite 105—107

Obstbäume und Fruchtsträucher

1. Obstbäume

Sämtliche Obstbäume sind auf bestem milden Lehmboden in unserer Anzuchtfiliale Ellerhoop herangezogen und werden in gesunder, wüchsiger Ware geliefert.

Äpfel und Birnen siehe Sortenverzeichnis Seite 6—10.

				1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme	I. Qual.,	1—2j. Kronen,	7—8 cm Umf.	**1.65**	**15.—**	**135.—**
„	I. „	2—3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	**1.90**	**17.—**	**150.—**
„ verpflanzt	I. „	2—3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	**2.20**	**20.—**	**180.—**
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. „	1—2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	**1.60**	**14.—**	**130.—**
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. „	1—2j. Kronen,	6—7 cm Umf.	**1.50**	**13.50**	**120.—**
„ verpflanzt	I. „	2—3j. Kronen,	8—10 cm Umf.	**2.—**	**18.—**	**160.—**
Büsche (Niederstämme), 2—3jährig	I. „			**1.50**	**13.50**	**120.—**
„ „ 3—4jährig	I. „			**1.90**	**17.—**	**150.—**
Pyramiden, 2—3jährig	I. „	mit 1 Astserie		**1.90**	**17.—**	**150.—**
„ 3—4jährig	I. „	mit 2 Astserien		**2.60**	**23.50**	**210.—**
Schrägspaliere, 2—3jährig	I. „	mit 1 Etage		**2.—**	**18.—**	**165.—**
„ 3—4jährig	I. „	mit 2 Etagen		**2.70**	**25.—**	**230.—**
Verrier-Palmetten	I. „	mit 4 Aesten		**9.—**	**80.—**	
U-Form, 2—3jährig	I. „			**2.—**	**18.—**	**165.—**
„ 3—4jährig	I. „			**2.40**	**22.—**	**200.—**
Schnurbäume, senkrecht	I. „	2—3jährig		**1.50**	**13.50**	**120.—**
„ senkrecht	I. „	3—4jährig		**1.90**	**17.—**	**150.—**
„ senkrecht	I. „	4—5jährig, extra stark		**2.20**	**20.—**	**180.—**
„ waagerecht	I. „	3—4jährig, einarmig		**1.90**	**17.—**	
„ waagerecht	I. „	3—4jährig, zweiarmig		**2.20**	**20.—**	
1jährige Veredlungen auf Wildling in den Hauptsorten				**0.75**	**6.75**	**60.—**
1jährige Veredlungen auf Doucin in den Hauptsorten				**0.75**	**6.75**	**60.—**

Pflaumen und Zwetschen siehe Sortenverzeichnis Seite 10—11.

Hochstämme	I. Qual.,	1—2j. Kronen,	7—8 cm Umfang	**1.65**	**15.—**	**135.—**
„	I. „	2—3j. Kronen,	8—10 cm Umfang	**1.90**	**17.—**	**150.—**
Mittelstämme, Stammhöhe ca. 150 cm	I. „	1—2j. Kronen,	6—7 cm Umfang	**1.60**	**14.—**	**130.—**
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. „	1—2j. Kronen,	6—7 cm Umfang	**1.50**	**13.50**	**120.—**
Büsche (Niederstämme)	I. „	2—3jährig		**1.50**	**13.50**	**120.—**
Fächer	I. „	3—4jährig		**2.50**	**23.—**	**220.—**
1jährige Veredlungen				**0.75**	**6.75**	**60.—**

Schattenmorellen und andere Sauerkirschen

siehe Sortenverzeichnis Seite 11.

Hochstämme	I. Qual.,	1—2j. Kronen,	7—8 cm Umfang	**1.65**	**15.—**	**135.—**
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. „	1—2j. Kronen,	6—7 cm Umfang	**1.50**	**13.50**	**120.—**
Fächer (Spaliere) 2jährig	I. „	100—120 cm breit		**1.50**	**13.50**	**120.—**
„ „ 2—3jährig	I. „	120—150 cm breit		**2.—**	**18.—**	**160.—**
„ „ 2—3jährig	I. „	150—180 cm breit		**2.50**	**23.—**	**210.—**
Büsche (Niederstämme), 1jährig	I. „	auf Weichselkirsche		**1.—**	**9.—**	**85.—**
„ „ 2—3jährig	I. „	auf Weichselkirsche		**1.30**	**12.—**	**110.—**

Süßkirschen siehe Sortenverzeichnis Seite 11.

		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Hochstämme	I. Qual., 1—2j. Kronen, 7—8 cm Umfang	1.65	15.—	135.—
Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	I. „ 1—2j. Kronen, 6—7 cm Umfang	1.50	13.50	120.—
Büsche (Niederstämme)	I. „ 2—3jährig	1.30	12.—	—
Fächer	I. „ 2—3jährig	2.—	18.—	—

Walnüsse

Hochstämme, Stammumfang 7—8 cm		4.—	37.—	350.—
„ „ 8—10 cm		4.50	42.—	400.—
„ „ 10—12 cm		5.50	52.—	500.—
Heister 150—200 cm		2.—	19.—	180.—

Eßbare Eberesche (**Sorbus aucuparia moravica**) siehe Seite 59.

Eßbare Kastanie (**Castanea vesca**) siehe Seite 36.

Kirschäpfel siehe unter Malus, schönfrüchtige Sorten, Seite 48.

Pfirsiche siehe Sortenverzeichnis Seite 11.

Bei Herbst- und Frühjahrspflanzung ist darauf zu achten, daß die Triebe gegen intensive Sonnenbestrahlung geschützt werden.

Hochstämme	3.—	27.—	240.—
Halbstämme	2.20	20.—	180.—
Büsche (Niederstämme)	1.50	14.—	130.—
Fächer, 1jährig, stark	2.60	23.50	210.—
„ mehrjährig, stark	3.—	27.—	240.—
Proskauer Pfirsich, aus Samen gezogen, „sortenecht", Büsche, 2—3jährig	1.20	11.—	100.—

Aprikosen siehe Sortenverzeichnis Seite 12.

Hochstämme	3.—	27.—	—
Halbstämme	2.20	20.—	—
Büsche (Niederstämme), stark	1.50	14.—	130.—
Fächer, 1jährig	2.60	23.50	210.—
„ mehrjährig	3.—	27.—	240.—

Quitten und Mispeln siehe Sortenverzeichnis Seite 12.

Halbstämme, Stammhöhe ca. 125 cm	1.70	15.—	135.—
Büsche (Niederstämme), I. Qualität	1.50	13.50	120.—

2. Fruchtsträucher

Haselnüsse siehe Sortenverzeichnis Seite 12.

a) in großfrüchtigen Sorten, aus Ablegern gezogen	1.—	9.—	80.—
b) in großfrüchtigen Sorten, aus Samen gezogen	0.70	6.50	60.—
c) aus Samen gezogen (Corylus avellana)	0.55	5.—	45.—

Stachelbeeren siehe Sortenverzeichnis Seite 12.

Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. 200.— RM	0.30	2.50	22.50
„ 5—8 Triebe	1000 St. 300.— RM	0.45	3.75	34.—
„ 8—12 Triebe	1000 St. 360.— RM	0.50	4.50	40.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
„ I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe, auf Ribes divaricatum vered.		1.10	10.50	100.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe		0.80	7.50	70.—

Johannisbeeren siehe Sortenverzeichnis Seite 12.

		1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Rote Holländische				
Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. **150.**— RM	0.25	1.90	16.50
„ 5—8 Triebe	1000 St. **200.**— RM	0.30	2.50	22.50
„ 8—12 Triebe	1000 St. **225.**— RM	0.35	3.—	25.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—
Halbstämme, I. Qualität, 80—100 cm Stammhöhe		0.80	7.50	70.—
Erstling von Vierlanden, Fays Fruchtbare, Goliath, Heros, Laxtons Nr. 1, Rosenthals Langtraubige, Rote Kirsch-, Weiße Holländische (Weiße Perle), **Weiße Versailler**				
Büsche, 3—5 Triebe	1000 St. **120.**— RM	0.30	2.50	20.—
„ 5—8 Triebe	1000 St. **255.**— RM	0.35	3.—	28.—
„ 8—12 Triebe	1000 St. **270.**— RM	0.45	4.—	35.—
Hochstämme, I. Qualität, 100—125 cm Stammhöhe		1.—	9.50	90.—

Hagebutten (Rosa rugosa)

0.35 | 3.— | 26.40

Brombeeren

Aufrechtwachsende Sorten:

Vierländer Frühe (Wilsons Frühe), verschult	1000 St. **270.**— RM	0.40	3.50	30.—
1jährig, 70—100 cm		0.30	2.40	20.—

Kletternde Sorten:

Theodor Reimers (Amerik. Sandbrombeere), 2j. verschult	1000 St. **270.**— RM	0.40	3.50	30.—
1jährig verschult, 65—100 cm	1000 St. **180.**— RM	0.30	2.50	20.—
1jährig verschult, 40—65 cm	1000 St. **140.**— RM	0.25	2.—	15.50

Himbeeren

Deutschland	1000 St. **130.**— RM	0.25	2.—	15.—
Lloyd George, Preußen	1000 St. **105.**— RM	0.15	1.35	12.—
Shaffers Colossal		0.40	3.50	30.—

Weinbeeren

Japanische Weinbeere (R. phoenicolasius), orangerote Früchte — 0.40 | 3.50 | 30.—

Weinreben

Blauer Burgunder, schwarzblau, früh; **Blauer Portugieser,** früh, Traube und Beeren mittelgroß, schwarzblau; **Früher Leipziger,** Beere groß, grün, sehr früh; **Früher Mallinger,** Traube mittelgroß, gelblichgrün, fruchtbar und genügsam, sehr früh; **Grüner Gutedel,** mit großen grünen Trauben, mittelfrüh; **Roter Gutedel,** Beere groß, rötlich, mittelfrüh. Ohne Topfballen	1.20	11.—	100.—
Besonders schöne Qualität aus 15-cm-Töpfen 2jährig mit Topfballen	1.85	17.50	165.—

Rhabarber

Elmsfeuer, bis zu den Blattrippen dunkelrote Stiele; diese jedoch etwas dünner als Loher Blut. Wächst schwer an, aber sehr ertragreich	1.20	11.—	100.—
Elmshofer, Verbesserung von Loher Blut	0.60	5.—	45.—
Elmsjubiläum, Neuheit, mit ganz dunkelroten und rotfleischigen Stielen	1.40	13.—	120.—
Holsteiner Blut (auch Vierländer genannt), rotfleischig und starktriebig	0.45	4.—	35.—
The Sutton, mit dicken, langen, rotgefärbten Stielen, sehr starkwachsend, Massenträger	0.70	6.50	60.—
Verbesserter Viktoria, bringt starke Stiele	0.30	2.50	18.—

Erdbeeren

	10 St. RM	100 St. RM	1000 St. RM
a) großfrüchtige Sorten:			
Aprikose, mittelfrüh, Frucht sehr groß, rundlich, Fleisch rosa; **Deutsch-Evern,** früheste Sorte, mittelgroß, rot, reichtragend; **Deutschland,** Frucht groß, fein gewürzt, behält beim Einkochen die Farbe; **Eva Macherauch,** sehr früh, großfrüchtig, tiefrot, reichtragend, Fleisch rot; **Hansa** (Schwarze König Albert), mittelfrüh, groß, schwarzrot, länglich, Fleisch dunkelrot; **Lucida Perfecta,** spät, großfrüchtig, hellrot, rund, sehr wohlschmeckend; **Oberschlesien,** spät, großfrüchtig, rot, starkwüchsig, wohlschmeckend; **Sieger,** früh, groß, rundlich, rot, reichtragend; **Späte von Leopoldshall,** spät, groß, rund, lebhaft rot	0.30	2.50	20.—
Hildebrands Immertragende, großfrüchtig, wohlschmeckend, bis zum Herbst tragend; **La Perle,** großfrüchtig, immertragend	0.80	7.50	70.—
b) Monatserdbeeren:			
Rügen, ausläuferlose Monatserdbeere, trägt ununterbrochen bis zum Herbst, Frucht besonders wohlschmeckend, dunkelrot, hervorragend geeignet als Einfassungspflanze im Gemüsegarten ..... 1jähr. Sämlinge	0.25	2.—	15.—
2jähr. verschult	0.35	3.—	25.—

Spargel

Ruhm von Braunschweig ..... 1jähr. Sämlinge 10 000 St. 70.— RM	—	2.—	8.—

Sorten-Verzeichnis

Die Buchstaben hinter den Sortennamen geben an, in welcher Baumform die betreffenden Sorten vorrätig sind. Es bedeuten *H* = Hochstamm, *M* = Mittelstamm, ca. 150 cm Stammhöhe, *h* = Halbstamm, *B* = Busch und Pyramide, *s* = senkrechter Schnurbaum, *S* = Schrägspalier, *C* = waagerechter Schnurbaum, *U* = U-Form, *F* = Fächer und *V* = Verrierpalmette.

Apfelsorten

Sommeräpfel

Charlamowsky, *h B S U s C*, Aug.—Sept. Sehr früh- und reichtragend, für nördliches Klima, äußerst frosthart. Frucht mittelgroß, rötlich gestreift, säuerlicher Geschmack. Blüht früh und liefert guten Pollen.
Croncels, *H h B S U s*, Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, angenehm süßweinig. Baum starkwachsend und unempfindlich gegen Kälte, liefert guten Blütenstaub, blüht mittelfrüh.
Früher Viktoriaapfel, *h B s*, Aug. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, leicht gerötet. Als Kochapfel und frühe Marktsorte zu empfehlen. Mittelfrühblühend mit gutem Pollen.
Klarapfel, *H M h B S U s C*, Juli—Aug. Frucht mittelgroß bis groß, grünlichweiß, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum früh- und reichtragend. Sehr frosthart. Zum Anbau im großen geeignet. Guter Pollenlieferant, früh- bis mittelfrühblühend.
Säfstaholm, *h B*, Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, schön karminrot gestreift, fein gewürzt, reichtragend.
Schöner aus Bath, *H h B*, Aug., mittelgroß, rot, guter Tafelapfel. Aus England eingeführte Sorte.
Weißer Astrachan, *h U*, Juli—Aug. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet. Pollenspender.

Herbstäpfel

Burchardts Renette, *h S*, Okt.—Dez. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Baum früh- und reichtragend.
Cellini, *h B s C*, Okt.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, dunkelrot gestreift. Baum aufrechtwachsend, früh- und reichtragend.
Cludius' Herbstapfel, *h B S U s C*, Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb.
Cox' Pomona, *h B S U s*, Okt.—Nov. Frucht sehr groß, gelb, schön rot gestreift. Sehr früh- und reichtragend. Schaufrucht. Liefert befruchtungsfähigen Blütenstaub.
Dithmarscher Paradies, *h B S U s C*, Okt.—Jan. Gleicht in der Form dem Prinzenapfel, an Geschmack dem Wintertaubenapfel. In Dithmarschen beliebte Lokalsorte, für Halbstamm und Zwergform sehr zu empfehlen. Einer der feinsten Tafeläpfel.
Eve-Apfel siehe Manks Apfel.
Finkenwärder Herbstprinz, *H M h B*, Okt.—Dez. Frucht groß, länglich, rotgestreift, Lokalsorte aus dem Alten Land. Baum reichtragend. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen.
Fürst Blücher, *h*, Okt.—Nov. Verbesserung von Gelber Richard.
Geflammter Kardinal, *h S*, Okt.—Dez. Frucht groß, gelb, rot gestreift, Baum früh- und reichtragend.

Geheimrat Dr. Oldenburg, *H h C*, Okt.—Dez., Frucht mittelgroß, goldgelb mit rötlicher Sonnenseit Baum früh- und reichtragend. Pollenlieferant, frühblühend.

Gelber Richard, *H h B S U s C*, Okt.—Jan. Frucht groß, zitronengelb, Fleisch weiß, sehr wohlschmeck.

Gravensteiner, *H h B S U s C*, Sept.—Nov. Bekannte edle Sorte, sehr saftreich, mit starkem Ananasduft und -geschmack. Verlangt tiefgründigen, feuchten Boden und geschützte Lage.

Großherzog Friedrich, *h B s*, Sept.—Dez. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.

Jacobsapfel, *h B s*, Okt.—Dez. Frucht länglich, gestreift. Lokalsorte der Elbmarschen.

Jakob Lebel, *H h B s*, Okt.—Dez. Frucht groß, goldgelb, schwach rot gestreift. Baum starkwüchsig und reichtragend. Zum Massenanbau. Pollenlieferant, mittelfrühblühend.

James Grieve, *H h B S U s C V*, Sept.—Nov. Frucht mittel bis groß, hellgelb, rot gestreift, sehr saftig, angenehm würzig, süßweinig. Guter Tafelapfel. Liefert guten Pollen, mittelfrühblühend.

Keswicker Küchenapfel, *h*, Sept.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb. Baum gesund, außerordentlich reich- und regelmäßig tragend. Gute Wirtschaftsfrucht.

Langsüßer (Junkerapfel), *h*, Okt.—Nov. Ostpommersche Lokalsorte.

Lord Grosvenor, *h B s*, Sept.—Okt. Frucht sehr groß, gerippt, hellgelb. Reichtragende Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Liefert guten Pollen, mittelfrühblühend.

Manks Apfel (Eve-Apfel), *h B S s*, Sept.—Nov. Frucht mittelgroß, hellgelb mit rötlicher Backe. Baum starkwüchsig, außerordentlich reichtragend. Frühblühend, guten Pollen spendend.

Maren Nissen, *h B s*, Okt.—Nov. Frucht fein gewürzt, ähnlich dem echten Prinzenapfel.

Pommerscher Schneeapfel, *h*, Okt.—Dez. Frucht groß, gelblichweiß, Tafelapfel.

Prinzenapfel (Melonenapfel, Hasenkopf), *h B S U s C*, Sept.—Dez. Sehr bekannte Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Signe Tillisch, *h B S U s V*, Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, schwach rötlich, von angenehmem Geschmack. Baum reichtragend und gesund. Mittelfrühblühend, guten Pollen spendend.

Winteräpfel

Adamsapfel, *h B s*, Nov.—Febr. Große rote Früchte von bestem Wohlgeschmack, leider noch sehr wenig bekannt, verdient aber größte Beachtung.

Adersleber Kalvill, *H h B S U s C V*, Dez.—März. Frucht groß, kantig, grünlichgelb, von angenehmem Geschmack. Baum früh- und reichtragend. Pollenspender, mittelfrühblühend.

Altenländer Pfannkuchenapfel, *H M h*, März—April. Frucht mittelgroß, von platter Form. Baum kräftig und gesund, außerordentlich reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.

Ananas-Renette, *B S U s C*, Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr fein, als Zwergform besonders geeignet Mittelfrühblühender Pollenspender.

Angeler Borsdorfer, *H h B*, Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, sehr wohlschmeckend, Baum gesund und reichtragend.

Baumanns Renette, *H M h B S U s C V*, Dez.—März. Frucht mittelgroß, lebhaft rot gefärbt. Sehr früh- und reichtragend. Guter Straßenbaum. Pollenspender, mittelfrühblühend.

Bismarckapfel, *h B U s*, Dez.—März. Frucht groß, hellgrünlichgelb, rot überlaufen. Außerordentlich früh- und reichtragend.

Blenheimer Goldrenette, *H M h B S U s C V*, Dez.—März. Frucht groß, goldgelb, rot gestreift. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Baum reichtragend, für geschützte Lage.

Bohnapfel (Großer Rhein. Bohnapfel), *H M h*, Jan.—Mai. Frucht mittelgroß, streifig gerötet. Baum reichtragend und gesund. Zum Massenanbau zu empfehlen. Guter Straßenbaum.

Boikenapfel, *h*, Jan.—Mai. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Baum gesund, sehr tragbar. Guter Straßenbaum. Spätblühender Pollenspender.

Bramleys Sämling, *H h B s*, Dez.—Jan. Frucht groß, gelbfleischig, Sonnenseite rotgestreift. Baum besonders reichtragend und von kräftigem gesundem Wuchs.

Coulons Renette, *H M h B S s C*, Dez.—März. Frucht groß, grünlichgelb. Sonnenseite rötlich gestreift. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht, dem Schönen aus Boskoop ähnlich. Guter Straßenbaum.

Cox' Orangen-Renette, *H M h B S U s C V*, Nov.—April. Frucht mittelgroß, goldgelb, braunrot getuscht, von vorzüglichem Wohlgeschmack. Feinste Tafelsorte. Pollenlieferant, mittelfrühblühend.

Danziger Kantapfel, *h B S U s C*, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gerippt, dunkelrot, von angenehm süßweinigem Geschmack. Liefert befruchtungsfähigen Blütenstaub, blüht mittelfrüh.

Fesefeld (Schöner aus Haseldorf), *H M h B s*, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß bis groß, prächtig gefärbt, sonnenseits karminrot mit dunkleren Streifen, Schattenseite gelb mit karminroten Streifen. Das gelblichweiße Fleisch hat angenehmen säuerlichen Geschmack. Eine fettige Schale schützt vor dem Schrumpfen bei der Lagerung. Die Sorte ist wüchsig, desgleichen ist sie krankheitsfrei und wird wegen ihrer außerordentlichen Fruchtbarkeit und Windfestigkeit in den Elbmarschen von den Erwerbsobstbauern sehr geschätzt. Pollenlieferant.

Filippa-Apfel, *H h B S U s C*, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb, leicht gerötet. Aus Dänemark stammend. Gute Tafel- und Wirtschaftssorte.

Freiherr von Berlepsch, *M h B S U s C*, Dez.—April. Frucht groß, gelb, Baum starkwachsend und reichtragend, blüht spät, liefert guten Blütenstaub.

Geheimrat Breuhahn, *B s*, Dez.—April. Frucht groß, gelb, Sonnenseite rot gestreift. Baum starkwachsend und reichtragend. Empfehlenswerte Neueinführung.

Gelber Bellefleur, *H M h B S U s C*, Nov.—März. Frucht groß, hellgelb mit roter Backe. Sehr feiner Tafelapfel, dem Weißen Winterkalvill ähnelnd, mittelfrühblühend: Pollenlieferant.

Gelber Edelapfel, *H M h B S s C*, Okt.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb, von angenehm gewürztem Geschmack. Baum reichtragend und anspruchslos, Pollenspender, spätblühend.

Goldparmäne, *H h B*, Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, hellgelb, lebhaft rot gestreift. Fleisch süßweinig, fein gewürzt. Baum früh- und reichtragend. Für gute Lage zum Massenanbau geeignet. Guter Pollenspender, mittelfrühblühend.

Grahams Jubiläumsapfel, *H M h B S U C*, Nov.—Jan. Frucht groß, gelb, leicht gerötet. Baum früh- und regelmäßig tragend. Spätblühend.

Harberts Renette, *H h S U s C V*, Nov.—Febr. Frucht groß, hellgelb, Sonnenseite leicht gerötet. Baum gesund, früh- und regelmäßig tragend.

Horneburger Pfannkuchenapfel, *h*, Dez.—Jan. Lokalsorte aus dem Alten Land. Frucht grünlichgelb, sehr groß. Baum äußerst starkwüchsig und sehr reichtragend; hervorragende Wirtschaftsfrucht.

Jonathan, *h B S U s C V*, Dez.—April. Mittelgroß, hellgelb, karmin überzogen. Amerikan. Marktfrucht.

Kaiser Wilhelm, *H M h B S U s C V*. Nov.—März. Frucht mittelgroß bis groß, goldgelb, lebhaft rot gestreift. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Kanada-Renette (Pariser Rambour-Renette), *h B S U s C*, Dez.—März. Frucht groß, flachrund, grünlichgelb mit roter Backe, sehr wohlschmeckend. Für Zwergformen und geschützte Lage.

Krügers Dickstiel (Achimer Renette, Celler Dickstiel, Woltmanns Renette), *H M h s*, Nov.—März. Bekannte Lokalsorte aus der Gegend von Achim. Spätblühend.

Ladecoper Glockenapfel, *h*, Dez.—März. Frucht länglich, gelb mit Rot. Baum starkwachsend und reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Land.

Landsberger Renette, *H M h B S U s*, Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, von angenehm süßsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und starkwüchsig. Sehr gute Tafel- und Wirtschaftssorte; zum Massenanbau und als Straßenbaum. Pollenlieferant, mittelfrühblühend.

Lanes Prinz Albert, *B s*, Nov.—März. Frucht groß, plattrund, grünlichgelb, leicht gerötet saftreich, angenehm weinsäuerlich. Reichtragend und anspruchslos; Pollenspender, mittelfrühblühend.

Laxtons Superb, *h U*, Dez.—März.

Martiniapfel, *H M h B S U s C V*, Nov.—Febr. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Baum gesund u. reichtragend. Hochfeiner Tafelapfel. Lokalsorte aus den Elbmarschen. Sehr zu empfehlen, Pollenlieferant

Minister von Hammerstein, *H h B S U s C*, Dez.—März. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet, sehr wohlschmeckend und saftreich, außerordentlich reichtragend. Pollenspender, mittelfrühblühend.

Nathusius' Taubenapfel, *h S U s C*, Dez.—März. Frucht mittelgroß. Feine Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Neue Goldparmäne, *h*, Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, rundlich, gelb mit roter Backe. Fleisch gelblichweiß, mäßig saftig, süßweinig. Guter Tafelapfel.

Neuer Berner Rosenapfel, *H M h B S s*, Dez.—Febr. Frucht mittelgroß, leicht gewürzt, süßweinig. Marktfrucht ersten Ranges.

Ontarioapfel, *H M h B S U s C V*, Jan.—Juni. Frucht sehr groß, flachrund, gelb mit roter Backe, von angenehm weinsäuerlichem Geschmack. Baum gesund und reichtragend; zum Massenanbau sehr zu empfehlen. Guter Pollenspender, spätblühend.

Peasgoods Sondergleichen, *h B S U s C*, Nov.—Jan. Frucht sehr groß, grünlichgelb, rot gestreift. Schöne Schau- und Wirtschaftsfrucht. Frosthart. Pollenspender, mittelfrühblühend.

Peter Broich, *h*, Dez.—März.

Pommerscher Krummstiel, *H M h*, Nov.—März. Frucht groß, gelb, rot gestreift. Wirtschafts- u. Tafelfr.

Purpurroter Cousinot (Rotapfel), *H M h B S s*, Dez.—April. Frucht mittelgroß, von schöner roter Farbe, Baum gesund, jährlich tragend. Beliebter Weihnachtsapfel. Gedeiht auf leichtem Boden.

Ribstoner Pepping, *M h B S U s*, Dez.—Febr. Frucht groß, goldgelb, sonnenwärts rötlich gestreift, von angenehm säuerlichem Geschmack. Baum starkwüchsig und reichtragend.

Roter Eiserapfel, *H M h*, Jan.—Sommer. Frucht ziemlich groß, dunkelrot. Gute Wirtschaftsfrucht.

Roter Wintertaubenapfel, *h B S s*, Dez.—März. Frucht klein, feiner Tafelapfel; verlangt guten Boden.

Schöner aus Boskoop, *H M h B S U s C V*, Dez.—Mai. Frucht groß, grünlichgelb, an der Sonnenseite rot gestreift, von sehr angenehm würzigem Geschmack. Baum starkwüchsig; eine der besten Apfelsorten. Zum Massenanbau und als Straßenbaum.

Schöner aus Herrnhut, *h*, Nov.—März. Frucht mittelgroß, rot.

Schöner aus Itzstedt, *h B S s C*, Nov.—Febr. Frucht groß, gelb mit roter Backe. Baum gesund und starkwüchsig, sehr reichtragende Lokalsorte aus Holstein.

Seestermüher Zitronenapfel, *h*, Okt.—Dez. Regelmäßig und reichtragende Sorte. Frucht rundlich, mittelgroß bis groß, von grünlichgelber Färbung. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Stahls Winterprinz, *h B S U s C*, Jan.—April. Große längliche Frucht. Fleisch gelb, Sonnenseite stark gerötet, von hervorragend würzigem Geschmack. Empfehlenswerte Tafel- und Marktsorte.

Stina Lohmann, *h B*, Jan.—Sommer. Frucht mittelgroß, grünlichgelb. Guter Geschmack und große Haltbarkeit. Baum gesund und reichtragend.

Uelzener Kalvill, *H h*, Jan.—Febr. Dem Weißen Winterkalvill im Aussehen und Geschmack ähnlich, muß aber lange am Baum hängen und lange lagern. Verlangt kräftigen, nicht zu trockenen Boden.

Wilstedter Apfel, *h B*, Dez.—Febr. Frucht dunkelrot, Form wie Stahls Winterprinz. Wuchs kräftig.

Zuccalmaglios Renette, *h B S U s*, Nov.—März. Frucht mittelgroß, zitronengelb, sonnenwärts gelbrot verwaschen. Fleisch saftreich, fein gewürzt. Wertvoller Tafelapfel. Guter Pollenlieferant, mittelfrühblüh.

Birnensorten

Sommerbirnen

Bunte Julibirne, *h B U*, Ende Juli—Anfang Aug. Frucht mittelgroß, lebhaft gelb und rot gefärbt, von angenehmem Geschmack. Wertvolle Marktsorte. Befruchtungsfähigen Pollen liefernd.

Clapps Liebling, *H h B S U*, Aug.—Sept. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gestreift. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Vorzügliche Frühbirne. Pollenspender.

Esperens Herrenbirne, *h B S U s C V*, Sept. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch fein gewürzt. Vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Pollenlieferant.

Frühe aus Trévoux, *s*, Aug.—Sept. Frucht groß, hellgelb, rötlich gestreift. Gute Tafelfrucht. Pollenspender.

Gute Graue, *H h*, Aug.—Sept. Frucht mittelgroß, von sehr angenehm gewürztem Geschmack. Baum sehr kräftig und reichtragend.

Jules Guyot, *H h s V*, Aug.—Sept. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts etwas gerötet; leicht berostet. Fleisch saftig, süßsäuerlich. Tafel- und Marktfrucht. Sehr empfehlenswert. Pollenspender.

Juli-Dechantsbirne, *H h B S*, Juli—Aug. Kleine, sehr feine Birne. Baum sehr früh- und reichtragend.

Kongreßbirne, *h B*, Sept. Frucht groß, gelb mit geröteter Sonnenseite. Schöne Schaufrucht.

Lübecker Sommerbergamotte, *h S*, Sept. Frucht mittelgroß, gelb, braun berostet. Baum reichtragend.

Williams Christbirne, *H h B S U s C V*, Sept. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch schmelzend mit zimtartigem Geschmack. Baum gesund und außerordentlich reichtragend. Eine unserer besten Tafel- und Wirtschaftsbirnen, eignet sich besonders zum Einmachen. Pollenspender.

Herbstbirnen

Alexander Lucas, *H h B S U s C*, Nov.—Dez. Frucht groß, gelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend, leicht gewürzt. Baum kräftig und reichtragend.

Blumenbachs Butterbirne, *h B S U s C*, Okt.—Nov. Frucht mittelgroß, gelb, zimtbraun berostet. Fleisch saftreich, angenehm gewürzt. Baum reichtragend; verlangt gute Lage. Pollenlieferant.

Boscs Flaschenbirne (Kaiserkrone), *H h*, Okt.—Nov. Frucht mittelgroß bis groß, hellgelb, zimtfarbig berostet, saftreich, fein gewürzt. Baum mittelstark wachsend, sehr reichtragend. Zum Massenanbau zu empfehlen. Liefert guten Pollen.

Bürgermeisterbirne siehe Köstliche aus Charneu.

Clairgeau, *h*, Okt.—Dez. Frucht sehr groß, gelb mit roter Backe, saftig und schmelzend. Pollenlieferant.

Diels Butterbirne, *h B S U s C V*, Okt.—Dez. Eine der besten Winterbirnen. Frucht groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, stark punktiert. In guter Lage schmelzend. Baum früh- und reichtragend.

Gellerts Butterbirne, *h B S U s C V*, Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, sonnenwärts bräunlich gerötet. Fleisch saftreich, mit feiner Säure. Baum sehr reichtragend. Pollenspender.

Graf Moltke, *H h S*, Okt. Frucht groß, zimtfarbig berostet, sehr saftig und wohlschmeckend. Baum früh- und reichtragend. Für nördliches Klima eine der besten Sorten.

Gute Luise, *h B S U s C V*, Sept.—Okt. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, lebhaft rot gefärbt. Fleisch ganz schmelzend, von vorzüglichem Geschmack. Eine der edelsten Tafelbirnen. Pollenspender.

Herzogin von Angoulême, *h B S U C V*, Okt.—Dez. Frucht groß, hellgelb, braun berostet. Fleisch schmelzend mit leichter Säure. Baum kräftig und reichtragend, verlangt gute Lage. Pollenlieferant.

Hofratsbirne, *s*, Okt.—Nov. Frucht groß, gelblichgrün, rostig punktiert. Gute Tafelfrucht.

Köstliche aus Charneu (Bürgermeisterbirne), *H h B S U s C V*, Okt.—Nov. Frucht groß, grünlichgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch gelblichweiß, sehr saftreich, süß, mit wenig Säure. Baum starkwüchsig und sehr fruchtbar. Guter Straßenbaum. Zum Massenanbau sehr zu empfehlen; auch für rauhes Klima. Befruchtungsfähigen Pollen liefernd.

Napoleons Butterbirne, *h B S*, Okt.—Dez. Frucht mittelgroß, von edelstem Geschmack. Für guten Boden und warme Lage. Gedeiht nicht auf Quitte.

Neue Poiteau, *h B S U s C*, Okt.—Nov. Frucht groß, grün, grau punktiert, mit etwas Rost. Fleisch schmelzend und wohlschmeckend. Muß rechtzeitig gepflückt werden. Baum außerordentlich reichtragend und starkwüchsig. Zum Massenanbau und als Straßenbaum. Pollenlieferant.

Philippsbirne, *h B S U s C*, Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts leicht gerötet. Sehr reichtragend; auch für rauhes Klima.

Pitmaston, *B s*, Okt.—Nov. Sehr große Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Rote Bergamotte, *H h*, Sept.—Nov. Frucht mittelgroß, flachrund, gelb, braunrot verwaschen. Baum wächst kräftig; sehr gesund und reichtragend.

Speckbirne, *h s*, Okt. Frucht mittelgroß, länglich. Baum unempfindlich, sehr reich- und regelmäßig tragend. Eine der besten Wirtschaftsbirnen.

Triumph aus Vienne, *h B S*, Sept.—Okt. Frucht groß, hellgelb, sonnenwärts gerötet. Fleisch schmelzend, saftreich. Gute Tafel- und Marktfrucht. Guten Pollen liefernd.

Vereinsdechantbirne, *h B S U s*, Okt.—Nov. Frucht groß, hellgelb, leicht gerötet. Fleisch saftreich mit feiner Säure. Nur für gute Lage. Pollenspender.

Winterbirnen

Gräfin von Paris, *H h B S U s C V*, Dez.—Jan. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, dicht punktiert. Fleisch schmelzend, saftreich und süß. Empfehlenswerte Winterbirne. Pollenlieferant.

Herrenhäuser Winterchristbirne, *h U s C*, Jan.—März. Frucht mittelgroß. Sonnenseite gerötet. Wuchs kräftig.

Josephine aus Mecheln, *H S s*, Jan.—März. Frucht mittelgroß, grünlichgelb, etwas berostet; wohlschmeck.

Kampervenus, *h*, Nov.—Jan. Frucht mittelgroß, gelb mit rötlicher Backe. Gute Kochbirne.

Le Lectier, *h B s*, Nov.—Jan. Vorzügliche Wintertafelbirne. Frucht groß, hellgelb, rostig punktiert. Fleisch schmelzend. Verlangt guten Boden. Pollenspender.

Madame Verté, Dez.—Jan. Hat befruchtungsfähigen Blütenstaub.

Pastorenbirne, *H h B S C*, Nov.—Jan. Frucht groß, hellgelb. Gute Koch- und Dörrfrucht.

Président Drouard, *h B S U s C*, Dez.—Jan. Frucht groß, hellgelb, dicht braun punktiert, sehr saftreich und wohlschmeckend. Gute Tafelfrucht.

Pflaumen- und Zwetschensorten

Anna Späth, *H h F*, Ende Sept.—Anf. Okt. Frucht ziemlich groß, braunrot, bläulich bereift. Fleisch grünlichgelb, saftreich und süß. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.

Borssumer Zwetsche, *H h*, Ende Sept. Frucht groß, blau, sehr reichtragend.

Bühler Frühzwetsche, *H h B*, Aug. Frucht mittelgroß, rundlichoval, blau. Baum wird groß und trägt sehr reich. Gute Marktsorte.

Emma Leppermann, *H h B F*, Aug. Frucht sehr groß, länglich rund, gelb, sonnenwärts hellrot. Baum starkwüchsig.

Ersinger Frühzwetsche (Goldquelle), *H h B F*, Ende Juli. Reichtragend, Frucht groß, tiefblau, gut steinlösend, früh reif, sehr haltbar.

Frühe Fruchtbare, *H h*, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, tiefblau, Baum sehr reichtragend. Lokalsorte aus dem Alten Lande.

Gelbe Eierpflaume, *H h*, Anfang Sept. Frucht groß, gelb, sehr reichtragend.

Gelbe Herrenpflaume, *H h*, Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, goldgelb, rot gepunktet Fleisch süß, sehr wohlschmeckend.

Goldquelle siehe Ersinger Frühzwetsche.

Graf Althans, *H h*, Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß, rundlich, braunrot, stark bereift. Baum früh- und reichtragend.

Große Grüne Reneklode, *H h B F*, Anfang bis Mitte Sept. Frucht mittelgroß, rundlich, sonnenwärts rötlich gefleckt. Fleisch grünlichgelb, sehr saftreich und süß. Vorzügliche Tafelfrucht.

Großherzog, *H h*, Ende Sept. Frucht sehr groß, oval, dunkelviolett.

Gute aus Bry, *H h*, Ende Juli. Baum gut wachsend und reichtragend. Frucht mittelgroß, rundlich, sehr saftig. Wegen der Frühreife wertvolle Marktfrucht.

Hauszwetsche, *H h B*, Ende Sept.—Mitte Okt. Frucht mittelgroß, oval, dunkelblau, stark bereift, Fleisch gelb, sehr wohlschmeckend. Beste Sorte zum Einmachen und zum Massenanbau.

Italienische Zwetsche, *H h*, Mitte bis Ende Sept. Frucht groß, länglich, schwarzblau bereift. Fleisch gelb, sehr süß und wohlschmeckend. Feine Tafelfrucht.

Jefferson, *h*, Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß bis sehr groß, grünlichgelb, Sonnenseite rot gefleckt. Baum gesund und reichtragend. Feine Tafelsorte.

Katharinenpflaume, *h*, Anf. Sept. Frucht ziemlich groß, stark bereift. Baum früh- und außerordentlich reichtragend.

Kirkes Pflaume, *H h F*, Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß, dunkelviolett, Fleisch grünlichgelb, sehr süß und saftreich. Baum gesund und reichtragend. Edle Tafelsorte.

Königin Viktoria, *H h B*, Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht groß bis sehr groß, violett, außerordentlich reichtragend. Zum Massenanbau geeignet.

Königspflaume aus Tours, *h*, Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, bläulichrot.

Lützelsachsener Frühzwetsche, *H h B*, Ende Juli. Beste Frühzwetsche. Baum sehr gesund und reichtragend. Frucht groß, dunkelblau und wohlschmeckend. Beste Marktfrucht. Zum Massenanbau.

Nancymirabelle, *h B F*, Anf. bis Mitte Aug. Frucht mittelgroß, gelb mit roten Punkten, sehr reichtragend. Vorzüglich zum Einmachen.

Ontario-Pflaume, *h*, Anf. bis Mitte Aug. Frucht sehr groß, grünlichgelb, Baum reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Oullins, *H h B F*, Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, gelb, sonnenwärts rot gefleckt, Fleisch gelb, zart und saftreich, von gutem Geschmack. Baum kräftig und reichtragend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Ruth Gerstetter, *H h*, Ende Juli. Die früheste blaue Pflaume, hat angenehmen, süßsäuerlichen Geschmack, reift 8—14 Tage vor den anderen Frühsorten, vom Stein lösend.

Saure Altenländer Frühzwetsche, *h*, Mitte bis Ende Aug. Frucht groß, dunkelblau mit gelblichem Fleisch. Baum sehr gesund und reichtragend.

Schöne aus Löwen, *H h*, Aug. Frucht sehr groß, dunkelviolett. Baum starkwachsend und reichtragend.
The Czar, *h*, Aug. Frucht groß, rundlich, dunkelblau, wohlschmeckend. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Wangenheims Frühzwetsche, *H h B*, Mitte Aug.—Anf. Sept. Frucht mittelgroß, schwarzblau. Wertvolle Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Zum Massenanbau.
Washington, *h*, Sept. Feine Tafelsorte; sehr starkwachsend und fruchtbar. Frucht sehr groß, gelblich.
Wilhelmine Späth, *H h*, Anf. bis Mitte Aug. Baum außerordentlich früh- und reichtragend. Sehr starkwüchsig. Besonders empfehlenswert.
Zesterflether, *H h*, Ende Aug.—Sept. Sehr große, frühe, lange blaue Zwetsche mit gesundem, kräftigem Wuchs, reichtragend.
Zimmers Frühzwetsche, *H h B F*, Mitte Aug. Reich- und frühtragend, vorzügliche Frühzwetsche.

Kirschensorten

Sauerkirschen

Königin Hortense, *H h B*, Anf. bis Mitte Juli. Frucht sehr groß, hellrot, süßsauer, sehr wohlschmeckend.
Ostheimer Weichsel-, *H h B*, Ende Juli. Frucht mittelgroß, dunkelrot; sehr wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend. Gute Wirtschafts- und Tafelfrucht.
Rote Maikirsche, *H h*, Anf. Juli. Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot. Edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Schattenmorelle (Große Lange Lotkirsche), *H h B F*, Aug. Frucht groß, dunkelrot. Wertvollste aller Sauerkirschen, außerordentlich reich- und regelmäßig tragend. Als Fächerform zur Wandbekleidung, freistehend als Buschbaum, Halb- und Hochstamm verwendbar. Zum Massenanbau besonders geeignet.
Schöne aus Choisy, *h*, Anf. Juli. Frucht mittelgroß, hellrot, von weinsäuerlichem Geschmack. Reichtragend. Sehr widerstandsfähig gegen die Monilia-Krankheit.

Süßkirschen

Altenländer Blanke, *H h*, Ende Juli. Festfleischige, mittelgroße Frucht. Lokalsorte aus dem Alten Land. Zum Massenanbau zu empfehlen.
Büttners Rote Knorpel-, *H h B*, Anf. Aug. Frucht groß, hellgelb, rot überzogen.
Dönissens Gelbe Knorpelkirsche, *H h B F*, Ende Juli—Anf. Aug. Sehr reichtragend, Frucht mittelgr., gelb.
Eltonkirsche, *H*, Anf. Juli. Bunte Knorpelkirsche, spitze Form. Gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Fromms Herzkirsche, *H h B*, Mitte Juli. Frucht groß, schwarz. Baum reichtragend; sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Frühe Schwarze Altenländer, *H B*, Ende Juni—Anf. Juli. Sehr früh- und reichtragend. Frucht schwarzrot, sehr wohlschmeckend.
Früheste der Mark, *H B F*, Mitte Juni. Frucht mittelgroß, dunkelbraunrot. Sehr früh.
Große Prinzessinkirsche, *H h B F*, Ende Juli. Frucht sehr groß, gelb und rot. Fleisch fest, sehr wohlschmeckend. Besonders geeignet zum Massenanbau und Versand.
Große Schwarze Knorpel-, *h*, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht groß, glänzend, schwarz, sehr reichtragend.
Hedelfinger Riesen-, *H h B F*, Mitte bis Ende Juli. Frucht sehr groß, schwarzrot, festfleischig; vorzüglich für Tafel und Wirtschaft, guter Straßenbaum.
Kassins Frühe, *H h B F*, Mitte Juni. Große schwarze Herzkirsche. Baum sehr reichtragend. Eine unserer besten Frühkirschen.
Koburger Mai-, *H B F*, Anf. Juli. Mittelgroße, schwarzbraune Tafelfrucht.
Lucienkirsche, *H h B F*, Anf. bis Mitte Juli. Frucht ziemlich groß, gelb mit Rot.
Minners Spitze, *H h B*, reichtragend und widerstandsfähig. Frucht mittelgroß, spitze Form. Hervorragende Marktsorte.
Schneiders Späte Knorpelkirsche, *H h*, Ende Juli. Dunkelbraunrot, äußerst feinschmeckend.

Pfirsichsorten

Alexanderpfirsich, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, gelblichweiß, karminrot überzogen, früh- und reichtragend.
Amsden, Ende Juli—Anf. Aug. Frucht mittelgroß, weißgelb. Sonnenseite dunkelrot. Sehr früh- und reichtragend. Bester Frühpfirsich.
Briggs Mai-, Mitte Aug. Frucht ziemlich groß, hellgelb mit tiefroter Sonnenseite.
Eiserner Kanzler, Ende Aug.—Anf. Sept. Frucht ziemlich groß, grünlichgelb, saftreich, gut steinlösend.
Großer Mignon, Anf. bis Mitte Sept. Frucht groß, rundlich, leicht steinlösend.
Königin der Obstgärten, Mitte Sept.—Anf. Okt. Frucht sehr groß, gelblich, rot überzogen.
Mayflower, Anfang Juli. Groß, schön karmesinrot, von ausgezeichnetem Geschmack.
Präsident Griepenkerl, Aug.—Sept. Winterhart, gut für den Norden.
Proskauer, Aug.—Sept. Frucht groß, schön purpurrot, sehr tragbar, winterhart, gut für den Norden.
Rivers Frühpfirsich, Anfang bis Mitte August.
Roter Ellerstadter, Anf. bis Mitte Sept. Frucht länglich, rot.
Sieger, Mitte Juli.
Triumph, Ende Juli—Mitte August. Reichtragende Sorte mit dunkelrot gefärbten Früchten.
Weißer Ellerstadter, Mitte Sept. Reichtragend.

Aprikosensorten

Ambrosia, Juli—August, groß, früh.
Andenken an Robertsau, Anf. Aug., groß.
Breda-Aprikose, August.
Frühe von Bourbon, Anf. August.
Große Frühe, Juli—August, reichtragend.
Luizets Aprikose, Ende Juli, groß.
Moorpark, August.
Nancy-Aprikose, Juli—August, orangegelb.

Quittensorten

Apfelquitte
Badener Quitte
Beretzky-Quitte
Champion
Constantinopel
Le Bourgeaut
Persische Zuckerquitte
Portugiesische Birnquitte
Riesenquitte von Leskovac
Riesenquitte von Vranje

Mispelsorten

Großfrüchtige
Holländische
Kernlose
Königliche
Nottingham

Haselnüsse

Cosford
Englische Riesen-
Garibaldi
Gustavs Zeller-
Hallesche Riesen-
Italienische Volle
Neue Daviana
Prince Royal
Römische Nuß
Rote Lambert
Verbesserte Cosford
Webbs Preisnuß
Weiße Lambert
Wunder von Bollweiler

Stachelbeeren

Grüne

Englische Grüne Riesenbeere
Früheste aus Neuwied
Grüne Deutsche
Grüne Flaschenbeere (Green Willow)
Grüne Hansa
Grüne Riesenbeere
Hellgrüne Riesenbeere (Smiling Beauty)
Lady Delamere
Lovets Triumph

Rote

Amerikanische Gebirgs-Maurers Sämling
May Duke
Rote Preisbeere
Rote Triumphbeere (Whinh. Industry)
Victoria

Weiße

Weiße Kristallbeere
Weiße Triumphbeere (White Smith)

Weiße

Weiße Volltragende (Shanon)
Witte Blonde

Gelbe

Früheste Gelbe (Yellow Lion)
Golden Ball
Hönings Früheste
Triumphant

Johannisbeeren

Rote

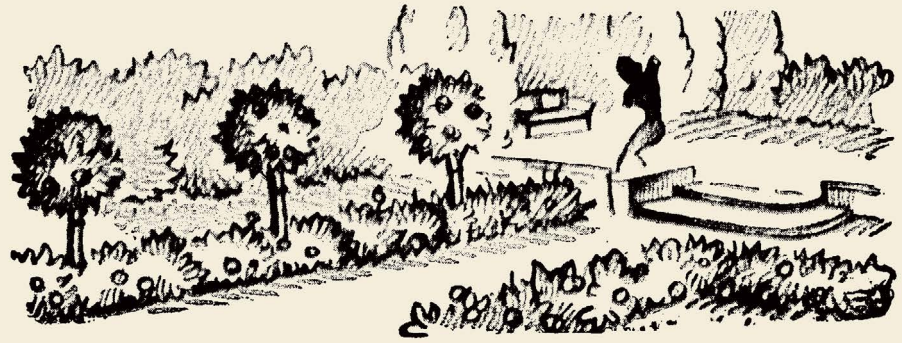
Erstling von Vierlanden
Fays Fruchtbare
Heros
Laxtons Nr. 1
Rote Holländische
Rote Kirsch-

Schwarze

Goliath
Rosenthals Langtraubige

Weiße

Weiße Versailler
Weiße Holländische (Weiße Perle)



Rosen

I. Niedrige Rosen auf Rosa canina veredelt

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

	I. Wahl				Mittelware				II. Wahl			
	1 St.	10St.	100St.	1000St.	1 St.	10St.	100St.	1000St.	1 St.	10St.	100St.	1000 St.
Preis-Gruppe 1	0.35	3.—	26.40	240.—	0.25	2.15	19.80	180.—	0.15	1.40	13.20	120.—
„ „ 2	0.40	3.50	28.80		0.30	2.70	21.60		0.20	1.80	14.40	
„ „ 3	0.45	4.—	33.50		0.35	3.—	25.—		0.30	2.—	16.80	
„ „ 4	0.50	4.50	38.—		0.40	3.50	28.80		0.30	2.40	19.—	
„ „ 5	0.55	4.80	45.—	405.—	0.40	3.60	33.50	300.—	0.30	2.70	22.50	200.—
„ „ 6	0.65	6.—	54.—		0.50	4.80	42.—		0.35	3.—	27.—	
„ „ 7	0.80	7.50	70.—		0.65	6.—	54.—		0.45	4.—	36.—	
„ „ 8	1.20	11.—	100.—		0.85	8.—	75.—		0.60	5.50	50.—	

II. Niedrige Rosen zum Topfen

Bei Frühjahrslieferung 10% Überwinterungszuschlag.

Tee, Teehybrid, Remontant und Polyantha auf Rosa multiflora oder Rosa rugosa hollandica veredelt **extra starke Qualität** 100 St. 33.50 RM., 1000 St. 300.— RM.
Mittelware 25% billiger.

III. Hochstämmige Rosen

	I. Wahl			Mittelware			II. Wahl		
	1 St.	10 St.	100 St.	1 St.	10 St.	100 St.	1 St.	10 St.	100 St.
Hochst., 100—140 cm auf Sämlingsstamm	1.50	14.—	130.—	1.20	11.—	100.—	0.90	8.50	80.—
120 - 140 cm auf Sämlingsstamm	1.60	15.—	140.—	1.30	12.—	110.—	1.—	9.—	85.—
Mittelst., 75—100 cm auf Sämlingsstamm	1.10	10.—	90.—	0.90	8.—	70.—	0.70	6.—	55.—
Halbst., 50—75 cm auf Sämlingsstamm	0.85	7.50	70.—	0.70	6.—	55.—	0.50	4.50	40.—
Fußstämme, 25—50 cm	0.65	6.—	55.—	0.50	4.80	45.—	0.40	3.50	30.—
Trauerst., 140—160 cm	2.—	18.50	165.—	1.60	15.—	135.—	1.20	11.—	95.—
Trauerst., 160 u. höher	2.25	20.—	185.—	1.80	16.—	150.—	1.35	12.—	110.—

Auswahl der besten, wirklich empfehlenswerten Neuheiten der letzten Jahre

Abkürzungen: Gr = Gruppenrose, Kl = Kletterrose, Lamb = Lambertiana, P = Pernetiana, Pol = Polyantha, Pol-H = Polyantha-Hybride, R = Remontant, Schn = Schnittrose, T = Teerose, TH = Teehybride, Tr = Treibrose.

	Verwdg.	Gattg.	1 St.	10 St.
ERICH FRAHM, Neuheit 1939. (Züchter W. Kordes' Söhne, Verbreiter J. Timm & Co.) Polyantha-Hybride. Dance of Joy × Mary Hart. Pflanze stark, straff aufrecht. Viel verzweigt. Im Wuchs ähnlich Talisman, aber viel mehr verzweigt. Wird 60—70 cm hoch. Laub groß, glänzend, intensiv grün. Dicht belaubt. Krankheiten in fünf Jahren nicht beobachtet. Blumen gefüllt in Scheindolden bis 30, aber zuweilen an den ersten Trieben viel einzeln stehend. Knospen lang, spitz, gelblichrot. Blumen schalenförmig, offen, glänzend karminscharlach mit gelber Mitte. Rückseite der Blütenblätter gelb-weiß. Farbe verbrennt und blaut nicht. Frühblühend. Blüten behalten die Schalenform. Haltbar etwa 10 Tage an der Pflanze und etwas weniger als Schnittrose. Kann ebenso wie Else Poulsen geschnitten werden. Zugelassen nach dreijähriger Prüfung im Jahre 1938	Gr, Schn	Pol-H	2.—	18.—
FRITZ NOBIS, Neuheit 1940. (Züchter W. Kordes' Söhne.) Rubiginosahybride. Strauch wüchsig, bis 2 m hoch und breit werdend, mit starken steifen Trieben. Mäßig bestachelt; krankheitsfrei. Blüten gefüllt, in Rispen stehend. Duftend. Offene Blüte schalenförmig. Farbe hell-gelblichrosa, später hell-weißlichgelb. Blütezeit Mitte bis Ende Juni	Gr	—	2.—	18.—
JOSEF ROTHMUND, Neuheit 1940. (Züchter W. Kordes' Söhne.) Rubiginosahybride. Wüchsiger, gut verzweigter Strauch, bis 150 cm hoch und breit werdend. Zweige dünn, überhängend. Krankheitsfrei. Blüte gefüllt, in Rispen stehend. Aeltere Blüten schalenförmig. Farbe lachsrosa mit Gelblichrosa. Blütezeit Mitte Juni bis Ende Juli, im Herbst leichte Nachblüte. Hat letzten Winter ungedeckt ohne Schaden überstanden	Gr	—	2.—	18.—
MÜNCHEN, Neuheit 1940. (Züchter W. Kordes' Söhne.) Bis 3 m hoher, stark verzweigter Strauch, mit stark bestachelten, überhängenden Trieben. Krankheitsfrei. Blüte feurigdunkelrot mit gelber Mitte und goldgelben Staubfäden. In Dolden blühend, schalenförmig; etwas duftend. Im Herbst kugelförmige orangerote Früchte. Remontierend und frosthart	Gr	—	2.—	18.—

Tee-, Teehybrid-, Remontant-, Pernetiana- (Lutea-) Rosen

Preisgr.		Verwendung	Gattg.
2	**Ambassador,** lachsorange, Sport von Talisman. Blume mittelgr.; reichbl.	Gr	TH
† 1	**Anni Jebens,** Blume groß, gute Form und Haltung. Außenseite der Petalen goldgelb, Innenseite lachsig rot, starkwüchsig	Schn	TH
1	**Arabella,** rosa, Verbesserung von Testout. Sehr reichblühend	Gr, Schn, Tr	TH
† 2	**August Noack,** dunkelrosa, ein Sport von Columbia, noch schönere Form als diese. Pflanze und Wuchs wie die Stammsorte; duftend	Gr, Schn, Tr	TH
† 1	**Barcelona,** Blume sehr groß, außen karminrot, innenseitig sammetartig-dunkelrot, kräftige Stiele, gute Schnittsorte, duftend	Schn	TH
5	**Better Times,** Sport von Briarcliff. Blume länglichspitz, gut gefüllt, dunkelrot, duftend. Als Treibrose zu verwenden	Schn, Tr	TH
5	**Brasier, Neuheit 1936.** Blume feurigscharlachrot mit Goldgelb, gut gefüllt. Als Farbenschönheit anzusprechen	Gr, Schn	TH
2	**Briarcliff.** Eine Verbesserung der Columbiasorten, Knospe ist länger und die rosa Blume noch schöner als bei der Stammsorte, beste Treib- und Schnittsorte, sehr zu empfehlen, duftend	Schn, Tr	TH
1	**Captain Hayward,** leuchtend hellrot, wohlriechend, mehltaufrei	Gr, Tr	R
1	**Cathrine Kordes,** karminrot, Blumen sehr groß und haltbar. Aufrechter Wuchs	Gr, Schn	TH

Preisgr.		Verwendung	Gattg.
1	**Charles P. Kilham,** Prächtig orange in Rot aufgehend mit Scharlach, glänzendes Laub, starkwüchsig	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Christopher Stone,** Neuheit. Blume groß, sammetartig-feurigscharlachrot, gefüllt; nie verblauend, reichblühend. Wuchs gedrungen	Gr, Schn	TH
† 2	**Columbia,** zartrosa, Blume groß und gut gefüllt, duftend. Laub gesund. Eine der wertvollsten Treibrosen	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Condesa de Sastago,** innen braunrot, außen goldgelb, hierdurch vorzügliche Farbwirkung. Wuchs kräftig. Pflanze gesund	Gr	TH
1	**Covent Garden,** lebhaft karminrot mit schwarzen Flecken. Blume groß, gut geformt, auf langen Stielen stehend	Schn, Tr	TH
3	**Crimson Glory,** Neuheit. Die Blumen sind enorm groß und gefüllt. Die Farbe ist sammetartig schattiert. Im Ausland viele Auszeichnungen	Gr, Schn	TH
3	**Cynthia,** Neuheit. Blume groß, gefüllt, von orangeroter Farbe	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Dame Edith Helen,** Blume sehr groß, stark gefüllt, leuchtend rosa ohne Nebenton, auf langen, steifen Stielen stehend. Pflanze kräftig und gesund, herrlicher Duft	Gr, Schn, Tr	TH
7	**Dicksons Perfection, Neuheit 1937.** Blume groß, kupfriglachs, gefüllt, duftend. Krankheitsfrei	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Duquesa de Peneranda,** orangelachsfarbig, sehr groß, stark duftend. Pflanze starkwüchsig und reichblühend	Gr, Schn	P
5	**Eclipse, Neuheit 1936.** Blume leidlich gefüllt, hellzitronengelb. Knospe langgestreckt, edle Form. Sehr reichblühend. Wuchs gut buschig	Gr	TH
† 1	**Edith Krause,** Blume gut gefüllt, resedaweiß, im Wuchs den Druschki-Charakter zeigend	Gr, Schn	TH
2	**Eduard Schill,** Blume groß, gefüllt, ziegelbraunrot, Wuchs stark aufrecht, Belaubung dunkelgrün und gesund	Gr, Schn	P
4	**Effekt,** Neuheit. Blume außen goldgelb, innen lachskarminrot. Reichblühende Farbenrose, Wuchs gedrungen. Wertvolle Gruppenrose	Gr, Schn	TH
2	**E. G. Hill,** Farbe leuchtend karminrot. Blume sehr groß, gut gefüllt, duftend	Schn, Tr	TH
2	**Elli Knab,** Blume sehr groß, kräftigrosa, gut gefüllt auf langen Stielen. Sehr wertvolle Treib- und Schnittsorte	Schn, Tr	TH
1	**Etoile de Hollande,** dunkelblutrot, edel geformte Blume mit schönem Duft. Pflanze gesund und wüchsig, ungeheuer reichblühend. Eine der schönsten dunklen Rosen	Gr, Schn, Tr	TH
† 1	**Eugen Fürst,** glänzend sammetkarminrot. Blume groß, duftend	Gr, Schn, Tr	R
† 1	**Fisher & Holmes,** scharlachrot, sehr reichblühend	Gr, Schn, Tr	R
1	**Florex,** kräftig korallen-salmrosa mit Orange-karmin, stark duftend	Gr, Schn, Tr	TH
† 1	**Fontanelle,** Blume hellgelb mit dunklerer Mitte, auf starkem Stiel	Gr, Schn	TH
1	**Frau Karl Druschki,** reinweiß, Blume sehr groß, längliche Knospe. Pflanze starkwachsend, gesund und hart	Gr, Schn, Tr	R
5	**Freia, Neuheit 1936,** goldgelb, gut gefüllt, reichblühend und duftend. Pflanze sehr gesund	Gr, Schn	P
1	**Freiburg II,** pfirsichrosa, schöne Form, willig aufblühend, gut haltbar	Gr, Schn	TH
2	**Geheimrat Duisberg,** reingelb wie Julien Potin. Wuchs wie Rapture, glänzendes gesundes Laub, wertvolle Schnittrose, schwacher Duft. Nach dem Urteil maßgebender Treibrosenzüchter z. Zt. die beste gelbe Treibrose	Gr, Schn, Tr	TH
1	**General Mac Arthur,** glänzend scharlachrot. Blume ziemlich groß, gefüllt. Bis in den Herbst außerordentlich reich blühend, duftend	Gr, Schn	TH
† 1	**Gen.-Sup. A. Janssen,** karminorangerot, auf langen Stielen stehend, Blume groß, duftend, reichblühend und wüchsig	Gr, Schn, Tr	TH
1	**George Dickson,** leuchtend blutrot, Wuchs sehr kräftig, duftend	Gr, Tr	R
4	**Girona, Neuheit 1936.** Blume groß, gefüllt, hellgelb, rot schattiert, auf langen kräftigen Stielen. Gute Schnittrose	Gr, Schn	TH
† 1	**Gloire de Hollande,** rot, schwärzlich schattiert, Blume sehr groß, gut gefüllt, duftend, sehr reichblühend. Prachtvolle Gruppenrose	Gr, Schn	TH
† 2	**Glückskind,** Neuheit, sehr große Rose. Blume rosa, von edler Form und angenehmem Duft, starkstielig	Gr, Schn	TH
2	**Golden Dawn,** gelb, rosa überhaucht, im Verblühen hellgelb werdend, kräftig wachsend und reichblühend	Gr, Schn	TH
1	**Golden Ophelia,** rein goldgelb, stark- und aufrecht wachsend, sehr dankbar blühend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Goldenes Mainz,** reingelb, leuchtend, reichblühend, Blume mittelgroß	Gr	TH
1	**Gorgeous,** dunkelorangegelb, kupfrig angehaucht, Blume sehr groß, Pflanze starkwüchsig und reichblühend	Gr, Schn	TH
2	**Gruß an Teplitz,** leuchtend scharlach, sehr reichblühend und widerstandsfähig, duftend. Gute Gruppenrose	Gr	TH
1	**Hadley-Rose,** dunkelblutrot mit schwarzer Schattierung, lange spitze Knospe, herrlich duftend. Vorzügliche Treibrose	Gr, Schn, Tr	TH

Preisgr.		Verwendung	Gattg.
3	**Hede,** sonnengelb, Blume groß, gut gefüllt, duftend. Wuchs aufrecht	Gr, Schn	P
1	**Heinrich Wendland,** kapuzinerbraunrot, Außenblätter rein leuchtend goldgelb, auf langen Stielen aufrechtstehend. Gesunde Belaubung	Gr, Schn	P
1	**Hermann Lindecke,** Blume groß, rosa, an La France erinnernd, gesunde Belaubung, winterhart, sehr reichblühend	Gr, Schn	TH
1	**Hermann Neuhoff,** Wuchs und Belaubung wie Gen.-Sup. A. Janssen, Blume rot, auf langen, kräftigen Stielen stehend und edel geformt	Gr, Tr	TH
† 2	**Heros,** auffallend rot, gut gefüllt, guter Duft. Belaubung dunkelgrün und gesund	Gr	TH
2	**Hinrich Gaede,** bräunliches Orangerot, gut gefüllt, reichblühend, von aufrechtem, gut verzweigtem Wuchs	Gr, Schn, Tr	P
7	**Home Sweet Home, Neuheit 1938.** Blume sehr groß, seidenartig rosa, vollgefüllt, sehr leuchtend. Pflanze starkwachsend, gesund	Gr, Schn	TH
† 1	**Hugh Dickson,** feurigrot, Blume groß und schön geformt, duftend	Schn, Tr	R
2	**Jan Abbing,** leuchtend lachsrot, gelbliche Tönung, Knospe edel geformt, gesunde Belaubung. Erstklassige Gartenrose	Gr	TH
6	**J. H. Bruce, Neuheit.** Blume groß, gefüllt, karmesin-scharlachrot; reichblühend. Pflanze starkwüchsig	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Johanna Sebus,** rosa mit gelblichem Schein, gut gefüllt, duftend. Wuchs kräftig	Gr, Schn	TH
1	**Julien Potin,** Blüte groß, zitronengelb mit Dunkelgelb. Wuchs kräftig, Laub hellgrün, sehr reichblühende Schnittsorte	Gr, Schn, Tr	P
2	**Kaiserin Augusta Viktoria,** blendend weiß mit grünlichgelbem Grund	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Kurt Scholz,** scharlachrot, Blume enorm groß, voll gefüllt, aufrecht stehend, remontierend	Gr, Schn	TH
1	**Lady Pirrie,** außen kupfrigrosa mit Lachsfarbig, innen aprikosengelb	Gr, Schn	TH
† 2	**La France,** silbrigrosa, Blume dicht gefüllt. Durch ihre Blütenfülle und herrlichen Duft bekannte und beliebte alte Sorte	Gr	TH
4	**La Parisienne, Neuheit 1936.** Blume sehr groß, halbgefüllt, orange bis korallenrot. Dankbarer Blüher	Gr	TH
1	**Laurent Carle,** karminf. Blume, sehr große lange Knospe, duftend	Gr, Tr	TH
2	**Liebesbote,** lange spitze Knospe, die sich zu einer leuchtend dunkelroten, wundervoll duftenden Blume öffnet. Pflanze starkwüchsig, langstielig und reichblühend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Lieutenant Chauré,** dunkelblutrot, gute Schnitt- und Treibrose	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Lilian,** hellgelb, schön geformt, duftend, starkwachsend	Gr, Schn	TH
3	**Luis Brinas,** Blume enorm groß, gut geformt, orangefarbig; gut duftend. Wuchs kräftig	Gr	P
1	**Luna,** hellgelbe Blume, starkwüchsig mit gesundem Laub, duftend	Gr, Schn	TH
6	**McGredy's Sunset, Neuheit 1936.** Blume groß, leuchtend sonnengelb mit Rot schattiert; sehr haltbar und reichblühend	Gr	TH
4	**McGredy's Triumph,** mit großen, gefüllten, korallenroten Blumen. Guter Duft. Starkwachsend	Gr	TH
1	**Mme. Butterfly,** rosa mit Aprikosengelb, Sport von Ophelia, von kräftigerer Färbung. Pflanze gesund u. kräftig, ungeheuer reichblühend, duftend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mme. Caroline Testout,** rosa, Blume groß, gefüllt, reichblühend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mme. Ed. Herriot,** kupfrigrot mit Gelb und Safranrosa, farbenprächtig, reichblühend	Gr, Schn	P
1	**Mme. G. Forest Colcombet,** dunkelkarmin mit Scharlach untermischt, aufrechter Wuchs	Gr	TH
6	**Mme. Henri Guillot, Neuheit 1937.** Blume sehr groß, kupferrot; gute Form. Sehr haltbar und reichblühend. Herrliche Gartenrose	Gr	TH
1	**Mme. Jules Bouché,** weiß mit Zartrosa, Pflanze stark- und aufrechtwachsend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mme. Léon Pain,** fleischfarbigrosa mit gelblicher Mitte, gesund und kräftig, gut remontierend	Gr, Schn	TH
1	**Mme. Ravary,** orangehellgelb, Blume groß, halbgefüllt	Gr, Schn	TH
1	**Mälar-Ros,** Verbesserung der Hadley-Rose. In bezug auf Wuchs, Duft und Blütenfarbe letztere bei weitem übertreffend, Farbe dunkelrot	Schn, Tr	TH
1	**Magna Charta,** reinrosa, Blume groß	Tr	R
2	**Mary Hart,** Sport von Talisman. Blume sammetartig braunrot, nicht verblauend. Aufrechtwachsend, sehr reichblühend und gut duftend	Schn, Tr	TH
2	**Max Krause,** rötliches Orangegelb in Gold übergehend. Blume groß und stark gefüllt, von edler, spitzer Form, ansprechendes Blatt	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mevrouw G. A. van Rossem,** Blume eigenartig gefärbt, dunkelorange mit Aprikosenfarbig auf goldgelbem Grunde, starkwachsende, reichblühende, gute Treib- und Gruppenrose	Gr, Schn	P
2	**Miss C. E. van Rossem,** samtig blutrot, den ganzen Sommer überreich blühend, Pflanze mittelgroß, gedrungen wachsend, vorzügliche Gruppenrose	Gr	TH

Preisgr.		Verwendung	Gattg.
† 1	**Mrs. Charles Russel,** leuchtend karminrosa, wohlriechend. Pflanze kräftig .	Gr, Schn, Tr	TH
4	**Mrs. Edward Laxton, Neuheit 1936.** Blume enorm groß und herrlich geformt, Farbe leuchtend orange. Belaubung gesund, Wuchs straff aufrecht. Empfehlenswerte Sorte	Gr	TH
2	**Mrs. Frank D. Roosevelt,** goldgelber Sport von Talisman, edelgeformte Knospe, duftend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mrs. Henry Morse,** leuchtend karminrosa, im Grunde kupfriggelb. Blume edel geformt mit langer, schöner Knospe, reichblühend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mrs. Henry Winnet,** leuchtend scharlachrot. Blume groß, von edler Form, eine unserer besten Schnittrosen, duftend	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Mrs. John Laing,** rosa. Blume groß, gut gefüllt, duftend, auf langen Stielen stehend	Schn	R
2	**Mrs. L. B. Coddington,** große rosa gefüllte Blume von vorzüglicher Form, Wuchs kräftig und aufrecht	Gr, Schn	TH
2	**Mrs. Pierre S. du Pont,** Blume gelb auf ockergelbem Grund, lang- und festgestielt, Belaubung glänzend hellgrün, krankheitsfrei	Gr	TH
1	**Mrs. Samuel McGredy,** scharlach-orange, Blume groß, reichblühend	Gr, Schn	TH
1	**Mrs. Wemys Quin,** rein sonnengelb. Blume ziemlich groß, gut gefüllt. Pflanze kräftig wachsend, mit gesunder Belaubung	Gr	P
† 1	**Ophelia,** zart lachsfleischfarben mit Rosa. Mitte lebhafter gefärbt, Knospe lang und spitz, aufrecht. Blume sehr edel geformt, sehr reichblühend, duftend. Eine hervorragende Sorte	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Orange Rapture,** Neuheit, orangegelber Sport von Rapture. Sonstige Eigenschaften wie Stammsorte	Gr, Schn	TH
2	**Oswald Sieper,** Blume groß, weiß, gut gefüllt; auf langen Stielen stehend. Gute Schnittrose	Gr, Schn	TH
† 1	**Pharisäer,** zartrosa, mit dunklerer Rückseite, Blume groß, gefüllt	Schn, Tr	TH
3	**Phyllis Gold,** Neuheit. Blume groß, gut gefüllt, auf sehr langen Stielen. Farbe goldgelb, gut für Schnittzwecke geeignet	Gr, Schn	P
1	**Pink Pearl,** feurigrosa auf lachsfarbenem Grunde, duftend	Schn, Tr	TH
1	**Pius XI.,** rahmgelb mit Weiß, gefüllt, langstielig, duftlos	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Président Herbert Hoover,** kräftiger, gesunder Wuchs, lange Stiele, spitze Knospe, orangerosa bis kupferrot, in der Knospe glänzend orangegelb mit lebhaft Rosenrot, gut duftend	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Prince de Bulgarie,** silbrigrosa mit Rötlichgelb schattiert	Gr	TH
3	**Professeur Deaux,** Neuheit. Blume riesengroß, hellgelb, rosig gestreift, vollgefüllt	Gr, Schn	TH
1	**Professor Gnau,** Blume rahmweiß, gut gefüllt, duftend. Knospe mattgelb. Laub gesund und dunkelgrün	Gr, Schn	TH
1	**Rapture,** Sport von Mme. Butterfly, Blüte leuchtend rosa. In Amerika mit drei goldenen Medaillen ausgezeichnet, wohlriechend	Gr, Schn, Tr	TH
2	**Red Guard,** Neuheit. Blume stark gefüllt von orange bis dunkelrot vermischter Farbe. Gute Schnittrose	Gr, Schn	TH
1	**Reverend F. Page Roberts,** goldorangegelb, Wuchs kräftig, gesundes Laub. Sehr reichblühend, ausgezeichnete Gruppenrose	Gr, Schn	P
4	**R. M. S. Queen Mary, Neuheit 1936,** dunkellachs-orange, edle Form auf langen kräftigen Stielen, vollgefüllt, Wuchs kräftig. Für Treiberei sehr wertvoll	Gr, Schn, Tr	TH
7	**Rochefort, Neuheit.** Blume lachsfarbig, in Orangerosa übergehend, im Grunde gelblich	Gr, Schn	TH
1	**Roselandia,** Verb. von Golden Ophelia; Blume größer und leuchtender	Schn, Tr	TH
1	**Roslyn,** Blume goldgelb, von edler Form. Wuchs stark aufrecht. Sehr reichblühend	Gr, Schn, Tr	TH
3	**Rote Rapture.** Ein Sport von Rapture, welcher in allen Eigenschaften, bis auf die Blume, der Stammsorte vollkommen gleich ist. Die Blüten sind dunkler im Ton, etwa dunkelrosa	Schn, Tr	TH
1	**Shot Silk,** lachsrot mit gelbem Grund, duftend, empfehlenswert	Gr, Schn	TH
5	**Sonnengold, Neuheit 1936.** Blume vollgefüllt, rein sonnengelb bis zum Verblühen; Wuchs niedrig; gesunde Beetrose	Gr	TH
2	**Souvenir,** reingelber Sport von Talisman, mit allen Vorzügen der Stammsorte, eine der wenigen duftenden gelben Rosen	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Souvenir de Cl. Pernet,** rein goldgelb. Blume gut gefüllt, auf langen Stielen blühend	Gr, Schn, Tr	P

Preisgr.		Verwendung	Gattg.
1	**Souvenir de Georges Pernet,** leuchtend korallenrot. Blume von edlem Bau, gut gefüllt. Pflanze kräftig wachsend	Schn, Tr	P
1	**Souv. de H. A. Verschuren,** hellgelb, Blume sehr groß, auf langen starken Stielen, von guter Form und Haltung	Schn, Tr	TH
6	**Staatspräsident Päts, Neuheit 1937,** Blume sehr groß, gut gefüllt, stark duftend. Farbe kräftigrosa in Gelb übergehend. Wuchs kräftig, Laub glänzend und widerstandsfähig	Gr, Schn	TH
2	**Sterling,** hellrot in Zartrosa übergehend. Blume groß, schöne Form auf langen Stielen, duftend. Für alle Zwecke zu empfehlen	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Talisman,** Blume auf enorm langen, kräftigen Stielen, Farbe scharlach, kupfrig und Gold, Wuchs stark, Belaubung groß, krankheitsfrei. Duftend, erstklassige Sorte	Gr, Schn, Tr	TH
4	**Texas Centennial, Neuheit 1936.** Sport von President Herbert Hoover. Blume braunrot bis bronzerot. Sonst die gleichen guten Eigenschaften wie Stammform	Gr, Schn	TH
1	**The Daily Mail Scented Rose,** dunkelrot bis schwarzrot, gefüllt	Gr	TH
1	**Ulrich Brunner fils,** kirschrot. Blume sehr groß, gefüllt, duftend, für langstieligen Schnitt	Schn, Tr	R
2	**Vierlanden.** Vorzügliche Treib- und Schnittrose. Sehr starkwachsend, bringt herrlich duftende, gefüllte und gut geformte dunkelrosa Blumen	Schn, Tr	TH
1	**Ville de Paris,** goldgelb, ohne Nebenton, schöne Knospe. Pflanze wüchsig und gesund, dunkel austreibend	Gr, Schn, Tr	P
3	**Viridiflora,** Blume dunkelgrün wie die Blätter. Pflanze buschig, reichbl.	Gr	Beng
2	**W. E. Chaplin,** leuchtend rot, Blume groß auf langem Stiel, gut haltbar. Bei jeder Witterung gut aufblühend, daher zum Schnitt und zum Treiben sehr zu empfehlen	Gr, Schn, Tr	TH
1	**Westfield Star,** atlasweiß bis leicht schwefelgelb, Blume sehr edel geformt. Wuchs kräftig und gesund. Eine der schönsten weißen Rosen, hat von allen weißen Rosen den besten Duft	Gr, Schn, Tr	TH

Polyantha-Rosen (Zwergbüschelrosen)

Ihres niedrigen Wuchses wegen besonders zu Einfassungen geeignet, sowie zu größeren Gruppen.
Die Pflanzen sind den ganzen Sommer mit reizenden Blütendolden bedeckt.
Abkürzungen: Beng = Bengalrose, Pol = Polyantharose, Pol-H = Polyantha-Hybride.

Preisgr.		Gattung
2	**Ännchen Müller,** korallenrosa, Blume mittelgroß, gefüllt, umgerollte Blumenblätter	Pol
3	**Anne Mette Poulsen,** Neuheit. Wuchs kräftig, Farbe feurigblutrot, sehr großblumig, nicht verblauend. Pflanze vollkommen krankheitsfrei. Als Treib- und Gruppenrose zu verwenden	Pol-H
† 2	**Baronne de Vivario,** Blume weiß, mittelgroß, gefüllt, kräftiger Wuchs, blüht in großen Rispen	Pol
3	**Betty Prior,** Neuheit, außen karmesinrosa, innen etwas heller; Blume sehr groß in Büscheln. Wuchs kräftig, ca. 80 cm hoch werdend	Pol
3	**Dagmar Späth,** Neuheit. Sport von Jos. Guy mit alabasterweißen Blumen, die anfangs zartrosa überhaucht sind, sonst wie die Stammsorte	Pol
† 2	**Dance of Joy,** Blumen in gewaltigen Doldenrispen, leuchtend scharlachrot; Farbe ähnlich Pauls Scarlet Climber. Wuchs buschig, aufrecht. Sehr wirkungsvoll	Pol
5	**Donald Prior, Neuheit 1938.** Blume in Dolden, beinahe ungefüllt, scharlachblutrot, von großer Leuchtkraft. Starkwüchsig und krankheitsfrei	Pol
2	**Dr. Erik Hjelm,** Blume sehr groß, vorzüglich gefüllt und haltbar, von reinrosa Farbe. Gesunde Belaubung, sehr wüchsig und überaus ergiebige Schnittrose	Pol
2	**Dr. Kater,** Sport von Orléans-Rose, starkwüchsig, sammetartig schwärzlichrot, Pflanze gesund und starkwüchsig	Pol
1	**D. T. Poulsen,** reinblutrot, von überaus kräftigem und widerstandsfähigem Wuchs. Blumendolden besonders groß und gut gefüllt, robustes Laub	Pol
2	**Dunkelrote Ellen Poulsen,** leuchtend dunkelrot, als Verbesserung der Sorte Lady Reading anzusehen	Pol
2	**Eblouissant,** sammetdunkelrot, die dunkelste aller Polyanthen, in großen Dolden blühend	Pol
2	**Ellen Poulsen,** rosa, Blume sehr groß und gut gefüllt. Sehr reichblühend	Pol
1	**Else Poulsen,** rein leuchtendrosa, sehr reichblühend, 60—70 cm hoch	Pol
5	**Elses Rival, Neuheit 1938.** Sport von Else Poulsen. Blume vollkommen gefüllt. Farbe etwas kräftiger als die der Stammsorte. Laub gesünder wie bei Else Poulsen. Wuchs ist derselbe	Pol

Erich Frahm, siehe unter Neuheiten.

Preisgr.		Gattung
2	**Feuerschein,** Sport von Joseph Guy, leuchtend feurigrot. Wuchs ähnlich der Stammsorte, etwas mehr Teehybriden-Charakter	Pol
2	**Fortschritt.** Diese Polyantha-Hybride hat große gefüllte Blüten, die Farbe ist primelgelb mit Orangerosa schattiert. Höhe 60—80 cm	Pol-H
2	**Frau Astrid Späth,** Sport von Joseph Guy, rein rosafarbene, großblumige Polyantharose, gleich gut für Freilandgruppen als auch für Topfkultur	Pol
2	**Gabriele Privat,** Blume rosa, in riesigen Dolden blühend, vollkommen gefüllt. Sehr gut zum Treiben wie auch zur Beetbepflanzung geeignet	Pol
2	**Gloria Mundi,** Blume leuchtend ziegelrot, schön geformt und gut gefüllt	Pol
2	**Gruppenkönigin,** Neuheit, karminrosa, gut gefüllt und sehr groß. Wuchs ähnlich Gruß an Aachen	Pol-H
1	**Gruß an Aachen,** gelblichrosa, gut gefüllt, großblumig, sehr reichblühend	Pol-H
4	**Heidegruß, Neuheit 1937.** Polyantha-Hybride. Farbe lachsrosa, in großen Büscheln blühend. Duftend. Gut gefüllt. Vorzügliche Gruppenrose	Pol-H
2	**Heidekind,** leuchtend feurigrot, großblumig, prachtvolle Gruppenrose, sehr guter Herbstblüher, hart und widerstandsfähig	Pol
2	**Hermosa,** rosa. Blume mittelgroß. Bekannte alte Monatsrose	Beng
2	**Ingar Olsson,** karminrosa, Blume sehr groß, auf langen Stielen stehend, in Dolden blühend. Wuchs kräftig	Pol
2	**J. F. Müller,** Sport von Rödhätte, feurig blutrot; Blume groß, in mächtigen Dolden, sehr haltbar. Gesundes Laub	Pol
† 1	**Johanna Tantau,** Farbe zartrosa, geht beim Aufblühen in Reinweiß über. Eine unübertroffene gesunde Polyantha für Einfassung und Treiberei	Pol
2	**Joseph Guy,** lebhaft scharlachrot, große reichblühende Trauben	Pol
2	**Kirsten Poulsen,** leuchtend scharlach, gesundes Laub, 60—70 cm hoch	Pol
5	**Koralle, Neuheit 1938.** Polyantha-Hybride. Leuchtendroter Sport von Else Poulsen. Laub dunkler und widerstandsfähiger als das der Stammsorte. Blume leuchtend korallenrot bis zum vollständigen Verblühen. Dauerblüher. Diese Sorte ist nicht nur eine erstklassige Gruppenrose, sondern eignet sich auch zum Schnitt	Pol-H
3	**Kosters Red,** Neuheit, orangerot, in Büscheln blühend, vorzüglich zum Treiben	Pol
2	**Lady Reading,** karminrote Ellen Poulsen	Pol
2	**Mevr. van Straaten van Nes.** Stammt von Else Poulsen, bleibt niedriger. Farbe hellrot. Blütenblätter stark gewellt, wodurch ein sehr wirkungsvolles Aussehen. Pflanze für alle Zwecke sehr zu empfehlen	Pol
3	**Musette, Neuheit 1936.** Leuchtendrot, leicht gefüllt; in Dolden blühend, remontierend	Pol-H
2	**Nathalie Nypels,** Blumen halbgefüllt in großen Dolden und rosa Farbe. Pflanze gesund, breit- und starkwüchsig	Pol
2	**Nypels Perfection,** Sport von Nathalie Nypels, jedoch etwas kräftiger karminrosa und besser gefüllt	Pol
7	**Orange Triumph, Neuheit 1937.** Blumen vollgefüllt, orangescharlachrot, in großen Dolden bis zu 80 Blumen. Wuchs stark, Belaubung gesund. Sehr gute Beet- und Schnittrose	Pol
† 1	**Orléans-Rose,** geranienrot mit rosa Schimmer. Mitte weiß	Pol
2	**Paul Crampel,** ähnlich der Gloria Mundi, nur leuchtender in der Farbe	Pol
5	**Paulsens Yellow, Neuheit 1938.** Blüte sehr groß, halbgefüllt, rein sonnengelb; reichblühend. Pflanze wüchsig	Pol
2	**Rödhätte,** leuchtend karminrot, nicht blau werdend. Strauch 40—50 cm hoch, blüht ungeheuer reich von Mai bis Oktober. Eine der besten Gruppenrosen, auch noch gut im Halbschatten blühend	Pol
2	**Rosa Gruß an Aachen,** rosa Form von Gruß an Aachen	Pol-H
3	**Rosenelfe, Neuheit 1936,** zartrosa, Innenseite rosigweiß, Blume ziemlich groß, in Büscheln blühend. Wuchs mittelhoch	Pol-H
2	**Rote Else Poulsen,** leuchtend hellrot. Sport von Else Poulsen	Pol
2	**Rote Teschendorffs Jubiläumsrose,** rot, vom Typ der Orléans-Rose	Pol
2	**Rouge,** Neuheit, Sport von Rödhätte. Farbe sehr lebhaft leuchtend karminrot. Wuchs etwas stärker als Stammsorte. Erstklassige Gruppenrose	Pol
	Rouletii, siehe unter Strauchrosen.	
2	**Salmon Spray,** Farbe zartrosa, sehr große halbgefüllte Blumen, in riesigen Dolden blühend; stark- und hochwachsend	Pol
5	**Snowbank, Neuheit 1937.** Große, halbgefüllte, cremeweiße Blume, Wuchs kräftig; den ganzen Sommer blühend. Empfehlenswerte Polyantha-Hybride	Pol-H
† 3	**Sunshine,** Knospe orange mit Rot. Blume gelb, duftend	Pol
2	**Teschendorffs Jubiläumsrose,** gefüllt blühende Orléans. Gruppen- und Treibrose	Pol
2	**Valerie,** Knospen rahmgelb, später in Weiß übergehend. Blume groß, in Dolden, edelrosenähnlich, reichblühend	Pol

Strauchrosen

Abkürzungen: Bourb = Bourbonrose, Can = R. canina, Cent-M = Moosrose, Gall = Rosa gallica, Lamb = Lambertianarose, Lut = R. lutea, Mult = R. multiflora, Pimp = R. pimpinellifolia, Rub = R. rubiginosa, Rug = R. rugosa, Set = R. setigera, Wich = R. Wichuraiana. **Tr** = auch als Trauerstämme vorhanden.

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**Adam Messerich,** kräftigrosa, meist einzeln blühend, halbgefüllt, duftend	Bourb	250	6. Woche
5	**Agnes,** hellgelb, gefüllt, frühblühend, großblumig, duftend	Rug	150	2. Woche
5	**Andersonii,** große, einfache, karminrosa Blumen. Winterhart, starkwachsend, sehr reichblühend, duftend	Can	200	4. Woche
5	**A parfum de l'Hay,** karmin, gut gefüllt, stark duftend	Rug	150	4. Woche
5	**Aristide Briand,** Blume violettrosa, edelrosenähnlich, gefüllt, in Dolden unaufhörlich blühend. Schwacher Duft. Auch als Kletterrose zu verwenden	Mult	200	7. Woche
5	**arvensis** *Huds.*, schneeweiß, in Rispen blühend, einfach, kriechend		200—300	5. Woche
5	**Aurora,** orangegelb, reichblühend in großen Rispen, halbgefüllt, remontierend, Früchte schwarz, gesund, Strauch überhängend	Lamb	120	6. Woche
5	**Austrian Yellow,** leuchtend goldgelb, frühblühend, einfach	Lut	150—200	3. Woche
5	**Beggeriana,** weiß, einfach, immerblühend, mit roten Früchten		200	7. Woche
5	**Blanc double de Coubert,** weiß, leicht gefüllt, sehr reichblühend, duftend, breitwachsend	Rug	150	4. Woche
5	**Blanche Moreau,** reinweiße Moosrose mit langen Knospen, gefüllt, duftend	Cent-M	100	6. Woche
5	**Blaze,** Blumen in Doldenrispen, gefüllt, Sport von Pauls Scarlet Climber in der gleichen Farbe, jedoch immerblühend. Auch als Kletterrose gut zu verwenden	Wich-H	200—250	4. Woche
5	**californica** *Cham. et Schlecht,* rosa, leicht gefüllt		150—250	3. Woche
5	„ **ardens,** sehr schön feurig karminfarbig, einfach blühend, starkwachsend, duftend		200	3. Woche
5	„ **fl. pl.** *Bean* (Theano), starkwachsend, reichblühend, rosa, gefüllt		100—150	3. Woche
1	**canina** *L.*, **H, Hundsrose**		200—300	4. Woche
5	„ **von Kiese,** Blüte karminrot, halbgefüllt, duftend, 8—9 cm Durchmesser. Ohne Zweifel die schönste aller Hundsrosen	Can	250—300	3. Woche
5	**Carmen,** dunkelrot, einfach, sehr kräftig wachsend, remontierend, duftend	Rug	200	3. Woche
5	**centifolia cristata** *Prevost,* Blume groß, gefüllt, rosa, stark bemoost und duftend	Cent-M	100—150	5. Woche
5	„ **major** *Hort.*, glänzend rosa, dicht gefüllt, stark duftend, reichblühend	Cent-M	100—150	4. Woche
5	„ **minor** *Roessig,* rosa, gefüllt, reichblühend und duftend	Cent-M	50—100	3. Woche
5	„ **muscosa,** hellrosa, gefüllt, duftend, schön bemoost	Cent-M	100—150	6. Woche
5	**chinensis semperflorens** *Koehne,* karminrosa, einfach, in Büscheln das ganze Jahr hindurch blühend; winterhart		200	8. Woche
5	**cinnamomea plena** *West.*, **Zimtrose;** mit kurzen Stacheln, Blüte karminrot, gefüllt		150	7. Woche
5	**Conrad Ferdinand Meyer,** rosa, stark gefüllt, sehr wohlriechend. Strauch starkwachsend, besonders schön, remontierend	Rug	200—250	3. Woche
5	**Cornelia,** orangerosa, gefüllt, mit Moschata-Duft, remontierend		100—150	7. Woche
	cristata, siehe unter centifolia cristata.			
5	**dahurica** *Pall.*, karminrot, einfach, schöner Fruchtbehang		100—150	3. Woche
5	**Davidii elongata** *Rehd. et Wils.*, Blume rosa, einfach. Im Herbst schöne flaschenförmige, orangefarbige Früchte		150—200	4. Woche
5	**Dr. Eckener,** gelb mit Orange durchzogen, frühblühend und großblumig, duftend, gefüllt, remontierend	Rug	150—200	4. Woche
6	**Elfenreigen, Neuheit 1939.** Strauchrose von aufrechtem Wuchs; Blüte einfach, schalenförmig, kräftigrosa, in großen Dolden. Laub graugrün. Pflanze vollkommen winterhart. Für Einzel- und Gruppenpflanzung sehr geeignet		150	0. Woche
5	**Eva,** karminrote, reich- und immerblühende halbgefüllte Rose, im Petalengrund weiß. Geeignet für natürliche Gruppen auch in Verbindung mit anderen Gehölzen	Lamb	150—200	6. Woche
5	**Exzellenz Kuntze,** rahmweiß, halbgefüllt, remontierend	Lamb	100	7. Woche

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**Fargesii** *Hort.* (R. Moyesii Fargesii *Rolfe*), ähnlich der R. Moyesii. Blüte etwas dunkler, einfach, Früchte mit Drüsenhaaren		200—300	4. Woch
5	**Felicia,** rosa mit gelblichem Grund, gefüllt, duftend, große Einzelblumen und Blütenstände, remontierend, glänzendes Laub	Lamb	100	4. Woche
5	**Félicité Parmentier,** zartrosa, gut gefüllt, stark duftend, reichblühend	Alba	180	4. Woche
5	**F. J. Grootendorst** (Nelkenrose), mit vielen roten kleinen Blüten, deren Blütenblätter schön gesägt sind, immerblühend, gefüllt	Rug	150—200	4. Woche
5	**Freundiana** *Graeb.* (R. moschata alba hybr. grdfl.), weiß, einfach, duftend, großblumig, Knospe rosa überlaufen		200—250	4. Woche
6	**Frühlingsgold, Neuheit 1937.** Blume rein goldgelb, einfach, bis 12 cm Durchmesser. Wuchs stark überhängend. Frühblüher		150—200	
5	**gallica splendens** *Hort.*, sehr reichblühend, leuchtend karmin, halb gefüllt		200	3. Woche
5	„ **versicolor** *L.*, karminrosa, weiß gestreift, halbgefüllt, sehr reichblühend, duftend		100	6. Woche
	„ **versicolor Selfcolored,** siehe unter Selfcolored.			
5	**Gartendirektor Otto Linne,** Pflanze sehr stark und buschig wachsend. Blüht sehr reichlich in großen breiten Rispen bis zum Frost, karminrosa gefüllt, auf weißem Grund. Laub glänzend dunkelgrün und krankheitsfrei, winterhart. Als Gruppenrose sehr gut zu verwenden	Lamb	70—100	7. Woche
5	**Geheimrat Dr. Mittweg,** rosarot mit gelblicher Mitte, Blume gefüllt, schwach duftend, remontierend	Lamb	150	6. Woche
5	**Georges Cain,** purpurrot gefüllt. Pflanze starkwachsend u. stachelig	Rug	200	2. Woche
5	**Hamburg,** Neuheit. Immerblühende Gruppenrose. Pflanze blüht ununterbrochen an jedem Trieb in riesigen Dolden. Blume halbgefüllt, 8 cm im Durchmesser, feurigscharlachrot, bis zum Abfallen die Farbe nicht verändernd. Belaubung gesund und frischgrün; winterhart	Lamb	200	6. Woche
5	**Harisonii** *Rivers*, leuchtend hellgelb, gefüllt	Pimp	100—150	3. Woche
5	**Heideröslein,** zartrosa, einfach, Blume groß in Büscheln, duftend, remontierend	Lamb	100	7. Woche
5	**Heinrich Conrad Söth,** rot mit weißer Mitte, einfach, Wuchs kräftig	Lamb	150—200	7 .Woche
5	**Hermann Löns,** eine immerblühende, harte und gesunde Strauchrose mit einfachen, leuchtendroten, großen, duftenden Blüten	Hybr	150—200	7. Woche
7	**Herrenhausen, Neuheit 1938.** Immerblühende Kletter- und Strauchrose, etwa wie Eva und Hamburg. Die Blume ca. 6 cm Durchmesser, ist reinweiß, etwas grünlich schimmernd, vollgefüllt. Pflanze ist winterhart und blüht den ganzen Sommer	Lamb	200	5. Woche
5	**hibernica** *Sm.*, Kreuzung canina × pimpinellifolia; Blume einfach, leuchtendrosa mit weißer Mitte; starkwachsend		200—300	2. Woche
5	**Hildenbrandseck,** leuchtend karmin, halbgefüllt, Blume mittelgroß, Pflanze starkwachsend und sehr stachelig, remontierend	Rug	150	6. Woche
5	**Hugonis** *Hemsl.*, die kleinen, einfachen gelben Blüten erscheinen sehr früh im Mai, reichblühend	Pimp	150—250	1. Woche
	hybrida bifera Stämmler, siehe unter Stämmler.			
	„ **bifera Urdh,** siehe unter Urdh.			
	indica semperflorens, siehe unter chinensis semperflorens.			
5	**inermis Morlettii,** karminrosa, gefüllt, stachellos, starkwachsend. Frühblüher			3. Woche
5	**James Purple,** Blume purpurrosa, halb gefüllt, Blüte ca. 3 cm breit werdend	Pimp	80—100	4. Woche
5	**Karl Foerster,** aufrechtwachsend, mit reinweißen, gefüllten Blumen; sehr reichblühend. Remontierend	Pimp	100—150	3. Woche
5	**Lawrenceana,** reichblühende rosa Zwergrose		25—30	3. Woche
5	**Le Rêve,** vollkommen winterhart, sonnengelb, halbgefüllt, nicht verblassend, bis zum vollständigen Verblühen schön, frühblühend, Strauch überhängend	Lut	200	3. Woche
6	**Leschenaultii,** sehr starkwüchsig, Blüte einfach, karminrosa		200	

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**lutea bicolor** *Jacq.*, die einfachen Blüten sind innen braunrot, außen gelb; gibt mit Austrian Yellow zusammen einen guten Farbenklang	Lut	150—200	3. Woche
5	„ **bicolor atropurpurea,** mit purpurroten einfachen Blüten, läßt sich ebenfalls gut mit Austrian Yellow verwenden	Lut	150—200	3. Woche
	„ **Harisonii,** siehe Harisonii.			
5	**Mme. Georges Bruant,** reinweiß remontierend, Blume groß, halbgefüllt, schwach duftend	Rug	150	3. Woche
5	**Mme. Plantier,** weiß, Blume klein, ungeheuer reichblühend, gefüllt	Alba	150	5. Woche
	Mme. Sancy de Parabère, siehe unter Kletterrosen.			
5	**Maidens Blush,** zartrosa, reichblühend und schön, gefüllt	Alba	150—200	5. Woche
5	**manca** *Greene*, eine niedrige breitwachsende Strauchrose mit duftenden, einfachen, hellrosafarbenen Blüten; die rundlichen, korallenroten Früchte färben sich schon Ende Juli		80—100	2. Woche
3	**Manettii** *Crivelli*, starkwachsend, mit halbgefüllten Blüten, remontierend		150	6. Woche
† 5	**Marthe Carron,** weiß, gefüllt, im Verblühen zartrosa, blüht dauernd	Wich	80	7. Woche
5	**Max Graf,** Blume reinrosa, in großen breiten Dolden, einfach; Pflanze starkwachsend und kletternd	Rug	150—250	4. Woche
5	**Micado,** Blume rot, gefüllt, großblumig. Remontierend und krankheitsfrei		150—200	
5	**microphylla** *Roxb.* (R. Roxburghii *Tratt.*), einfachblühend, zartrosa, Früchte stachelig wie Roßkastanien		150—200	2. Woche
	Mooscentifolia, siehe unter centifolia muscosa.			
	moschata alba hybr. grdfl., siehe unter Freundiana.			
5	**Moyesii** *Hemsl. et Wils.*, karminrot, einfachblühend, große, glatte, krugförmige Früchte, die im Herbst eine besondere Zierde bilden, starkwachsend		200—300	3. Woche
	„ **Fargesii,** siehe unter Fargesii.			
5	**multibracteata** *Hemsl. et Wils.*, in rosa Trauben einfach blühend; Früchte orangerot, stark borstig		200	6. Woche
1	**multiflora** *Thunb.*, **H,** in weißen Rispen blühend, Wuchs breit, überhängend, hochklimmend, guter Schattenstrauch	Mult	150—300	5. Woche
1	„ **Stachellos** *Hort.*, sehr reichblühend, in der Farbe wie Stammform. Einzelblüten, jedoch bedeutend größer, vollständig stachellos	Mult	150—300	5. Woche
	muscosa communis siehe unter centifolia muscosa.			
5	**New Dawn, Tr,** immerblühend, von zartrosa Farbe, gut gefüllt, sehr winterhart und widerstandsfähig. Auch als Kletterrose gut zu verwenden	Wich-H	120—150	5. Woche
5	**nitida** *Willd.*, dunkelrosa, einfach, duftend, Belaubung glänzend, Zweige und die zahlreichen Früchte rotborstig		100—120	3. Woche
5	**Nova Zembla,** große, reinweiße Blume, Strauch starkwüchsig, gefüllt blühend, duftend	Rug	200—250	3. Woche
6	**Oakington Ruby,** Zwergrose ähnlich Rouletii, jedoch karminrot		20—30	3. Woche
5	**Oeillet panaché,** rosa-dunkelrot gestreifte Moosrose, gefüllt	Cent-M	100	5. Woche
5	**omeiensis pteracantha** *Rehd. et Wils.*, mit breiten Stacheln, die in der Jugend durchscheinend sind. Blüte weiß, einfach, Früchte rot		200—300	1. Woche
5	**Parkfeuer,** einfach karminrot, Laub und Zweige rötlich, starkwüchsig	Lut	250—350	3. Woche
	Paulii, siehe unter rug. repens alba.			
	Pauls Scarlet Climber, siehe unter Kletterrosen.			
5	**Pax,** mit großen, gefüllten, atlasweißen, duftenden Blumen, remontierend, winterhart	Lamb	150	7. Woche
5	**Penelope,** lachskorallenrosa, gefüllt, duftend, Laub dunkelgrün	Lamb	120	7. Woche
5	**Persian Yellow,** goldgelb, gut gefüllt, sehr leuchtend, frühblühend	Lut	150—200	3. Woche
2	**pimpinellifolia** *L.* (R. spinosissima *L.*), **H,** dicht verzweigter mittelhoher Busch, Blüte einfach weiß. Mai—Juni; für Hecken sehr geeignet	Pimp	100—150	2. Woche
5	„ **altaica,** große einfache weiße Blume	Pimp	100—150	2. Woche

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**pimpinellifolia carnea plena** *Hort.*, fleischfarbig, Grund gelblich, halbgefüllt, schwach duftend	Pimp	80—120	2. Woche
5	„ **flava**, einfache, hellgelbe Blüten, Anfang Juni; die großen Früchte sind schwarz und reifen von allen Pimpinellifolia-Sorten zuerst	Pimp	200	2. Woche
	„ **grandiflora hybr. Karl Foerster**, siehe unter Karl Foerster.			
	„ **hispida hybr. Frühlingsgold**, siehe unter Frühlingsgold.			
	„ **Hugonis**, siehe unter Hugonis.			
	„ **James Purple**, siehe unter James Purple.			
	„ **Staffa**, siehe unter Staffa.			
	„ **Stanwell Perpetual**, siehe unter Stanwell Perpetual.			
5	**Pink Grootendorst**, hellrosa, kleinblumig, in Büscheln blühend, Sport von F. J. Grootendorst, gefüllt blühend	Rug	150—200	3. Woche
5	**Prattii** *Hemsl.*, karminrosafarbene, einfache, duftende Blüten, Belaubung graugrün		150—250	3. Woche
5	**President Cooledge**, dunkelkarminrosa, gefüllt, duftend, vollkommen winterhart; auch als Kletterrose zu verwenden	Set	200	8. Woche
5	**Primevère**, gefüllt, gelb, edelrosenähnlich, in Dolden blühend, Pflanze starkrankend, gesundes Laub; auch als Kletterrose gut zu verwenden	Wich	150	7. Woche
5	**Prosperity**, weiß, in großen Büscheln blühend, gefüllt	Lamb	120	7. Woche
5	**Refulgence**, blutrot, sehr reichblühend, halbgefüllt, gute Heckenrose, hochwachsend	Rub	250—300	4. Woche
5	**Reine Marie Henriette**, leuchtend rot, gefüllt; remontierend		150—200	
5	**Robin Hood**, rot, reichblühend in Rispen, kleine Einzelblume, starkwachsende Gruppenrose, gefüllt	Lamb	80	7. Woche
6	**Ronsard, Neuheit 1937.** Blume innen kapuzinerbraunrot, außen goldgelb, gefüllt, edelrosenähnlich. Bildet niedrige Büsche		100	
5	**Rosenwunder**, Neuheit, eine Rubiginosa-Hybride mit großen hellroten, gefüllten Blumen und gesundem glänzendem Laub	Rub	150—200	
† 5	**Roseraie de l'Hay**, dunkelkarminrot, gefüllt, remontierend, wundervoll duftend	Rug	200	4. Woche
5	**Rostock, Neuheit 1937,** Blume sehr groß, orangelachsrosa, edelrosenähnlich, einer Kreuzung mit Eva entstammend. Pflanze vollkommen winterhart; auch als Kletterrose zu verwenden. Schwacher Duft	Lamb	250	7. Woche
5	**Rouletii**, hellrosa gefüllt, duftend, niedrigste Rose		15—25	3. Woche
	Roxburghii, siehe unter microphylla.			
1	**rubiginosa** *L.*, **H, Schottische Zaunrose, Apfelrose,** guter Heckenstrauch	Rub	200—300	5. Woche
5	„ **magnifica** *Hesse*, karminrosa, halbgefüllt, duftend, besonders schön und reichblühend, gute Heckenrose	Rub	150—200	3. Woche
	„ **Refulgence**, siehe unter Refulgence.			
	„ **Rosenwunder**, siehe unter Rosenwunder.			
3	**rubrifolia** *Vill.* (R. ferruginea *Déségl.*), Zweige braun bereift, Blätter bläulichpurpurn, Blüten karminrosa, einfach		200—300	2. Woche
5	„ **fl. pl.** *Hort.*, gefüllte Form vorstehender Art		200—300	4. Woche
1	**rugosa** *Thunb.*, **H, Kartoffelrose,** Früchte groß, rot, eßbar, sehr reichblühend; Blüte einfach rot, völlig winterhart	Rug	150	2. Woche
	„ **Agnes**, siehe unter Agnes.			
2	„ **alba** *Ware*, **H,** Blüte einfach weiß, Früchte groß, rot, eßbar, Wuchs breit; völlig winterhart	Rug	150	2. Woche
	„ **A parfum de l'Hay**, siehe unter A parfum de l'Hay.			
	„ **Blanc double de Coubert**, siehe unter Blanc double de Coubert.			
	„ **Carmen**, siehe unter Carmen.			
	„ **Conrad Ferdinand Meyer**, siehe unter Conrad Ferdinand Meyer.			
	„ **Dr. Eckener**, siehe unter Dr. Eckener.			
	„ **F. J. Grootendorst**, siehe unter F. J. Grootendorst.			
	„ **Georges Cain**, siehe unter Georges Cain.			
	„ **Hildenbrandseck**, siehe unter Hildenbrandseck.			
1	„ **hollandica** *Hort.*, **H,** mittelhoher Strauch von aufrechtem Wuchs, Blüten einfach rot, Früchte rot	Rug	200—300	2. Woche

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
	rugosa Mme. Georges Bruant, siehe unter Mme. Georges Bruant.			
	„ **Nova Zembla,** siehe unter Nova Zembla.			
	„ **Pink Grootendorst,** siehe unter Pink Grootendorst.			
5	„ **repens alba** *Paul* (Rosa Paulii *Rehd.*), Blüte einfach weiß, 4 bis 5 cm im Durchmesser, kriechend, gut als Unterpflanzung von hohen Strauchrosen zu verwenden; auch als Kletterrose zu gebrauchen	Rug	20—40	4. Woche
	„ **Roseraie de l'Hay,** siehe unter Roseraie de l'Hay.			
	„ **Ruskin,** siehe unter Ruskin.			
	„ **Sanguinaire,** siehe unter Sanguinaire.			
	„ **Sarah van Fleet,** siehe unter Sarah van Fleet.			
	„ **Schneelicht,** siehe unter Schneelicht.			
	„ **Signe Relander,** siehe unter Signe Relander.			
	„ **Schneezwerg,** siehe unter Schneezwerg.			
	„ **Stern von Prag,** siehe unter Stern von Prag.			
	„ **Türkes Rugosasämling,** siehe unter Türkes Rugosasämling.			
5	**Rusalka,** karminrosa, gefüllt, remontierend	Lamb	100	4. Woche
5	**Ruskin,** blutrot, gefüllt, Blume sehr groß, duftend. Wuchs kräftig; blüht ununterbrochen	Rug	200	4. Woche
6	**Sangerhausen, Neuheit 1938.** Immerblühende Kletter- und Strauchrose, etwa wie Eva und Hamburg. Die halbgefüllte Blume hat einen Durchmesser von ca. 12 cm und ist leuchtend feurigrot. Pflanze ist starkwüchsig, winterhart und blüht den ganzen Sommer	Lamb	100—150	5. Woche
5	**Sanguinaire,** leuchtend blutrot, auf gelbem Grund; halbgefüllt, remontierend	Rug	150—200	2. Woche
5	**Sarah van Fleet,** lebhaft rosa, gefüllt, remontierend		150—200	3. Woche
5	**Schneelicht,** mit blendend weißen, einfachen Blüten überschüttet	Rug	200—250	6. Woche
5	**Schneezwerg,** reinweiß, halbgefüllt, blüht den ganzen Sommer über, niedrig	Rug	60	4. Woche
5	**Schwerin, Neuheit 1937,** Blume groß, gut gefüllt, in Büscheln blühend. Farbe feurigblutrot. Aufrechter Wuchs, vollkommen winterhart, remontierend	Lamb	200	5. Woche
5	**Selfcolored,** ein roter Sport von gallica versicolor, duftend, große Blüte, gefüllt	Gall	100	6. Woche
	sericea pteracantha, siehe unter omeiensis pteracantha.			
5	**setigera** *Michx.*, **Prärierose,** Blüte rosa, einfach, große hellgrüne Blätter, wenig Stacheln, wertvoll durch die späte Blüte Ende Juli	Set	150—200	10. Woche
5	**setipoda** *Hemsl. et Wils.*, hellilarosa, einfach, im Herbst durch Früchte zierend		200—250	5. Woche
5	**Signe Relander,** Blume leuchtend feurigrot; remontierend. Pflanze starkwachsend	Rug	150	4. Woche
5	**Souvenir de Christophe Cochet,** karminrosa, halbgefüllt, remontierend, duftend; im Herbst durch große, rote Früchte zierend	Rug	150—200	3. Woche
5	**Stämmler,** rosa; gefüllt, duftend, leicht remontierend. Wuchs aufrecht		150	7. Woche
5	**Staffa,** milchweiß, zartrosa angehaucht; reichblühend, halbgefüllt. Niedrigbleibender buschiger Strauch	Pimp	120	3. Woche
5	**Stanwell Perpetual,** mit bis 9 cm breiten Blumen, zartrosa gefüllt, köstlicher Duft, eine der wenigen Pimpinellifolia-Sorten, die einen guten zweiten Blütenflor hervorbringen	Pimp	100—150	3. Woche
5	**Stern von Prag,** samtig schwarzrot, reichblühend, Blume groß, duftend, gefüllt, Wuchs wie Conrad Ferdinand Meyer, remontierend	Rug	150	4. Woche
5	**Sweginzowii** *Koehne*, rosa, einfach, reichblühend, im Herbst reicher und auffallender flaschenförmiger Fruchtbehang		200—250	4. Woche
5	**Türkes Rugosasämling,** zartrosa mit gelblichem Grund, gefüllt, duftend, remontierend, Wuchs wie Conrad Ferdinand Meyer	Rug	200—250	4. Woche
5	**Urdh,** kräftig rosa, große Blume, stark gefüllt und duftend; leicht remontierend		150	7. Woche
1	**virginiana** *Mill.*, **H,** Blätter glänzend dunkelgrün, Blüte rosa, einfach. Im Herbst und Winter mit großen karminroten Fruchtdolden bedeckt		150	7. Woche
5	**Von Scharnhorst,** halbgefüllt, hellgelb, blüht von Mai bis Herbst	Lut	150—200	3. Woche
5	**Vorbergii,** einfach, goldgelb; reichblühend	Pimp	80—100	2. Woche

Preisgruppe		Gattung	Höhe ca. cm	Blütebeginn
5	**Wichuraiana** *Crepin*, Belaubung glänzend grün, Blume einfach weiß, mit goldgelben Staubfäden, liegender Wuchs, auch im Steingarten zu verwenden	Wich	200	6. Woche
5	**Wilhelm**, leuchtend blutrot, halbgefüllt, in Riesendolden blühend, winterhart	Lamb	150—200	5. Woche
5	**Willmottiae** *Hemsl.*, Blume einfach, karminrosa, zierliches graugrünes Laub		150	2. Woche
5	**Zepherine Drouhin**, dunkelrosa, Blume groß, gut gefüllt und von starkem Wohlgeruch. Strauch starkwachsend, mit gesunder Belaubung, remontierend	Bourb	150—200	7. Woche
5	**Zigeunerknabe**, schwarzrot, gefüllt, starkwachsend, frosthart, schwach duftend	Bourb	200	4. Woche

Kletterrosen (Rank- oder Schlingrosen)

Lambertianarosen siehe unter Strauchrosen

Zur Bekleidung von Mauern, zur Herstellung von Hecken und Laubengängen und von Pyramiden oder Schirmen auf Rasenflächen, sowie zum Beranken von Böschungen außerordentlich geeignet. Manche Sorten lassen sich auch gut als Strauchrosen verwenden.

Tr = auch als Trauerstamm vorhanden.

Preisgruppe		Verwendung
† 5	**Aglaia**, hellgelb, später rahmweiß, Blume klein, wohlriechend, frühblühend	Tr
5	**Albéric Barbier**, milchweiß, Mitte kanariengelb, in Dolden blühend.	
† 5	**Albertine**, Blume groß, gefüllt, edelrosenähnlich; lachsrosa, Grund gelblich.	
5	**American Pillar**, leuchtend karminrosa mit weißer Mitte, Blume einfach in großen Rispen stehend. Pflanze starkwüchsig, winterhart und reichblühend	Tr
5	**Amethyste**, dunkelblau, gefüllt.	
	Aristide Briand, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Auguste Kordes**, kletternder Sport von Joseph Guy, starkwachsend. Blumen in großen Dolden, feurigscharlachrot, gefüllt, nicht verblauend, remontierend.	
5	**Avenir**, rosaweiß, später in Weiß übergehend, gefüllt, duftend, starkwüchsig.	
5	**Aviateur Blériot**, safrangelb, gefüllt, edelrosenähnlich, in Dolden blühend.	
	Blaze, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Bocca negra**, purpurkarmesin mit weißem Auge, in großen Büscheln blühend.	
5	**Bonfire**, ähnlich Excelsa, brillantscharlachrot, kräftiger Wuchs, Dolden von 20 bis 25 gefüllten Blumen.	
5	**Bonnie Prince**, reinweiß, gefüllt, in Dolden blühend, schwach duftend.	
5	**Carmin Pillar**, karminrot, Blume sehr groß, reich- und frühblühend	Tr
5	**Cato**, tiefrosa, Blume klein und gut gefüllt, reich- und frühblühend.	
5	**Chaplins Crimson Glow**, leuchtend karmesinrot, gefüllt. Pflanze starkwachsend, ähnlich Pauls Scarlet Climber.	
5	**Chaplins Pink Climber**, leuchtendrosa, großblumig, in Dolden. Pflanze starkwachsend, gesundes Laub	Tr
5	**Climbing American Beauty**, zinnoberrosa, gefüllt, starkwachsend, schwach duftend.	
5	„ **Chateau de Clos Vougeot**, kletternder Sport der Stammsorte, der ihr in der Blüte gleicht, reichblühend, duftend, dunkelrot	Tr
5	„ **Gruß an Aachen, Neuheit 1937.** Kletternder Sport von Gruß an Aachen. Blume vollgefüllt. Pflanze starkwachsend und reichblühend.	
5	„ **Herriot**, kupfrig, kletternde Abart von Mme. Ed. Herriot.	
5	„ **Mrs. Henry Winnet**, starkkletternder Sport von Mrs. Henry Winnet, Blume dunkelrot.	
5	„ **Red Radiance**, kletternder Sport von Red Radiance mit gesundem Laub, duftend, rot.	
	Cornelia, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Crimson Conquest**, sammetartig scharlach-karmesinrot, in großen Dolden blühend, Einzelblume groß, Wuchs stark.	
† 5	**Crimson Rambler**, lebhaft karminrot. Blume klein, gefüllt, in aufrechten Rispen stehend, starkwüchsig und überreich blühend	Tr
5	**Dr. W. van Fleet**, fleischrosa, gefüllt, edelrosenähnlich. Winterhart; sehr schöne Kletterrose.	

Preisgruppe		Verwendung
5	**Dorothy Perkins,** zartrosa, Blume gut gefüllt, in großen Rispen überreich bis in den September blühend	Tr
	Eva, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Excelsa,** glänzend scharlachrot, gut gefüllt, kräftig und reichblühend	Tr
	Exzellenz Kuntze, siehe unter Strauchrosen.	
	Felicia, siehe unter Strauchrosen.	
6	**Feu d'artifice.** korallenrot, gelblich schattiert, halbgefüllt. Sehr reichblühend, krankheitsfrei.	
5	**Frl. Octavia Hesse,** gelblichweiß mit gelblicher Mitte, Blume groß, duftend. Sehr starkwüchsig.	
5	**Fragezeichen,** in Dolden, sattrosa mit hellen Schattierungen, gefüllt und sehr reichblühend, glänzendes krankheitsfreies Laub.	
	Gartendirektor Otto Linne, siehe unter Strauchrosen.	
	Geheimrat Dr. Mittweg, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Geisha,** scharlachkarmesin, innen weiß gestreift, Blume groß, schalenförmig, spätblühend. Wuchs mittelstark.	
5	**Gerberose,** mit großen, gefüllten, rosafarbenen, edelrosenähnlichen Einzelblumen, gesundem glänzenden Blatt und kräftigem Wuchs, eine der besten rosa Kletterrosen, etwas remontierend, schwach duftend	Tr
5	**Glenn Dale,** zitronengelb, gefüllt, edelrosenähnlich, duftend. Starkwüchsig und hart.	
5	**Gloire de Dijon,** gold- oder lachsgelb. Blume sehr groß, Pflanze starkwüchsig und widerstandsfähig	Tr
5	**Gneisenau,** schneeweiß, spätblühend, außerordentlich reichblühend, schwach duftend	Tr
5	**Golden Climber,** Neuheit, goldgelbe remontierende Kletterrose, die großen Blüten ähneln Teehybridenrosenblüten; widerstandsfähig und hart.	
5	**Gruß an Zabern,** in großen Dolden, reinweiß, frühblühend.	
5	**Guinée,** Blume in Dolden, schwarzrot, duftend.	
	Hamburg, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Hiawatha,** dunkelkarmin, Mitte weiß, Blume klein, einfach, außerordentlich reich in Rispen blühend	Tr
6	**Jane Lafitte, Neuheit 1937.** Blume auf langen Stielen, großblumig, gefüllt; rein orangerosa. Frosthart.	
5	**Laxtons Monthly Rambler,** Blume groß, leuchtendkarmesin, halbgefüllt; in Dolden blühend.	
	Le Rêve, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Long John Silver,** Neuheit, schneeweiß, Einzelblume enorm groß, in Rispen vereinigt; gut gefüllt; Pflanze starkwachsend und vollkommen hart.	
5	**Mme. Grégoire Staechelin.** Große zartrosafarbene Blume, stark duftend, lange elegante Knospe, kräftig wachsend.	
5	**Mme. Sancy de Parabère,** Blume groß, leuchtend rosa, gut duftend, blüht als erste, vollkommen winterhart, verträgt noch leichten Schatten. Auch als Strauchrose zu gebrauchen	Tr
5	**Maréchal Niel,** goldgelb. Blume sehr groß, becherförmig, von unübertroffener Formenschönheit, wohlriechend	Tr
	Marthe Carron, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Mary Wallace,** Blume gefüllt, silbrigrosa; edelrosenähnlich. Frosthart.	
5	**Minnehaha,** rosa, Blume klein, außerordentlich reichblühend	Tr
	New Dawn, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Pauls Scarlet Climber,** dunkelrot, starkwüchsig und gesund, hervorragende Sorte, auch gut als Strauchrose	Tr
	President Cooledge, siehe unter Strauchrosen.	
	Primevère, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Prinses van Oranje** (Prinzessin von Oranien). Kletternder Sport von Gloria Mundi. Pflanze ist sehr reichblühend. Farbe feurig zinnoberrot. Wuchs kräftig.	
	Reine Marie Henriette, siehe unter Strauchrosen.	
	Robin Hood, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Royal Scarlet Hybrid,** scharlachrot, halbgefüllt, in Dolden, sehr reichblühend.	
	Rusalka, siehe unter Strauchrosen.	
5	**Scorcher,** große halbgefüllte, edelrosenähnliche, duftende Blume, stark kletternd, scharlachkarminrot.	
† 5	**Sodenia,** in schönen Dolden blühend, karminrot, mit heller Aderung, wüchsig und reichblühend.	
5	**Souvenir de Claudius Denoyel,** Blume sehr groß, gefüllt, karmesinrot. Duftend. Remontierend.	
5	**Sweet Lavender,** Blume klein, einfach, blaßblau, starkwüchsig.	
5	**Tausendschön,** zartrosa. Blume mittelgroß, in großen, lockeren Sträußen blühend	Tr
5	**Venusta pendula,** weiß bis fleischfarben, in Büscheln blühend	Tr
5	**White Dorothy,** reinweißer Sport der beliebten Dorothy Perkins	Tr
	Wichuraiana, siehe unter Strauchrosen.	
	Wilhelm, siehe unter Strauchrosen.	
	Zepherine Drouhin, siehe unter Strauchrosen.	

Laubhölzer

Ziergehölze für Park- und Gartenanlagen, in 3-5jähriger, kräftiger Ware, mehrmals verpflanzt aus weitem Stand.

Allee-, Solitär- und Zierbäume

Die als „verpflanzt" bezeichneten Bäume sind in fertigem Zustande in besonders weiten Stand verschult. Dadurch ist ein sicheres Anwachsen gewährleistet. Der Stammumfang wird auf 1 m über dem Erdboden gemessen.

Bei einem Stammumfang von 7—8 cm beträgt die Stammhöhe ca. 180 cm
bei 8—10 cm beträgt die Stammhöhe ca. 200 cm
bei 10—12 cm beträgt die Stammhöhe ca. 225 cm
bei 12—18 cm beträgt die Stammhöhe ca. 240 cm
bei über 18 cm beträgt die Stammhöhe 240—300 cm

Auf besonderen Wunsch können auch Bäume mit höheren oder niedrigeren Stämmen geliefert werden.

Heckenpflanzen

Die für Hecken geeigneten Pflanzen sind durch ein **H** kenntlich gemacht.

Unsere Heckenpflanzen ziehen wir auf hochgelegenem milden Lehmboden. Zum Aufpflanzen der jungen Quartiere werden nur besonders vorkultivierte Pflanzen verwendet.
Durch kurzen Rückschnitt erreichen wir, daß die jungen Pflanzen von unten auf eine dichte Verzweigung erhalten.

Sämtliche Pflanzen von: Acer campestre, Carpinus betulus, Cornus mas und Fagus silvatica, welche keinen geraden Mitteltrieb haben, werden an Stäben gezogen. Durch einen reichlich bemessenen Reihenabstand (80 cm) kann sich jede Pflanze frei entwickeln.

Bei Frühjahrslieferung werden zum Versand bestimmte Pflanzen von wurzelempfindlichen Arten, wie Weiß- und Rotbuchen, Eichen, Birken usw., beim Herausnehmen sofort mit feuchtem Moos verpackt, damit die Wurzeln nicht während des Transportes leiden können. Bei sachgemäßer Weiterbehandlung werden auf diese Weise Verluste gänzlich vermieden.

Zeichenerklärung:

B = Bienennährpflanze
H = Heckenpflanze
I = Immergrünes Gehölz
R = Rauchhartes Gehölz, besonders für Industriegegenden
St = Steingartenpflanze
Tr = Trauerbaum
O = Pflanze für Schatten oder Unterpflanzung
◇ = Winterschutz verlangend

Zusammenstellung gebräuchlicher Heckenpflanzen

A. Laubhölzer

Acer campestre
Berberis aggregata
brevipaniculata
buxifolia nana
Thunbergii
Thunbergii atropurpurea
vulgaris
vulgaris atropurpurea
Wilsonae
Caragana arborescens
Carpinus betulus
Chaenomeles japonica
lagenaria
Cornus mas
sanguinea
Corylus avellana
Cotoneaster acutifolia
Dielsiana
divaricata
Franchetii
Simonsii
Fagus silvatica
Forsythia intermedia
Ilex aquifolium
Ligustrum
Lonicera coerulea
nitida
pileata
tatarica
xylosteum
yunnanensis
Lycium europaeum
Mahonia aquifolium
Morus alba
Philadelphus
Prunus
cer. Pissardii nigra
mahaleb
spinosa
spinosa purpurea
Ribes alpinum
aureum
divaricatum
Rosa canina
pimpinellifolia
rubiginosa
rugosa
virginiana
Spiraea albiflora
arguta
fontenaysiensis
Menziesii triumphans
pumila Anthony Waterer
pumila Froebelii
trilobata
Vanhouttei
Symphoricarpus
Syringa vulgaris
Syringa vulgaris Marly
Teucrium chamaedrys
Tilia parvifolia
Ulmus campestris

B. Nadelhölzer und Buchsbaum

Buxus sempervirens arborescens
suffruticosus
Chamaecyparis Lawsoniana Alumii
pisifera
pisifera plumosa
pisifera plumosa aurea
Larix
Picea canadensis
excelsa
omorika
Pinus montana
Taxus baccata
Thuya gigantea
occidentalis

In Sorten unserer Wahl:

	10 St. *RM*	100 St. *RM*	1000 St. *RM*
1. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 40.— *RM* per 100 Stück	3.50	30.—	280.—
2. Vorsträucher, Ziersträucher, Decksträucher, bis zur Preislage von 60.— *RM* per 100 Stück	4.50	40.—	360.—
3. Buntblättrige Gehölze und Veredlungen aus allen Preislagen	5.50	50.—	450.—
4. Baumartige Gehölze, 200—300 cm hoch, aus allen Preislagen	7.50	70.—	630.—

Nach Wahl des Bestellers:

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Acanthopanax, Stachelkraftwurz.				
chinensis mandschurica, siehe unter Aralia Seite 32.				
Henryi *Harms* (Eleutherococcus Henryi *Oliv.*)	80—130	**1.50**	**13.50**	—
pentaphyllus *Marsh.* (A. spinosus), **H,** schöner, stark bedornter Strauch, für undurchdringliche Hecken sehr geeignet	80—120	**0.45**	**4.—**	**35.—**
Acer, Ahorn, B.				
campestre *L.*, **Feldahorn, H R O,** sehr gute Heckenpflanze, verlangt aber gut ausgeglichene kalkhaltige Böden, auch als Straßenbaum sehr zu empfehlen, bildet dann rundliche Kronen, heimisch. Mehrmals verpflanzte, regelmäßig geschnittene Büsche, aus weitem Stande, an Stäben gezogen	60—80	**0.40**	**3.50**	**30.—**
	80—100	**0.50**	**4.50**	**40.—**
	100—125	**0.60**	**5.50**	**50.—**
	125—150	**0.80**	**7.50**	**70.—**
	150—175	**0.95**	**9.—**	**85.—**
	175—200	**1.20**	**11.—**	**100.—**
Heister (einstämmige Pflanzen mit unregelmäßiger Bezweigung)	80—100	**0.35**	**3.—**	**25.—**
	100—125	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	125—150	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	150—175	**0.65**	**6.—**	**55.—**
	175—200	**0.75**	**7.—**	**65.—**
	200—250	**0.85**	**8.—**	**75.—**
	250—300	**1.—**	**9.50**	**90.—**
Alleebäume, Stammumfang mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	20—24	**12.—**	—	—
	24—28	**15.—**	—	—
	28—32	**20.—**	—	—
circinatum aureum *Schwer.* (A. jap. aureum *Hort.*), gelbblättrig, langsam wachsend, läßt sich gut mit den rotblättrigen A. palmatum-Sorten zusammen verwenden	40—50	**4.—**	**36.—**	—
	50—60	**5.—**	**45.—**	—
Mit Ballen	60—70	**6.—**	**55.—**	—
Höhe oder Breite	70—80	**7.—**	**65.—**	—
dasycarpum, siehe A. saccharinum Seite 30.				
ginnala *Maxim.*, **H R,** kleiner Baum mit ausgezackten Blättern, besonders schöne Herbstfärbung	100—175	**0.50**	**4.50**	**40.—**
laetum rubrum *Rupr.* (colchicum rubrum *Booth*, cappadocicum rubrum *Nash*), mittelhoher Baum mit glänzenden, schwarzgrünen Blättern, die im Austrieb rötlich sind	100—150	**0.80**	**7.50**	—
negundo *L.*, **Eschenahorn,** Blätter grün gefiedert	150—250	**0.50**	**4.50**	**40.—**
Hochstämme, Stammumfang	12—14	**2.70**	**25.—**	—
	14—16	**3.—**	**27.—**	—
„ **argenteo-variegatum** *Bonamy*, zierliche, weißbunte Belaubg.	100—150	**1.—**	**9.50**	**90.—**
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	**1.40**	**13.—**	—
Hochstämme, Stammumfang	7—10	**2.60**	**23.—**	—
„ **fol. aureo-marginatum** *Dieck*, mit gelbgerandeten Blättern, starkwüchsig	100—150	**1.10**	**10.—**	—
„ **odessanum** *Rothe*, gelbliches Blatt, austreibende Blätter, rötlich überlaufen	80—125	**1.10**	**10.—**	—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	**1.40**	**13.—**	—
palmatum atropurpureum *Nichols.*, St, **Rotblättriger Fächerahorn,** mittelgroßer Strauch mit tiefroter Belaubung	40—60	**3.30**	**30.—**	—
	60—80	**4.—**	**36.—**	—
Mit Ballen	80—100	**4.50**	**40.—**	—

Acer (Fortsetzung)	Höhe cm. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
palmatum dissectum *K. Koch*, **St, Japanischer Schlitzahorn,** mit zierlich geschlitzter Belaubung ..... Mit Ballen Höhe oder Breite	40—60	4.—	36.—	—
	60—80	5.—	45.—	—
	80—100	6.—	55.—	—
„ **dissectum atropurpureum** *Hort.*, **St,** Laub fein geschlitzt, tief dunkelrot ..... Mit Ballen, Höhe oder Breite	40—60	4.—	36.—	—
	60—80	5.—	45.—	—
„ **dissectum rubrifolium** *Hort.*, **St.** tief geschlitzt, Laub etwas heller ..... Mit Ballen, Höhe oder Breite	60—80	5.—	45.—	—
	80—100	6.—	55.—	—
platanoides *L.*, **Spitzahorn,** sehr guter, heimischer, starkwüchsiger Straßenbaum	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.40	13.—	115.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	2.80	25.—	230.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	3.40	32.—	290.—
	14—16	4.40	42.—	380.—
	16—18	5.50	52.—	490.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
	20—24	9.—	85.—	800.—
	24—28	12.—	110.—	—
	28—32	18.—	—	—
„ **Drummondii** *Drum.*, bunte Form mit schönem, breitem, weißem Blattrand	175—250	1.20	11.—	100.—
Hochstämme, Stammumfang	7—8	2.25	21.—	—
	8—10	2.75	26.—	250.—
	10—12	3.30	31.—	—
„ **globosum** *Nichols.*, **Kugelspitzahorn,** bildet regelmäßige Kugelkronen, auch ohne Schnitt. **Alleebäume,** Stammumfang	8—10	2.40	22.—	200.—
	10—12	2.90	27.—	240.—
	12—14	3.80	35.—	320.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	6.60	60.—	560.—
	16—18	8.—	75.—	—
	18—20	10.—	90.—	—
	20—24	12.—	110.—	—
	24—28	14.—	—	—
	28—32	18.—	—	—
„ **Reitenbachii** *Nichols.*, **Reitenbachs Blutahorn,** Blätter schön bräunlich-purpurn, im zweiten Austrieb besonders schön	125—200	1.—	9.50	90.—
„ **Schwedleri** *K. Koch*, **Schwedlers Blutahorn,** im Austrieb blutrot, später schwärzlich-grün	150—200	1.—	9.50	90.—
	200—300	1.20	11.—	100.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.30	21.—	190.—
	10—12	3.—	27.—	245.—
	12—14	3.60	33.—	300.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	10—12	3.80	35.—	330.—
	12—14	4.50	42.—	400.—
	14—16	5.50	—	—
	16—18	8.—	—	—
pseudoplatanus *L.*, **Bergahorn,** starkwüchsig, gesund, Straßenbaum, heimisch	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.40	13.—	115.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	4.40	42.—	380.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	5.50	52.—	490.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
	20—24	9.—	85.—	—
	28—32	18.—	—	—
„ **atropurpureum** *Späth*, Blätter unterseits purpurviolett .... **Alleebäume,** Stammumfang	150—250	1.—	9.50	90.—
	8—10	2.30	—	—
	10—12	3.—	27.—	—
	12—14	3.60	—	—
„ **Leopoldii** *Lem.*, Austrieb kupfrig-gelb. Später weißlich und rosa gescheckt	150—200	1.—	9.50	—
Hochstämme, Stammumfang	6—8	1.90	17.—	150.—
	8—10	2.30	21.—	190.—
„ **purpurascens** *Pax*, Blätter auf der Unterseite rötlich-violett	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	18—20	6.60	63.—	600.—
	20—24	8.—	75.—	—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	24—28	14.—	130.—	—
„ **Worleei** *Ohlendorff*, Blätter goldgelb bis bronzefarbig	125—200	1.—	9.50	90.—
	200—300	1.10	10.—	—

Acer (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
saccharinum *L.* (A. dasycarpum *Ehrh.*), **Silberahorn,** hoher malerisch wachsender Baum mit zierlichen, spitz gelappten, unterseits silbergrauen Blättern	150—250	0.80	7.50	70.—
	10—12	3.—	27.—	255.—
	12—14	3.80	35.—	320.—
Alleebäume, Stammumfang	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	6.—	56.—	525.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	7.50	70.—	—
	20—24	10.—	—	—
	24—28	15.—	—	—
„ **lutescens** *Pax*, junge Blätter leuchtend goldgelb	125—175	1.—	9.50	90.—
saccharinum pyramidale *Späth*, Zweige anliegend, Wuchs pyramidal	125—200	1.—	9.50	90.—
	200—300	1.40	13.—	120.—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	2.—	19.—	—
	8—10	2.50	23.—	210.—
	12—14	5.—	47.—	450.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	6.—	57.—	—
	16—18	7.—	67.—	—
	18—20	8.—	77.—	—
Aesculus, Kastanie.				
carnea *Hayne* (A. rubicunda *Loisel*), **B, Rotblühende Roßkastanie,** bildet rundliche Kronen und setzt wenig Früchte an	80—125	1.20	11.—	100.—
	10—12	4.—	37.—	350.—
	12—14	4.50	42.—	400.—
Alleebäume, Stammumfang	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	5.70	55.—	520.—
	18—20	7.—	67.—	650.—
	12—14	5.50	52.—	500.—
	14—16	6.60	63.—	600.—
	16—18	8.—	75.—	700.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	10.—	95.—	900.—
	20—24	16.—	145.—	—
	24—28	20.—	180.—	—
	32—36	28.—	—	—
hippocastanum *L.*, **B, Roßkastanie** Heister	100—150	0.50	4.—	35.—
	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—250	0.80	7.50	70.—
	250—300	1.—	9.50	90.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.30	21.—	190.—
	12—14	2.70	24.—	225.—
	14—16	3.50	32.—	300.—
	16—18	4.50	42.—	400.—
	18—20	5.50	52.—	500.—
	10—12	3.30	31.—	300.—
	12—14	3.90	37.—	350.—
	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	6.60	63.—	600.—
	18—20	8.—	77.—	750.—
	20—24	11.—	100.—	900.—
	24—28	14.—	130.—	—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	28—32	18.—	160.—	—
	32—36	22.—	200.—	—
	44—48	50.—	—	—
	48—52	60.—	—	—
	52—56	70.—	—	—
	56—60	80.—	—	—
	60—64	90.—	—	—
„ **plena** *Hort.*, **Gefülltblühende Roßkastanie.** Bildet regelmäßige Pyramiden, hat eine längere Blütendauer und setzt keine Früchte an, eignet sich deswegen hervorragend für Verkehrsstraßen	14—16	5.50	52.—	—
	16—18	6.50	62.—	—
Alleebäume, Stammumfang	18—20	8.—	77.—	—
	20—24	11.—	105.—	1000.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	24—28	15.—	135.—	—
	28—32	20.—	180.—	—
parviflora *Walt.* (macrostachia *Michx.*), **B ○,** mittelhoher Strauch. Die interessanten weißen Blütenrispen erscheinen im Juli bis August. Auch für Halbschatten geeignet	50—80	1.—	9.50	—
extra stark, mit Ballen	80—125	3.—	28.—	—
rubicunda, siehe unter A. carnea oben.				
Ailanthus, Götterbaum, **B.**				
glandulosa *Desf.*, **R,** hoher Baum mit heller, längsstreifiger Rinde, Fiederblätter 50—80 cm lang. Blüten grünlich in großen Rispen; besonders schön sind die zahlreichen später rötlichen Fruchtstände	150—300	0.55	5.—	45.—
	300—450	0.90	8.50	80.—
Alleebäume, Stammumfang	18—20	6.—	—	—
	20—24	7.50	—	—
	28—32	12.—	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Alnus, Erle, B.				
alnobetula genuina *Reg.* (A. viridis *DC.*), **Berg- oder Grünerle,** heimisch	80—125	0.55	5.—	45.—
	125—175	0.70	6.50	60.—
glutinosa *Gaertn.*, ○, **Schwarzerle,** heimisch, verträgt feuchte Böden	175—250	0.55	5.—	45.—
	250—350	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.65	15.—	—
	10—12	1.80	16.50	150.—
incana *Willd.*, ○, **Weißerle,** heimisch, verträgt trockene Böden	175—250	0.55	5.—	45.—
	250—350	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.65	15.—	—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	24—28	10.—	—	—
„ **aurea** *Schelle*, Austrieb gelb. Im Winter zieren die männlichen Kätzchen und das dunkelgelbe Holz	125—175	0.60	5.50	—
	175—250	0.80	7.50	—
japonica *Sieb. et Zucc.*, **Japanische Erle** mit pyramidaler Krone und glänzenden eiförmigen Blättern	250—350	0.55	5.—	—
viridis, siehe unter A. alnobetula genuina oben.				
Amelanchier, Felsenbirne, B ○.				
alnifolia *Nutt.*, ähnlich A. botryapium, oft als diese gehend, rundliches, grobgezähntes Blatt	80—125	0.45	4.—	35.—
asiatica *Walp.*, **R,** wird bis 15 m hoch, Blätter länglich, Blüten rahmweiß; die rotbraunen Zweige anmutig überhängend, schöne Herbstfärbung		—	—	—
canadensis, reinweiße 6—8blütige Traube, die Blätter im Austrieb bronzefarben Veredlungen	80—125	1.—	9.50	90.—
oblongifolia *Roem.*, aufrechter Strauch, bis 6 m hoch werdend, mit länglichen Blättern. Blüte weiß in Trauben	80—125	1.—	9.50	90.—
Amorpha, Bastardindigo, Unform.				
canescens *Nutt.*, **St,** niedrige Art, buschig, ca. 60—70 cm hoch werdend, Blütentrauben braunviolett	40—60	0.50	4.50	—
fruticosa *L.*, **B, Unform,** mit gefiederten Blättern und violettblauen Blüten, 2—3 m hoch werdend	125—175	0.40	3.50	30.—
Amygdalus, siehe unter Prunus Seite 51.				
Andromeda, Lavendelheide.				
Catesbaei, siehe Leucothoe Seite 45.				
floribunda *Pursch*, **I ○,** wird bis über 1½ m hoch, buschig wachsend, mit lederartigen, länglichen Blättern und großen weißen Blütenrispen, für Halbschatten geeignet	40—60	2.20	20.—	180.—
	60—80	2.70	25.—	—
japonica *Thunb.*, **I R ○,** geschlossen wachsend, blüht März bis April in weißen Rispen, für Halbschatten geeignet, bis über 1½ m hoch werdend	40—60	2.20	20.—	180.—
polifolia *L.*, **I St, Rosmarinheide,** niedriger kriechender Strauch mit kleinen, immergrünen Blättern und hellrosafarbenen, in endständigen Dolden stehenden Blüten, reizend	15—20	0.60	5.50	50.—
Aralia, siehe auch Acanthopanax Seite 29.				
chinensis mandschurica *Rehd.* (A. elata *Seem.*), Blätter doppelt gefiedert, bis 1 m lang, Blütenrispen groß und gelblichweiß; Wuchs baumartig, bis 3—4 m hoch	125—175	0.85	8.—	75.—
	175—250	1.—	9.50	90.—
Aronia, Apfelbeere, Zwergvogelbeere.				
arbutifolia *Elliot*, leuchtend scharlachrote Herbstfärbung	40—60	0.40	3.50	30.—
floribunda *Spach*, mit ausgebreiteten Ästen, bis 2 m hoch werdend, Blüten in weißen Doldentrauben, wundervolle Herbstfärbung.	40—60	0.40	3.50	30.—
melanocarpa *Elliot*, schwarzfrüchtig	40—60	0.40	3.50	30.—
Azalea, Azalee.				
Daviesii *Davies* (Az. mollis × viscosum), Blätter bläulichgrün, Blüten weiß mit gelblichem Fleck, groß, duftend	30—40	2.20	20.—	—
	60—70	4.50	—	—
	70—80	6.50	—	—
ledifolia *Hook.*, Blüte weiß	30—40	2.20	—	—
mollis *Blume*, blüht Mai bis Juni außerordentlich reich, in gelben, orange und roten Schattierungen, auch für Halbschatten geeignet	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—50	1.80	17.—	150.—
	50—60	2.30	21.—	190.—
	60—70	3.—	28.—	—
„ **Hybriden,** in veredelten Sorten und schönsten Farben, wie: **Alphonse Lavallée,** orangerot; **Comte de Quinzey,** goldgelb; **Dr. Reichenbach,** lachsrot; **Frans van der Bom,** lachsrot; **Hortulanus Witte,** orangegelb; **Hugo Koster,** lachsorangefarbig mit purpurrotem Fleck; **J. C. van Tol Gelb,** Sämlinge; **J. C. van Tol Rot,** Sämlinge; **Specks Brillant,** leuchtend rot mit Orange.	30—40	2.20	20.—	180.—
	40—50	2.40	22.—	—
	50—60	3.—	27.—	—
	60—70	4.20	38.—	350.—
	70—80	6.—	55.—	—
„ **Kosters Brillant Red,** Kreuzung A. mollis *Blume* × japonica *Gray*, wird durch Samen gezogen. Wuchs kräftiger als Veredlungen, Farbe leuchtend rot mit Orange; sehr zu empfehlen.	30—40	2.40	22.—	200.—
	40—50	3.—	27.—	240.—
	50—60	4.20	38.—	—

Azalea (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
obtusa var. japonica und andere Obtusa-Varietäten bzw. -Hybriden, **Japanische Azalee**, niedrig bleibend, winterhart. Form und Farbe der Blüte auffallend schön, in den Farben Orange, Orangerot, Lila, Rosa	30—40	2.40	22.—	200.—
„ **Hinemayo**, rosa, reichblühend ..... Höhe oder Breite	20—30	2.50	22.50	—
	30—40	2.75	26.50	—
„ **John Cairns**, lachsrot, sehr reich- und frühblühend	30—40	2.75	26.50	—
pontica *L.*, **Pontische Azalee**, Blüten gelb oder orangegoldgelb in großen lockeren Doldentrauben, stark duftend	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—50	1.80	17.—	150.—
	50—60	2.30	21.—	190.—
	60—70	3.—	28.—	270.—
	70—80	5.20	48.—	—
„ **Hybriden** in veredelten und nur besten Sorten aller Farben wie: **Bouquet de Flore**, rosa mit Orange; **Charles Baumann**; **coccinea speciosa**, mittelgroße orangescharlachfarbene Blüten, überreich blühend; **Fanny**, mattrot mit gelbem Fleck; **Grandeur triomphante**, amarantrot mit Orange; **Nancy Waterer**, 6 cm breite, orangegelbe Blüten, reichblühend; **Norma**, lachsrosa; **Pallas**, rosa; **Pucella**, hellviolett; **Sang de Gentbrugge**, leuchtend karmin; **Unique**, dunkelgelb.	30—40	2.20	20.—	180.—
	40—50	2.40	22.—	200.—
	50—60	3.—	27.—	250.—
	60—70	4.20	38.—	—
	70—80	6.—	55.—	—
	80—100	8.—	72.—	—
	100—120	10.—	90.—	—
	120—140	13.50	—	—
Vuyklana *Hort.*, sehr wertvolle **Neuheit.** Kreuzung von Az. obt. japonica und mollis. Erhielt 1935 in Boskoop die „Goldene Medaille". Blüten groß und haltbar. Strauch winterhart, überreich blühend, in Sorten unserer Wahl .... Höhe oder Breite	25—30	2.40	22.—	—
	30—40	2.75	26.—	—
	40—50	3.75	35.—	—
	50—60	4.50	40.—	—
	60—70	5.50	50.—	—
	70—80	7.—	65.—	—
„ **Beethoven**, violett, riesige Blüte, 8—8,5 cm im Durchmesser Breite oder Höhe	30—40	3.—	28.—	—
	40—50	4.—	37.—	—
	50—60	5.—	47.—	—
	60—70	6.—	57.—	—
„ **Joseph Haydn**, lila mit roten Tupfen im Schlund, die riesengroßen Blüten messen 8—9,5 cm im Durchmesser Breite oder Höhe	30—40	3.—	28.—	—
	40—50	4.—	37.—	—
„ **Palestrina**, weißblühend, verhältnismäßig kleinblumig (5,5 bis 6 cm) mit schmalen Blumenkronabschnitten. Breite oder Höhe	30—40	3.—	28.—	—
„ **P. W. Hardyzer**, Blume dunkelkarminrosa mit dunkleren Tupfen, 8—9 cm im Durchm., elliptisches mattgrünes Blatt Breite oder Höhe	30—40	3.—	28.—	—
	40—50	3.50	32.—	—
„ **Schubert**, rosa, im Schlund punktiert, ca. 5,5 cm im Durchm., sehr reichblühend ..... Höhe oder Breite	30—40	3.—	28.—	—
	40—50	3.50	32.—	—
Berberis, Berberitze, B.				
aggregata *Schneid.*, **H**, kleiner Strauch, Früchte durchscheinend, gelblich-weiß, auch für Hecken sehr zu empfehlen, die sattgelben Blütentrauben erscheinen Ende Juli	40—70	0.40	3.50	30.—
brevipaniculata *Schneid.*, **H**, bis 1½ m hoch werdender, dichtwachsender Strauch. Im Herbst und Winter sind seine rosa gefärbten Früchte besonders zierend	40—70	0.40	3.50	30.—
buxifolia nana *Schneid.* (B. dulcis nana), **H I St**, zwergartig, immergrün, zu Einfassungen geeignet	15—20	0.35	3.—	25.—
	20—30	0.40	3.50	30.—
candidula *Schneid.*, **I St**, immergrüner Zwergstrauch mit kleinen glänzenden Blättern, unterseits hell ..... Mit Ballen	20—30	1.60	15.—	—
	30—40	1.80	16.—	—
chinensis *Poir.*, **H**, bis 3 m hoher Strauch, hat Ähnlichkeit mit B. vulgaris	60—100	0.40	3.50	30.—
Gagnepainii *Schneid.*, **I St ◇**, bis 1½ m hoch werdender Strauch mit schöner immergrüner Belaubung und malerischem Wuchs. Mit Ballen	30—40	1.50	13.—	—
„ **hybrida** *Hort.*, **I St ◇**, immergrün, Wuchs kompakt, Blüten hellgelb, reichblühend ..... Mit Ballen	30—40	1.50	13.—	120.—
	40—50	1.80	16.—	—
Hookeri *Lem.*, **I St ◇**, immergrüner Strauch mit lederartigen Blättern. Blüte Mai—Juni, schwefelgelb..... Mit Ballen	30—40	1.80	—	—
linearifolia *Phil.*, **Neuheit. I St ◇**, immergrüner Strauch mit sehr schmalen, stacheligen, dunkelgrünen Blättern. Blüte tief orange bis aprikosengelb. Sehr reichblühend ... Mit Ballen	30—40	4.—	36.—	—
stenophylla *Lindl.*, **I St**, immergrün, Zweige überhängend, außerordentlich reichblühend, Blüten goldgelb. Sehr wertvoller, schöner Strauch, wird bis zu 1 m hoch .... Mit Topfballen	30—40	1.30	12.—	100.—
	40—60	1.50	13.—	120.—
	60—80	1.80	16.—	140.—

Berberis (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Thunbergii *DC.*, **H**, niedriger, ca. 1 m hoch werdender Strauch, im Mai mit blaßgelben Blütenglöckchen, im Herbst mit korallenroten Früchten, schöne Herbstfärbung	30—40	**0.35**	**3.—**	**25.—**
	40—60	**0.40**	**3.50**	**30.—**
	60—80	**0.45**	**4.—**	**35.—**
„ **atropurpurea** *Hort.*, **H**, Wuchs und Farbe der Blüten wie Stammsorte, mit tief bronzerotem Laub, eine der wertvollsten Heckenpflanzen f. d. modernen Garten, verträgt jeden Schnitt.	30—40	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	40—60	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	60—80	**0.70**	**6.50**	**60.—**
verruculosa *Hemsl. et Wils.*, **I St ◇**, sehr wertvoller, bis 1 m hoch werdender immergrüner, kugelförmig wachsender Strauch mit hellgrüner, scharfstacheliger, kleiner Belaubung. Blüten goldgelb, Früchte länglich, hellblau ..... Mit Ballen	20—30	**1.30**	**12.—**	—
	30—40	**1.50**	**13.—**	**120.—**
vulgaris *L.*, **H R, Gemeine Berberitze**, 3—4 m hoher Strauch.	60—100	**0.40**	**3.50**	**30.—**
Einzelpflanzen mit Ballen	125—150	**3.—**	—	—
„ **atropurpurea** *Hort.*, **H R**, Blätter dunkelrot	60—100	**0.40**	**3.50**	**30.—**
Wilsonae *Hemsl.*, **H St**, niedriger Strauch mit langen Stacheln, Blüten goldig, Laub im Herbst schön karminrot gefärbt, sehr zu empfehlen ..... Mit Ballen	30—40	**0.70**	**6.—**	—
	40—60	**0.80**	**7.—**	—
Betula, Birke.				
papyrifera *Marsh.* (B. papyracea *Ait.*), **Papierbirke**, starkwüchsig, mit weißem Stamm, Zweige und Äste gelb-, rot- bis schwarzbraun	200—250	**1.—**	**9.50**	**90.—**
	250—300	**1.50**	**14.—**	**130.—**
Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück.				
pubescens *Ehrh.*, **Moorbirke**, heimisch. Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	125—150	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	150—200	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	200—250	**1.—**	**9.50**	**90.—**
Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück.	250—300	**1.50**	**14.—**	**130.—**
	300—400	**2.—**	**19.—**	**180.—**
Alleebäume, Stammumfang	7—8	**1.50**	**13.50**	**120.—**
	8—10	**1.80**	**16.50**	**150.—**
	10—12	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	12—14	**3.30**	**30.—**	**270.—**
Mit Ballen	7—8	**1.80**	**16.50**	**150.—**
	8—10	**2.25**	**20.—**	**180.—**
	10—12	**3.—**	**28.—**	**250.—**
	12—14	**4.—**	**37.50**	**350.—**
	14—16	**5.30**	**48.—**	**450.—**
	16—18	**6.50**	**60.—**	—
	18—20	**8.—**	**75.—**	—
verrucosa *Ehrh.*, **Sandbirke**, Zweige hängend, Büsche mehrmals verpflanzt	125—150	**0.55**	**5.—**	**45.—**
Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden diese gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.	150—200	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	200—250	**1.—**	**9.50**	**90.—**
Mit Ballen 25% Aufschlag mindestens 0.25 *RM* je Stück.	250—300	**1.50**	**14.—**	**130.—**
	300—400	**2.—**	**19.—**	**180.—**
Mehrtriebige Büsche, ca. 8—14 cm Stammumfang, mit Ballen	250—300	**2.50** bis **4.—**		
	300—350	**3.—** bis **6.—**		je
	350—400	**4.—** bis **7.—**		Stück
	400—500	**6.—** bis **8.—**		
Alleebäume, Stammumfang	7—8	**1.35**	**12.50**	**120.—**
	8—10	**1.70**	**16.50**	**150.—**
	10—12	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	12—14	**3.30**	**30.—**	**270.—**
Natürlich gewachsene starke Büsche, ein- und mehrtriebig, bis 10 m hoch, Preise auf Anfrage.	7—8	**1.80**	**16.—**	**150.—**
	8—10	**2.25**	**20.—**	**180.—**
	10—12	**3.—**	**28.—**	**250.—**
	12—14	**4.—**	**37.50**	**350.—**
	14—16	**5.30**	**48.—**	**450.—**
Mit Ballen	16—18	**6.50**	**60.—**	**550.—**
	18—20	**8.—**	**75.—**	—
	20—24	**11.—**	—	—
	24—28	**16.—**	—	—
	28—32	**22.—**	—	—
	32—36	**30.—**	—	—
	36—40	**40.—**	—	—
„ **atropurpurea** *Hort.*, **R, Blutbirke** ..... Mit Ballen	150—200	**2.50**	**22.—**	—
	200—250	**3.—**	**27.—**	—
„ **laciniata** *Hort.*, **Tr, Geschlitztblättrige Birke**. Mit Ballen	250—300	**4.—**	**36.—**	—
	300—350	**4.50**	**42.—**	—
	350—400	**5.50**	**52.—**	—
„ **tristis** *Hort.*, **Tr, Trauerbirke**, feinzweigige Hängeform, mit aufrechtwachsendem Spitzentrieb ..... Mit Ballen	300—400	**6.—**	**55.—**	—
	400—500	**7.—**	**65.—**	—
Hochstämme, Stammumfang	8—10	**6.—**	**55.—**	—
	10—12	**7.—**	**65.—**	—
	12—14	**8.—**	**75.—**	—
Mit Ballen	14—16	**9.—**	**85.—**	—
	18—20	**13.—**	**120.—**	—
	20—24	**20.—**	—	—
	24—28	**30.—**	—	—

Betula (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
verrucosa Youngii (B. verr. elegans *Hort.*), **Tr, Youngs Trauerbirke,** bekannte Trauerbirke mit scharf hängenden Zweigen ..... Mit Ballen	150—200	2.25	21.—	200.—
	200—250	2.75	26.—	250.—
	250—300	3.30	31.—	300.—
	300—400	4.—	38.—	370.—
Hochstämme, Stammumfang Mit Ballen	6—8	4.—	38.—	370.—
	8—10	4.75	46.—	450.—
	10—12	5.50	52.—	—
	12—14	6.50	62.—	—
	14—16	7.50	72.—	—
	16—18	8.50	82.—	—
Buddleia, Buddleie, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, R.				
alternifolia *Maxim.*, Blüte lavendelpurpurn, Zweige überhängend	60—100	1.35	—	—
Davidii *Franch.* (B. variabilis *Hemsl.*), ausgewählte langtraubige Varietät	100—150	0.50	4.50	40.—
„ **Veitchiana** *Rehd.* (B. variabilis Veitchiana *Hort.*), Blüte dunkelviolett, Ähren bis ca. 40 cm lang	125—175	0.50	4.50	40.—

Buxus, Buchsbaum, I R.

Einfassungsbuchsbaum, Buxus suffruticosa *L.*, H.

Die Pflanzen werden zu Normalbunden von 5 lfd. m geliefert. Ein Bund hat ca. 30 cm oberen Durchmesser.

1 lfd. m 0.40 *RM*; **10 lfd. m 3.—** *RM*; **100 lfd. m 20.—** *RM*; **1000 lfd. m 180.—** *RM*

Derselbe verpflanzt:

1 lfd. m 0.50 *RM*; **10 lfd. m 4.—** *RM*; **100 lfd. m 30.—** *RM*; **1000 lfd. m 270.—** *RM*

Vierländer Einfassungsbuchsbaum, H.

Diese Varietät ist etwas schmalblättriger als obige und eignet sich besonders für niedrige und mittelhohe Hecken von 20 bis 70 cm Höhe.

1 lfd. m 0.40 *RM*; **10 lfd. m 3.50** *RM*; **100 lfd. m 30.—** *RM*; **1000 lfd. m 270.—** *RM*

Harlandii *Hance*, **H ○**, Blätter glänzend hellgrün, **eine gute Heckenpflanze**	80—100	4.50	40.—	350.—
japonica aurea *Hort.*, **H ○**, Blätter goldgelb, liebt Halbschatten, bis 2 m hoch werdend, breite Büsche	20—30	1.70	15.—	135.—
	30—40	2.20	20.—	—
sempervirens arborescens *L.*, **H ○, mehrmals verschulte Heckenpflanzen ohne Ballen.** 10—15 cm breit, 1000 St. **160.—** *RM*	15—20	0.25	2.—	18.—
12—20 cm breit, 1000 St. **225.—** *RM*	20—25	0.35	3.—	25.—
15—20 cm breit, 1000 St. **270.—** *RM*	25—30	0.40	3.50	30.—
Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert. **Heckenpflanzen mit Ballen**				
10—15 cm breit, 1000 St. **225.—** *RM*	15—20	0.45	4.—	25.—
15—20 cm breit, 1000 St. **270.—** *RM*	20—25	0.50	4.—	30.—
15—20 cm breit, 1000 St. **320.—** *RM*	25—30	0.55	4.50	35.—
15—20 cm breit, 1000 St. **400.—** *RM*	30—40	0.65	5.50	45.—
20—30 cm breit, 1000 St. **540.—** *RM*	40—50	0.80	7.—	60.—
„ **arborescens, großblättrige Form, H ○, Heckenpflanzen mit Ballen** ..... 15—20 cm breit	25—30	0.60	5.—	40.—
15—20 cm breit	30—35	0.70	6.—	50.—
„ „ **Pyramiden** (Auf Wunsch können auch besonders breite Pyramiden ausgesucht werden	60—70	3.30	31.—	300.—
	70—80	3.60	34.—	330.—
	80—90	4.—	39.—	380.—
	90—100	4.75	46.—	450.—
	100—120	6.—	57.—	550.—
„ „ **Kugeln und Halbkugeln**	25—30	3.—	29.—	275.—
	30—35	3.60	35.—	340.—
	35—40	4.—	38.—	—
Breite oder Höhe	40—50	5.—	48.—	—
	60—70	6.—	55.—	—
	70—80	7.—	65.—	—
	80—90	8.—	75.—	—
	90—100	9.—	85.—	—
„ „ **Büsche, H ○,** breite, natürlich gewachsene Pflanzen .	40—60	1.10	10.—	90.—
	60—80	2.—	19.—	180.—
	80—100	4.50	40.—	350.—
Breite oder Höhe	100—125	6.50	60.—	550.—
	125—150	9.—	85.—	800.—
	150—175	12.—	110.—	1000.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Calluna, Besenheide, B I St.				
vulgaris *Salisb.*, **Besenheide,** karminrosa, August—September ..		0.25	2.—	15.—
„ unverschulte Ware Preis auf Anfrage.				
„ **alba** *Sweet*, Blüte weiß; Pflanze im Winter eine sattgrüne Farbe behaltend		0.35	3.—	25.—
„ **Alportii** *Kirchn.*, aufrecht wachsende Form, mit schwärzlichgrüner Belaubung; Blüte violett		0.40	3.50	30.—
„ **aurea** *Forb.*. Belaubung gelb, Blüte rosa		0.40	3.50	30.—
„ **cuprea** *Bean*, Belaubung im Sommer gelb, im Winter bronzefarbig		0.40	3.50	30.—
„ **flore pleno** *Hort.*, Blüte karminrosa gefüllt; verlangt leichten Winterschutz		0.45	4.—	35.—
„ **minima** *Hort.* (C. v. nana *Kirchn.*), **Zwergbesenheide,** bildet ganz dichte halbkugelige Kissen, Blüten purpurn		0.35	3.—	25.—
„ **plena H. E. Beale** *Hort.*, neuere Form mit langen rosenroten dichtgefüllten Blüten		0.55	5.—	—
Calycanthus, Gewürzstrauch, Kelchblume.				
floridus *L.*, **R.** sparrig wachsend, wird 1—1½ m hoch, braune Blüten, wohlriechend	40—70	1.10	10.—	—
Caragana, Erbsenstrauch.				
arborescens *Lam.*, **H, Baumartiger Erbsenstrauch,** wird 4—5 m hoch, für Hecken und Vogelschutz geeignet	125—175	0.40	3.50	30.—
Hochstämme, Stammumfang	8—10	1.50	13.50	120.—
	10—12	2.40	22.—	200.—
„ **Lorbergii** *Koehne*, Strauch mit zierlich federartiger Belaubung und überhängenden Zweigen, malerischer Wuchs, als besonders schöner Einzelstrauch zu empfehlen	100—150	0.60	5.50	50.—
Halbstämme, extra stark, Stammhöhe	ca. 125	2.—	—	—
Maximowicziana *Komar.*, **St,** kleiner, bis 1½ m hoher, dichter Strauch, Zwerge schlank, rotbraun, sehr reichblühend	80—125	0.60	—	—
Halbstämme, extra stark, Stammhöhe	ca. 125	2.—	—	—
pygmaea *DC.*, **St,** kleiner, bis 0,75 m hoher Strauch, Zweige überhängend. Blätter gefiedert, Blüte gelb, Mai—Juni	40—60	0.80	—	—
Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.				
betulus *L.*, **H R O,** mehrmals verpflanzt, regelmäßig geschnittene Pyramiden aus weitem Stande, an Stäben gezogen. **Ia Qual.**	60—80	0.45	4.—	35.—
Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden diese im Frühjahr	80—100	0.65	6.—	55.—
gegen geringe Berechnung mit feucht. Moos verpackt geliefert.	100—125	0.80	7.75	70.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück.	125—150	1.—	9.50	90.—
	150—175	1.35	12.50	120.—
	175—200	1.65	15.50	150.—
	200—225	2.05	19.50	185.—
	225—250	2.50	24.—	225.—
Heister (einstämmige Pflanzen mit unregelmäßiger Bezweig.)	100—125	0.60	5.50	50.—
	125—150	0.80	7.50	70.—
	150—175	1.—	9.50	90.—
	175—200	1.25	12.—	110.—
	200—250	1.60	15.—	140.—
Büsche ungeschnitten, natürlich gewachsen . Mit Ballen	150—200	2.20	20.—	180.—
	200—250	3.—	27.—	240.—
	250—300	3.60	33.—	300.—
	300—350	4.50	42.—	—
	350—400	5.50	52.—	—
Extra breite, ältere Büsche	300—400	6.— bis	8.—	je
	400—500	10.— bis	15.—	Stck.
Stammbüsche, 3 × verschult aus extra weitem Stand.	200—250	3.—	27.—	—
Mit Ballen	250—300	3.60	33.—	—
	400—500	6.—	55.—	—
	8—10	3.—	27.—	240.—
	10—12	3.60	33.—	300.—
Alleebäume, Stammumfang ..... Mit Ballen	12—14	4.80	44.—	400.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	6.50	62.—	—
	18—20	12.—	110.—	—
	20—24	18.—	170.—	—
„ **pyramidalis** *Dipp.*, **Pyramiden-Weiß-** oder **Hainbuche,** veredelte Form, bildet dichte, aufrechtwachsende Pyramiden, für alle Zwecke sehr zu empfehlen. Mehrfach geschnittene, vollgarnierte Pflanzen ..... Mit Ballen	150—200	2.20	20.—	—
	200—250	3.30	30.—	270.—
	350—400	9.—	—	—
Hochstämme, Stammumfang, mit Ballen	24—28	12.—	110.—	—
Castanea, Edelkastanie.				
sativa *Mill.* (C. vesca *Gaertn.*), **B R, Echte oder Eßbare Kastanie**	80—125	0.60	5.50	50.—
	125—200	0.70	6.50	60.—
Catalpa, Trompetenbaum.				
bignonioides *Walter* (C. syringaefolia *Sims*), bis 15 m hoch werdend. Blüte rötlich-weiß	125—200	0.80	7.50	70.—
speciosa *Warder*, bis 30 m hoher Baum mit weißlichgelben Blüten und riesigen Blättern	125—200	0.80	7.50	70.—

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Ceanothus,, Säckelblume.				
americanus *L.*, **Amerikanische Säckelblume,** während des ganzen Sommers mit zierlichen, weißen Blütenrispen bedeckt	40—60	0.50	4.50	40.—
Hybriden ◇, in Sorten wie: **azureus,** azurblau; **Gloire de Plantières,** blaßblau; **Marie Simon,** fleischfarbenrosa. Mit Topfballen	40—60	2.—	18.—	—
Cephalanthus, Knopfblume.				
occidentalis *L.*, **Knopfblume,** bis 2 m hoher Strauch mit glänzendgrünen Blättern, und weißen Blüten im Juli—August. Liebt feuchten Standort	65—100	1.—	9.50	90.—
Cercidiphyllum, Judasblatt.				
japonicum *Sieb. et Zucc.*, Wuchs pyramidal, Blätter herzförmig, aus Japan stammend	100—150	0.70	6.50	60.—
Hochstämme, Stammumfang	10—12	3.30	—	—
	12—14	4.50	—	—
Chaenomeles, Scheinquitte B H R.				
japonica *Lindl.* (Ch. Maulei *Schneid.*), Blüten orangerot, außerordentlich reichblühend, im Wuchs niedriger als die Ch. lagenaria-Sorten	40—60	0.40	3.50	30.—
lagenaria *Koidz.* (Cydonia japonica *Pers.*), **Japanische Scheinquitte**	65—100	0.40	3.50	30.—
„ **atrosanguinea** *Hort.*, mit großen roten Blüten, Wuchs mittelhoch ausgebreitet	—	—	—	—
superba Andenken an Karl Ramcke *Hort.*, **St, Neuheit!** Aus einer Kreuzung Chaen. japonica × Chaen. lagenaria entstanden, mit großen, leuchtend zinnoberroten Blüten, überreich blühend; lange Blütezeit. Wuchs breit und gedrungen, deswegen auch für Steingärten geeignet; schönes, im Austrieb rötlich angehauchtes, glänzendes Laub; die schönste und effektvollste aller bis jetzt bestehenden roten Sorten. .... Mit Ballen	40—60	3.75	35.—	—
Chionanthus, Schneeflockenbaum.				
virginica *L.*, 2—3 m hoher Strauch, Blüten zu Rispen vereint, reinweiß, reichblühend, wertvoller Strauch ..... Mit Ballen	40—60	1.70	15.—	—
Clematis, Waldrebe, siehe auch Kletterpflanzen Seite 65.				
integrifolia *L.*, Halbstrauch, Blüte violettblau, Juni—Juli, nicht kletternd		0.40	3.50	30.—
Clethra, Scheineller.				
alnifolia *L.*, R, ○, wird über 2 m hoch, blüht August—September in gelblichweißen aufrechten Trauben, duftend; wertvoller Spätblüher ..... Mit Ballen	60—80	0.75	7.—	60.—
Co utea, Blasenstrauch, B.				
arborescens *L.*, wird über 4 m hoch, Blüten gelb, Mai—Juni	80—150	0.40	3.50	30.—
Cornus, Hartriegel.				
alba *L.*, R ○, guter Deckstrauch, bis über 2 m hoch werdend, Zweige blutrot, später rotgrün	80—125	0.40	3.50	30.—
„ **elegans** *Hort.*, die schönste weißgerandete und gefleckte Form	80—125	0.55	5.—	45.—
„ **flaviramea** *Späth*, ○, gelbholzig, sehr zu empfehlen	80—125	0.50	4.50	40.—
„ **Kesselringii,** siehe C. Kesselringii.				
„ **sibirica,** siehe C. tatarica sibirica.				
„ **Spaethii** *Wittm.*, Blätter gelb gerandet	80—125	0.55	5.—	45.—
alternifolia *L.*, ○, baumartiger Strauch, bis 8 m hoch werdend, Blüten weiß, Anfang Juli, in 8 cm breiten Scheindolden ...	70—120	0.50	4.50	40.—
	200—250	0.80	7.50	—
amomum *Miller*, ○, reich verzweigt, auch für Hecken geeignet, 2—3 m hoch werdend, Beeren graublau	70—120	0.40	3.50	30.—
Kesselringii *E. Wolf*, ○, Zweige fast schwarzrot, Blätter im Austrieb schwarzrot, dann dunkelgrün werdend	80—150	0.40	3.50	30.—
mas *L.*, B H R ○, **Kornelkirsche,** empfehlenswerter, heimischer Strauch; sehr wirksam durch die gelben Blüten vor dem Laubaustrieb; natürlich gewachsene Büsche aus weitem Stande	40—60	0.50	4.50	40.—
	60—80	0.55	5.—	45.—
	80—100	0.70	6.50	60.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens 0,25 *RM* je Stück.	100—125	0.80	7.50	70.—
sanguinea *L.*, H R ○, **Gewöhnlicher Hartriegel,** sehr guter Hekkenstrauch, auch für trockene Böden und schattige Lagen .	70—125	0.40	3.50	30.—
tatarica sibirica *Koehne*, R, Blüte weiß, Farbe der Rinde leuchtend scharlach, sehr zu empfehlen	80—140	0.45	4.—	35.—
„ **argenteo-marginata** *Rehd.*, eine der schönsten bunten Cornusformen; die weißbunten Blätter werden im Herbst lebhaft rot	80—125	0.55	5.—	45.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Corylus, Haselnuß, B.				
avellana *L.*, H ○, **Waldhasel,** guter heimischer Schattenstrauch ..	60—80	0.45	4.—	35.—
	80—100	0.55	5.—	45.—
	100—125	0.60	5.50	50.—
colurna *L.*, **Baumhasel**	200—300	0.90	8.—	—
	300—400	1.50	13.50	—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.65	25.—	240.—
	12—14	3.30	31.—	300.—
	14—16	4.40	42.—	400.—
	16—18	5.50	52.—	—
	18—20	6.—	57.—	—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	4.40	42.—	400.—
	14—16	5.50	53.—	500.—
	16—18	7.50	70.—	650.—
	18—20	9.—	85.—	800.—
	20—24	11.—	105.—	1000.—
maxima atropurpurea *Dochn.*, ○, **Blutnuß,** mittelgroßer Strauch, Blätter dunkelpurpurn, Frucht rot, auch für Halbschaaten .	40—70	0.90	8.50	80.—
Rotblättrige Zellernuß, wüchsig, sehr zu empfehlen	60—80	0.90	8.50	80.—
	80—125	1.20	11.—	100.—
Einzelpflanzen mit Ballen	175—225	6.—	—	—
	225—300	8.—	75.—	—
Cotinus, Perückenstrauch.				
coggygria *Scop.* (Rhus cotinus *L.*), bis 3 m hoher, selten schöner Strauch, mit großen, federigen, perückenähnlichen Fruchtständen, die vom Sommer ab zieren	60—100	0.85	8.—	75.—
	100—150	1.20	11.—	100.—
„ **rubrifolia** *Spaeth*, schöne, dunkelrote Belaubung	70—120	1.20	11.—	—
Cotoneaster, Felsenmispel, B ○				
vertragen sämtlich Halbschatten und sind als gute Bienenpflanzen zu empfehlen.				
acutifolia H R, mit glänzendem Blatt und schwarzen Früchten, ca. 1½ m hoch werdend, sehr schöne Herbstfärbung	50—80	0.40	3.50	30.—
adpressa *Bois.*, **St,** kriechend, für Felsanlagen, mit roten Beeren. Mit Ballen, Breite	20—30	0.90	8.50	—
bullata *Bois.*, **H,** starkwüchsig, reichtragend und rotfrüchtig, ca. 2½ m hoch werdend	80—150	0.40	3.50	30.—
Dammeri *Schneid.* (C. humifusa *Duthie*), **I St,** flach an den Boden sich anschmiegender, immergrüner Felsenstrauch. Ausgezeichnet für Steingärten ..... Mit Ballen, Breite	30—40	1.40	13.—	120.—
	40—60	1.60	15.—	140.—
Dielsiana *Prtz.* (C. applanata *Duthie*), **H,** Früchte lebhaft rot, auch für Hecken sehr zu empfehlen, ca. 1⅔ m hoch werdend ...	70—100	0.40	3.50	30.—
divaricata *Rehd. et Wils.*, **H,** Blätter klein, eiförmig, oberhalb glänzend, Früchte rot, guter Heckenstrauch, bis 2 m hoch werdend, schöne Herbstfärbung	70—100	0.40	3.50	30.—
Franchetii *Bois.*, **H I,** Blüten rosa, Früchte rot, Zweige leicht überhängend, wird bis zu 1,50 m hoch ..... Mit Topfballen	30—40	0.75	7.—	60.—
horizontalis *Decne.*, **R St,** Zweige waagerecht ausgebreitet, Beeren rot, bekannte Felsenpflanze	20—30	0.70	6.—	55.—
	30—40	0.90	8.—	70.—
Mit Ballen, Breite	40—60	1.20	11.—	100.—
	60—80	1.80	16.—	150.—
	80—100	3.—	27.—	—
Lindleyi *Stend.*, mit blaugrünen Blättern, Früchte anfangs scharlachrot, später schwarz	50—80	0.40	3.50	—
melanocarpa laxiflora *Koehne*, blaufrüchtig, ca. 2 m hoch werdend	60—100	0.40	3.50	—
microphylla *Wall.*, **I R St,** immergrün ..... Mit Ballen, Breite	20—30	0.80	7.50	—
	30—40	1.—	9.—	—
multiflora *Bunge*, mit zierlichen überhängenden Zweigen Blüte milchweiß, Frucht rot	80—130	0.60	5.—	—
praecox *Hort. Vilm.* (nanshuanica *Rog.*), **St,** eine der besten kriechenden Felsenpflanzen. Blätter rund, oberseits glänzend dunkelgrün, Früchte groß und auffallend leuchtend rot	20—30	0.90	8.—	70.—
	30—40	1.—	9.—	80.—
Mit Ballen, Breite	40—60	1.20	11.—	100.—
	60—80	1.80	16.—	150.—
	80—100	2.75	25.—	—
prostrata *Baker*, **St,** reichblühende und reichfruchtende auf der Erde liegende Art, sommergrün, Früchte rot	20—30	0.75	6.50	55.—
	30—40	0.90	8.—	70.—
Mit Ballen, Breite	40—60	1.20	11.—	100.—
	60—80	1.80	16.—	150.—
	80—100	3.—	27.—	—
salicifolia floccosa *Rehd. et Wils.*, **I,** immergrün, Zweige überhängend, sehr zierend ..... Mit Ballen	40—60	1.40	13.—	120.—
	60—80	1.80	16.—	—
Simonsii *Baker*, **H I,** halb immergrün, mit haltbaren korallenroten Beeren, gute Heckenpflanze	40—60	0.40	3.50	30.—
tomentosa *Lindl.*, Blatt oberseits dunkelgrün, unterseits graufilzig; Frucht ziegelrot	60—80	0.50	4.50	40.—
vulgaris *Lindl.* (C. integerrima *Med.*), Blätter im Austrieb silbrig, später dunkelgrün; Früchte scharlachrot	60—80	0.50	4.50	40.—
Zabelli *Schneid.*, breit wachsender Strauch, Zweige leicht überhängend; Blätter stumpfgrün, im Herbst rot		—	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Crataegus, Dorn, B.				
Carrierei *Vaur.*, R, starkwüchsig, gelbrot punktierte Früchte, Blätter lederartig und glänzend, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend, beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum.	125—175	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	16—18	5.50	52.—	500.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	6.60	63.—	—
coccinea *L.*, **Scharlachdorn, H,** mit hübschen roten Früchten, besonders winterhart, 5—6 m hoch werdend	80—125	0.65	6.—	55.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück!	125—175	0.75	7.—	60.—
grignonensis *Mouillef.*, R, mittelgroßer Baum, mit derben lederartigen glänzendgrünen Blättern, die im Herbst sehr lange haften	80—125	0.65	6.—	55.—
	125—175	0.70	6.50	60.—
monogyna *Jacq.*, **Weißdorn, H,** verpfl. Büsche aus weitem Stand	80—125	0.40	3.50	30.—
	125—175	0.45	4.—	35.—
„ **kermesina plena** *Hort.*, **Gefüllter Rotdorn**	80—125	0.75	7.—	65.—
	125—175	0.90	8.50	80.—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	1.20	11.—	100.—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	1.80	16.50	150.—
	8—10	2.—	18.—	165.—
	10—12	3.30	32.—	300.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	4.40	42.—	—
oxyacantha plena *West.*, **Gefüllter Weißdorn**		—	—	—
„ **punicea** *Loud.*, Blüten prächtig leuchtend dunkelrot, gefüllt, mit weißer Mitte	125—175	0.90	8.50	80.—
prunifolia *Pers.*, H R, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung, Blüten weiß, Früchte groß, ziegelrot	80—125	0.55	5.—	45.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück!	125—175	0.70	6.50	60.—
pyracantha, I St, Feuerdorn, siehe Pyracantha cocc. Seite 00.				
Cydonia, Quitte.				
japonica, R, siehe Chaenomeles lagenaria Seite 37.				
„ **Maulei, B R,** siehe Chaenomeles japonica Seite 37.				
oblonga *Mill.* (C. vulg. *Pers.*), mit großen weißen Blüten; Früchte lassen sich zu Gelee verarbeiten	100—150	1.50	13.50	120.—
Cytisus, Ginster, Geißklee.				
austriacus *L*, St, 1 m hoch werdender, stark behaarter Strauch mit lebhaft gelben Blüten Mit Topfballen	30—60	0.60	5.—	—
capitatus, siehe supinus Seite 40.				
kewensis *Bean*, St, Strauch niederliegend, Blüten rahmweiß. Mit Topfballen	30—40	2.—	18.—	—
laburnum, siehe Laburnum vulgare Seite 45.				
nigricans *L.*, 2 m hoch werdend. Blüte dottergelb, Juni—Juli. Mit Topfballen	20—40	0.60	5.—	40.—
	40—70	0.80	7.50	—
praecox *Bean*, St, **Elfenbeinginster,** kleiner, dicht verzweigter, kugelig wachsender Strauch, Zweige hellgrün, die im Mai mit cremefarbenen Blüten voll besetzt sind Mit Topfballen	30—40	0.80	7.—	60.—
	40—60	1.—	9.—	80.—
„ **albus** *Smith*, St, Blüten weiß, sonstiger Charakter wie praecox Mit Topfballen	30—40	0.80	7.—	60.—
	40—60	1.—	9.—	80.—
procumbens *Sprenq.*, St, flach ausgebreiteter, dichtwachsender Strauch; Blüte goldgelb, April—Mai. Mit Topfballen, Breite	15—25	1.20	11.—	100.—
scoparius *Link* (Genista scoparia *Lam.*), B ◇, **Besenginster,** bis 2 m hoch werdender, heimischer Strauch, der zur Blütezeit im Mai—Juni ganz mit gelben Schmetterlingsblüten bedeckt ist; im Winter zieren die rutenförmigen dunkelgrünen Zweige;	20—40	0.35	3.—	25.—
Winterschutz ist zu empfehlen Mit Topfballen	40—70	0.50	4.—	35.—
„ **Andreanus** *Dipp.*, ◇, Fahne gelb; Flügel dunkelsamtrot mit gelbem Saum; Schiffchen gelb, gute Fernwirkung. Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ „ **pendulus** *Hort.*, St ◇, Blütenzeichnung wie bei der Stammform, das Rot etwas heller; Wuchs überhängend Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ „ **Sämlinge,** ◇ Mit Topfballen	30—60	0.90	8.50	80.—
„ **Butterfly** *Hort.*, sattgelbe Blüte, Flügel rotgestreift, gute Fernwirkung Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **C. E. Pearson** *Hort.*, Fahnenvorderseite hellgelb, die bräunlichviolette Rückseite durchscheinend; Flügel samtighraunrot; Schiffchen hellgelb, rotviolett überlaufen ... Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Daisy Hill** *Hort.*, Blüte hellgelb, rötlich gezeichnet. Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Donard Seedling** *Hort.*, Fahne auf der Rückseite hellviolett, Vorderseite weißlichgelb, Flügel rotviolett, goldgelb umsäumt, Schiffchen wie die Fahnenrückseite Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Dorothy Walpole** *Hort.*, Fahnenvorderseite hellgelb, die dunkelviolette Rückseite durchschimmernd, Flügel samtig dunkelrot; Schiffchen rotviolett, hellgelb durchschimmernd. Zwischen hellen Stauden oder vor hellaubigen Gehölzen zu verwenden. Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Firefly** *Hort.*, Farbe wie Andreanus, etwas schwächer im Wuchs Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—

Cytisus (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
scoparius Lord Lambourne *Hort.*, Fahnenrückseite rotviolett, nach dem Grunde zu über Orangerot in Hellgelb übergehend, Vorderseite hellgelb, Rückseite durchscheinend; Flügel rot; Schiffchen hellgelb; gedrungener Wuchs, reichblüh. Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Mayfly** *Hort.*, Blütenzeichnung wie Andreanus, nur ist das Dunkelsamtrot durch Rotorange ersetzt .... Mit Topfballen	30—60	1.65	15.—	—
„ **Moonlight** *Hort.*, Wuchs gedrungen, Blüte hellgelb. Mit Topfb.	30—60	1.65	15.—	—
supinus *L.* (C. capitatus *Scop.*), bis 1 m hoher, heimischer Strauch, abstehend behaart, Blätter elliptisch, Blüte gelb. Mit Topfb.	20—40 40—70	0.50 0.55	4.50 5.—	40.— 45.—
Daboecia, Glänzheide, Kriechheide, I St.				
polifolia *D. Don* (D. cantabrica *Koch*), immergrüner, niedrig bleibender Strauch, Blätter klein, glänzendgrün, Blüte bläulichrot, glockenartig, in Trauben ..... Mit Ballen		0.50	4.50	40.—
„ **alba** *Don*, Blüte weiß, sonst wie Stammsorte .. Mit Ballen		0.50	4.50	40.—
Daphne, Seidelbast, Pfefferstrauch.				
cneorum *L.*, **I St, Rosmarinseidelbast,** kleiner, immergrüner, niederliegender Strauch, Blüten schön lebhaft rosa, duftend, Mai bis Juni ..... Breite oder Höhe, mit Ballen	20—30	2.—	18.—	—
mezereum *L.*, **B R St ○,** bis zu 1½ m hoch werdend, einer der ersten heimischen Blüher, stark duftend, karminrot. Mit Ballen	40—60	1.80	16.—	150.—
„ **alba** *Ait.*, **B R St ○,** weißblühend, sonst wie obige. Mit Ballen	40—60	1.80	16.—	150.—
Desmodium, Buschklee.				
Dillenii *Darl.*, rotvioletter Schmetterlingsblüher, Mitte Juli—Aug. in aufrechten Trauben blühend		0.55	5.—	45.—
penduliflorum, siehe Lespedeza Seite 45.				
Deutzia, Deutzie, Maiblumenstrauch.				
crenata, siehe Deutzia scabra.				
gracilis *Sieb. et Zucc.*, ½—1 m hoch werdender Strauch, blüht in langen reinweißen Rispen, sehr geeignet zur Frühtreiberei ..	35—50	0.40	3.50	30.—
hybrida Mont-Rose *Hort. Lemoine*, Blüte groß, weit geöffnet, rosa, in waagerechten Rispen stehend	40—60	0.70	6.50	—
Lemoinei *Lemoine*, bis 1 m hoch werdend, Blüten reinweiß	40—70	0.40	3.50	30.—
„ **Avalanche** *Hort.*, reinweiß	40—70	0.40	3.50	30.—
„ **Boule de neige** *Hort.*, Blüte innen reinweiß, außen leicht rosa, etwas größer als Stammform	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **compacta** *Lemoine*, reinweiß, Mai—Juni, Wuchs dicht	40—60	0.40	3.50	30.—
magnifica *Rehd.*, kräftig wachsend, außerordentlich große, gefüllte, reinweiße Blüten, auffallend schön, sehr zu empfehlen	100—175	0.40	3.50	30.—
rosea *Rehd.*, zartrosa glockenförmige Blüten, sehr reichblühend ...	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **campanulata** *Rehd.*, niedriger Strauch, Blüte groß, reinweiß, Juni	40—60	0.45	4.—	—
„ **eximia** *Rehd.*, Blüte weiß, unterseits zartrosa	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **multiflora** *Rehd.*, Blüten weiß	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **venusta** *Rehd.*, weißblühend	40—60	0.40	3.50	30.—
scabra *Thunb.* (D. crenata *Sieb. et Zucc.*), Blüte groß, einfach, weiß, sehr reichblühend	100—175	0.40	3.50	30.—
„ **candidissima** *Rehd.* (D. hybrida Wellsii *Hort.*), reinweiß, gefüllt	100—175	0.40	3.50	30.—
„ **Pride of Rochester** *Hort.*, weiß, gefüllt	100—175	0.40	3.50	30.—
„ **rosea pl.** *Hort.*, rosa gefüllt blühend	100—175	0.40	3.50	30.—
Diervilla (Weigelia), Weigelie, R. Alle Arten gedeihen in jedem guten Gartenboden, in sonniger oder halbschattiger Lage, bilden 1½—2½ m hohe Sträucher. Sehr zu empfehlen wegen des großen Blütenreichtums. In besten Sorten wie: **candida** *Hort.*, weiß; **Conquête** *Lemoine*, rosa; **coraeensis** *DC.* (amabilis *Carr.*), rosa; **florida** *Sieb. et Zucc.*, rosa; **Mémoire de Madame van Houtte** *van Houtte*, zartrosa; **Othello** *Lemoine*, karminrot; **praecox Bouquet rose** *Lemoine*, karminrosa; **Président Duchartre** *Lemoine*, dunkelpurpur; **styriaca** *Klenert*, rosakarmin	65—100	0.50	4.50	40.—
Eva Rathke *Rathke*, dunkelkarmin, bis in den Herbst hinein reichblühend, Blüte mittelgroß, Strauch langsam wachsend, schönste Sorte	40—70	0.60	5.50	50.—
Elaeagnus, Oelweide.				
angustifolia *L.*, **B R, Schmalblättrige Oelweide,** Blätter 5—8 cm lang, lanzettlich, weißfilzig. Wertvoll für trockene Lagen ...	80—125	0.50	4.50	40.—
argentea *Pursch*, **R, Silberölweide,** 2—3 m hoch werdend. Blätter beiderseits silberweiß, sehr schön, besonders zu empfehlen ...	65—100	0.55	5.—	45.—
umbellata *Thunb.*, wird bis 4 m hoch, Blätter unterseits silberschülferig	80—125	0.55	5.—	45.—

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Erica, Heide B I.				
carnea *L.* (E. herbacea *Auct.*), St, **Schneeheide,** niedriger Strauch, blüht April—Mai lebhaft rosa		0.40	3.50	30.—
„ **alba** *Zab.*, **Weißblühende Schneeheide**		0.45	4.—	35.—
„ **rubra** *Hort.*, St, Blüte leuchtend scharlachrot		0.40	3.50	30.—
„ **Vivellii** *Hort.*, St, Wuchs krättig, Blütenfarbe prächtig leuchtend karminrot, von bester Farbwirkung, sehr wertvolle Sorte		0.45	4.—	35.—
„ **Winter Beauty** *Hort.*, St, niedrig und gedrungen, Blüte dunkelpurpurn, blüht 14 Tage früher als die übrigen Sorten		0.40	3.50	30.—
cinerea *L.*, bis 50 cm hoch, Blüte in Trauben, purpurrosa		0.45	4.—	35.—
„ **atrorosea** *Hort.*, mit dunkelrosa Blüten		0.45	4.—	35.—
mediterranea *L.*, St, lilarosa, ähnlich der E. carnea		0.40	3.50	30.—
tetralis *L.*, St, **Glockenheide,** rosablühend, Juli—August		0.25	2.—	18.—
„ **mollis** *Bean*, St, Blüte weiß, Blätter behaart		0.45	4.—	35.—
vagans alba *Sweet*, St, niedrig, reinweiß blühend		0.45	4.—	35.—
„ **Mrs. D. F. Maxwell** *Hort.*, St, **Neuheit,** auffallend leuchtend karminrot, sehr reichblühend, August		0.50	4.50	40.—
vulgaris, siehe Calluna vulgaris Seite 36.				
Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.				
alata *Reg.*, **Geflügelter Spindelbaum;** die Zweige sind von Korkleisten begleitet, die Blätter haben eine wundervolle rote Herbstfärbung	40—60	0.55	5.—	45.—
Einzelpflanzen mit Ballen	80—100	4.50	—	—
	100—125	6.—	—	—
europaea *L.*, R ○, **Pfaffenhütchen,** sehr zierend durch die roten Früchte, mittelhoch bis baumartig wachsend	70—120	0.50	4.50	40.—
nana *Bieb.*, I R St ○, bis 70 cm hoher, feinzweigiger Busch, Blätter tiefgrün, bis ins Frühjahr haftend, zuletzt schön braunrot gefärbt, liebt Halbschatten Mit Ballen	40—60	0.60	5.—	40.—
radicans *Sieb.*, I St ○, mit niederliegenden Zweigen Breite, mit Topfballen	20—30	0.40	3.50	30.—
	30—40	0.45	4.—	35.—
„ **argenteo-variegata** *Hort.*, I St ○, weißbunt Breite, mit Topfballen	20—30	0.45	4.—	35.—
„ **minima** *Simon-Louis* (E. kewensis *Hort.*), I St ○, Zwergform, eng an den Boden schmiegende Triebe, Blätter klein, oval, dunkelgrün mit heller Aderung Breite, mit Topfballen	12—20	0.50	4.50	40.—
„ **vegeta** *Rehd.*, I St ○, kriechend, Blätter rundlich, dunkelgrün, für Wandbekleidungen und Felspartien geeignet. Breite, mit Ballen	30—40	0.80	7.—	60.—
	40—60	1.—	9.—	80.—
	60—80	1.80	16.—	150.—
Exochorda, Prachtspiere, Scheinfelsenbirne.				
Albertii *Reg.* (E. Korolkowii *Lav.*), baumartiger Strauch, früh antreibend. Wirkungsvolle weiße Blütentrauben	80—125	0.75	—	—
Einzelpflanzen mit Ballen	150—200	4.50	—	—
	200—300	6.—	—	—
grandiflora *Lindl.*, außerordentlich schöner Zierstrauch, mit schneeweißen Blütenähren, von Ende April bis Ende Mai reich bedeckt. Die kräftig wachsenden Sträucher erreichen eine Höhe von 2—3 m, sind völlig winterhart und gedeihen in jedem gewöhnlichen Gartenboden	80—125	0.75	6.50	—
Fagus, Buche.				
silvatica *L.*, H, **Rotbuche,** mehrmals verpflanzte Büsche und Heckenpflanzen aus weitem Stand	60—80	0.45	4.—	35.—
Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert. Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück.	80—100	0.65	6.—	55.—
	100—125	0.80	7.50	70.—
	125—150	1.—	9.50	90.—
	150—175	1.40	13.—	120.—
	175—200	1.80	16.50	150.—
mindestens 3× verschulte Heckenpflanzen und Stammbüsche, aus extra weitem Stand Mit Ballen	200—250	3.—	27.—	250.—
	250—300	4.50	40.—	375.—
	300—350	5.—	48.—	450.—
	350—400	6.—	57.—	540.—
	400—500	6.60	63.—	600.—
Alleebäume, auf Wunsch mit bezweigten Stämmen Stammumfang	8—10	3.—	27.50	240.—
	10—12	3.60	33.—	300.—
	12—14	4.50	42.—	400.—
mindestens 3× verschult, mit Ballen	14—16	5.50	52.—	500.—
	16—18	8.—	75.—	720.—
	18—20	12.—	110.—	—
	20—24	16.—	150.—	—
„ **asplenifolia** *Sweet* Mit Ballen	150—175	4.50	—	—

Fagus (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ
silvatica atropurpurea macrophylla *Hort.* und **Swat Magret** *Hort.*, **Veredelte Blutbuche**, die beiden besten Sorten mit schwärzlich-roter Belaubung	150—175	3.50	30.—	275.—
	175—200	4.20	37.50	—
	200—250	5.50	50.—	—
	250—300	6.50	60.—	—
Pyramiden mit Ballen	300—350	11.—	95.—	—
	350—400	20.—	180.—	—
	400—500	40.—	375.—	—
	500—600	60.—	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang	8—10	7.—	65.—	600.—
	10—12	8.—	75.—	675.—
	12—14	10.—	90.—	800.—
	18—20	15.—	—	—
„ **atropurpurea pendula** *Hort.*, Tr, **Trauer-Blutbuche** Mit Ballen	150—175	6.—	55.—	—
	175—200	7.—	65.—	—
	200—250	8.—	75.—	—
Hochstämme, 4jährige Kronen, mit Ballen, Stammumfang	10—12	18.—	160.—	—
	12—14	22.—	200.—	—
	14—16	24.—	220.—	—
„ **pendula** *Lodd.*, Tr, **Grüne Trauerbuche** ..... Mit Ballen	350—400	10.—	90.—	—
4× verschulte ältere Pflanzen	400—500	12.—	100.—	—
	10—12	8.50	80.—	—
Hochstämme, 4jährige Kronen, mit Ballen, Stammumfang	12—14	13.50	120.—	—
	14—16	16.—	150.—	—
	16—18	20.—	—	—
„ **purpurea** *Ait.*, H, **Blutbuche aus Samen**, von großblättrigen, dunkelroten Samenträgern	80—100	1.—	9.—	—
	125—150	1.80	16.—	150.—
	150—175	2.10	19.—	180.—
	175—200	2.70	25.—	225.—
Pyramiden mit Ballen	200—250	3.20	28.—	275.—
	250—300	4.20	38.—	350.—
	300—350	8.—	—	—
	350—400	12.—	—	—
	500—600	30.—	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang	20—24	16.—	—	—
„ **tricolor** *K. Koch* ..... Mit Ballen	125—150	4.50	—	—
Fontanesia, Fontanesie.				
phillireoides *Lab.*, weiße Scheindolden, Juni	60—80	0.40	—	—
Forsythia, B R, Forsythie, Goldglöckchen.				
intermedia *Zab.*, H, wertvoller Frühjahrsblüher, gelb, wird etwa 2 m hoch, für blühende Hecken vorzüglich geeignet	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **densiflora** *Koehne*, Blüte hellgelb, reichblühend, in dichten Büscheln	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **primulina** *Rehd.*, auffallend dichtgedrängte primelgelbe Blüten	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **spectabilis** *Späth*, H, Blüten dunkelgoldgelb, außerordentlich reichblühend	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **vitellina** *Koehne*, H, Wuchs aufrecht, Blüten dunkelgelb	80—125	0.45	4.—	35.—
suspensa atrocaulis *Rehd.*, Triebe schwärzlichpurpurn	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **Fortunei** *Rehd.*, ○, bester Frühjahrsblüher, Zweige überhängend, die schönste aller Sorten, Blüten goldgelb	70—100	0.50	4.50	40.—
„ „ **aurea** *Koehne*, Form mit goldgelber Belaubung	60—100	0.50	4.50	40.—
viridissima *Lindl.*, ○, Blätter dunkelgrün, Blüte dunkelgelb	60—100	0.45	4.—	35.—
Fraxinus, Esche.				
americana *L.* (Frax. alba *Marsh.*), **Weißesche**, sehr raschwachsend, unsere einheimische Esche im Wachstum übertreffend	250—400	0.90	8.50	—
Hochstämme, Stammumfang	8—10	1.75	16.—	—
	10—12	2.25	20.—	—
	24—28	16.50	—	—
excelsior *L.*, **R, Gemeine Esche**, heimisch, gedeiht auf allen Böden, liebt feuchte Lagen, auch für das Industriegebiet geeignet	150—200	0.50	4.50	40.—
	200—250	0.70	6.50	60.—
	250—400	0.90	8.50	80.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	1.50	13.50	120.—
	12—14	1.80	16.50	150.—
	14—16	2.40	22.—	200.—
	16—18	3.50	32.—	300.—
	18—20	4.50	42.—	400.—
	20—24	6.—	57.—	550.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	7.90	75.—	—
	20—24	9.50	92.—	—
	24—28	16.—	150.—	—
	28—32	18.—	160.—	—

Fraxinus (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ
excelsior monophylla *Desf.* (F. exc. diversifolia *Ait.*), **R, Einblattesche**				
Alleebäume, Stammumfang				
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	4.—	38.—	360.—
	14—16	5.—	47.—	440.—
	16—18	5.50	52.—	500.—
„ **pendula** *Ait.*, **Tr, Traueresche,** oft zum Beschatten von Sitzplätzen verwendet.				
Hochstämme, Stammumfang, Stammhöhe ca. 275 cm	10—12	3.30	30.—	—
	12—14	3.80	35.—	—
	14—16	4.40	40.—	—
„ **polemoniifolia** *Poir.* (Frax. exc. nana *Hayne*, Frax. exc. globosa *Hort.*), **R, Kugelesche,** bildet dicht verzweigte runde Kronen von etwa 3 m Durchmesser.				
Alleebäume, Stammumfang	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	6.—	57.—	550.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	7.—	65.—	—
	20—24	7.50	70.—	—
ornus *L.*, Blumenesche, Mannaesche, B, wird ca. 15 m hoch, verträgt trockene sonnige Lagen, blüht Mai bis Juni in großen weißen Rispen, wohlriechend, gute Herbstfärbung	80—125	0.60	5.—	45.—
Genista, Ginster.				
anglica *L.*, St, niederliegender bedornter Ginster, Blüte gelb, Juni bis Juli ... Mit Topfballen	15—20	0.60	5.—	45.—
hispanica *L.*, St, niedriger, dorniger Strauch, Blätter und Triebe behaart; Blüte gelb, Mai—Juni.				
Höhe oder Breite, mit Topfballen	15—30	0.60	5.—	45.—
praecox, siehe Cytisus Seite 39.				
radiata *Scop.*, St, Strahlenginster, bis 1 m hoch werdend, Blätter lineal graugrün, Blüten im Juni lebhaft gelb.				
Höhe oder Breite, mit Topfballen	15—20	1.—	9.—	80.—
sagittalis *L.*, St, Pfeilginster, schönes kriechendes Steingartengehölz mit aufrechten, kopfförmigen, gelben Blütentrauben.				
Breite, mit Topfballen	20—30	0.50	4.50	—
scoparia, B, siehe Cytisus scoparius Seite 39.				
tinctoria *L.*, Färberginster, B St, bis 2 m hoch werdender, reichblühender Strauch, Blüte tiefgelb im Sommer, auch für leichte Böden	60—100	0.35	3.—	25.—
Mit Topfballen	40—70	0.60	5.—	45.—
„ **plena** *Rehd.*, St, Strauch niedrig, Blüte gefüllt, goldgelb, für Steingärten geeignet ... Mit Ballen	20—30	0.95	8.50	80.—
Villarsii *Clem.*, St ◇, liegender Strauch, polsterartig, Zweige dornig, Blüte gelb, Mai—Juni ... Breite, mit Topfballen	15—25	0.95	8.50	80.—
Ginkgo, Ginkgobaum, siehe Koniferen Seite 69.				
Gleditschia, Gleditschie.				
triacanthos *L.*, **R, Christusdorn,** bis über 20 m hoher Baum mit breiter, lockerer Krone und großen rotbraunen Dornen	100—150	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.85	7.50	70.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	4.—	38.—	350.—
	10—12	5.—	47.—	450.—
	12—14	6.—	57.—	—
Hamamelis, Zaubernuß, R.				
japonica *Sieb. et Zucc.*, im zeitigen Frühjahr überreich mit bizarr geformten, gelb gefärbten Blüten ... Mit Ballen	80—100	3.30	30.—	—
	100—125	4.40	40.—	—
	125—150	6.50	60.—	—
	150—175	10.—	95.—	—
„ **arborea** *Gumbleton*, Wuchs baumartig, Blüten dunkler als bei japonica, Winterblüher ... Mit Ballen	150—175	15.—	—	—
Einzelpflanzen, Breite oder Höhe. Mit Ballen	200—225	20.—	—	—
„ **rubra** *Hesse* (H. jap. flavo-purpurascens *Rehd.*), mit roten Blüten, Winterblüher ... Mit Ballen	80—100	3.30	30.—	—
„ **Zuccariniana** *Gumbleton*, Blüten zitronengelb, aufrecht wachsend, Winterblüher ... Mit Ballen	60—80	3.—	27.—	—
	80—100	3.30	30.—	—
	100—125	4.50	42.—	—
Einzelpflanzen, Breite und Höhe. Mit Ballen	175—200	15.—	—	—
mollis *Oliver*, goldgelbe duftende Blüten, Blatt metallischgrün, unterseits filzig bleibend, sehr schöne Art, Winterblüher. Mit Ballen	40—60	3.75	36.—	—
	60—80	4.—	38.—	—
	80—100	4.40	42.—	—
virginiana *L.*, mehrere Meter hoch werdend, glänzend grün belaubt, blüht Oktober bis November ... Mit Ballen	100—125	1.35	—	—
	125—150	1.65	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Helianthemum, Sonnenröschen, I St ◇.				
amabile fl. pl. Rubin *Hort.*, liegender, immergrüner Zwergstrauch für Steingärten, Trockenmauern und Staudenrabatten, mit gefüllten, roten Blüten ..... Mit Ballen		0.45	4.—	—
„ **sulphureum pl.** *Hort.* (syn. Gelbe Perle), mit gelben gefüllten Blüten ..... Mit Ballen		0.45	4.—	—
polifolium roseum *Hort.*, B, mit einfachen rosafarbenen Blüten. Mit Ballen		0.45	4.—	—
Hippophaes, Sanddorn.				
rhamnoides *L.*, baumartig wachsend, 3—4 m hoch werdend, heimisch, Blätter silbrig, im Herbst und Winter bedeckt mit orangeroten Früchten, für sämtliche Bodenarten sehr zu empfehlen.	80—125	0.45	4.—	35.—
Einzelpflanzen mit Ballen	200—300	4.50	—	—
Holodiscus, Scheinspiere, B.				
discolor ariaefolius *Aschers. et Graebn.* (Spiraea ariaefolia *Sm.*), wertvoller Sommerblüher mit überhängenden Zweigen und rahmweißen Rispen, wird bis 3 m hoch, guter Einzelstrauch.	80—150	0.40	3.50	30.—
Hydrangea, Hortensie.				
arborescens grandiflora *Rehd.*, R ○, **Strauchhortensie,** weiße Doldenrispen, blüht ununterbrochen von Juni bis Ende September. Strauch für Halbschatten besonders geeignet, vollständig winterhart, wird bis 1½ m hoch, sehr zu empfehlen.	50—80	0.55	5.—	45.—
japonica Impératrice Eugénie *Hort.*, Randblüten rosa, Innenblüten lila bis blau ..... Mit Ballen	30—40	0.65	6.—	—
paniculata grandiflora *Sieb.*, R, **Rispenhortensie,** bis über 2 m hoher Strauch, blüht in großen, weißen Rispen, Juli bis September, sehr zu empfehlen ..... Büsche 3—5 Triebe	40—60	0.35	3.—	28.—
5—8 Triebe	50—80	0.55	5.—	45.—
Für **Treiberei** extra starke Büsche 8—12 Triebe	70—90	0.65	6.—	55.—
Halbstämme, Stammhöhe	100—110	1.80	17.—	160.—
Sargentiana *Rehd.*, R, bis 2 m hoher Strauch. Junges Holz dichtbehaart, im Alter abblätternd. Blätter bis 25 cm groß. Blüte in flachen Dolden und sterilen, weißen Rand- und fertilen, violetten Mittelblüten. Windgeschützter Standort empfehlenswert ..... mit Topfballen		0.75	7.—	—
serrata acuminata *Wils.* (H. opuloides acuminata *Dipp.*). Flache Blütenständen mit roten Randblüten ..... Mit Ballen		0.80	—	—
„ **Belzonii,** mit fertilen, blauen Mittelblüten und blauen oder weißen Randblüten ..... Mit Ballen		0.80	7.50	—
Hypericum, Johanniskraut, Winterschutz zu empfehlen.				
calycinum *L.*, I St ○, immergrüner, kriechender Strauch mit goldgelben Blüten im Juli bis September, 8 cm Durchmesser ...	20—40	0.70	6.50	60.—
Moserianum *André*, ◇, halb immergrün, bis ca. 70 cm hoch, Blüten in Trugdolden, goldgelb mit roten Staubbeuteln im Juli bis September, ca. 7—8 cm Durchmesser	30—50	0.70	6.50	60.—
patulum *Thunb.*, ◇, halb immergrüner Strauch, mit goldgelben 4—5 cm breiten Blüten, Juli—September	40—60	0.55	5.—	—
„ **Henryi** *Veitch.*, ◇, sommergrünes Johanniskraut, bis ca. 80 cm hoch, mit zahlreichen 5 cm breiten gelben Blüten, die in Trugdolden stehen	40—70	0.55	5.—	45.—
Ilex, Hülse oder **Stechpalme,** B I R ○.				
aquifolium *L.*, H, Blätter stachelig, Beeren korallenrot, heimisch	60—80	2.70	26.—	250.—
	80—100	3.30	30.—	280.—
	100—125	4.50	42.—	400.—
	125—150	5.50	52.—	500.—
	150—175	6.50	62.—	600.—
„ **J. C. van Tol** *Hort.*, H, die Sorte zeichnet sich durch den außerordentlich reichen Fruchtansatz und durch die großen, auffallend leuchtend roten Früchten aus	80—100	3.30	30.—	280.—
	100—125	4.50	42.—	400.—
	125—150	5.50	52.—	500.—
	150—175	6.50	62.—	600.—
„ **pyramidalis** *Hort.*, H, Wuchs schön pyramidenförmig, Früchte leuchtend rot, reichtragend	80—100	3.30	30.—	280.—
	100—125	4.50	42.—	400.—
	125—150	5.50	52.—	500.—
	150—175	6.50	62.—	600.—
glabra *Gray*, I ○, halbimmergrüner Strauch mit glänzendgrünen Blättern. Wertvoll für Unterholzpflanzung	30—40	1.50	—	—
Perado *Ait.*, immergrüner Strauch oder Baum, ähnlich I. aquifolium	80—100	3.30	30.—	—
	100—125	4.50	42.—	—
	125—150	5.50	52.—	—
	150—175	6.50	62.—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Jasminum, Jasmin.				
nudiflorum *Lindl.*, St ◇, **Echter Jasmin,** erster Frühjahrsblüher, Blüten goldgelb, wird bis 1 m hoch, Wuchs hängend, Winterschutz zu empfehlen ..... Mit Ballen	40—70	1.—	9.—	80.—
Juglans, Walnuß, Butternuß, Schwarznuß.				
cinerea *L.*, **Butternuß,** geradstämmiger Baum mit breiter Krone. Frucht länglich, behaart ... Hochstämme, Stammumfang...	10—12	2.75	26.—	—
	12—14	3.75	36.—	—
nigra *L.*, **Schwarznuß,** 30—40 m hoher Baum	200—300	1.50	13.50	—
regia *L.*, **Walnuß,** siehe Obstbäume Seite 4.				
Sieboldiana cordiformis *Mak.* (J. cordiformis *Maxim.*), Baum schlankwachsend, ähnlich J. Sieboldiana. Früchte stark einer Carya ähnelnd	200—300	1.50	13.50	120.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.75	26.—	250.—
	14—16	4.50	42.—	—
	16—18	5.50	52.—	—
	18—20	6.50	62.—	—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	5.—	47.—	—
	14—16	5.50	52.—	—
	16—18	6.50	62.—	—
	18—20	7.50	72.—	—
Kalmia, Berglorbeer, Lorbeerrose, I.				
angustifolia *L.*, **Schmalblättrige Kalmie, R ○,** wird ca. 1 m hoch, Blüte Mai—Juni karminrot in großen Dolden ... Mit Ballen	40—60	3.—	27.—	—
latifolia *L.*, **R ○, Breitblättrige Lorbeerrose,** wird 1—1½ m hoch, Blüten in Büscheln stehend, rosa porzellanartig, Blätter lederartig dunkelgrün ..... Mit Ballen	30—40	2.65	24.—	—
	40—60	3.30	30.—	—
	60—80	4.40	40.—	—
polifolia *Wangenh.* (K. glauca *Ait.*), St. Strauch ca. ½ m hoch werdend, Blüte karminrot, reichblühend, Anfang Mai. Mit Ballen	20—30	2.50	22.—	—
Kerria, Ranunkelstrauch, Goldröschen.				
japonica *DC.*, ○, niedriger Strauch mit einfach gelben Blüten, Mai bis Juni	40—60	0.50	4.50	40.—
„ **flore pleno** *Hort.* (K. jap. pleniflora *Witte*), Blüten gelb, Mai bis Juni	40—70	0.60	5.50	50.—
Koelreuteria, Blasenbaum, B.				
paniculata *Laxm.*, bis 8 m hoch, Blätter bis 40 cm lang, gefiedert. Blüht in Rispen Juli—August. Frucht aufgeblasene Kapsel .		—	—	—
Laburnum, Goldregen.				
alpinum *Griseb.*, **Alpengoldregen,** im Wuchs dem L. vulg. gleichend, jedoch nach ihm blühend, längere Blütentrauben, sehr frosth.	125—175	0.60	5.50	50.—
vulgare *Griseb.*, **Gemeiner Goldregen, R ○,** 5—6 m hoch werdend, sehr beliebter Strauch, blüht in schönen gelben Trauben ...	125—175	0.50	4.50	40.—
	175—250	0.60	5.50	50.—
„ **Vossii** *Hort.* (L. Watereri Vossii *Hort.*), ähnlich Watereri, jedoch vor diesem blühend, Blüten kräftiger goldgelb	100—150	1.—	9.50	90.—
Halbstämme, Stammhöhe	125—150	1.80	17.—	—
	150—175	2.20	—	—
Hochstämme, Stammhöhe	ca. 180	3.—	27.—	—
Watereri *Dipp.*, R, Kreuzung von L. alpinum mit L. vulgare, mit außerordentlich langen (bis 50 cm), goldgelben Blütentrauben	100—150	1.—	9.50	—
Lespedeza, Buschklee.				
bicolor *Turcz.*, **Zweifarbiger Buschklee.** Bis 1½ m hoher, aufrechtwachsender Strauch; Blüte rosa und karminrot, in lokkeren Trauben, Juli—September		0.70	6.50	—
Sieboldii *Miq.* (Desmodium penduliflorum *Oudem*), St, gefingerte Blätter; bis 1½ m hoch werdend. Zweige überhängend. Blütentrauben bis 40 cm lang, purpurrot; von August—Oktober		0.90	8.50	—
Leucothoe, Lorbeerkrüglein, I St ○				
Catesbaei *Gray*, immergrüner Strauch, etwa 1 m hoch werdend .. Mit Ballen	40—60	1.90	17.50	—
	60—80	2.40	22.—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ligustrum, Rainweide, Liguster, B.				
acuminatum *Koehne*, sparrig, aufrechtwachsender Strauch, bis 2 m hoch werdend	50—80	0.40	3.50	30.—
lodense *Hort.*, **Zwergliguster, H**, niedrigbleibender, reich verzweigter Strauch, der besonders für niedrige Hecken geeignet ist. Belaubung graugrün, Herbstfärbung schwärzlichbraun	30—40 40—60	0.40 0.45	3.50 4.—	30.— 35.—
obtusifolium var. Regelianum *Rehd.* (Lig. Regelianum *Koehne*), **H ○**, breitwachsend und reichblühend, gänzlich winterhart, schöne Herbstfärbung ..... verpflanzte Büsche	40—60	0.40	3.50	30.—
ovalifolium *Hassk.* **H R ○**, immergrüner Strauch, Blätter oberseits dunkel, unterseits bläulichgrün. Vorzügliche Heckenpflanze. 3jährige Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. **70.—** RM	30—50	0.15	1.—	8.—
5—8 Triebe, 1000 St. **85.—** RM	50—80	0.20	1.50	9.—
5—8 Triebe, 1000 St. **110.—** RM	80—100	0.25	2.—	12.—
verpflanzte Büsche 5—8 Triebe, 1000 St. **120.—** RM	40—60	0.20	1.50	13.—
5—8 Triebe, 1000 St. **135.—** RM	60—80	0.25	2.—	15.—
5—8 Triebe, 1000 St. **180.—** RM	80—100	0.30	2.50	20.—
8—12 Triebe, 1000 St. **200.—** RM	60—80	0.30	2.50	22.—
8—12 Triebe, 1000 St. **240.—** RM	80—100	0.35	3.—	26.—
8—12 Triebe, 1000 St. **270.—** RM	100—125	0.40	3.50	30.—
vulgare *L.*, **H R ○, Gemeine Rainweide**, heimisch, 3jährige Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. **70.—** RM	30—50	0.15	1.—	8.—
5—8 Triebe, 1000 St. **85.—** RM	50—80	0.20	1.50	9.—
5—8 Triebe, 1000 St. **110.—** RM	80—100	0.25	2.—	12.—
5—8 Triebe, 1000 St. **160.—** RM	100—125	0.30	2.50	18.—
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. **120.—** RM	40—60	0.20	1.50	13.—
5—8 Triebe, 1000 St. **150.—** RM	60—80	0.25	2.—	17.—
5—8 Triebe, 1000 St. **180.—** RM	80—100	0.30	2.50	20.—
5—8 Triebe, 1000 St. **200.—** RM	100—125	0.35	3.—	23.—
8—12 Triebe, 1000 St. **180.—** RM	40—60	0.30	2.50	20.—
8—12 Triebe, 1000 St. **200.—** RM	60—80	0.30	2.50	22.—
8—12 Triebe, 1000 St. **240.—** RM	80—100	0.35	3.—	26.—
8—12 Triebe, 1000 St. **270.—** RM	100—125	0.40	3.50	30.—
12—20 Triebe, 1000 St. **240.—** RM	60—80	0.35	3.—	26.—
12—20 Triebe, 1000 St. **280.—** RM	80—100	0.40	3.50	30.—
12—20 Triebe, 1000 St. **300.—** RM	100—125	0.45	4.—	33.—
„ **atrovirens** *Hort.*, **H I R ○**, Laub dunkelgrün, im Winter dunkelpurpur, immergrün, vollständig winterhart 3jährige Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. **125.—** RM	30—50	0.25	2.—	14.—
5—8 Triebe, 1000 St. **150.—** RM	50—80	0.30	2.50	16.50
5—8 Triebe, 1000 St. **180.—** RM	80—100	0.35	3.—	20.—
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe, 1000 St. **180.—** RM	40—60	0.30	2.50	20.—
5—8 Triebe, 1000 St. **210.—** RM	60—80	0.35	3.—	23.—
5—8 Triebe, 1000 St. **260.—** RM	80—100	0.40	3.50	28.—
8—12 Triebe, 1000 St. **225.—** RM	40—60	0.35	3.—	25.—
8—12 Triebe, 1000 St. **250.—** RM	60—80	0.40	3.50	27.50
8—12 Triebe, 1000 St. **300.—** RM	80—100	0.40	3.60	33.—
8—12 Triebe, 1000 St. **320.—** RM	100—125	0.45	4.—	35.—
12—25 Triebe, 1000 St. **300.—** RM	60—80	0.40	3.60	33.—
12—25 Triebe, 1000 St. **330.—** RM	80—100	0.45	4.—	36.—
12—25 Triebe, 1000 St. **360.—** RM	100—125	0.50	4.50	40.—
„ **aureum** *Jaeg.*, **H**, Belaubung goldgelb, Beeren schwarz ...	40—60	0.35	3.—	25.—
„ **chlorocarpum** *Loud.*, Früchte hellgelb, Zweige für Binderei geeignet	40—65	0.45	4.—	—
Liriodendron, Tulpenbaum.				
tulipifera *L.*, **R**, hoher Baum, Blätter bis zu 24 cm lang, glänzend grün, Herbstfärbung goldgelb, Blüten tulpenähnlich, blaßgelblich-grün, Juni—Juli ..... Mit Ballen	8—10	5.50	—	—
	10—12	6.75	60.—	—
Alleebäume, Stammumfang	18—20	15.—	—	—
	24—28	25.—	—	—
Lonicera, Heckenkirsche, B R, s. auch unter Kletterpflanzen Seite 65.				
Albertii, siehe spinosa Albertii unten.				
alpigena *L.*, **Alpenheckenkirsche**, schwachwachsender, bis 1½ m hoch werdender Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün, Früchte bis Kirschengröße, leuchtend rot	50—70	0.40	3.50	30.—
amoena alba *Zab.*, **○**, bis 4 m hoch werdend, Blüte weiß	100—150	0.40	3.50	30.—
chrysantha *Turcz.*, **H ○**, bis 4 m hoch werdend, buschig	80—125	0.40	3.50	30.—
coerulea *L.*, **H ○**, breitbuschig, mit blaubereiften Früchten, wird 1½—2 m hoch	40—60	0.40	3.50	30.—
floribunda, eine prächtige Heckenkirsche mit lockeren, überhängenden Zweigen, graublauem Laub und rosafarbenen Blüten ..	60—100	0.45	4.—	35.—
involucrata *Banks*, 2 m hoch werdender Strauch mit oberseits dunkelgrünen, unterseits hellgraugrünen Blättern. Blüte goldgelb, Mai—Juni	80—125	0.40	3.50	30.—

Lonicera (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ledebourii *Esch.*, ○, **Ledebours Heckenkirsche,** breit aufrechtwachsender, bis 2 m hoch werdender Strauch. Blüten orange mit Rot, Mai—Juni, Früchte schwärzlichrot	60—125	0.45	4.—	35.—
Morrowii *Gray*, ○, Zweige überhängend, Wuchs kräftig	80—120	0.40	3.50	30.—
nitida *Wilson*, H I St ○ ◇, **Fremandmyrte,** runder niedriger Strauch mit immergrüner, myrtenartiger Belaubung. Mit Ballen	40—60	0.80	7.—	60.—
pileata *Oliver*, H I St ○ ◇, immergrün, winterhart, niedrig, ausgebreitet wachsend, im Herbst mit violetten Beeren	20—30	0.45	4.—	35.—
Breite oder Höhe, mit Ballen	30—40	0.65	5.50	45.—
	40—60	0.80	7.—	60.—
„ **yunnanensis,** siehe yunnanensis unten.				
prostrata *Rehd.*, St, niedriger Strauch, Zweige sehr stark überhängend, mit gelblichen Blüten	60—80	0.45	—	—
spinosa Albertii *Rehd.*, St (L. Albertii *Regel*). Zierlicher schmalblättriger, graugrün belaubter Strauch, mit rosa Blüten Früchte bläulichrot	40—60	0.50	4.50	—
tatarica *L.*, H ○, guter Schattenstrauch, wird 2—3 m hoch, Blüten in verschiedenen Farben, weiß bis rot	80—150	0.40	3.50	30.—
„ **pulcherrima** *Reg.*, ○, karminrote Blüten mit hellerem Rand	125—175	0.40	3.50	30.—
„ **rubra** *Hort.*, H ○, Blüte rosa, durch pulcherrima überholt	80—150	0.40	3.50	30.—
„ **speciosa** *Billiard*, Blüten rosa, sehr großblumig, starkwüchsig		—	—	—
„ **virginalis grandiflora** *Dauvesse*, weißblühend	125—175	0.40	3.50	30.—
xylosteum *L.*, H ○, gelblichweiße Blüten, dicke rote Beeren, für Hecken geeignet, bester Schattenstrauch, mittelstark	70—120	0.40	3.50	30.—
yunnanensis *Franch.*, H I St ○ ◇, kleiner immergrüner Strauch, Wuchs wie L. nitida, dagegen Blattform L. pileata sehr ähnlich. Bedeutend härter wie vorgenannte Sorten	30—40	0.65	5.50	—
Mit Ballen	40—60	0.80	7.—	—
Lycium, Bocksdorn.				
europaeum *L.*, H R, **Gemeiner Bocksdorn,** für Hecken geeignet, verträgt trockene Böden, Zweige überhängend, dornig	80—150	0.40	3.50	30.—
Magnolia, Magnolie, R.				
kobus *Thunb.*, bis 10 m hoch werdend, Blüte weiß, April—Mai	80—100	2.50	22.—	—
Soulangeana *Soul.*, Blüte groß, weiß, glockenförmig, mit rötlichen Streifen, April bis Mai	80—100	6.75	60.—	—
	100—125	7.50	67.—	—
„ **amabilis** *Hort.*, sehr großblumig, weiß	80—100	6.75	60.—	—
	100—125	7.50	67.—	—
	125—150	10.—	90.—	—
	150—175	13.50	—	—
„ **nigra** *Hort.*, Blüten schwärzlich-purpurn	80—100	7.50	—	—
	100—125	10.—	90.—	—
„ **speciosa nova** *Hort.*, weiß, außen am Grunde rot	100—125	7.50	67.—	—
stellata *Maxim.*, niedriger, außerordentlich reichblühender, bis 2 m hoch werdender Strauch; Blüte weiß, duftend; die frühblühendste Art	60—80	5.50	50.—	—
	80—100	7.—	65.—	—
	100—125	8.50	80.—	—
Mahonia, Fiederberberitze, Mahonie, B I R ○.				
aquifolium *Nutt.*, H St .... verpflanzte Büsche aus weitem Stand	20—30	0.30	2.50	22.—
	30—40	0.35	3.—	28.—
	40—50	0.45	4.—	33.—
Büsche mit Ballen	30—40	0.65	5.50	45.—
	40—50	0.70	6.—	50.—
Malus, Zierapfel oder **Kirschapfel, schönfrüchtige Arten u. Sorten,** B, ihre Früchte können zu Gelee verarbeitet werden.				
baccata *Borkh.*, sollten wegen der prächtigen, schön gefärbten Früchte besonders für den Winterschmuck in allen Gärten viel mehr angepflanzt werden	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **fructu luteo,** Frucht gelb	100—150	0.90	8.50	—
„ **fructu maximo** *Hort.*, Frucht scharlachrot	100—150	0.90	8.50	—
communis *DC.*, **Wildapfel**	100—150	0.45	4.—	35.—
Fairy Hogg, Frucht 3½ cm groß, gelblichrot	100—150	0.90	8.50	—
Gelber Kirsch-, Frucht gelb	100—150	0.90	8.50	80.—
Hyslop, Frucht 4 cm groß, karmesinrot mit Gelb	100—150	0.90	8.50	—
John Downing, Frucht gelb und rot	100—150	0.90	8.50	80.—
Niedzwetzkyana, siehe unter schönblühende Arten und Sorten.				
pendula Elise Rathke *Hort.*, Tr, stark hängender Trauerapfel, der große, prächtig gefärbte Früchte bringt	100—150	1.—	9.—	—
Purpurroter Kirsch-, Frucht purpurrot	100—150	0.90	8.50	—
ringo fastigiata, Blüte zartrosa, Frucht gelb und rot	100—150	0.90	8.50	80.—
Sibirischer Wachs-, Frucht groß, gelblich	100—150	0.90	8.50	80.—
Transcendent, goldgelb, rötlich gestreift	100—150	0.90	8.50	80.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Malus, Zierapfel, schönblühende Arten und Sorten, B.				
floribunda *Sieb.*, Knospen rot, Blumen außen rosa, innen weiß, mittelhoch wachsend	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **Arnoldiana** *Rehd.*, der vorigen ähnlich, Blüten größer, Wuchs breiter	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **atrosanguinea** *Hortul.* (M. atrosanguinea *Schneid.*), Blüten bleiben auch im Verblühen lebhaft rot	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **purpurea** *Barbier* (M. purpurea *Rehd.*), Blätter und Blüten purpurkarmin, Früchte blutrot	100—150	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang	7—8	2.40	—	—
Halliana *Koehne*, Blüte dunkelrosa, Knospen tiefrot, Frucht dunkelrot	100—150	0.90	—	—
Hartwigii *Koehne*, Blüte weiß, rötlich überlaufen, etwas gefüllt. Pflanze starkwüchsig	100—150	0.90	8.50	80.—
ioensis plena *Rehd.*, Blüten halbgefüllt, zartrosa, später heller werdend; duftend. Spätblüher	100—150	0.90	8.50	—
kaido *Dipp.* (M. magdeburgensis *Schoch*), Blätter glänzend grün, Blüten weiß mit Rosa	100—150	0.90	8.50	—
micromalus *Mak.*, Blüte rosa, Knospen karmesin, Früchte hellrot, lange haftend	100—150	0.90	8.50	80.—
Niedzwetzkyana *Dieck*, mit leuchtend braunroter Belaubung, Blüten groß, dunkelrosa, Früchte groß, dunkelrot, auch innen rot	100—150	0.90	8.50	80.—
Oekonomierat Echtermeyer *Späth*, **Tr,** Zweige in breiten Bögen überhängend, Blüten karminrot	100—150	1.—	9.—	—
pendula Elise Rathke, siehe unter schönfrüchtigen Arten u. Sorten.				
purpurea aldenhamensis *Rehd.* Neuer Zierapfel, mit im Austrieb schwarzroten Blättern und halbgefüllten purpurrosafarbenen Blüten, Früchte dunkelrot	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **Eleyi** *Rehd.*, Holz und Belaubung tief dunkelrot. Außerordentlich reichblühend. Farbe der Blüten intensiv weinrot. Im Herbst mit zahlreichen kleinen, rot gefärbten Früchten	100—150	0.90	8.50	80.—
„ **Lemoinei** *Rehd.*, mit sehr großen, karmesinroten Blüten	100—150	0.90	8.50	—
Scheideckeri *Zabel*, guter Treibstrauch, mit großen, halbgefüllten rosa Blüten, außerordentlich reichblühend 3—5 Triebe	80—130	0.60	5.50	50.—
5—8 Triebe	100—150	0.90	8.50	80.—
spectabilis albi-plena *Schelle*, Blüte weiß, gefüllt	100—150	0.90	—	—
„ **Riversii** *Nash* (M. spectabilis roseo pleno *Th. Moore*), mit großen, halbgefüllten rosafarbenen Blüten	100—150	0.90	8.50	80.—
zumi *Rehd.*, Blüte in der Knospe rosa, später weiß. Früchte klein, gelbrot	100—150	0.90	8.50	—
Mespilus, Mispel.				
germanica *L.*, breitwachsender Strauch oder kleiner Baum. Frucht nach Frosteinwirkung eßbar	100—150	1.50	13.50	—
Morus, Maulbeerbaum, R.				
alba *L.*, **H, Weißfrüchtige Maulbeere,** bis 12 m hoch werdender Baum für warme sonnige Lagen. Bestes Futter für Seidenraupen	100—175	0.40	3.50	30.—
Muehlenbeckia, Mühlenbeckie, I St.				
axillaris *Walp.*, immergrüner, kriechender Strauch mit kleinen runden glänzenden Blättern Mit Ballen		0.35	2.50	20.—
Myrica, Gagelstrauch, Wachsmyrte.				
cerifera *L.*, **R St, Wachsmyrte,** bis 1½ m hoher Strauch, mit wintergrünen, glänzenden, dunkelgrünen Blättern. Früchte mit weißem Wachsüberzug	50—70	0.55	5.—	45.—
gale *L.*, bis 1,50 m hoher, heimischer Strauch, mit lanzettlichen Blättern, zweihäusig	40—60	0.45	4.—	35.—
Nepeta, siehe unter Stauden Seite 66.				
Osmanthus, Duftblume, ◇.				
aquifolium *Benth. et Hook.* (O. ilicifolius *Mouillef.*), **I ○,** immergrün, schwachwachsend, Blätter stachelig, glänzend, Blüte weiß in Büscheln Mit Ballen	40—60	2.20	20.—	—
	60—80	3.—	27.—	—
Pachysandra, siehe unter Stauden Seite 66.				
Paeonia, Pfingstrose.				
moutan *Sims.* (P. arborea *Don*), **Baumartige Pfingstrose,** großblumig, in leuchtenden Farben, in Sorten 4jährig	20—40	3.—	27.—	—
Parthenocissus, siehe unter Kletterpflanzen Seite 65.				
Pernettya, Torfmyrte, I St ○ ◇.				
mucronata *Gaud.*, bis 50 cm hoher, immergrüner, ausläufertreibender Strauch mit kleinen, glänzenden, wechselständigen Blättern, glockige rosafarbene Blüten, Beeren rosa bis rot, will kalkfreien Boden Mit Ballen	20—30	1.10	10.—	90.—
„ **purpurea** *Davis*, mit purpurvioletten Früchten . Mit Ballen	20—30	1.10	10.—	90.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Phellodendron, Korkbaum.				
amurense *Rupr.*, **Amur-Korkbaum,** Baum bis 12 m hoch werdend, mit korkartiger Rinde und 25—40 cm langen gefiederten Blättern. Besonders schöner malerischer Wuchs	125—200	1.—	9.50	—
Philadelphus, Pfeifenstrauch, Falscher Jasmin, Duftjasmin, B, R.				
a) **hochwachsende Sorten:**				
coronarius *L.*, **H, O,** bis 2½ m hoch werdender Strauch, Blüten reinweiß, wohlriechend, Zweige rötlichbraun, verträgt gut Schatten und eignet sich vorzüglich zu Hecken	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—200	0.45	4.—	35.—
inodorus grandiflorus *Gray*, **H, O,** starkwüchsig, reichblühend, Blüte weiß, wohlriechend, guter Deck- und Schattenstrauch	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—200	0.45	4.—	35.—
latifolius *Schrad.*, die am stärksten wachsende Art, mit großen weißen Blüten, bis zu 6 cm im Durchmesser, Strauch wird bis 6 m hoch	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—200	0.45	4.—	35.—
pubescens *Loisel*, **H, O,** bis 3 m hoch werdend, guter Deck- und Schattenstrauch, sehr reichblühend und wohlriechend; Blätter unterseits behaart	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—200	0.45	4.—	35.—
b) **mittelhochwachsende Sorten:**				
Lemoinei Virginal *Hort.*, **H,** bis zu 3 m hoch werdender, außerordentlich reichblühender Strauch. Blüten gefüllt, später halbgefüllt, reinweiß, bis 5 cm groß	70—120	0.45	4.—	35.—
c) **niedrigbleibende Sorten:**				
coronarius aureus *Rehd.*, **H,** Blätter goldgelb	40—60	0.40	3.50	30.—
Lemoinei Albâtre *Lemoine*, reinweiß, gefüllt, Zweige überhängend	60—80	0.45	4.—	—
„ **Bouquet blanc** *Hort.*, außerordentlich reichblühend, Blüten reinweiß, stark gefüllt, Triebe zierlich überhängend, bis 1½ m hoch werdend	70—100	0.40	3.50	30.—
„ **Dame blanche** *Hort.*, **H,** reichblühend, einfach, blendend reinweiß, bis 1 m hoch werdend, ohne Zweifel die schönste ihrer Art, sollte daher weit mehr angepflanzt werden	50—70	0.40	3.50	30.—
„ **Enchantement** *Hort.*, gefüllt, weiß	60—100	0.40	3.50	30.—
„ **erectus** *Hort.*, **H,** aufrecht wachsender Strauch, bis 1½ m hoch werdend, für Hecken geeignet; Blüte weiß, wohlriechend	60—100	0.40	3.50	30.—
„ **Girandole** *Hort.*, Blumen dicht gefüllt, prachtvoll milchweiß in dichten, 10 cm langen Blütenständen, schon in der Jugend sehr blühwillig	65—100	0.50	4.50	40.—
„ **Manteau d'hermine** *Hort.*, **H,** bis 1 m hoch werdend, Blüten weiß gefüllt, reichblühend	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **Voie lactée** *Hort.*, Wuchs aufrecht, überhängend, hat große, einfache, fast duftlose, schalenartige weiße Blumen	50—70	0.45	4.—	—
Physocarpus, Blasenspiere.				
opulifolius *Maxim.* (Spiraea opulifolia *L.*), **O,** mit weißen, doldigen Trauben, guter Deckstrauch, wird bis 3 m hoch	80—150	0.40	3.50	30.—
„ **luteus** *Zab.*, mit gelben Blättern	125—175	0.40	3.50	30.—
Pirus, Birne.				
communis *L.*, **Wildbirne**	100—150	0.50	4.50	40.—
Platanus, Platane, R.				
acerifolia *Willd.*, **Winterharte Platane. Alleebäume,** Stammumf.	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.25	20.50	190.—
	12—14	2.60	24.50	225.—
	18—20	6.60	63.—	600.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	20—24	8.50	78.—	—
	24—28	11.—	—	—
Polygonum, siehe Seite 65.				
Populus, Pappel, B, R.				
alba nivea *Ait.*, **Silberpappel,** hoher Baum, besonders windbeständig	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.85	17.—	165.—
	10—12	2.30	22.—	210.—
„ **pyramidalis** *Bunge* (P. alba Bolleana *Lauche*), **Pyramiden-Silberpappel**	200—250	2.40	22.—	200.—
	250—300	3.60	33.—	—
	300—350	4.50	42.—	—
Hochstämme, Stammumfang	20—24	8.50	—	—
angulata cordata robusta *Hort.* (P. robusta *Schneid.*), hoher aufrecht wachsender Baum, mit glänzend dunkelgrüner Belaubung. Die jungen Triebspitzen etwas rötlich	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—300	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	1.65	15.50	150.—
	12—14	2.20	21.—	200.—
	14—16	2.75	26.—	250.—
balsamifera *L.*, **Balsampappel,** klebrige Zweige, mit wohlriechenden Blättern und Knospen, große Blätter	150—250	0.55	5.—	45.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	1.70	16.—	150.—
	12—14	2.20	21.—	200.—
	14—16	2.75	—	—

Populus (Fortsetzung)	Höhe ca. cm	1 St. ℳ	10 St. ℳ	100 St. ℳ
berolinensis *Dipp.*, **Berliner Lorbeerpyramidenpappel,** gesunder, gegen Krankheiten sehr widerstandsfähiger Baum mit hellgrüner Belaubung. Für Schutzpflanzungen und als Straßenbaum sehr zu empfehlen	150—200	**0.60**	**5.50**	**50.—**
	200—250	**0.85**	**8.—**	**75.—**
	250—300	**1.35**	**13.—**	**120.—**
	300—350	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	350—400	**3.30**	**31.—**	**300.—**
	400—450	**4.40**	—	—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**1.65**	**15.50**	**150.—**
	10—12	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	12—14	**3.—**	**28.—**	**270.—**
	14—16	**3.80**	**36.—**	**345.—**
	32—36	**12.—**	—	—
canadensis *Moench*, **Kanadische Pappel,** wertvoll für Chausseen und Landwege und auch im geschnittenen Zustande für bebaute Straßen zu empfehlen, da das Laub sehr unempfindlich ist	150—200	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	200—300	**0.70**	**6.50**	**60.—**
Natürlich gewachsene, breite Einzelbüsche	300—400	**3.50**	**33.—**	—
	400—500	**5.50**	**52.—**	—
	500—600	**7.50**	**72.—**	—
	600—700	**10.—**	**95.—**	—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**1.20**	**11.50**	**110.—**
	10—12	**1.65**	**15.50**	**150.—**
	12—14	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	14—16	**2.75**	**26.—**	**250.—**
	16—18	**4.—**	**35.—**	**340.—**
	18—20	**5.—**	**47.—**	—
	20—24	**6.50**	**62.—**	—
	24—28	**8.—**	**77.—**	—
„ **aurea** *van Geert*, **Goldpappel,** schnellwachsende gelbe Form	100—150	**0.80**	**7.50**	—
generosa *Henry*, außerordentlich raschwachsende Pappelhybride mit großen herzförmigen Blättern	200—300	**0.60**	**5.50**	**50.—**
koreana *Rehd.*, bis 25 m hoch werdend, Wuchs pyramidal, raschwachsend. Treibt zwei Wochen früher aus, als alle anderen Pappeln	150—250	**1.20**	**11.—**	—
nigra *L.*, **Schwarzpappel,** bekannte heimische Pappel	150—200	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	200—300	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	300—400	**0.90**	**8.50**	**80.—**
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**1.20**	**11.50**	**110.—**
	10—12	**1.65**	**15.50**	**150.—**
	12—14	**2.20**	**21.—**	—
„ **pyramidalis** *Spach.* (P. nigra fastigiata *Desf.*), **Italienische Pyramidenpappel,** bekannter Zier- und Straßenbaum, auch als hohe Einfriedigung, als Windschutz oder als Baumwand im architektonischen Garten geeignet. Aus besonders weitem Stand, bis unten voll garniert. Weniger gut garnierte Pflanzen 50 Prozent billiger	150—200	**0.60**	**5.50**	**50.—**
	200—250	**0.85**	**8.—**	**75.—**
	250—300	**1.35**	**13.—**	**120.—**
	300—350	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	350—400	**3.30**	**31.—**	**300.—**
	400—500	**5.50**	**50.—**	**450.—**
mehrmals verpflanzt aus weitem Stand	500—600	**6.50**	**60.—**	—
	600—700	**9.—**	**85.—**	—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**2.—**	**19.—**	**180.—**
	10—12	**2.40**	**23.—**	**220.—**
	12—14	**3.—**	**28.—**	**270.—**
Simonii *Carr.*, **Birkenpappel,** sehr früh austreibende chinesische Pappel mit malerischem Wuchs und grauem Stamm, sehr zu empfehlen	150—200	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	200—300	**0.70**	**6.50**	**60.—**
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**1.65**	**15.50**	**150.—**
	10—12	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	12—14	**3.—**	**28.—**	**270.—**
	14—16	**3.80**	**36.—**	—
„ **fastigiata** *Schneid.*, **Neuheit,** pyramidale Form, von obiger, welche die Italienische Pyramidenpappel an Schönheit weit übertrifft. Blätter von interessanter, löffelartiger Form, lebhaft dunkelgrün, unterseits bläulich, vorzüglicher Straßen- und Parkbaum, sollte vielmehr angepflanzt werden, hat die gleiche, universelle Verwendungsmöglichkeit wie die Ital. Pyramidenpappel	150—200	**0.80**	**7.—**	**60.—**
	200—250	**1.—**	**9.50**	**90.—**
	250—300	**1.60**	**15.—**	**140.—**
	400—500	**5.50**	**50.—**	—
	500—600	**6.50**	**60.—**	—
tremula *L.*, **Espe, Zitterpappel,** heimisch	70—100	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	100—150	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	150—200	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	200—250	**0.90**	**8.50**	**80.—**
Hochstämme, Stammumfang	10—12	**3.50**	**32.—**	**300.—**
	12—14	**4.50**	**42.—**	—
	14—16	**5.50**	**52.—**	—
	16—18	**6.50**	**62.—**	—
	18—20	**7.50**	**72.—**	—
	20—24	**8.50**	**82.—**	—
Stammbüsche ca. 400—500 cm Höhe. Mit Ballen		**4.—**	**37.—**	—
ca. 500—600 cm Höhe. Mit Ballen		**6.—**	**57.—**	—
Wilsonii *Schneid.*, Wuchs breit pyramidal, bis 20 m hoch werdend, Zweige dick und glänzend, Blätter bis 20 cm lang und 16 cm breit, Blattstiele rötlich, auffallend schöne Neueinführung	18—20	**6.—**	—	—
	20—24	**7.50**	—	—
Alleebäume, Stammumfang	24—28	**9.—**	—	—
	28—32	**11.—**	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Potentilla, Fünffingerstrauch, B.				
arbuscula *Don*, mittelhoher Strauch mit gelben Blüten	40—60	0.45	4.—	—
Farreri *Hort.*, sattgelbe Blüten; Wuchs aufrecht, mittelstark	30—50	0.50	4.50	40.—
„ **prostrata** *Hort.*, **St**, zwergartig wachsender Strauch, Blüten goldgelb, blüht ununterbrochen von Juni bis in den Spätherbst. Breite oder Höhe, mit Ballen	20—40	0.75	6.50	55.—
Friedrichsenii *Späth* (P. fruticosa Friedrichsenii *Rehd.*), Belaubung hellgrün, Blüten lichtgelb, reichblühend	60—100	0.40	3.50	30.—
fruticosa *L.*, höchstens 1 m hoch werdend, Blüten gelb	40—60	0.40	3.50	30.—
„ **mandschurica** *Maxim.*, **St**, kriechend, bis 50 cm hoch werdend, mit weißen Blüten ..... Breite, mit Ballen	25—40	0.80	7.—	60.—
„ **Purdomii** *Rehd.*, Strauch mit bläulich grauen Blättern und blaßgelben Blüten, Dauerblüher	40—60	0.45	4.—	—
Prunus, Kirsche und **Kirschlorbeer** und **Mandel** und **Pfirsich** und **Pflaume** und **Traubenkirsche.**				
avium *L.*, **Vogel- oder Süßkirsche,** heimisch	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—200	0.55	5.—	45.—
	200—275	1.—	9.50	90.—
„ **flore pleno** *Schneid.*, **Gefüllte Süßkirsche,** weiß, reichblühend **Alleebäume,** Stammumfang	7—10	2.50	24.—	225.—
	10—12	3.—	27.—	—
	80—125	0.70	6.50	—
blireana *André*, Blüte hellrosa, gefüllt, April; Belaubung purpurrot				
cerasifera *Ehrh.* (Pr. myrobalana *Loisel*), **B, Kirschpflaume,** starkwüchsig, für Hecken und Vogelschutzstreifen geeignet. Blüten reinweiß, Früchte eßbar	125—175	0.40	3.50	30.—
„ **Pissardii,** *Bailey*, **Blutpflaume, B,** großer Strauch mit schwarzrotem Laub, Blüten weiß	125—200	0.60	5.50	50.—
„ „ **nigra** *Hort. gall.* (Pr. cer. nigra *Bailey*), **B**, eine besonders dunkle schwarzrotblättrige Kirschpflaume, Blüten zartrosa	125—200	0.60	5.50	50.—
Alleebäume, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	225.—
cerasus Rhexii *Voss*, **Gefüllte Sauerkirsche,** 2½—3 m hoch werdend. Blüten stark gefüllt, schneeweiß, Mai bis Juni. Extra starke Büsche	175—200	4.50	—	—
Mittelstämme, Stammhöhe	ca. 170	2.—	—	—
fruticosa *Pall.*, **Zwergkirsche, Kugelkirsche, R,** bis 1 m hoher, kugelig wachsender, kurzzweigiger Strauch, Blätter glänzend dunkelgrün. Blüten weiß. Beachtenswerter, kleinkroniger Straßenbaum	60—80	1.—	—	—
Hochstämme, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	225.—
	10—12	3.—	28.—	270.—
glandulosa albo plena *Koehne* (Pr. glandulosa sinensis *Koehne*; Pr. sinensis alba pl. *Hort.*), etwa meterhoher, feinzweigiger Strauch, der im Mai mit weißgefüllten Blüten überschüttet ist; auch zum Treiben geeignet	50—70	0.70	6.50	60.—
japonica rosea pendula *Hortul.*, **Tr,** schirmartig hängend, Blüte rosarot, sehr wirkungsvoll. ..... Halbstämme, Stammhöhe	125—150	1.40	13.—	—
Hochstämme, Stammumfang	7—10	3.—	28.—	—

Japanische Blütenkirschen

(Formen und Varietäten von Prunus Lannesiana und von Prunus serrulata.)

Die Blütenkirschen bilden in ihrer Heimat Ostasien große, reichblühende Bäume vom Charakter unserer Süßkirsche.

Hisakura (serr.) *Koehne*, mit großen rosafarbigen, halbgefüllten Blüten	100—150	0.90	8.50	80.—
Alleebäume, Stammumfang	7—10	2.50	23.50	225.—
	10—12	2.85	27.—	—
Katayarkura (Lann.) **Neueinführung!** Mit einfachen zartrosafarbenen Blüten, von ca. 4,5 cm Durchmesser. Die Sorte blüht reich, und zwar bevor sich die grün austreibenden Blätter voll entfalten. Von Mitte bis Ende Juli reifen die kleinen schwarzen Früchte	100—150	2.50	23.—	—
Mittelstämme, Stammhöhe	ca. 170	2.50	—	—
Alleebäume, Stammumfang	7—10	3.30	30.—	—
	10—12	4.40	40.—	—
Miyako (Lann.) **Neueinführung!** Außerordentlich reichblühend. Die weißgefüllten Blüten haben einen Durchmesser von 4,5 bis 5 cm und hängen an langen Stielen. Sie sind zu fünf bis sechs in einem Blütenbüschel vereint. Der Blattaustrieb ist hell und zur Blütezeit kaum entwickelt. Die Krone wächst breit, die jungen Zweige hängen graziös über	100—150	2.50	23.—	—
Alleebäume, Stammumfang	7—10	3.30	30.—	—
	10—12	4.40	40.—	—
Mount Fuyi (Lann.) (Pr. L. Sirotae), Krone rundlich, Blüte reinweiß, halbgefüllt bis einfach		—	—	—

***Prunus*, Japanische Blütenkirschen** (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ochichime (Lann.), Blüten hellrosa, halbgefüllt, prächtige reichblühende Form ..... Halbstämme, Stammumfang	ca. 150	1.40	13.—	—
Hochstämme, Stammumfang	7—10	2.50	24.—	—
	10—12	2.85	—	—
Sekuyama (serr.), **Neueinführung!** Schwach gefüllt bis einfach. Kräftig rosalila, reichblühend, setzt reichlich Früchte an. **Alleebäume,** Stammumfang	7—10	3.30	—	—
	10—12	4.40	—	—
Shidare Sakura (serr.) *Koehne*, **Tr, Japanische Nelkenkirsche,** Blüten gefüllt, zartrosa, April—Mai, Zweige hängend	80—125	1.10	10.50	100.—
	125—175	1.50	12.50	—
Ukon (Lann.), Blüten grünlichgelb, ca 4 cm breit, halbgefüllt, breiter Wuchs ..... Halbstämme, Stammhöhe	125—150	0.90	—	—
Wasinowo (Lann.), **Neueinführung!** Sehr große, gefüllte, lilarosafarbene, kurzstielige Blüten, bis 5 cm Durchmesser, die durch den hellen Austrieb der Blätter voll zur Wirkung kommen. Wuchs aufrecht ..... Mittelstämme, Stammhöhe	ca. 170	2.50	23.—	—
Alleebäume, Stammumfang	7—10	3.30	30.—	—
	10—12	4.40	40.—	—
laurocerasus schipkaensis *Späth*, **I, St, O,** niedrig, mit lanzettförmigen Blättern, reichblühend, winterhart, verträgt Schatten. Mit Ballen, Höhe oder Breite	40—60	1.50	13.—	—
„ **schipkaensis macrophylla** *Hort.*, **I, St, O,** eine recht harte Form mit großen lanzettförmigen, dunkelgrünen Blättern. Mit Ballen, Höhe oder Breite	30—40	1.50	13.50	—
	40—60	2.—	18.—	—
mahaleb *L.*, **B, H, Weichselkirsche,** sehr guter Heckenstrauch, Belaubung glänzend hellgrün und widerstandsfähig, bildet mittelhohe Bäume	80—125	0.35	3.—	25.—
myrobalana, Kirschpflaume, siehe Prunus cerasifera Seite 51.				
nana georgica *DC.*, **St, Zwergmandelbaum,** bis zu 1 m hoch werdend, buschig, Blüte karminrot	40—60	0.70	6.50	60.—
padus *L.*, **O, Traubenkirsche,** 8—10 m hoher Baum, blüht von April bis Mai in weißen Trauben	60—80	0.40	3.50	30.—
	80—125	0.45	4.—	33.—
	125—175	0.45	4.—	35.—
persica Klara Meyer *Hort.*, mit gefüllten rosafarbenen Blüten, reizender Zierpfirsich	60—120	2.50	22.—	—
Pissardii, Blutpflaume, siehe Pr. cerasifera Pissardii Seite 51.				
„ **nigra,** siehe Pr. cerasifera Pissardii nigra Seite 51.				
pumila *L.*, **St, Sandkirsche,** Strauch von aufrechtem Wuchs, Zweige rotbraun, Laub graugrün, im Herbst lebhaft rot ...	100—150	0.70	6.50	—
„ **depressa** *Bean*, **St,** niederliegender Strauch mit weißen Blüten	100—150	0.90	8.—	75.—
serotina *Ehrh.*, **B, O, Späte Traubenkirsche,** bildet mittelhohe Bäume. Blätter glänzend grün, Blütentrauben weiß, Früchte schwärzlichrot	80—150	0.40	3.50	30.—
sinensis alba plena, siehe Prunus glandulosa alba plena.				
spinosa *L.*, **B, H, Schlehdorn, Schwarzdorn,** Blätter klein, weiße Blüte, gutes Vogelschutzgehölz	60—80	0.35	3.—	25.—
	80—125	0.45	4.—	35.—
„ **purpurea** *André*, **B, H,** Belaubung matt dunkelrot; bildet dicht verzweigte Büsche, für Hecken geeignet	100—150	0.60	5.50	50.—
subhirtella *Miq.*, Blüte weiß bis rosa, wertvoller Frühjahrsblüher.	100—150	0.90	8.50	—
triloba plena *Dipp.*, **Mandelblüte,** bester Treibstrauch, rosa gefüllt, bis 1½ m hoch werdend ..... Büsche, 3—5 Triebe		0.35	3.—	25.—
Büsche, 5—8 Triebe		0.50	4.50	40.—
Treibsträucher, extra stark, Büsche, 8—12 Triebe		0.60	5.50	50.—
Büsche aus Ablegern gezogen		2.—	18.—	—
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe	40—60	0.70	6.50	60.—
	60—80	0.85	8.—	75.—
	80—100	1.40	13.—	120.—
	100—120	1.70	16.—	150.—
	120—140	2.20	21.—	200.—
virginiana *L.*, **O, Virginische Traubenkirsche,** besonders auffallend sind die schwarzroten, ca. 10 bis 15 cm langen Fruchttrauben, welche den Baum von August bis zum Herbst schmücken. Sehr gutes Vogelschutzgehölz	125—200	0.45	4.—	35.—
Ptelea, Lederblume, Kleeulme, R.				
trifoliata *L.*, **B,** mittelhoch, dichtbuschig, mit glänzend-grünen Blättern, gutes Vogelschutzgehölz und gute Bienennährpflanze ..	100—150	0.40	3.50	30.—
„ **aurea** *Behnsch*, Form mit gelben Blättern	60—100	0.40	3.50	30.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Pterocarya, Flügelnuß.				
caucasia, siehe Pterocarya fraxinifolia unten.				
fraxinifolia *Spach* (Pt. caucasica *C. A. Mey.*), breitwachsender hoher Baum, Blätter groß, lebhaft grün, Blüten und Früchte in hängenden, bis 40 cm langen Trauben	125—175	0.80	7.50	70.—
	175—250	1.—	9.50	—
	200—250	6.—	—	—
mehrtriebige breite Büsche	8—10	1.65	16.—	—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.20	21.—	—
	12—14	2.70	26.—	—
	14—16	4.50	42.—	—
	16—18	5.50	—	—
Pyracantha, Feuerdorn, H, I, St.				
coccinea *Roem.* (Crataegus pyracantha *Borkh.*), ◇, eines der schönsten, immergrünen Ziergehölze, Blüte weiß, im Herbst mit roten Früchten überschüttet, bis 2 m hoch werdend. Mit Topfballen	20—30	0.80	7.—	60.—
	30—40	1.—	9.—	80.—
	40—60	1.20	11.—	100.—
„ **Kasan, Neu!** Diese Form wurde von Professor Wiepking aus dem Botanischen Garten in Kasan nach Deutschland eingeführt. Wir haben sie lange Jahre mit allen Formen und Arten, die wir sowohl im Inland wie aus dem Ausland beschaffen konnten, verglichen und haben festgestellt, daß sie in allen guten Eigenschaften die übrigen Arten und Formen um das Vielfache übertrifft, so daß wir sie mit gutem Recht als die Beste bezeichnen können. Bereits als zweijährige Pflanze kommt sie zur Blüte, und sind die Früchte noch etwas größer wie bei den anderen Sorten. Die Farbe der Blätter ist tiefdunkelgrün, der Wuchs ist stark, reich verzweigt und aufrecht. Infolge dieser Eigenschaften läßt sie sich als Busch wie auch als Heckenpflanze vorzüglich verwenden. In wenigen Jahren lassen sich Hecken oder Wände von 3 bis 4 m Höhe erzielen. Da wir bis jetzt eine Pflanze mit solchen Eigenschaften noch nicht besitzen, wird sie infolge der mannigfachen Verwendungsmöglichkeit eine große Bedeutung erlangen. Mit Ballen	20—30	1.—	9.—	80.—
	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—60	1.40	13.—	120.—
	60—80	1.60	15.—	—
Neuheit! ***Große Vorräte!***				
crenulata Rogersiana *A. B. Jacks.*, ◇, immergrüne Form mit schmalen Blättern, und sehr schönen orange bis goldgelben Früchten, wird bis 3 m hoch ..... Mit Ballen	40—60	1.—	9.—	80.—
	60—80	1.30	12.—	—
Quercus, Eiche.				
Albertsii *Hortul.*, Blätter im Austrieb behaart, später glänzend dunkelgrün ..... Mit Ballen	80—125	3.—	—	—
	125—200	4.50	—	—
Hochstämme, mit Ballen, Stammumfang	8—10	5.50	—	—
austriaca sempervirens, siehe Qu. pseudoturneri.				
coccinea *Münchh.*, **Scharlacheiche**, bis 20 m hoher Baum, Krone locker, Herbstfärbung prächtig scharlachrot. Veredlungen der besten scharlachroten Sorte ..... Mit Ballen	80—125	3.—	28.—	250.—
	125—200	4.—	37.—	350.—
	200—250	7.—	—	—
Einzelpflanzen, mit Ballen	250 300	11.—	—	—
	300—400	15.—	—	—
	8—10	5.—	—	—
Hochstämme, Stammumfang	10—12	6.—	55.—	—
Mit Ballen	12—14	7.—	68.—	—
	14—16	8.—	78.—	—
	20—24	20.—	—	—
Aus Samen, Büsche mit Ballen	150—200	1.50	14.—	—
	200—250	2.20	21.—	200.—
	10—12	4.40	—	—
Hochstämme, Stammumfang	12—14	5.50	52.—	—
Mit Ballen	14—16	6.50	63.—	600.—
	16—18	7.50	73.—	700.—
	18—20	9.—	88.—	—
macranthera *Fisch. et Mey.*, bis 20 m hoher Baum, Zweige behaart, Blätter bis 18 cm lang ..... Mit Ballen	80—125	3.—	—	—
	125—200	4.50	40.—	—
macrocarpa *Michx.*, hoher Baum mit tiefrissiger Borke, Blätter 15—30 cm lang, unregelmäßig, eiförmig, fiederspalt., gelappt	125—175	0.70	—	—
	250—300	2.—	19.—	—
Stammbüsche, mit Ballen	300—400	3.—	28.—	—
	10—12	3.50	32.—	—
Alleebäume, mit Ballen, Stammumfang	12—14	4.—	37.—	—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	7.50	73.—	—
	20—24	13.—	125.—	—

Quercus (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
palustris *L.*, **Sumpfeiche,** gedeiht gut auf allen kalkarmen Böden..	80—125	**0.70**	**6.50**	—
	125—200	**0.85**	**8.—**	**75.—**
	200—300	**1.—**	**9.50**	**90.—**
	300—400	**2.—**	**19.—**	—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**3.50**	**32.—**	—
	10—12	**4.50**	**42.—**	**400.—**
	12—14	**5.—**	**47.—**	**450.—**
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	14—16	**6.—**	**57.—**	**550.—**
	16—18	**7.—**	**67.—**	—
	18—20	**9.—**	**88.—**	—
	20—24	**13.—**	—	—
pedunculata *Ehrh.* (Qu. robur *L.*), **Stieleiche.** Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden diese im Frühjahr gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert ..... Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück ...	100—125	**0.50**	**4.50**	**40.—**
	125—150	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	150—200	**0.90**	**8.50**	**80.—**
	200—250	**1.40**	**13.—**	**120.—**
	250—300	**2.—**	**19.—**	**180.—**
Stammbüsche, mit Ballen	300—350	**3.50**	**32.—**	**300.—**
	350—400	**4.50**	**42.—**	**400.—**
Mehrtriebige Büsche, Einzelpflanzen mit Ballen, Breite 200—250	250—350	**30.—**	**280.—**	—
	10—12	**5.50**	**52.—**	—
	12—14	**6.50**	**63.—**	—
Alleebäume, mit Ballen, Stammumfang	14—16	**8.—**	**78.—**	—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	**11.—**	**100.—**	—
	18—20	**14.—**	**130.—**	—
	20—24	**20.—**	**180.—**	—
	24—28	**27.—**	**250.—**	—
„ **Concordia** *Kirchn.*, **Goldeiche,** goldgelbe Form von Qu. pedunculata ..... Mit Ballen	100—150	**5.—**	—	—
„ **fastigiata** *Loud.*, **Pyramideneiche,** die von uns gezogene Form zeichnet sich durch besonders schönen, straff aufstrebenden Wuchs aus. Die Blätter bekommen im Winter eine glänzendbraune Färbung und fallen nicht vor Mai ab, was die Sorte noch wertvoller macht ..... Mit Ballen	150—175	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	175—200	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	200—250	**4.80**	**44.—**	**400.—**
	250—300	**7.—**	**63.—**	**600.—**
	300—350	**8.—**	**75.—**	**700.—**
	350—400	**12.—**	**115.—**	**1000.—**
	400—450	**22.—**	**200.—**	**1800.—**
Alleebäume, mit Ballen, Stammumfang	10—12	**6.—**	**55.—**	—
	12—14	**7.—**	**65.—**	—
	14—16	**8.—**	**75.—**	—
	20—24	**15.—**	—	—
	24—28	**20.—**	—	—
pseudoturneri *Schneid.* (Qu. austriaca sempervirens *Hort.*), **I,** bis 4—5 m hoher, immergrüner Baum oder baumartiger Strauch. Mit Ballen	80—125	**4.50**	—	—
rubra *L.*, **R, Amerikanische** oder **Roteiche,** eignet sich gut als Straßenbaum und sollte mehr angepflanzt werden. Liebt aber stark kalkhaltige Böden nicht ..... Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück ...	100—150	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	150—200	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	200—300	**0.70**	**6.50**	**60.—**
Stammbüsche	300—400	**4.—**	**38.—**	—
	400—500	**6.—**	**58.—**	—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	**2.30**	**21.—**	**190.—**
	10—12	**2.90**	**27.—**	**245.—**
	12—14	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	10—12	**4.20**	**38.—**	**350.—**
	12—14	**4.50**	**42.—**	**400.—**
	14—16	**5.50**	**52.—**	**500.—**
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	16—18	**6.50**	**62.—**	**600.—**
	18—20	**7.50**	**72.—**	—
	20—24	**8.50**	**80.—**	—
	24—28	**12.—**	—	—
	40—44	**35.—**	—	—
sessilis *Ehrh.*, **Traubeneiche, Wintereiche,** Baum wird bis 45 m hoch, unterscheidet sich von der Stieleiche durch geraden Stamm und regelmäßigere Krone ..... Mit Ballen 25% Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück!	100—125	**0.70**	**6.50**	**60.—**
	125—150	**1.—**	**9.50**	**90.—**
	150—200	**1.60**	**15.50**	**150.—**
Rhamnus, Faulbaum und **Kreuzdorn, Wegdorn, R.**				
cathartica *L.*, **B, ○, Kreuzdorn, Wegdorn,** starkwüchsig, oft dornig, auch für Schatten geeignet	70—120	**0.40**	**3.50**	**30.—**
frangula *L.*, **B, ○, Faulbaum, Pulverholz,** verträgt auch Schatten. Wertvolle Bienennährpflanze	80—150	**0.40**	**3.50**	**30.—**
imeretina *Koehne*, bis 3 m hoher Strauch, Blätter bis 25 cm lang, glänzendgrün, im Herbst bronzerötlich	60—80	**0.75**	**7.—**	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM

Rhododendron, Alpenrose, I, R, ○.

Hybriden, in nachstehenden veredelten Sorten:

Treibsorten:

Caractacus, karminrot
Catawbiense album, weiß
Catawb. Boursault, violett
Catawb. grandiflorum, lila
Cynthia, karminrot
Dr. H. C. Lofink, karminrosa, großblumig
Doncaster, purpurrot
Duchess of Edinbourgh, rot
Everestianum, hellrosa
Fastuosum fl. pl., blau gefüllt
Gomer Waterer, weiß, großbl.
Hugo de Vries, dunkelrosa
John Walter, karminrot
Käthe Waterer, hellrosa
Mme. de Bruin, karminrot
Mme. Masson, weiß
Michael Waterer, lachsrot
Parsons Gloriosum, zartrosa
Pink Pearl, rosa, riesenblumig
Prince Cam. de Rohan, zartrosa
Sir Henry Havelock, rot
Souv. de Dr. S. Endtz, großblumig, rosa
The Warrior, karminrot
William Austin, karminrot

Freilandsorten:

Caractacus, karminrot
Catawbiense album, weiß
Catawb. Boursault, violett
Catawb. grandiflorum, lila
Charles Dickens, scharlachrot
C. S. Sargent, scharlachrot
Cunningham's White, weiß
Dr. H. C. Dresselhuys, rotviolett
Dr. H. C. Lofink, karminrosa großblumig
Dr. V. H. Rutgers, rot
Edward S. Rand, scharlachrot
Everestianum, hellrosa
Fastuosum fl. pl., blau gefüllt
F. D. Godman, karminrot
Giganteum, kirschrot
Henriette Sargent, rosa
Ignatius Sargent, rot
Lady Clermont, karminrosa
Lees Dark Purple, dunkelblau
Mme. Carvalho, weiß
Marsh. James Brooks, rot
Mrs. Charles Sargent, rosa
Mrs. John Waterer, karminrosa
Mrs. P. den Ouden, dunkelrot
Mrs. R. S. Holford, lachsrot
Parsons Gloriosum, zartrosa
Parsons Grandifl., purpurrot
Prof. F. Bettex, leuchtendrot
Roseum elegans, rosa
Van der Broeke, karminrot
Van der Hoop, karminrosa
Van Weerden Poelmann, karminrot

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Gedrungene Pflanzen, voll mit Knospen besetzt	30—40	2.10	19.—	175.—
	40—50	2.50	23.—	210.—
	50—60	2.80	25.—	230.—
	60—70	3.50	32.—	290.—
	70—80	4.60	42.—	400.—
	80—100	7.—	bis 10.—	
	100—120	10.—	bis 16.—	
Zum Treiben ausgesucht runde Büsche mit 8—12 Knospen	30—40	2.20	20.—	190.—
10—15 Knospen	40—50	2.60	24.—	230.—
Hybriden aus Samen gezogen in verschiedenen Farben, meistens rötlich bis violett	30—40	1.45	13.—	120.—
	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.90	27.—	245.—
ferrugineum *L.*, **I, St,** Blüte scharlachrosa, trichterförmig	20—30	2.20	20.—	—
hippophaeoides *Balf. f. et W. W. Sm.*, **St,** allerliebste kleine Steingartenalpenrose mit vielen hellblauen Blütchen	30—40	2.40	22.—	—
hirsutum *L.*, **Almenrausch, I, St,** Blüte hellscharlachrosa. Höhe oder Breite	20—30	2.20	20.—	—
imbricatum *Hort.*, **I, St,** immergrüner Strauch mit dichtem Wuchs und glänzend dunkelgrünen übereinanderliegenden Blättern. Blüte rötlich-violett in großen Dolden	30—40	2.75	25.—	—
laetevirens *Rehd.* (R. Wilsonii *Hort.*), **St,** breitwachsendes Zwergrhododendron mit verhältnismäßig großen, rosafarbenen Blüten	30—40	2.75	—	—
	40—50	3.—	27.—	—
minus *Michx.* (Rh. punctatum *Andr.*), **I, St,** Blüten karminrosa, bildet breite Büsche	30—40	2.20	20.—	—
praecox *Carr.*, **I, St, Vorfrühlingsalpenrose,** gedrungene Büsche mit ovalen, lichtgrünen Blättern und bläulich- karminfarbenen Blüten, sehr frühblühend	30—40	2.20	20.—	—

punctatum, siehe Rhododendron minus oben.

Rhodotypus, Scheinkerrie, ○.

kerrioides *Sieb. et Zucc.*, schöner sommerblühender Strauch, dunkelgrüne Belaubung, schneeweiße Blüten	70—100	0.40	3.50	30.—

Rhus, Essigbaum, Sumach.

cotinus, siehe Cotinus coggygria Seite 00.

glabra *L.*, baumartiger Strauch, Blätter groß und dunkelgrün, mit schöner Herbstfärbung	150—200	0.85	8.—	75.—
typhina *L.*, **R,** baumartiger Strauch, große kolbenartige Fruchtstände, Blätter groß und dunkelgrün, im Herbst herrlich rot	125—200	0.85	8.—	75.—
	200—300	1.20	—	—
Breite, mehrtriebige Büsche	300—400	6.—	—	—
„ **laciniata** *Wood*, mit feinfiedriger Belaubung	80—125	2.—	18.—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ribes, Stachelbeere und Johannisbeere, R, ○.				
alpinum *L.*, **H, Alpenjohannisbeere,** sehr guter Schatten- und Heckenstrauch, buschig, bis über 2 m hoch werdend.				
3jährige Büsche, 3—5 Triebe	30—40	0.25	1.80	15.—
	40—60	0.25	2.—	17.—
verpflanzte Büsche, 5—8 Triebe	30—40	0.30	2.50	19.—
	40—60	0.35	2.80	22.—
	60—80	0.35	3.—	26.—
verpflanzte Büsche, 8—15 Triebe	40—60	0.35	3.—	26.—
	60—80	0.40	3.50	30.—
„ **robustum** *Hort.*, **H,** kräftig wachsend ..... 3—5 Triebe	30—40	0.30	2.50	18.—
	40—60	0.30	2.50	20.—
	60—80	0.35	2.80	22.—
5—8 Triebe	30—40	0.35	2.80	22.—
	40—60	0.35	3.—	24.—
	60—80	0.40	3.30	27.50
„ **Weber** *Hort.*, **H, Neuheit 1938.** Diese Form zeichnet sich durch nachstehende Eigenschaften besonders aus: Der Wuchs ist breitbuschig; dann hält die Pflanze sehr lange das Laub, in normalen Jahren bis in den Dezember hinein. Außerdem wird diese Sorte nicht von der Blattfleckenkrankheit befallen.				
3—5 Triebe	40—60	0.35	3.—	22.—
	60—80	0.35	3.20	26.—
5—8 Triebe	40—60	0.40	3.50	30.—
	60—80	0.45	4.—	35.—
	80—100	0.50	4.50	40.—
8—12 Triebe	60—80	0.55	5.—	45.—
	80—100	0.60	5.50	50.—
	100—125	0.65	6.—	55.—
aureum *Pursch*, **H, Goldjohannisbeere,** Blüten duftend, mit schwarzen Beeren, bis 3 m hoch werdend, aufrecht wachsend	100—150	0.40	3.50	30.—
divaricatum *Dougl.* (R. arboreum *Hort.*), **H, ○,** Schattenstrauch, gutes Vogelschutzgehölz, dornig, bis über 2 m hoch werdend	100—175	0.40	3.50	30.—
floridum *L'Hér.*, **○,** Wuchs überhängend, guter Schattenstrauch, Herbstfärbung hübsch rotbraun	100—150	0.40	3.50	30.—
Gordonianum *Lem.*, 2—3 m hoch werdend, hübscher Ziersträuch mit orangegelben Blüten	100—150	0.45	4.—	35.—
sanguineum *Pursch*, mittelstark wachsend, große rote Blütentrauben, wird bis 2 m hoch	60—100	0.45	4.—	35.—
„ **atrorubens** *Loud.*, dunkelrot, schönste Form	60—100	0.45	4.—	35.—
Robinia, Robinie, Scheinakazie, R.				
hispida *L.*, karminrosa blühende Robinie, kleiner Baum oder Strauch, Blüten rot, in lockeren Trauben. Mai—Juni	80—125	1.20	11.50	100.—
neo-mexicana *Gray*, **B,** starkwüchsiger Baum, blüht in rosafarbenen Trauben, Juni—September	150—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang	16—20	6.—	—	—
pseudacacia *L.*, **B,** verbreitetste Robinie, besonders wertvoll für leichte, trockene Böden	125—175	0.45	4.—	35.—
	175—250	0.55	5.—	45.—
	250—350	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.10	20.—	—
	10—12	2.20	21.—	200.—
	24—28	8.50	—	—
	28—32	12.—	—	—
	32—36	20.—	—	—
„ **Bessoniana** *Kirchn.*, **Starkwachsende Kugelrobinie**	8—10	1.80	17.—	160.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.20	21.—	200.—
„ **Decaisneana** *Carr.*, starkwüchsig, mit zartrosa Blüten		—	—	—
„ **inermis,** siehe R. ps. umbraculifera.				
„ **monophylla** *Carr.*, mit meist nur einem großen Blatt je Blattstiel		—	—	—
„ **semperflorens** *Carr.*, im August bis September zum zweitenmal blühend	150—300	0.90	8.50	80.—
Hochstämme, Stammumfang	16—20	6.—	—	—
„ **umbraculifera** *DC.* (R. inermis *Kirchn.*), **Echte Kugelrobinie,** geschätzter, kleinkroniger Straßenbaum.	8—10	1.80	17.—	165.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.30	22.—	210.—
	12—14	3.—	28.—	270.—
viscosa *Vent.*, **Kleberobinie,** mit klebrigen Trieben, Blüten hellrosa	150—250	0.90	8.50	80.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Rosa, Rose, sämtliche Arten, auch aus Samen gezogene, wie: R. rugosa, rubiginosa, virginiana usw., siehe Seite 13—26.				
Rubus, Brombeere und Himbeere und Weinbeere. B, R.				
fruticosus, unverschulte Ware. Preis auf Anfrage!				
Giraldianus *Focke*, kräftig wachsender Strauch mit weißen Ästen und überhängendem Wuchs, Blüten klein, rötlich, Früchte schwarz	125—175	0.70	6.50	60.—
idaeus *L.*, **Himbeere,** wildwachsender, heimischer Strauch	80—150	0.20	1.50	12.—
odoratus *L.*, ○, **Wohlriechender Himbeerstrauch,** Blätter groß, hellgrün, Blüte groß, karminrot, guter Schattenstrauch, wird bis 1½ m hoch	65—100	0.40	3.50	30.—
phoenicolasius *Maxim.*, **Japanische Weinbeere,** frischgrünes Laub, Blüte weißlichrosa, Triebe stachelig; orangerote, schöne genießbare Früchte	65—100	0.40	3.50	30.—
spectabilis *Pursch*, ○, bis 1,20 m hoher, aufrechtwachsender Strauch, Blüten karminrot, nickend, 2½ cm breit	65—100	0.40	3.50	30.—
Salix, Weide. Fast sämtliche Sorten sind als Windschutzgehölze gut zu verwenden.				
Zierweiden				
alba *L.*, **Weißweide** oder **Silberweide,** großer, heimischer, feinzweigiger Baum	125—200	0.40	3.50	30.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.—	19.—	180.—
	10—12	2.70	26.—	—
	12—14	3.50	32.—	—
„ **argentea** *Wimm.*, **Doppelsilberweide,** raschwachsend, windbeständig, findet in Holstein als Kopfweide Verwendung	125—200	0.45	4.—	35.—
„ **vitellina britzensis** *Späth*, **B,** mit rötlichgelbem Holz	150—250	0.45	4.—	35.—
„ „ **pendula nova** *Hortul.*, **Tr, Trauergoldweide.**	200—250	1.20	11.—	100.—
	250—300	1.70	16.—	150.—
	300—400	2.20	21.—	200.—
	400—500	3.30	31.—	—
Hochstämme, Stammumfang	8—10	2.50	23.—	220.—
	10—12	3.30	31.—	300.—
	12—14	4.40	40.—	360.—
	14—16	5.50	50.—	450.—
	16—18	6.50	60.—	550.—
	18—20	7.50	70.—	650.—
	20—24	8.50	80.—	750.—
caesia *Vill.*, niedriger Strauch, ca. 1 m hoch werdend, graugrünes Laub	60—100	0.50	4.50	—
elegantissima *Koch*, **B Tr,** schöne Art mit zierlich hängenden, grünen Zweigen	150—250	0.55	5.—	45.—
incana *Schrank*, bis 15 m hoher Baum mit schmalen graufilzigen Blättern	80—125	0.45	—	—
laurifolia, siehe S. pentandra.				
magdeburgensis *Hort.*, schöne halbkugelig wachsende Weide, mit hellgrünen lanzettlichen Blättern und fadenförmigen Trieben	125—200	0.55	5.—	45.—
magnifica *Hemsl.*, **B, Magnolienweide,** auffallend schöne, seltene Weide, mit fremdartigen großen Blättern. Im Kätzchenaustrieb prächtig rot	100—150	1.20	11.—	—
pentandra *L.* (Salix laurifolia *Wesm.*), starkwüchsiger heimischer Strauch oder Baum mit glänzenden dunkelgrünen Blättern	125—200	0.45	4.—	35.—
purpurea nana *Hort.*, **St,** rundlich wachsender niedriger Strauch mit feinen dunkelgefärbten Zweigen und linealischen Blättern	40—70	0.45	4.—	35.—
repens argentea *W. Koch*, **B, St, Silberkriechweide,** reizend kriechender Strauch, mit rundlichen, oberseits und unterseits silberigen Blättern	40—60	0.45	4.—	35.—
viminalis *L.*, **Korbweide,** Wuchs aufrecht, 5—10 m hoch werdend; wertvolle Nutzweide	150—250	0.45	4.—	35.—
Kätzchenweiden				
caprea *L.*, **B, R, Salweide,** bekannte Kätzchenweide, mittelhoch bis baumartig wachsend, ganz hervorragende Bienenweidepflanze	80—120	0.55	5.—	45.—
„ **mas** *L.*, **B, echt,** männlich, schönste aller Kätzchenweiden	150—250	0.70	6.50	60.—
daphnoides *Vill.* (S. latifolia glabra), **B, Reifweide,** starkwachsend, Zweige blau bereift, gute Kätzchenweide	150—250	0.45	4.—	35.—
Erdingeri *Kern*, starker Strauch mit rotbraunen Zweigen und mittelgroßen weißen Kätzchen	125—200	0.45	4.—	35.—
Früheste Kätzchenweide, für den Schnitt sehr zu empfehlen	150—200	0.45	4.—	35.—
Medemii *Boiss.*, **B** (männl.), gute frühblühende Kätzchenweide	125—175	0.45	4.—	35.—
pulchra *Wimm.*, **B,** gute Kätzchenweide, ähnlich S. daphnoides	125—200	0.45	4.—	35.—
„ **ruberrima** *Hort.*, **B,** gute Kätzchenweide, sehr große Kätzchen und glänzend rotes Holz	125—200	0.45	4.—	35.—

Salix (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Smithiana *W. Koch*, B, (männl.), ertragreichste Kätzchenweide, bis zur äußersten Spitze mit Kätzchen besetzt, die anfangs rötlich sind	100—150	0.40	3.50	30.—
	150—250	0.45	4.—	35.—
Hochstämme, Stammumfang	10—12	2.65	—	—
Sambucus, Holunder, R.				
canadensis lutea *Hort.* (S. nigra lutea *Hort.*), Blätter gesund, goldgelb, bis 3 m hoch werdend	70—120	0.40	3.50	30.—
„ **maxima** *Schwer.*, mit sehr großen Trugdolden, die bis 50 cm Durchmesser erreichen	100—150	0.50	4.50	40.—
nigra *L.*, ○, **Schwarzer Holunder**, wird bis 4 m hoch	80—150	0.40	3.50	30.—
„ **albo-variegata** *West.*, weißbunt, im Austrieb gelbbunt	80—125	0.40	3.50	—
„ **laciniata** *L.*, mit feingeschlitzter Belaubung	80—125	0.40	3.50	30.—
„ **pulverulenta** *Sweet*, Blätter mit weißen Punkten übersät	40—70	1.—	9.50	—
racemosa *L.*, R ○, **Traubenholunder**, rote Früchte, wertvoller Schattenstrauch, erreicht eine Höhe von 2—3 m	80—150	0.40	3.50	30.—
„ **tenuifolia** *Carr.*, auffallend durch die feine und tief geschlitzte Belaubung	70—100	1.50	—	—
Halbstämme, Stammhöhe	ca. 150	3.—	—	—
Sarcococca, Schleimbeere, B, I, St, ○.				
ruscifolia *Stapf.*, immergrüner Strauch, Wuchs aufrecht, Blüte weiß, duftend Mit Ballen		—	—	—
Securinega, Hartholz.				
japonica *Miq.*, bis 2 m hoher Strauch mit überhängenden Trieben	60—100	0.45	4.—	—
Skimmia, Skimmie, I, St.				
japonica *Thunb.*, kleiner harter Strauch mit lederartigen immergrünen Blättern. Die weißen Blüten im Mai sind nur klein, um so auffallender sind die großen ovalen, korallenroten Früchte, welche sich bis zum Juli des nächsten Jahres an der Pflanze halten Mit Ballen	25—35	2.50	22.50	—
Reevesiana rubella *Rehd.*, männliche Form mit schönen roten Blüten Mit Ballen	30—50	2.75	25.—	—
Sophora, Schnurbaum, Sauerhülse.				
japonica *L.*, **Japanische Sauerhülse**, zierlich wirkende Fiederblätter, grüne Zweige und junge Äste	125—175	0.60	5.50	—
Hochstämme, Stammumfang	14—16	7.—	—	—
	16—18	8.50	—	—
	20—24	13.—	—	—
Sorbaria, Fiederspiere, B.				
Aitchisonii *Hemsl.* (Spiraea Aitch. *Hemsl.*), bis 3 m hoch werdender Strauch mit großen Fiederblättern, die kleinen weißen Blüten stehen in endständigen riesigen, ca. 45 cm langen Rispen, deren Aeste zierlich überhängen; wertvoller Sommerblüher	100—150	0.40	3.50	30.—
arborea glabrata *Rehd.*, ähnelt S. Aitchisonii, etwas stärker wachsend, Blütenrispe kleiner	100—150	0.40	3.50	30.—
sorbifolia *A. Braun* (Sp. sorb. *L.*), ○, bis 2 m hoch, weiß, mit aufrechten Rispenästen, guter Schattenstrauch	100—150	0.40	3.50	30.—
stellipila *Schneid.*, ähnlich S. sorbif., junge Zweige mehr violett überlaufen	100—150	0.40	3.50	30.—
Sorbus, Eberesche und Mehlbeere und Speierling.				
aria *Crantz*, **Mehlbeere**. Baum bildet pyramidenförmige Kronen. Blätter oberseits dunkelgrün, unterseits weiß. Früchte orangerot	60—80	0.40	3.50	30.—
	80—100	0.45	4.—	35.—
	100—125	0.55	5.—	45.—
„ **lutescens** *Hartwig*, **Silberblättrige Mehlbeere**, schöner, pyramidal wachsender, mittelgroßer Baum, Blätter silberweiß	125—175	0.80	7.50	70.—
	175—250	1.—	9.50	90.—
Alleebäume, Stammumfang	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	5.50	52.—	500.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	6.50	62.—	—
„ **majestica** *Zab.*, großer Baum, Blätter in allen Teilen größer als S. aria	100—150	0.80	7.50	—
aucuparia *L.*, ○, **Eberesche**, mit korallenroten Früchten, mittelgroßer Baum	150—200	0.70	6.50	60.—
	200—250	0.90	8.50	80.—
	250—300	1.70	16.—	150.—
	300—350	2.—	19.—	180.—
2 × verpflanzte **Heister** aus engem Stand	100—150	0.35	3.—	25.—
	150—200	0.45	4.—	35.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.—	19.—	180.—
	10—12	2.75	26.—	250.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	3.50	32.—	300.—
	16—18	6.—	—	—
	18—20	7.50	—	—
	20—24	10.—	—	—

Sorbus (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
aucuparia moravica *Zengerling*, **O, Eßbare Eberesche,** mit großen süßeren Früchten	125—175	1.—	9.—	80.—
	175—250	1.35	13.—	120.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.90	17.—	165.—
	10—12	2.30	22.—	210.—
	12—14	3.—	28.—	270.—
	14—16	4.—	38.—	—
suecica *Krock et Almq.* (S. scandica *Fries*; S. intermedia *Pers.*), **Schwedische Mehlbeere, Oxelbeere,** als Straßenbaum von hervorragender Güte, besonders in rauher windiger Lage, kann zur Anpflanzung nicht genug empfohlen werden	80—125	0.40	3.50	30.—
Heister	125—150	0.55	5.—	45.—
	150—200	0.70	6.50	60.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.40	13.—	120.—
	10—12	1.80	16.50	150.—
	12—14	2.30	21.—	190.—
	14—16	2.70	26.—	250.—
	16—18	3.50	32.—	—
Spartium, Binsenginster, ◇.				
junceum *L.*, für sonnige Lage; überschüttet mit großen gelben duftenden Schmetterlingsblüten Mit Topfballen	50—80	0.65	5.50	45.—
Spiraea, Spierstrauch.				
Aitchisonii, siehe Sorbaria Seite 00.				
albiflora *Zab.*, **H St,** niedriger Strauch, bis 1 m hoch werdend, Sommerblüher, mit weißen doldigen Rispen, für Hecken- und Beetpflanzungen geeignet	30—40	0.35	3.—	25.—
arguta *Zab.*, **H,** Frühjahrsblüher, bekannteste u. beliebteste Sorte, weiße Blüten, im zeitigen Frühjahr überreich blühend	40—70	0.55	5.—	45.—
ariaefolia, siehe Holodiscus Seite 00.				
Douglasii *Hook.*, Sommerblüher mit rosaroten Rispen	100—150	0.40	3.50	—
fontenaysiensis *Dipp.*, **H,** bis 3 m hoch werdender Strauch; reichblühend Juli bis August, in weißen Blütenständen	125—175	0.40	3.50	30.—
Henryi *Hemsl.*, bis 2,5 m hoher Strauch, sparrig wachsend, mit weißer Blüte in Doldenform	70—100	0.45	4.—	35.—
Margaritae *Zab.*, karminrosafarbener Juliblüher, mit flachen Blütenständen, ähnlich der Sp. semperflorens. Einzelblüten jedoch größer	60—80	0.45	4.—	35.—
Menziesii triumphans *Hort.*, **H, O,** Blüte Juni bis Juli lebhaft purpurrosa, bis 3 m hoher Strauch, Belaubung frischgrün, verträgt Schatten und nährstoffarme Böden, wegen der vielen guten Eigenschaften ein wertvoller Sommerblüher	100—175	0.40	3.50	30.—
Nobleana *Zab. non Hook.* (Sp. Watsoniana *Zab.*), bis 1½ m hoher, reichblühender Strauch; Blüten leuchtend karminrot, Juni bis Juli	65—100	0.40	3.50	30.—
opulifolia, siehe Physocarpus Seite 00.				
pumila *Zab.*, (Sp. bumalda *Burvenich*), **H, St,** Sommerblüher, Blüte karminrosa		0.40	3.50	30.—
„ **Anthony Waterer** *Waterer*, **H, R, St,** Sommerblüher, niedrig, zu Hecken- und Massenanpflanzung sehr geeignet, wird ca. 75 cm hoch. Blüten lebhaft karminrot		0.40	3.50	30.—
„ **Froebelii, H,** Sommerblüher mit dunkelroten doldigen Rispen, für Hecken- und Massenanpflanzungen geeignet	50—80	0.40	3.50	30.—
semperflorens *Zab.*, blüht rosa in 30—40 cm breiten Doldenrispen	60—100	0.40	3.50	30.—
sorbifolia, siehe Sorbaria sorbifolia Seite 00.				
Thunbergii *Sieb.*, **R,** Frühjahrsblüher, bis über 1 m hoch werdend, Belaubung zierlich und hellgrün, Blüte weiß	40—60	0.55	5.—	45.—
trichocarpa *Nakai*, bis 2 m hoher Strauch; blüht im zeitigen Frühjahr, weiß	80—125	0.40	3.50	30.—
trilobata *L.*, **H, St,** rundlicher, dicht verzweigter Strauch, etwa 1 m hoch werdend. Blüten reinweiß, ähnlich Sp. Vanhouttei; für niedrige Hecken geeignet	40—70	0.40	3.50	30.—
Vanhouttei *Briot*, **H, R, O,** Frühjahrsblüher. Blüte weiß, sehr wertvolle Sorte, auch zu Hecken geeignet, bis zu 2 m hoch werdend	80—125	0.40	3.50	30.—
	125—150	0.45	4.—	35.—
Staphylea, Pimpernuß, Klappernuß, O.				
colchica *Stev.*, bis 3 m hoher Strauch, Blüten in ca. 10 cm langen Rispen, reinweiß	50—70	0.70	6.50	60.—
pinnata *L.*, bis 6 m hoher Strauch. Blüte zartrosa in 10 bis 12 cm langen Trauben, Mai—Juni; heimisch	60—80	0.40	3.50	—
Stephanandra, Kranzspiere, R.				
incisa *Zab.*, **St,** mit sehr feinen, leicht überhängenden Trieben und weißen Blütentrauben, wird ca. 1 m hoch	40—70	0.40	3.50	30.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Symphoricarpus, Schneebeere, B R.				
Chenaultii *Rehd.*, **H, ○,** bis 1,5 m hoher Strauch, mit glänzendgrünen, kleinen Blättern. Im Herbst zieren die violetten Früchte. Pflanze infolge des dichten Wuchses vorzüglich für Hecken geeignet	60—100	**0.40**	**3.50**	**30.—**
occidentalis *Hook.*, **H, ○,** der S. racemosus sehr ähnlich	60—100	**0.40**	**3.50**	**30.—**
orbiculatus *Moench*, **H, ○, Rundblättrige Schneebeere,** bis 1½ m hoher Strauch, mit schöner Herbstfärbung, für Hecken gut geeignet	60—80	**0.40**	**3.50**	**30.—**
„ **aureo-variegatus** *Hook.*, Blätter goldgelb gerandet u. geadert	50—80	**0.40**	**3.50**	**30.—**
racemosus *Michx.*, **H, ○, Gemeine Schneebeere,** guter Schattenstrauch, wird bis 2 m hoch, sehr gute Bienennährpflanze	70—120	**0.40**	**3.50**	**30.—**
Syringa, Flieder.				
amurense japonica *Franch.* (S. japonica *Decne*), **R, Japanischer Flieder,** mit sehr großen weißen Blütenrispen im Juni—Juli	80—125	**0.70**	**6.50**	**60.—**
chinensis *Willd.*, **R, Chinesischer Flieder,** hoher, breitwachsender Strauch, mit zierlicher Bezweigung und überhängenden violetten Blütenständen, erreicht eine Höhe von 3—4 m	60—80	**0.90**	**8.50**	**80.—**
	80—130	**1.—**	**9.50**	**90.—**
emodi *Wall.*, **R,** Wuchs kräftig und aufrecht, bis zu 2 m hoch werdend, blüht lilaweiß im Juni	80—125	**0.70**	**6.50**	**60.—**
Josikaea *Jacq.*, **Josikaflieder,** kräftig wachsender Strauch, 3—4 m hoch, Blüten tiefviolett, Juni	70—125	**0.70**	**6.50**	**60.—**
reflexa *Schneid.*, **B, R,** sehr wertvoll durch die späte Blütezeit und die sehr langen Blütentrauben, gute Bienenpflanze, wird bis zu 3 m hoch	80—150	**0.70**	**6.50**	**60.—**
Sweginzowii *Koehne et Lingelsh.*, **R,** Wuchs aufrecht; Blüte weißlich mit karminrotem Schlund, in aufrechten lockeren Rispen	100—150	**0.70**	**6.50**	**60.—**
tomentella *Bur. et Franch.* (S. Wilsonii *Schneid.*), bis 3 m hoher Strauch mit aufrechten, lila Blütenrispen	100—150	**0.70**	**6.50**	**60.—**
vulgaris *L.*, **H, R, Gemeiner Flieder,** 3—6 m hoch werdender Strauch, Blüten Mai—Juni, violett, als Heckenpflanze geeignet	60—80	**0.35**	**3.—**	**25.—**
	80—100	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	100—125	**0.55**	**5.—**	**45.—**
	125—150	**0.60**	**5.50**	**50.—**
„ **alba** *Ait.*, **H, R,** weißblühende Form von S. vulgaris	60—80	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	80—100	**0.50**	**4.50**	**40.—**
„ **Marly** *Hort.*, **H,** einfach rot-violett, Rispen mittelgroß, aber außerordentlich reichblühend, vorzüglicher Heckenstrauch	60—80	**0.45**	**4.—**	**35.—**
	80—100	**0.50**	**4.50**	**40.—**
„ **in veredelten Sorten, R.**				
Büsche mit 3—5 Trieben	60—80	**0.55**	**5.—**	**45.—**
Büsche mit 5—8 Trieben	65—100	**0.85**	**8.—**	**75.—**
Büsche mit 8—12 Trieben	80—120	**1.40**	**13.—**	**120.—**
Büsche extra stark, auf Wunsch mit Ballen	100—125	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	125—150	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	150—200	**4.80**	**44.—**	**400.—**
Halb- und Hochstämme, Stammhöhe	80—100	**1.50**	**14.—**	**130.—**
	100—120	**1.80**	**17.—**	**160.—**
	160—180	**3.80**	**37.—**	**350.—**
	180—200	**4.40**	**42.—**	**400.—**
mehrmals verpflanzt mit Ballen { Stammumfang 8—10	200—230	**7.—**	**65.—**	**—**
mehrmals verpflanzt mit Ballen { Stammumfang 10—12	200—230	**8.—**	**75.—**	**—**

Einfach blühend:

Aline Moqueris, violett
And. an L. Späth, dunkelrot
Charles X, lila
Claude Lorraine, dunkelviolett
Congo, dunkelrot
Christophe Colomb, zartlila
Decaisne, hellkarmin
Fürst Bülow, purpurviolett
Hermann Eilers, violettrosa
Hugo Koster, lila
Hyazinthenflieder, purpurlila
J. C. van Tol, reinweiß
Königin Luise, reinweiß
Macrostachia, mattviolett
Mme. Florent Stepman, weiß
Marie Legraye, reinweiß
Maréchal Foch, karminrosa
Negro, dunkelviolett
Perle von Teltow, dklviolett
praecox Catinat, rosalila
praecox Mirabeau, rosalila
Réaumur, hellviolett
Ruhm v. Horstenstein, lilarot
Sinai Rosa, rosa

Gefüllt blühend:

Alphonse Lavallée, bläulich
Belle de Nancy, seidigrosa
Charles Joly, dunkelpurpur
Duc de Massa, hellilablau
Georges Bellair, lilapurpur
Kath. Havemeyer, violettrot
Léon Gambetta, hellrosa
Mme. Antoine Buchner, zart rosalila
Mme. Cas. Périer, rahmweiß
Mme. Lemoine, reinweiß
Maréchal Lannes, hellila
Maximowicz, lilablau
Michel Buchner, hellila
Olivier de Serres, zart blaulila
Paul Hariot, purpurviolett
Perle von Stuttgart, lila
Président Fallières, zartlila
Président Grévy, rosalila
Victor Lemoine, zartlila

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Tamarix, Tamariske, Erikastrauch.				
odessana *Ster.*, zierliche, graugrüne Belaubung, Blüte zartrosa, im Juli—September; sehr empfehlenswerte Sorte	100—150	0.40	3.50	30.—
parviflora *DC.* (T. tetranda purpurea *Hort.*), mit rosafarbenen Blütenähren im Mai; wertvolle winterharte Art; 3—4 m hoch werdend	100—150	0.40	3.50	30.—
pentandra *Pall.* (T. hispida aestivalis *Hort.*), Zweige purpurrot, überhängend. Blüte Juli—August, lebhaft rosa	80—125	0.90	—	—
Teucrium, siehe Stauden Seite 66.				
Tilia, Linde, B.				
americana megalodonta *V. Engl.*, **Schwarzlinde,** starkwüchsige, großblättrige und reichblühende Sorte	20—24	11.50	110.—	—
Alleebäume, Stammumfang	24—28	16.—	150.—	—
	28—32	17.—	160.—	—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	32—36	22.—	200.—	—
argentea, siehe Tilia tomentosa und T. tom. calvescens.				
euchlora *Koch*, **R. Krimlinde,** Blätter glänzend hellgrün, sehr widerstandsfähig gegen Staub und Rauch. Garnierte Heister	200—300	1.35	12.50	120.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	2.25	20.50	190.—
	10—12	2.90	27.—	245.—
	12—14	3.60	33.—	300.—
	14—16	4.40	42.—	400.—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	10—12	3.50	32.—	300.—
	12—14	4.40	42.—	400.—
	14—16	6.—	57.—	550.—
	16—18	7.70	74.—	700.—
	18—20	9.—	87.—	850.—
	20—24	11.—	100.—	950.—
	44—48	45.—	—	—
	48—52	50.—	—	—
Stammbüsche, 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	300—400	2.80	26.50	250.—
grandifolia *Ehrh.* (T. platyphyllos *Scop.*), **Großblättrige Linde** oder **Sommerlinde** Garnierte Heister	125—150	0.50	4.50	40.—
	150—200	0.60	5.50	48.—
	200—300	0.85	8.—	75.—
	300—400	1.30	12.—	110.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	1.80	16.50	150.—
	10—12	2.25	20.50	190.—
	12—14	2.60	24.—	225.—
	14—16	3.30	31.—	300.—
	16—18	4.—	38.—	360.—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	3.50	33.—	—
	14—16	5.—	47.—	450.—
	16—18	6.—	57.—	550.—
	18—20	7.—	67.—	650.—
	20—24	8.—	77.—	750.—
	24—28	10.—	95.—	900.—
	28—32	15.—	—	—
	32—36	18.—	170.—	—
„ **aurea** *Hort.* (T. Handworthii aurea *Hort.*; T. platyphyllos aurea *Kirchn.*), pyramidal wachsend, junge Zweige gelb	8—10	2.30	21.—	—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.90	27.—	—
	12—14	3.50	33.—	—
	16—18	7.70	—	—
intermedia *DC.* (T. hybrida *Bechst.*, T. vulgaris *Hayne*, T. hollandica *Hort.*), **B, Zwischenlinde,** großblättrig, infolge seiner gesunden Belaubung allgemein beliebter und empfehlenswerter Straßenbaum, gleichzeitig vorzügliche Bienenweide	8—10	2.30	21.—	190.—
Alleebäume, Stammumfang	10—12	2.90	27.—	245.—
	12—14	3.60	33.—	300.—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	12—14	4.40	42.—	400.—
	14—16	6.—	57.—	550.—
	16—18	7.70	74.—	700.—
	18—20	9.—	87.—	850.—
	20—24	11.—	100.—	—
	24—28	16.—	150.—	—
	28—32	20.—	180.—	—
	32—36	25.—	230.—	—
	36—40	30.—	—	—
	40—44	35.—	—	—
	44—48	40.—	—	—
	48—52	45.—	—	—
	52—56	48.—	—	—
Stammbüsche	400—500	6.—	57.—	—

Tilia (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
pallida Wierzb., Kaiserlinde, zeichnet sich vor der intermedia durch schönen pyramidalen Wuchs aus	8—10	2.25	20.50	190.—
	10—12	2.90	27.—	245.—
Alleebäume, Stammumfang	12—14	3.60	33.—	300.—
	14—16	6.—	57.—	550.—
	16—18	7.70	74.—	700.—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	9.—	87.—	850.—
	20—24	11.—	100.—	950.—
	24—28	16.—	150.—	1350.—
	28—32	20.—	180.—	—
Stammbüsche	250—300	1.65	15.50	150.—
	300—400	2.80	26.50	250.—
parvifolia *Ehrh.* (T. cordata *Mill.*), **H, ○, Kleinblättrige Linde** oder **Winterlinde,** zur Pflanzung von Hecken besonders zu empfehlen. **Heckenpflanzen und Büsche**	100—125	0.60	5.50	50.—
	125—150	0.70	6.50	60.—
	150—175	0.80	7.50	70.—
	175—200	0.90	8.50	80.—
	200—250	1.10	10.50	—
Natürlich gewachsene mehrtriebige Büsche	200—250	2.—	19.—	180.—
	250—300	3.50	32.—	300.—
	300—350	6.50	62.—	—
	350—400	10.—	—	—
Alleebäume, Stammumfang	7—8	1.80	16.—	150.—
	8—10	2.25	20.50	190.—
	10—12	2.90	27.—	245.—
	12—14	4.40	42.—	400.—
	14—16	6.—	57.—	550.—
	16—18	7.70	74.—	700.—
mindestens 3× verpflanzt aus extra weitem Stand	18—20	9.—	87.—	850.—
	20—24	11.—	100.—	950.—
	24—28	16.—	150.—	—
	28—32	20.—	180.—	—
tomentosa *Moench* (Tilia argentea *Desf.*), **R,** echte **Ungarische Silberlinde,** bekannter und beliebter Straßenbaum.	10—12	2.90	27.—	245.—
Alleebäume, Stammumfang	12—14	3.60	33.—	300.—
	18—20	9.—	87.—	850.—
	20—24	11.—	100.—	950.—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	24—28	16.—	150.—	1400.—
	28—32	20.—	180.—	—
	32—36	25.—	230.—	—
	36—40	30.—	270.—	—
„ **calvescens** (T. argentea calvescens *Schur.*), **R,** Blätter hellgrün, Triebspitzen weißlich, empfehlenswerter Straßenbaum .	24—28	14.—	130.—	—
Alleebäume, Stammumfang	28—32	17.—	160.—	—
	32—36	22.—	—	—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	36—40	27.—	—	—
Ulex, Stechginster. ◇.				
europaeus *L.*, **I, R, St,** bis 1 m hoch werdender niederliegender Strauch; liebt sandige, trockene Böden, ist empfindlich gegen große Kälte, heimisch ...Mit Topfballen, Breite oder Höhe	15—30	0.50	4.—	30.—
	30—50	0.55	4.50	35.—
Ulmus, Ulme oder Rüster, R.				
campestris *L.*, **H, Feldulme,** starkwüchsiger Baum, bildet von allen Ulmen die malerischste Krone, anspruchslos. Vollgarnierte Pflanzen	125—175	0.70	6.50	60.—
„ **L. van Houtte** *Deegen*, kräftig wachsender Baum mit schöner gelber Belaubung	125—175	0.90	8.50	—
Hochstämme, Stammumfang	40—44	35.—	—	—
foliacea Dampieri *Rehd.*, **Säulenrüster,** mit dunkelgrünen gekräuselten Blättern, hübsch pyramidal wachsend	200—250	1.35	12.50	—
„ **Wredei** *Rehd.*, **Goldsäulenrüster** oder **-ulme,** wie U. fol. Dampieri, jedoch gelbblättrig	60—80	1.20	11.—	—
	80—100	1.50	14.—	130.—
Mit Ballen 25 % Aufschlag, mindestens 0.25 *RM* je Stück.	100—125	1.70	16.—	150.—
	125—150	2.50	22.—	200.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	200—225	4.80	44.—	—
	250—275	6.—	55.—	—
Einzelpflanze ca. 300 cm breit	500—600	45.—	—	—
scabra fastigiata *Loud.*, **Pyramidenulme,** Blätter etwas gekräuselt und eng anliegend, mehrmals geschnitten, voll garniert	200—250	1.65	15.—	—
	250—300	2.—	—	—
Alleebäume, Stammumfang	20—24	5.75	55.—	—
	24—28	7.50	—	—
mindestens 3 × verpflanzt aus extra weitem Stand	28—32	12.00	—	—
„ **pendula** *Kirchn.*, **Trauerulme,** beliebter Trauerbaum.				
Hochstämme, Stammumfang	10—14	3.60	33.—	—
	18—20	6.—	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Viburnum, Schneeball.				
Burkwoodii *Burkw.*, **I**, immergrüner Strauch, locker und breitwachsend. Blätter oberseits glänzend grün, unterseits grau. Blüte rosa bis weißlich in Dolden; angenehmer Duft.				
Mit Ballen	40—60	**1.80**	**16.—**	**150.—**
	60—80	**2.20**	**20.—**	**180.—**
Carlesii *Hemsl.*, **R, St**, Blüte rosa-weiß, April—Mai, wohlriechend, schöner, noch seltener Strauch	30—40	**1.80**	**16.—**	**150.—**
Mit Ballen	40—60	**2.—**	**19.—**	**180.—**
	60—80	**2.75**	**25.—**	—
lantana *L.*, **R, ○, Wolliger Schneeball**, wird 2—3 m hoch, verträgt trockene Lagen, schwarzbeerig, heimisch	60—100	**0.45**	**4.—**	**35.—**
lentago *L.*, hochwachsender Strauch mit langen, glänzenden Blättern; wundervolle Herbstfärbung	80—150	**0.55**	**5.—**	**45.—**
opulus *L.*, **H, ○, Schneeball**, Früchte glänzend rot, Blüten in Dolden stehend. Guter Hecken- und Schattenstrauch. 3—4 m hoch werdend, in Deutschland wildwachsend	60—120	**0.45**	**4.—**	**35.—**
„ **sterile** *DC.*, **Gefüllter Schneeball**	70—120	**0.50**	**4.50**	**40.—**
Mittelstämme, Stammhöhe	140—160	**1.70**	—	—
rhytidophyllum *Hemsl.*, **I, R**, immergrüner Strauch mit langen, dunkelgrünen Blättern, wird bis 3 m hoch Mit Ballen	50—70	**1.20**	**11.50**	—
tomentosum *Thunb.*, **R, Filziger Schneeball**, bis 2 m hoher Strauch, blüht Mai bis Juni in großen Scheindolden, Herbstfärbung braunrot	60—80	**1.40**	**13.—**	—
Mehrmals verpflanzte Büsche Mit Ballen	80—100	**2.40**	**22.—**	—
„ **sterile** *K. Koch*, kugelig wachsender Strauch, 1—2 m hoch werdend, Blüten schneeballartig, reinweiß, außerordentlich reich und lange blühend	40—60	**2.—**	**19.—**	—
Mit Ballen	60—80	**2.75**	**25.—**	—

Vinca, siehe unter Stauden Seite 66.

Weigelia, Weigelie, siehe Diervilla Seite 40.

Wistaria, siehe unter Kletterpflanzen Seite 65.

Kletterpflanzen

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Ampelopsis, siehe Parthenocissus, nächste Seite			
Aristolochia, Pfeifenblume, Pfeifenwinde.			
macrophylla *Lam.* (A. sipho *L'Hérit.*), ○, mehrere Meter hoch werdend, Blätter sehr groß, pfeifenähnliche Blüten	1.40	13.—	120.—
Campsis, Jasmintrompete, Trompetenblume.			
grandiflora *K. Sch.* (Bignonia grandiflora *Thunb.*, Tecoma grdfl. *Loisel*). **Asiatische Jasmintrompete,** Blüten glockenförmig, groß, orangerot. Mit Ballen	1.65	15.—	—
radicans *Seem.* (Bignonia radicans *L.*), **Amerikanische Jasmintrompete,** wurzelschlagender, wüchsiger Kletterstrauch mit etwas kleineren Blüten als Campsis grandiflora	1.20	11.—	—
Celastrus, Baumwürger.			
scandens *L.*, Schlingpflanze mit zierenden, orangeroten Früchten	0.90	8.—	70.—
Clematis, Waldrebe.			
großblumige Jackmanii-Sorten in den schönsten Farben. Blüten 10—14 cm Durchmesser; Blütezeit Juni bis Oktber. Lieben guten Boden, sonnige Lage, aber Beschattung der Pflanzscheibe. In den Sorten: **Jackmanii** *Moore*, dunkelviolett, **Mme. Le Coultre,** weiß, **Nelly Moser,** weiß mit Rosa, **Ville de Lyon,** rot, usw. 2jährige Veredlungen	1.35	12.50	120.—
montana *Buch-Ham.*, Blüte weiß, ca. 5 cm groß, reichblühend, starkwachsend Mit Topfballen	1.—	9.50	90.—
„ **rubens** *Ktze.*, Blumen rosa, sehr reichblühend, starkwachsend. Mit Topfballen	1.—	9.50	90.—
paniculata *Thunb.*, winterhart, schnell wachsend, Blüten klein, weiß und wohlriechend, in rispenartigen Blütenständen, sehr reichblühend. Mit Topfballen	1.40	13.—	120.—
tangutica *Korsh.*, Blüte sattgelb, Mai—Juni, von Herbst ab zieren die zahlreichen Fruchtstände Mit Topfballen	0.80	7.50	70.—
vitalba *L.*, R, ○, heimische Waldrebe, starkwüchsig, Blüten klein, weiß in dichten oder lockeren Blütenständen, Juli bis September, auch die federartigen Fruchtstände sind im Winter zierend	0.60	5.50	50.—
Mit Topfballen	0.90	8.50	75.—
viticella *L.*, R, kleinblumig, blau, vom Juli bis zum Herbst. Mit Topfballen	1.10	10.—	—
Glycine, chinensis, siehe Wistaria nächste Seite.			
Hedera, Efeu, I, ○.			
helix *L.*, **Kleinblättriger Efeu** Mit Ballen 5—8 Ranken, 40—60 cm	0.55	4.50	35.—
Mit Ballen 5—8 Ranken, 60—80 cm	0.75	6.50	55.—
Mit Ballen 5—8 Ranken, 80—100 cm	0.90	8.—	70.—
„ **hibernica** *Kirchn.*, **Großblättriger Efeu** Mit Ballen 5—8 Ranken, 40—60 cm	0.55	4.50	35.—
Mit Ballen 5—8 Ranken, 60—80 cm	0.75	6.50	55.—
Mit Ballen 5—8 Ranken, 80—100 cm	0.90	8.—	70.—
Hydrangea, Hortensie.			
petiolaris *Sieb. et Zucc.* (H. scandens *Maxim.*), stark kletternd, Blüte ähnlich H. paniculata, im Juli Mit Topfballen	1.10	—	—

Kletterrosen, siehe Seite 25—26.

	1 St. *R.M*	10 St. *R.M*	100 St. *R.M*
Lonicera, Geißblatt, Jelängerjelieber.			
brachypoda, siehe L. japonica repens, unten.			
Brownii fuchsioides *Rehd.*, Blüten korallenrot, sehr schön	1.60	15.—	—
„ **punicea** *Rehd.*, Blüte granatrot	1.60	15.—	—
caprifolium major *Carr.* (L. americana *Koch*), **O, Jelängerjelieber,** Blüten weißlichgelb, rot angehaucht, stark duftend; Beeren länglichkugelig, orangerot	0.85	8.—	75.—
fuchsioides, siehe L. Brownii fuchsioides.			
Heckrottii *Rehd.*, starkwachsender Schlinger, das ganze Jahr über reichlich blühend; Knospen purpur, beim Oeffnen der Blüten in violett übergehend. Innenseite der Blüten weiß, später hellgelb, duftend; Beeren purpurrot	1.60	15.—	135.—
Henryi *Hemsl.*, **I,** gelbrot, Blätter wintergrün, mäßig kletternd	0.85	8.—	—
japonica aureo-reticulata *Nichols.*, Blätter gelb geadert	1.—	9.—	—
„ **repens** *Rehd.* (L. brachypoda *DC.*), wintergrün, Blüten milchweiß	1.—	9.—	—
periclymenum *L.*, das in unseren Wäldern wildwachsende Geißblatt; ein hochwachsender Schlinger mit gelblichen, etwas purpurrot überlaufenen Blüten, stark duftend, Frucht kugelig purpurrot	0.70	6.50	60.—
„ **florida** *Hort.*, sehr reichblühende Form, Blüten roter	0.85	8.—	75.—
punicea, siehe L. Brownii punicea.			
sempervirens *L.*, Blüten karminrot, Blätter wintergrün, vollkommen winterhart	1.—	9.—	—
Tellmanniana *Magyar.*, schöne neuere Hybride mit großen goldgelben Blüten, wüchsig empfehlenswert	1.60	15.—	—
Menispermum, Mondsame.			
canadense *L.*, **Mondsame,** hübscher Schlingstrauch mit schildförmigen, fünflappigen Blättern	0.70	6.—	50.—
Parthenocissus (Ampelopsis), Selbstklimmer und Wilder Wein.			
Engelmannii *Koehne et Graebn.* (Amp. Engelmannii *Hort.*), **Engelmanns Selbstklimmer** Aufgebundene Pflanzen	0.40	3.50	30.—
quinquefolia *Planch.* (Amp. quinquef. *Michx.*), **R, Wilder Wein,** weit und hochrankend, Laub im Herbst intensiv roter 3—5 Triebe	0.25	2.—	15.—
5—8 Triebe	0.35	3.—	25.—
8—12 Triebe	0.45	4.—	35.—
radicantissima *Koehne et Graebn.*, ein Selbstklimmer mit handförmigen Blättern, ähnlich Parth. Engelmannii Aufgebundene Pflanzen	0.40	3.50	30.—
Veitchii *Koehne et Graebn.* (Parth. tricuspidata *Planch.*, Amp. Veitchii *Hort.*), **B R, Veitchs Selbstklimmer,** ziemlich hoch kletternd, Blätter mittelgroß und etwas rötlich gefärbt, winterhart. I. Größe ohne Ballen	0.45	4.—	35.—
Mittlere Größe ohne Ballen	0.35	3.—	26.—
„ **gigantea** (P. V. robusta) I. Größe ohne Ballen	0.45	4.—	35.—
Mittlere Größe ohne Ballen	0.35	3.—	26.—
Polygonum, Knöterich, B.			
Aubertii *Henry*, in einem Jahr eine Höhe von 4 m erreichend, Blüten weiß, sehr reichblühend 1. Größe	0.85	8.—	75.—
Tecoma, siehe Campsis Seite 64.			
Wistaria, Blauregen, Wistarie.			
chinensis *DC.* (Glycine sinensis *Sims*), mit schönen blauen Blütentrauben und Fiederblättern, stark und schnellwüchsig	1.35	12.50	120.—

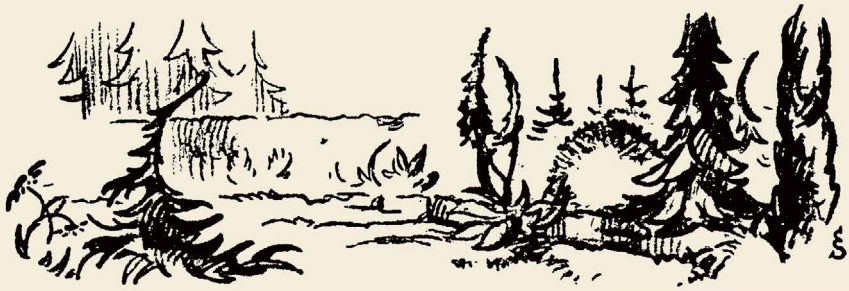
Winterharte Freilandfarne und einige Stauden

Farne:

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Aspidium, filix-mas, siehe Dryopteris.				
Dryopteris, Schildfarn, Wurmfarn.				
filix-mas *Schott* (Aspidium filix-mas *Sw.*), O, starke Pflanzen ..		0.30	2.50	20.—
„ unverschulte Ware, Preis auf Anfrage!				
Matteucia, Becherfarn, Trichterfarn.				
struthiopteris *Todaro* (Struthiopteris germanica *Willd.*), O, starke Pflanzen		0.35	3.—	25.—
Osmunda, Königsfarn, Rispenfarn.				
regalis *L.*, **Königsfarn, O,** bildet riesige Büsche		1.40	13.—	120.—
Phyllitis, Hirschzunge, O.				
scolopendrium *Newman* (Scolopendrium officinarum *Hort.*; S. vulgare *Smith*), **I,** mit langen immergrünen ungeteilten Blättern		0.55	5.—	45.—
„ **undulata, I,** Blattränder hübsch gewellt		0.90	8.50	—
Polypodium, Tüpfelfarn, O.				
vulgare *L.*, **I, Engelsüß**		0.25	2.—	15.—
„ unverschulte Ware, Preis auf Anfrage!				
Polystichum aculeatum proliferum *Hort.* (P. angulare prol. *Hort.*), **St, O, Punktfarn,** sehr dekorative Pflanze, schönster aller Freilandfarne		0.45	4.—	35.—
Scolopendrium, siehe Phyllitis.				
Struthiopteris, germanica, siehe Matteucia.				

Stauden:

Funkia (Hosta), Funkie, St, O.				
undulata vittata *Hortul.*, Blätter länglich, mit lebhaft weißer Färbung, zur Frühtreiberei sehr geeignet . I. Wahl 5—8 Triebe		0.40	3.50	30.—
II. Wahl 3—5 Triebe		0.30	2.50	20.—
Iberis, Schleifenblume.				
sempervirens Schneeflocke, H, I, St, Blütendolden schneeweiß .		0.30	2.70	24.—
Lavandula, Lavendel, St.				
latifolia *Vill.* (L. vera *DC.*), graugrüne Belaubung, lila Blütenähren, für Beeteinfassungen sehr geeignet		0.40	3.50	—
Nepeta, Katzenminze, B, St.				
Mussinii *Spreng.*, Laub silbergrau, Blüten himmelblau, Wuchs ausgebreitet. Zur Beetbepflanzung und für Einfassungen sehr zu empfehlen, völlig winterhart	20—30	0.25	2.—	15.—
Pachysandra, Dickanthere.				
terminalis *Sieb. et Zucc.*, **I, St, O.** beste Schattenpflanze, mit lederartiger, immergrüner Belaubung, bis 30 cm hoch werdend	15—25	0.25	2.—	18.—
Teucrium, Gamander.				
chamaedrys *L.*, **H, I, St,** sehr schöne und beliebte wintergrüne Einfassungspflanze, die jeden Schnitt verträgt und willig	10—15	0.25	2.—	12.—
wieder durchtreibt	15—25	0.25	2.—	15.—
Vinca, Immergrün.				
minor *L.*, **I, St, O,** gedeiht gut im Schatten, als Rasenersatz geeignet, Blüte hellblau	20—30	0.25	2.—	18.—



Nadelhölzer

ZUR BEACHTUNG!

a) Die weitmaschigen Ballentücher, mit welchen Nadelhölzer bis zur Höhe von etwa 3 m geliefert werden **dürfen beim Pflanzen nicht abgenommen werden!** Bei stärkeren Ballentüchern ist der Knoten zu lösen. Bei großen Pflanzen, die mit **Draht** verschnürt sind, muß dieser am Stamm durchschnitten werden.

b) Da immergrüne Pflanzen dem Ballen viel Feuchtigkeit entziehen, ist es leicht möglich, daß letztere auf der Reise trocken werden. Die Ballen müssen daher bei Ankunft gut durchgegossen werden, bis sie vollständig durchfeuchtet sind.

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Abies, Edeltanne.				
alba *Mill.* (A. pectinata *DC.*), **Weißtanne, Edeltanne,** Wuchs pyramidal, Nadeln hellgrün	40—60	1.—	9.—	80.—
	60—80	1.60	15.—	—
	80—100	2.—	—	—
arizonica *Merriam* (A. lasiocarpa arizonica *Lemn.*), **R, Korktanne,** bis 15 m hoher Baum, mit korkiger, weißer Rinde. Nadeln ca. 3 cm lang, flachliegend, oberseits glänzendgrün, unterseits silbrig	40—60	2.—	18.—	—
	60—80	3.30	30.—	—
	80—100	4.40	40.—	—
	100—125	6.—	54.—	—
balsamea *Mill.*, **Balsamtanne,** Wuchs sehr kräftig, schlank pyramidal, wird bis 25 m hoch	300—350	7.50	—	—
brachyphylla *Maxim.* (A. homolepis *Sieb. et Zucc.*), **Kurzblättrige Edeltanne,** regelmäßige Pyramide, aus Japan stammend, wo sie Bäume von 40 m Höhe bildet, widerstandsfähig	40—60	1.50	13.—	120.—
	60—80	2.20	20.—	180.—
	80—100	3.30	30.—	270.—
	100—125	4.80	44.—	400.—
	125—200	12.—	100.—	900.—
	200—225	16.—	140.—	1300.—
	225—250	20.—	180.—	1600.—
	250—300	25.—	230.—	2200.—
concolor *Lindl. et Gord.*, **R, Gleichfarbige Weißtanne,** blaugrüne lange Nadeln, vollständig winterhart, sehr hoch werdend, Wuchs schmalpyramidal	40—60	1.50	13.—	120.—
	60—80	2.20	20.—	180.—
	80—100	3.30	30.—	270.—
	100—125	4.80	44.—	400.—
	125—150	6.60	62.—	560.—
	150—175	9.—	80.—	—
	175—200	15.—	135.—	1200.—
	200—225	18.—	160.—	1500.—
	225—250	24.—	220.—	2000.—
	250—300	32.—	300.—	—
Gruppenpflanzen	400—450	32.—	—	—
grandis *Lindl.*, **Große Kalifornische Küstentanne,** soll in der Heimat über 100 m hoch werden, raschwachsend	200—225	8.—	—	—
Nordmanniana *Spach*, **Nordmannstanne,** Wuchs kräftig pyramidal, Nadeln lang, unterseits weiß	30—40	1.10	10.—	90.—
	40—60	1.45	13.—	120.—

Abies (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
pectinata, siehe Abies alba.				
sibirica *Ledeb.*, **Sibirische Tanne**, Wuchs schlank kegelförmig, dicht beästet. Benadelung glänzend sattgrün. Sorte hat sich auch im sibirischen Winter 1939—40 als völlig unempfindlich gezeigt	40—60	**1.50**	13.—	—
	60—80	**2.20**	20.—	—
	80—100	**3.30**	30.—	—
	100—125	**4.80**	44.—	—
Veitchii *Lindl.*, **Veitchs Weißtanne**, bildet schöne regelmäßige Pyramiden, Nadeln oberseits glänzend grün, unterseits weiß	40—60	**1.45**	13.—	120.—
	60—80	**2.20**	20.—	180.—
	80—100	**3.30**	30.—	270.—
	100—125	**4.80**	44.—	400.—
	125—150	**6.60**	62.—	560.—
	150—175	**9.—**	80.—	—
	175—200	**12.—**	—	—
	200—225	**16.—**	—	—
Araucaria, **Schmucktanne, Araukarie**, ◇.				
araucana *K. Koch* (A. imbricata *Pav.*), auffallend schöne, äußerst dekorative Konifere. Als Einzelpflanze auf dem Rasen besonders wirkungsvoll, verlangt aber Winterschutz.				
Mit Topfballen	20—30	**3.30**	30.—	—
	30—40	**4.40**	42.—	—
Buxus, **Buxbaum**, siehe Seite 35.				
Chamaecyparis, **Lebensbaumzypresse.**				
Lawsoniana Alumii *Hort.*, **H**, schlanke Pyramide, mit stahlblauer, aufrechtstehender Bezweigung	40—60	**1.10**	10.—	90.—
	60—80	**1.50**	14.—	120.—
„ **Bowleri** *Hort.* (Ch. L. pendula *Beissn.*), Hängeform, rundlicher Wuchs, mattgrüne Benadelung	60—80	**1.45**	—	—
„ **Fletcheri** *Fletcher & Sons*, langsamwachsende, dichte, bläulichgrüne Säulenform, mit aufstrebenden Zweigen	30—40	**1.90**	17.50	—
	40—60	**2.25**	20.—	—
	60—80	**3.30**	30.—	—
„ **forsteckensis** *Hort.*, **St**, ganz kurz und dicht geknäult wachsende Zwergform von graugrüner Färbung	20—30	**3.—**	27.—	—
„ **glauca argentea** *Hort.* **R**, verbesserte Triumph von Boskoop, jedoch streng pyramidal wachsend, Färbung herrlich blau		—	—	—
„ **intertexta** *Hort.*, sehr schöne, locker wachsende Form, mit weit gestellter, dicklicher, blaugrüner, zierlich überhängender Bezweigung		—	—	—
„ **minima glauca** *Hort.*, **St**, dicht gedrängt, zwergig wachsender Kegel von dunkelblaugrüner Färbung		—	—	—
„ **tharandtensis caesia** *Büttner*, **Neuheit! St**, Wuchs in der Jugend wie Cham. L. forsteckensis, bekommt später allerdings eine deutlich auslaufende Spitze. Sehr hart	20—30	**2.75**	25.—	—
nutkaensis *Spach*, Wuchs schlank pyramidal, Zweige glänzend grün, unterseits bläulich, leicht überhängend. Besonders dekorativ wirkende Konifere. Sehr hart, überstand den Polarwinter 1928—29 sogar in Ostpreußen gut		—	—	—
„ **glauca** *Hort.*, bläuliche Form	100—125	**4.—**	36.—	—
	125—150	**5.—**	45.—	—
	150—175	**6.—**	—	—
	175—200	**7.—**	—	—
„ **pendula** *Hort.*, eine malerische Hängeform, die besonders bei Einzelstand ihre ganze Schönheit entfaltet	100—125	**5.50**	—	—
obtusa nana gracilis *Hort.*, **St**, japanische Zwergkonifere, außerordentlich schwachwüchsig, mit fächerartigen, tütenförmig gedrehten Zweigen, jetzt gern gekaufte Topfpflanze; auch für Steingärten besonders zu empfehlen, liebt leichten Schatten	20—25	**2.40**	22.—	—
	25—30	**3.—**	27.—	—
pisifera *Sieb. et Zucc.*, **H, R**, von sehr schöner, lockerer Bauart, mit leicht überhängenden, weißgezeichneten Zweigen	200—250	**4.40**	40.—	360.—
	250—300	**5.—**	47.—	440.—
„ **filifera** *Beissn.*, **R**, zierlicher Wuchs mit fadenförmigen, überhängenden Trieben	40—60	**1.30**	12.—	—
	60—80	**2.—**	18.—	—
	80—100	**3.—**	27.—	—
	100—125	**4.—**	36.—	—
	125—150	**5.—**	45.—	—
„ **plumosa** *Beissn.*, **H, R**, Pyramide mit gekräuselter, dunkelgrüner Bezweigung. **Hauptsorte für Binderei**	40—60	**0.90**	8.—	75.—
	60—80	**1.10**	10.—	90.—
	80—100	**1.50**	14.—	120.—
	100—125	**1.80**	17.—	150.—
	125—150	**2.40**	22.—	200.—
„ **plumosa aurea** *Hort.*, **H**, schöne goldgelbe Varietät, sehr wertvolle Sorte für Binderei	30—40	**0.90**	8.—	75.—
	40—60	**1.10**	10.—	90.—
	60—80	**1.50**	14.—	120.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Chamaecyparis (Fortsetzung).				
pisifera squarrosa *Beissn. et Hochst.*, pyramidal wachsend, sehr feine silbergraue Benadelung, an den Spitzen leicht überhängend, beliebte Sorte für Binderei	30—40	1.—	9.—	80.—
	40—60	1.20	11.—	100.—
	60—80	1.80	16.—	150.—
„ **squarrosa sulphurea** *Hort.*, hellgelber Austrieb. Breite 30—40 cm	20—30	1.35	12.—	—
Breite 40—50 cm	20—30	1.80	16.—	—
Cryptomeria, Sicheltanne.				
japonica Lobbii *Carr.* (C. Lobbii compacta *Hort.*), eine dichte und gedrungene Abart, hat sich als widerstandsfähig erwiesen ...	60—80	2.20	20.—	—
Ginkgo, Fächerblattbaum.				
biloba *L.*, laubabwerfende Konifere mit lockerstehenden Ästen und rhombisch fächerförmigen Blättern	100—125	1.80	17.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	2.70	25.—	225.—
	175—200	3.60	33.—	300.—
	200—250	4.40	40.—	360.—
Alleebäume, Stammumfang	8—10	5.50	52.—	—
Juniperus, Wacholder.				
chinensis Pfitzerana *Späth*, **R, St, O,** breite Pyramide, Äste waagerecht abstehend. Bezweigung leicht graugrün. **Verträgt sehr gut Schatten,** daher große Verwendungsmöglichkeit. **Aufgebundene, ungeschnittene, breite Pflanzen**	40—60	2.20	20.—	180.—
	60—80	3.—	27.—	250.—
	80—100	4.—	37.—	350.—
	100—125	6.—	50.—	—
	125—150	10.—	90.—	—
	150 175	13.—	120.—	—
	175—200	15.—	140.—	—
	200—225	25.—	—	—
	225—250	30.—	—	—
	250—275	35.—	—	—
Natürlich gewachsene, liegende Pflanzen: Breite 40—60 cm	20—30	2.20	20.—	180.—
„ 60—80 cm	30—40	3.—	27.—	250.—
„ 80—100 cm	40—60	4.—	37.—	350.—
„ 100—125 cm	60—80	8.—	75.—	—
„ 125—150 cm	60—100	12.—	110.—	—
„ 150—175 cm	70—100	15.—	140.—	—
„ 175—200 cm	70—100	20.—	180.—	—
„ 200—225 cm	70—100	25.—	—	—
„ 225—250 cm	70—100	30.—	—	—
„ **procumbens** *Endl.* (*J. japonica Carr.*), **St,** niedrige, breitwachsende Solitärpflanze von malerischem Wuchs, verträgt rauhe Lagen ... Höhe oder Breite..	60—80	4.75	45.—	—
	80—100	5.50	50.—	—
	100—125	7.—	65.—	—
„ **procumbens aurea** *Beissn.* (J. japonica aurea *Carr.*), **St,** besonders schöne malerische Form mit goldgelber Benadelung, wächst sehr langsam ... Höhe oder Breite	50—60	5.—	45.—	—
	60—70	6.—	55.—	—
	70—80	6.50	60.—	—
	80—100	7.—	65.—	—
	100—125	9.—	85.—	—
	125—150	13.—	—	—
	150—175	15.—	—	—
communis *L.*, **Gemeiner Wacholder,** meist buschig wachsend, bildet aber auch Bäume von beträchtlicher Höhe, heimisch ..	30—40	1.50	—	—
	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
„ **depressa** *Pursch* (J. canadensis *Burgsdorf*; J. comm. canadensis *Loud*; J. nana canadensis *Carr.*), **St,** niederliegender, breite Flächen überziehender Strauch ... Breite	30—40	2.40	22.—	—
„ **hibernica** *Gord.*, **Säulenwacholder,** dichte, schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	3.60	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	—
	150—175	6.—	55.—	—
„ **suecica** *Loud.*, **Schwedischer Säulenwacholder,** hellgrüne Benadelung, **vollständig winterhart, unempfindlich gegen den Gitterrost**	40—60	1.80	17.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	3.60	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	400.—
	150—175	6.—	55.—	500.—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Juniperus (Fortsetzung).				
horizontalis *Moench* (J. prostrata *Pers.*; J. sabina prostrata *Loud.*; J. repens *Nutt.*), **St, Kriechwacholder,** dem Boden aufliegender, weithin kriechender Strauch mit blaugrünen Nadeln; liebt leichten Schatten ..... Breite	20—30	**1.20**	**9.—**	**80.—**
	30—40	**1.50**	**13.50**	**120.—**
	40—60	**2.20**	**20.—**	**180.—**
	60—80	**3.30**	**30.—**	—
nana canadensis, St, siehe J. comm. depressa.				
pseudocupressus *Dieck* (J. occidentalis *Hook.*), schmale Säulenform mit schöner blaugrüner Färbung	175—200	**9.—**	—	—
repens, siehe J. horizontalis.				
sabina femina *Hort.*, **R, Sadebaum,** dunkelgrün, kriechend, für Felspartien geeignet ..... Breite	30—40	**2.—**	**18.—**	**160.—**
	40—60	**2.60**	**24.—**	**220.—**
	60—80	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	100—125	**6.—**	**54.—**	—
	125—150	**8.—**	**72.—**	—
	150—175	**9.50**	**85.—**	—
	175—200	**11.—**	**100.—**	—
„ **mas** *Hort.*, **R,** männliche Form, Belaubung meist nadelförmig, im Wuchs wie femina, geht oft als tamariscifolia ..... Breite	30—40	**2.—**	**18.—**	**160.—**
	40—60	**2.60**	**24.—**	**220.—**
	60—80	**3.60**	**33.—**	—
„ **repens, St,** siehe J. horizontalis.				
„ **tamariscifolia** *Ait.*, **St,** flachwachsende Zwergform, für Felsengärten sehr geeignet, liebt leichten Schatten ..... Breite	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	40—50	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	50—60	**4.40**	**42.—**	**400.—**
	60—80	**5.50**	**52.—**	**500.—**
squamata *Buch.-Ham.*, **St,** unregelmäßig wachsender niederliegender, breitwachsender Wacholder, mit dreiquirligen, graugrünen Nadeln dicht besetzt, liebt Schatten ..... Breite	60—80	**5.—**	**47.—**	—
	80—100	**6.—**	**58.—**	—
„ **Meyeri** *Rehd.*, **St,** langsam wachsende, stark weißblaue Form, mit aufrechten Zweigen, aus China	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	40—50	**3.60**	**33.—**	—
	50—60	**4.40**	**42.—**	—
	60—70	**5.50**	**52.—**	—
Extra breite Pflanzen	70—80	**7.50**	**70.—**	—
	80—100	**8.50**	**80.—**	—
virginiana *L.*, **R,** bis 30 m hoher Baum, mit schmal- oder breitpyramidaler Krone und rotbrauner, abblätternder Borke und schuppenförmigen, dachziegelartigen Blättern	100—125	**3.30**	—	—
„ **Cannartii** *Beissn.*, Wuchs pyramidenförmig; zu der grünen Färbung bilden die blauen bereiften Beerenzapfen einen schönen Gegensatz	100—125	**4.50**	**40.—**	—
	125—150	**6.—**	**55.—**	—
	150—175	**8.—**	**75.—**	—
„ **glauca** *Knight*, **R,** üppig wachsend, stahlblaue Färbung, feine Bezweigung	100—125	**4.50**	**40.—**	—
	125—150	**6.—**	**55.—**	**500.—**
	150—175	**8.—**	**75.—**	—
	175—200	**11.—**	**100.—**	—
	200—250	**14.—**	—	—
	250—300	**20.—**	**180.—**	—
	300—350	**25.—**	**225.—**	—
	350—400	**30.—**	—	—
„ **horizontalis plumosa** *Hortul. holl.*, Pflanze von flachliegendem Wuchs, Nadeln graugrün, liebt Halbschatten ..... Breite	60—80	**5.—**	**45.—**	—
	80—100	**6.—**	**58.—**	—
„ **pyramidalis** *Carr.*, dichtbezweigte Säulenform	125—150	**6.—**	—	—
	150—175	**8.—**	—	—
	175—200	**10.—**	—	—
„ **reptans** *Beissn.*, **St,** horizontal ausgebreitete bläuliche, ca. 50 cm hohe Form ..... Breite	60—80	**4.40**	**40.—**	—
	80—100	**5.50**	**50.—**	—
„ **Schottii** *Beissn.*, pyramidale Form, mit frischgrüner Benadelung	100—125	**4.50**	**40.—**	—
	125—150	**6.—**	**55.—**	—
Larix, Lärche.				
europaea *DC.* (Larix decidua *Mill.*), **H. R, Europäische Lärche,** bildet schöne Bäume mit geradem Stamm, heimisch, auch für Hecken sehr geeignet	80—100	**0.95**	**8.—**	**75.—**
	100—150	**1.20**	**11.—**	**100.—**
	150—200	**2.—**	**18.—**	**170.—**
	200—250	**2.70**	**24.—**	**230.—**
leptolepis *Murr.*, **H. R, Japanische Lärche,** schöne blaugrüne Färbung, auch für Hecken geeignet, erreicht eine beträchtliche Höhe	100—150	**1.20**	**11.—**	**100.—**
	150—200	**2.—**	**18.—**	**170.—**
	200—250	**2.70**	**24.—**	**230.—**
„ **pendula** *Hort. Hesse*, **R, Japanische Hängelärche,** seltene, stark hängende Form von L. leptolepis.				
Halbstämme, Stammhöhe	100—125	**4.—**	—	—

	Höhe ca. cm	1 St. *RM*	10 St. *RM*	100 St. *RM*
Picea, Fichte.				
canadensis *B.C.P.* (P. alba *Link*), **H, R, Weißfichte,** Wuchs pyramidal, mit leicht blaugrauer Färbung, wird 15—20 m hoch.	40—60	**0.80**	**7.—**	**60.—**
	60—80	**1.—**	**9.—**	**80.—**
	80—100	**1.20**	**11.—**	**100.—**
	100—125	**1.50**	**14.—**	**120.—**
	175—200	**3.30**	**30.—**	**270.—**
	200—250	**4.40**	**40.—**	**360.—**
	250—300	**6.—**	**55.—**	**500.—**
„ **conica** *Fitchen* (P. Albertiana conica *Hortul.*), **St,** zwergige Form von schmal-kegelförmigem, dichtem Wuchs und mit feinen, dichtbenadelten Zweigen, besonders schöne Art...	20—25	**2.20**	**21.—**	**200.—**
	25—30	**2.70**	**26.—**	**250.—**
	30—40	**3.30**	**30.—**	—
	40—50	**4.—**	**36.—**	—
	50—60	**4.80**	**45.—**	—
	60—70	**5.30**	**50.—**	—
	70—80	**6.—**	**55.—**	—
	80—90	**6.50**	—	—
	90—100	**7.—**	—	—
excelsa *Link*, **H, R. Fichte, Rottanne,** der deutsche Weihnachtsbaum, vorzüglich für Winterschutzpflanzung	40—60	**0.70**	**6.—**	**50.—**
	60—80	**0.90**	**8.—**	**70.—**
	80—100	**1.10**	**10.—**	**90.—**
	100—125	**1.50**	**13.—**	**120.—**
	125—150	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	150—175	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	175—200	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	200—250	**4.—**	**36.—**	**330.—**
	250—300	**5.50**	**50.—**	—
	300—350	**6.—**	**55.—**	—
excelsa, Topffichten, H, dunkelgrüne, dicht verzweigte Pflanzen für den Einzelverkauf.				
Ohne Ballen 1000 St. **150.—** *RM*	20—30	**0.25**	**2.—**	**16.50**
1000 St. **180.—** *RM*	30—40	**0.30**	**2.40**	**20.—**
1000 St. **225.—** *RM*	40—60	**0.35**	**2.70**	**25.—**
1000 St. **270.—** *RM*	60—80	**0.40**	**3.50**	**30.—**
„ „ mit Fehlern, zum Dichtpflanzen für Balkonkästen usw. geeignet ..... **Ohne Ballen** 1000 St. **90.—** *RM*	30—40	**0.15**	**1.20**	**10.—**
1000 St. **110.—** *RM*	40—60	**0.20**	**1.40**	**12.50**
1000 St. **135.—** *RM*	60—80	**0.20**	**1.80**	**15.—**
„ **Barryi** *Beissn.*, breite, stumpfe Kegelform mit dichter Bezweigung	60—80	**4.80**	**45.—**	—
„ **Clanbrassiliana** *Carr.*, **St,** kugelig wachsende Zwergform, mit ganz kurzer dichter Bezweigung und glänzendgrünen Nadeln Höhe oder Breite	20—30	**1.80**	**17.—**	—
	100—125	**8.—**	—	—
„ **Gregoryana** *Hort.*, **St,** rundliche bis kugelförmige, gedrungene Zwergform mit kurzer dicker Bezweigung. Höhe oder Breite	30—40	**2.90**	**25.—**	—
	60—70	**4.80**	—	—
„ **Maxwellii** *Beissn.*, **St,** flachkugelig, hellgrün ..... Breite	20—30	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	40—50	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	50—60	**3.60**	—	—
	60—70	**4.80**	—	—
„ **nidiformis** *Beissn.*, **St,** kissenbildend, ohne Mitteltrieb. Breite	20—30	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	60—70	**4.80**	—	—
	70—80	**6.—**	—	—
„ **Ohlendorffii** *Hort.*, **St,** in der Jugend Kissen bildend, im Alter kegelförmig werdend ..... Höhe oder Breite	40—50	**3.—**	—	—
„ **procumbens** *Carr.*, **St,** flach ausgebreitete Zwergform von dichtem Wuchs ..... Breite	20—30	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
„ **pumila glauca** *Beissn.*, **St,** plattrunde Zwergform, mehr in die Breite wachsend, schwarzgrün ..... Breite	20—30	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	40—50	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	60—70	**4.80**	**44.—**	—
	70—80	**6.—**	**55.—**	—
	80—100	**7.50**	—	—
„ **pygmaea** *Carr.*, **St,** dichtbuschige Zwergform ..... Breite oder Höhe	20—30	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	30—40	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	40—50	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	50—60	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	70—80	**6.—**	—	—
	80—100	**7.50**	—	—
	100—125	**9.—**	—	—
	200—225	**20.—**	—	—

Picea (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
excelsa pyramidalis *Carr.*, Wuchs kräftig, Äste steil aufwärts ...	400—450	**22.—**	—	—
„ **Remontii** *Beissn.*, **St**, Zwergform, kegelförmig, sehr empfehlenswert	40—50	**4.—**	**36.—**	—
	50—60	**4.50**	**40.—**	—
	60—70	**5.50**	**50.—**	—
omorika *Bolle*, **H R, Serbische Fichte**, Wuchs schmal pyramidal, mit dichter, dunkelgrüner Benadelung, allgemein bekannter, sehr beliebter Baum	40—60	**0.80**	**7.—**	**60.—**
	60—80	**1.20**	**11.—**	**100.—**
	80—100	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	100—125	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	125—150	**3.30**	**30.—**	**280.—**
	150—175	**4.40**	**40.—**	**360.—**
	175—200	**5.50**	**50.—**	**450.—**
Veredlungen 20 Prozent teurer!	200—250	**7.—**	**65.—**	**600.—**
	250—300	**10.—**	**95.—**	**900.—**
	300—350	**12.—**	**115.—**	**1100.—**
	350—400	**14.—**	**135.—**	**1300.—**
	400—450	**19.—**	**180.—**	—
„ **für Töpfe**, dicht verzweigte, regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf ..... **Ohne Ballen**	30—40	**0.50**	**4.50**	**40.—**
	40—60	**0.60**	**5.50**	**50.—**
orientalis *Carr.*, ○, **Türkenfichte** oder **Orientalische Fichte**, glänzend dunkelgrün; Wuchs breit kegelförmig und regelmäßig, **verträgt sehr gut Schatten**, was diese Art besonders wertvoll macht, als Unterpflanzung daher vorzüglich zu verwenden	30—40	**0.65**	**5.50**	**45.—**
	80—100	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	100—125	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	125—150	**3.30**	**30.—**	**280.—**
	150—175	**4.40**	**40.—**	**360.—**
„ **aureo-spicata** *Hesse*, Form mit goldgelb gefärbten Jungtrieben, später dunkelgrün werdend	80—100	**3.30**	—	—
	100—125	**4.40**	—	—
„ **gracilis compacta** *Hort.*, **St**, Zwergform mit rundlich gedrungenem Wuchs und sehr kurzen Nadeln, wie bei der Art.	20—30	**2.40**	**22.—**	—
	40—50	**3.—**	—	—
	50—60	**3.60**	—	—
pungens *Engelm.*, **R, Stechfichte**, steife Bezweigung, hübsche graugrüne Färbung, abstehende Nadeln, **vollständig hart**	40—60	**0.80**	**7.—**	**60.—**
	60—80	**0.90**	**8.—**	**70.—**
	80—100	**1.40**	**12.—**	**110.—**
	100—125	**2.30**	**20.—**	**175.—**
„ **für Töpfe**, dicht verzweigte, regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf ..... **Ohne Ballen**	20—30	**0.30**	**2.50**	**22.—**
	30—40	**0.35**	**3.—**	**27.—**
	40—60	**0.40**	**3.60**	**33.—**
„ **glauca** *Beissn.*, **Blaufichte, aus Samen gezogen**	40—60	**2.—**	**18.—**	**160.—**
	60—80	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	80—100	**4.—**	**36.—**	**330.—**
	100—125	**5.—**	**45.—**	**400.—**
	250—275	**18.—**	—	—
„ **glauca, für Töpfe**, dicht verzweigte, regelmäßig gewachsene Pflanzen für den Einzelverkauf ..... ohne Ballen	20—30	**0.70**	**6.—**	**55.—**
	30—40	**0.75**	**7.—**	**65.—**
„ **glauca Kosteri** *Hort.*, **Kosters Blaufichte**, geschlossener Wuchs, tiefblaue Färbung. Veredlungen. Pflanzen mit Fehlern, für Gruppen geeignet, 40 Prozent billiger!	60—70	**5.50**	**50.—**	**450.—**
	70—80	**6.—**	**56.—**	**520.—**
	80—100	**8.—**	**75.—**	**700.—**
	100—125	**10.—**	**95.—**	**900.—**
	125—150	**14.—**	**130.—**	**1200.—**
	150—175	**16.—**	**155.—**	—
	175—200	**19.—**	**180.—**	—
	200—225	**25.—**	—	—
„ **glauca Vuykii** *Hort.*, **Vuyks Blaufichte**, gefällige lockere Form von leichtem, elegantem Wuchs und tiefblauer Färbung, die nicht das Steife der Kosteri hat, sich infolgedessen besser in die Landschaft einpaßt, unanfällig gegen Schädlinge, ist zurzeit die wertvollste Sorte, die alle übrigen sehr schnell verdrängen wird	60—70	**5.50**	**50.—**	**450.—**
	70—80	**6.—**	**56.—**	**520.—**
	80—100	**8.—**	**75.—**	**700.—**
	100—125	**10.—**	**95.—**	**900.—**
	125—150	**14.—**	**130.—**	—
	175—200	**19.—**	**180.—**	—
	200—225	**25.—**	**225.—**	—
sitchensis *Carr.* (P. falcata), **Sitkafichte**, anspruchsloser, gegen Wind unempfindlicher Baum mit streng pyramidalem Wuchs. Nadeln spitz und bläulich. Wenig Wildverbiß. Für feuchte Böden besonders geeignet	40—60	**0.70**	**6.—**	**50.—**
	60—80	**0.90**	**8.—**	**70.—**
	80—100	**1.10**	**10.—**	**90.—**
	100—125	**1.50**	**13.—**	**120.—**
	125—150	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	150—175	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	250—300	**5.50**	**50.—**	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Pinus, Kiefer.				
austriaca, siehe P. nigra austriaca.				
cembra *L.*, **R, Arve, Zirbelkiefer,** schmal, pyramidaler Wuchs, auch für rauhe Lagen geeignet, 10—20 m hoch werdend ... Gruppenpflanzen 50 % billiger!	30—40	1.—	9.—	80.—
	40—60	1.40	13.—	120.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.60	33.—	300.—
	100—125	4.80	44.—	—
	125—150	6.—	55.—	—
	175—200	10.—	90.—	—
	200—250	15.—	135.—	—
	250—275	20.—	—	—
contorta Murrayana *Engelm.*, sehr schöne, gedrungen und säulenförmig wachsende Kiefer mit frischgrüner Benadelung; Nadeln zweiteilig	150—175	3.30	30.—	—
	175—200	4.—	38.—	—
	200—250	4.75	45.—	—
	250—300	6.50	—	—
Jeffreyi *Murr.*, **Jeffreys Kiefer.** Nadeln blaugrün, bis zu 20 cm lang. Äste ausgebreitet. Sehr dekorative Art	40—60	1.80	16.—	—
	60—80	3.—	28.—	—
montana *Mill.*, **H R, Bergkiefer, Krummholzkiefer,** stark verzweigt, Äste oft niederliegend, an Boden und Lage anspruchsl. Breite oder Höhe	20—30	0.80	7.—	60.—
	30—40	1.—	9.—	80.—
	40—50	1.50	13.—	120.—
	50—60	1.80	16.—	150.—
	60—80	2.50	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	125—150	6.—	—	—
	200—250	18.—	160.—	—
	250—300	27.—	250.—	—
„ **mughus** *Willk.*, **H St, Mughuskiefer,** bleibt im großen und ganzen niedriger als P. montana und wächst mehr breit als hoch ..... Breite oder Höhe	20—30	0.95	8.—	75.—
	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—50	1.80	16.50	150.—
	50—60	2.20	20.—	180.—
	60—70	3.50	32.—	300.—
	70—80	5.—	47.—	450.—
	80—100	6.50	62.—	—
„ **pumilio** *Willk.*, **Legföhre** oder **Latsche, St,** besonders zwergig Breite oder Höhe	20—30	1.20	11.—	100.—
	30—40	1.65	15.—	135.—
	40—50	2.40	22.—	200.—
	50—60	3.30	30.—	270.—
	60—70	4.75	45.—	400.—
„ **uncinata** *Willk.*, **Hakenkiefer.** Hat aufrechteren Wuchs als die Stammart, gedeiht auch an feuchteren Stellen ..... Breite oder Höhe	30—40	1.—	9.—	80.—
	40—50	1.50	13.—	120.—
	50—60	1.80	16.—	150.—
	60—70	2.25	20.—	180.—
nigra austriaca *A. et G.* (P. laricio austriaca *Endl.*), **R, Schwarzkiefer,** bildet üppige, schwarzgrün benadelte Bäume mit breiter Krone. Gedeiht in allen Teilen Deutschlands sehr gut, einschließlich der Industriegebiete	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—60	1.70	16.—	150.—
	60—80	3.—	27.—	250.—
	80—100	3.60	33.—	300.—
	100—125	4.80	44.—	400.—
	125—150	6.—	55.—	500.—
	150—175	7.—	65.—	600.—
	175—200	8.—	75.—	700.—
	200—250	15.—	135.—	—
	250—300	30.—	—	—
	300—350	40.—	—	—
	350—400	50.—	—	—
	400—450	60.—	—	—
parviflora glauca *Beissn.*, **Blaue Mädchenkiefer.** Bis 30 m hoher, pyramidal wachsender Baum, mit 10 cm langen gehäuftstehenden Nadeln und langen Zapfen	80—100	6.—	—	—
	100—125	6.50	60.—	—
peuce *Griseb.*, **Rumelische Kiefer,** vollständig hart, spitzpyramidal, Wuchs ähnelt in der Jugend P. cembra, im Alter P. strobus; sie ist jedoch weniger anspruchsvoll an den Boden, und gedeiht auch auf kalkarmen Böden, was bei P. cembra nicht der Fall ist; sie ist daher bei der Verwendung in vielen Fällen vorzuziehen; ganz besonders ist sie als Ersatz für P. strobus zu empfehlen	30—40	1.20	11.—	100.—
	40—60	1.70	16.—	150.—
	60—80	2.40	22.—	200.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	3.60	33.—	300.—
	125—150	4.50	42.—	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Pinus (Fortsetzung).				
silvestris *L.*, unsere heimische **Waldkiefer**	40—60	**0.80**	**7.—**	**60.—**
	60—80	**1.20**	**11.—**	**100.—**
	80—100	**2.20**	**20.—**	**180.—**
	100—125	**3.—**	**27.—**	**260.—**
	125—150	**4.—**	**36.—**	**350.—**
	150—175	**4.50**	**42.—**	**400.—**
	175—200	**5.50**	**52.—**	**500.—**
	200—225	**7.—**	**67.—**	—
	225—250	**9.—**	—	—
	250—300	**12.—**	—	—
„ **Wateriana** *Hort.*, **St**, dichte rundlich-kegelförmige, stahlblaue Zwergform	70—80	**12.—**	—	—
	80—90	**15.—**	—	—
Einzelpflanzen	90—100	**18.—**	—	—
	100—110	**20.—**	—	—
	110—120	**24.—**	—	—
	120—130	**28.—**	—	—
strobus *L.*, **Weymouthskiefer, Strobe**, hoher, im Alter breitkroniger Baum mit langen, dünnen, bläulichgrünen Nadeln	40—60	**0.70**	**6.—**	**55.—**
	60—80	**0.90**	**8.—**	—
	100—125	**2.—**	—	—
	125—150	**3.30**	—	—
Pseudotsuga, Douglasie, Douglastanne.				
taxifolia caesia *A. et G.* (Ps. Douglasii caesia *Schwer.*), **Douglastanne**, graue Form, **völlig winterhart**	60—80	**1.—**	**9.—**	**80.—**
	80—100	**1.30**	**12.—**	**110.—**
	100—125	**1.80**	**17.—**	**150.—**
	125—150	**2.40**	**22.—**	**200.—**
	150—175	**3.—**	**27.—**	**250.—**
	175—200	**3.60**	**33.—**	**300.—**
	200—250	**4.50**	**42.—**	**375.—**
	250—300	**5.40**	**50.—**	**450.—**
	300—350	**6.—**	**55.—**	**500.—**
	350—400	**7.—**	**65.—**	**600.—**
	300—350	**9.—**	—	—
aus extra weitem Stand	400—450	**15.—**	—	—
	450—500	**20.—**	—	—
	500—600	**30.—**	—	—
Taxodium, Sumpfzypresse.				
distichum *Rich.*, bis über 20 m hoch werdend, gedeiht nur in feuchten Böden gut, sommergrün	200—250	**6.50**	—	—
	250—300	**8.—**	—	—
Taxus, Eibe.				
baccata *L.*, **H R**, besonders für Hecken und Pyramiden geeignet. Sämtliche Qualitäten sind jährlich geschnitten, daher bis unten voll garniert und in jeder Beziehung von ganz hervorragender Güte.				
Breite 20—30 cm	30—40	**1.90**	**18.—**	**170.—**
Breite 20—30 cm	40—50	**2.20**	**21.—**	**200.—**
Breite 25—35 cm	50—60	**2.60**	**25.—**	**240.—**
Breite 25—35 cm	60—70	**3.—**	**28.—**	**270.—**
Breite 30—40 cm	70—80	**3.50**	**34.—**	**330.—**
Breite 30—40 cm	80—90	**4.—**	**39.—**	**380.—**
Breite 35—40 cm	90—100	**4.60**	**45.—**	**440.—**
Breite 35—50 cm	100—125	**5.60**	**55.—**	**540.—**
„ **breite Büsche**, natürlich gewachsen breit oder hoch..	60—80	**3.—**	**27.—**	**250.—**
breit oder hoch	80—100	**4.80**	**44.—**	—
„ **erecta Overeynderi** *Hort.*, **H**, dichter, aufrechter, schön pyramidaler Wuchs, dunkle Farbe, **gänzlich winterhart**, daher auch als **Heckenpflanzen besonders zu empfehlen**	80—90	**1.80**	**16.—**	**150.—**
	90—100	**2.40**	**22.—**	**200.—**
„ **fastigiata** *Loud.* (T. b. hibernica *Hort.*), schwarzgrüne schmale Säule, **zur Einzelpflanzung hervorragend geeignet.** Veredelte Pflanzen	70—80	**4.40**	**40.—**	**360.—**
	80—90	**5.40**	**50.—**	**450.—**
	90—100	**6.—**	**55.—**	**525.—**
	100—120	**7.—**	**65.—**	
„ **fastigiata aureo-variegata** *Fish.*, wertvolle gelbbunte Säulenform	70—80	**4.40**	**40.—**	**360.—**
	80—90	**5.40**	**50.—**	—
	90—100	**6.—**	**55.—**	—
	100—120	**7.—**	**65.—**	
„ **repandens** *Pars.*, **Tafeleibe, St**, flachwachsende harte Zwergform	50—60	**3.50**	**30.—**	—
Breite	60—70	**4.—**	**36.—**	—
	70—80	**5.—**	**45.—**	—
	80—100	**6.—**	—	—
cuspidata nana *Rehd.* (T. brevifolia *Hort.*), **R St**, niedrig bleibender Busch mit malerischem Wuchs und kurzen, dicken, grünen Nadeln; winterhart Höhe oder Breite	60—70	**4.—**	**36.—**	—
	70—80	**5.50**	**50.—**	—
	80—100	**7.—**	**65.—**	—

	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
Thujopsis, Hibalebensbaum.				
dolabrata *Sieb. et Zucc.*, **R**, bildet regelmäßige breite Pyramiden, in der Jugend ist der Wuchs mehr kugelförmig, Belaubung breitschuppig, glänzend hellgrün	40—50	2.—	18.—	—
	50—60	3.—	27.—	—
	60—80	4.—	36.—	—
	80—100	5.50	50.—	—
	100—125	7.—	—	—
Thuya, Lebensbaum.				
gigantea *Nutt.*, Wuchs schlank pyramidal; Färbung auch im Winter glänzend grün	30—40	0.60	5.—	40.—
	40—60	0.75	6.50	54.—
	60—80	0.85	7.50	—
„ **aurescens** *Hort.*, **H**, Wuchs kräftig, mit grüngelben Spitzen, **völlig winterhart, gute Heckenpflanze**	40—60	0.80	7.—	60.—
	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.50	13.—	120.—
	100—125	1.80	15.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	300.—
	200—225	4.80	44.—	—
	225—250	6.—	55.—	—
	250—275	6.50	60.—	560.—
	275—300	8.50	80.—	750.—
„ **elegantissima** *Hort.*, **H**, mit weißlich-gelben Spitzen; sonst dieselben guten Eigenschaften wie vorherige Sorte	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	—
	200—225	4.80	44.—	—

„ J. Timm & Co. *Hort.*,

Neueinführung!

H, vollkommen winterharte Form von Th. gigantea, die selbst den sibirischen Winter 1939—40 völlig unbeschädigt überstanden hat. Im Wuchs etwas lockerer als die Stammart. Der dadurch entstehende Wechsel im Licht und Schatten steigert die Wirkung. Als besonderer Wert ist hervorzuheben, daß sie selbst auf trockensten Böden sehr gut gedeiht. Eine willkommene Abwechslung unseres immergrünen Heckenmaterials

40—60	1.—	9.50	80.—
60—80	1.20	11.—	100.—
100—125	2.20	21.—	200.—
125—150	2.70	26.—	250.—
150—175	3.30	31.—	300.—

occidentalis *L.*, **H R**, für Hecken und Schutzpflanzungen sehr geeignet, an Boden und Lage anspruchslos, wird 15—20 m hoch.

Mehrmals verpflanzt, ohne Ballen 1000 St. **135.**— *RM*
1000 St. **190.**— *RM*
1000 St. **235.**— *RM*

30—40	0.25	2.—	15.—
40—60	0.30	2.60	21.—
60—80	0.35	3.—	26.—

Wenn nicht ausdrücklich verbeten, werden obige gegen mäßige Berechnung mit feuchtem Moos verpackt geliefert.

mit Ballen 1000 St. **470.**— *RM*
1000 St. **560.**— *RM*
1000 St. **675.**— *RM*
1000 St. **900.**— *RM*
1000 St. **1200.**— *RM*
1000 St. **1500.**— *RM*
1000 St. **1700.**— *RM*
1000 St. **2000.**— *RM*
1000 St. **2250.**— *RM*
1000 St. **2700.**— *RM*

40—60	0.75	6.50	54.—
60—80	0.85	7.50	64.—
80—100	0.95	8.50	75.—
100—125	1.20	11.—	100.—
125—150	1.65	15.—	135.—
150—175	2.—	18.—	165.—
175—200	2.30	21.—	190.—
200—225	2.70	25.—	225.—
225—250	3.—	27.—	250.—
250—275	3.60	33.—	300.—
300—350	7.—	65.—	—

„ **albo-spica** *Hort.*, **H**, hübsche Form, sehr zierend durch die weißen Spitzen

125—150	2.20	20.—	180.—
150—175	3.—	27.—	250.—
175—200	3.60	33.—	300.—
200—225	4.80	—	—
225—250	6.—	—	—
275—300	8.50	—	—

Thuya (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
occidentalis atrovirens *Hort.*, **H,** beste Heckenpflanze, Wuchs pyramidenförmig, mit dunkelgrüner glänzender Färbung, die sich auch im Winter nicht verfärbt	60—80	1.10	10.—	90.—
	80—100	1.40	13.—	120.—
	100—125	2.—	18.—	170.—
	125—150	2.50	22.—	210.—
	150—175	3.30	30.—	270.—
	175—200	4.40	40.—	360.—
	200—225	5.50	50.—	450.—
„ **aurea compacta** *Hort.*, **K,** Wuchs kräftig pyramidal, leuchtend goldgelb	80—100	2.25	20.—	—
	100—125	3.—	27.—	—
	125—150	3.50	—	—
	150—175	4.—	36.—	—
	225—250	7.50	—	—
„ **aureispicata,** siehe gigantea aurescens.				
„ **Bodmeri** *Hort.*, Wuchs aufstrebend, Zweige kurz und übergebogen, Blätter schuppenförmig	60—80	1.50	14.—	—
	80—100	2.20	21.—	—
„ **Columbia** *Hort.*, säulenförmig wachsend, mit weißen Spitzen im zweiten Austrieb	40—60	1.—	9.—	80.—
„ **columna** *Späth*, **H,** Sämlingsform von Thuya occ. fastigiata, die durch Saat oder Stecklinge weitervermehrt wird	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.50	13.—	120.—
Bildet schöne dichte Säulen von hellgrüner Färbung, die sich auch im Winter nicht verändert.	100—125	1.80	16.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	300.—
	200—225	4.80	44.—	400.—
	225—250	6.—	55.—	—
	250—275	7.—	65.—	—
„ **Ellwangeriana** *Hort.*, **H,** bildet dichte Pyramiden mit feiner, fast moosartiger Benadelung, besonders als Heckenpflanze zu empfehlen	30—40	0.65	5.50	45.—
	40—60	0.80	7.—	60.—
	60—80	1.—	9.—	80.—
	100—125	1.80	16.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	250.—
	175—200	3.60	33.—	—
	225—250	4.80	—	—
„ **Ellw. elegantissima** *Hort.*, **H,** Bezweigung d. Th. occ. Ellwangeriana sehr ähnlich, ist als unempfindliche Heckenpflanze besonders zur Anlage von Zier- und Friedhofshecken sehr zu empfehlen	40—60	0.85	7.50	65.—
	60—80	1.10	10.—	90.—
„ **Ellw. gracilis** *Hort.*, **H,** Bezweigung d. Th. occ. Ellwangeriana sehr ähnlich. Infolge ihrer Widerstandsfähigkeit und ihrer dichten Verzweigung eignet sie sich vorzüglich für niedrige Hecken	40—60	0.85	7.50	65.—
	60—80	1.10	10.—	90.—
	125—150	2.50	22.—	210.—
	150—175	3.30	30.—	270.—
	175—200	4.40	40.—	360.—
„ **Ellw. Rheingold** *Vollert*, **St,** Belaubung moosartig und goldgelb, unstreitig die schönste gelbe Form, langsam wachsend, bis 2 m hoch werdend ..... Mit Topfballen	15—20	1.—	9.—	80.—
	20—25	1.20	11.—	100.—
	100—125	10.—	—	—
„ **fastigiata** *Hort.*, **H,** aus Stecklingen gezogene Pflanzen. **Diese Sorte bildet ohne Schnitt dichtverzweigte Säulen mit schöner hellgrüner Färbung, die auch im Winter unverändert bleibt, und aus diesem Grunde die empfehlenswerteste Sorte ist.** Setzt keine oder sehr wenig Saat an	60—80	1.10	10.—	90.—
	80—100	1.40	13.—	120.—
	100—125	2.—	18.—	170.—
	125—150	2.50	22.—	210.—
	150—175	3.30	30.—	270.—
	175—200	4.40	40.—	360.—
	200—225	5.40	50.—	450.—
	225—250	6.50	60.—	550.—
	250—275	7.—	65.—	600.—
„ **globosa compacta** *Reissn.*, **St,** bildet ohne Schnitt regelmäßige Kugeln, die nicht auseinanderfallen, Belaubung dunkelgrün ..... Höhe oder Breite	20—30	1.20	11.—	100.—
	30—40	1.80	16.—	150.—
„ **recurva nana** *Hort.*, **H St,** schwachwachsende, dicht verzweigte, breite Zwergform ..... Breite	20—30	1.20	11.—	100.—
	30—40	1.80	16.—	150.—
	70—80	4.50	—	—
„ **Riversii** *Hort.*, pyramidal hochwachsend, gelblichgrün	125—150	2.20	20.—	180.—
	200—225	4.80	44.—	—
	225—250	6.—	55.—	500.—
„ **Rosenthalii** *Ohlend.*, **H,** glänzend dunkelgrüne Säulenform, mit feiner, gekräuselter Bezweigung	40—60	0.85	7.50	65.—
	60—80	1.10	10.—	90.—
	100—125	2.—	18.—	170.—
	125—150	2.50	22.—	210.—
	150—175	3.30	30.—	270.—
	175—200	4.40	40.—	—

Thuya (Fortsetzung).	Höhe ca. cm	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
occ. **spiralis** *Hortul.*, bildet spiralenförmige, schmale Säulen, Belaubung matt dunkelgrün	40—60	0.85	7.50	—
	60—80	1.10	10.—	—
„ **umbraculifera** *Beissn.*, St, Zwergform, flachrund und dicht, Bezweigung kurz und dunkelgrün ..... Breite od. Höhe	30—40	1.80	16.—	—
„ **Vervaeneana** *Henk. et Hochst.*, breit, pyramidale Form, starkwüchsig, mit zierlich gelb-grüner Belaubung	125—150	2.20	20.—	180.—
	150—175	3.—	27.—	—
	175—200	3.60	33.—	—
	225—250	6.—	—	—
„ **Wagneriana** *Froebel* (Th. occ. Versmannii *Cordes*), H, regelmäßige, dicht geschlossene Pyramiden bildend, mit aufrechter, sehr feiner Verästelung	60—80	1.—	9.—	80.—
	80—100	1.50	13.—	120.—
	100—125	1.80	16.—	150.—
	125—150	2.20	20.—	180.—
„ **Wareana** *Hort.*, aufrechter gedrungener Wuchs, mit schöner dunkelgrüner Färbung	40—60	0.80	7.—	60.—
	125—150	2.20	20.—	—
	150—175	3.—	—	—
	175—200	4.—	—	—
	350—400	20.—	—	—
Standishii *Carr.*, aus Japan stammende, sehr hübsche Art, die durch ihren graziösen Wuchs und frischgrüne Färbung allgemein auffällt. Bildet hohe Bäume. Ungeschnittene, natürlich gewachsene Pflanzen	—	—	—	—
Tsuga, Hemlockstanne, O.				
canadensis *Carr.*, H, leicht überhängende Zweige, zierliche Belaubung, breitkronig	40—60	0.80	7.—	60.—
	60—80	1.20	11.—	100.—
	80—100	1.80	16.—	150.—
	100—125	2.50	22.—	200.—
	125—150	3.60	33.—	300.—
	150—175	5.50	50.—	450.—
	175—200	7.—	65.—	600.—
	200—225	8.—	75.—	—
	225—250	11.—	—	—
diversifolia *Maxim.*, bis 3 m hoher, pyramidaler Baum, Nadeln dunkelgrün, unten weiß gebändert	60—80	2.20	20.—	180.—
	80—100	3.—	27.—	250.—
	100—125	4.—	36.—	330.—
Sieboldii *Carr.*, Siebolds Hemlockstanne	60—80	2.20	20.—	180.—

Jungpflanzen zur Weiterkultur

Für die mit einem F bezeichneten Forstpflanzen gelten die Preis- und Lieferungsbedingungen für Forstpflanzen

ZUR GEFL. BEACHTUNG!

Sind bei einer Bestellung Pflanzen in den gewünschten Jahrgängen vergriffen, so werden solche, wenn nicht ausdrücklich anders bestimmt, von anderen Jahrgängen gegeben. Für die Echtheit aller Sorten, mit Ausnahme derjenigen, die aus Samen nicht echt fallen, wird, soweit irgendmöglich, garantiert. Die Höhenmaße sind ungefähr angegeben, kleine Abweichungen nach oben oder unten sind nicht ausgeschlossen.

Bei allen Preislagen bis zu RM 20.— je Hundert erhöht sich bei Abnahme unter 50 Stück einer Sorte der Hundertpreis um 25%, jedoch mindestens um 1.— RM je hundert Stück. Unter 10 Stück einer Sorte werden nicht abgegeben.

Die angewandten Abkürzungen und Zeichen bedeuten: Abl. = Ableger, Abr. = Abrisse, Ausl. = Ausläufer, B = Bienennährpflanze, bew = bewurzelt, H = Heckenpflanze, I = immergrüne Pflanze, j = jährig, R = rauchharte Pflanze, S. = Sämling, St. = Steckling, St = Steinpflanze, v. = verpflanzt, Vg. = Veredlung, ○ = Schattenpflanze.

a) Junge Stauden

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Clematis, Waldrebe, siehe auch Seite 00.				
integrifolia	3j. v. S.		6.50	50.—
recta *L.*, weißblühend	3j. v. S.		6.50	50.—
Pachysandra, Dickanthere.				
terminalis, I St ○	2j. v. St.	8—12	6.50	50.—

b) Beerenobst

Himbeeren, Deutschland	1j. Abr.	50—80	7.50	60.—
Lloyd George	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
Preußen	1j. Abr.	50—80	6.50	50.—
Johannisbeeren, Goliath	1j. bew. St.	30—60	5.—	35.—
Rosenthals Langtraubige				
Laxton's Nr. 1	1j. bew. St.	10—30	6.—	45.—
Weiße Holländische (Weiße Perle)				
Rote Holländische	1j. bew. St.	15—30	5.—	35.—
Stachelbeeren, Amerikanische Gebirgs-				
Früheste aus Neuwied				
Große Glatte Grüne				
Grüne Hansa	1j. bew. St.	20—40	12.50	110.—
Grüne Triumphbeere	2j. v. St.	20—40	14.—	125.—
Rote Triumphbeere				
Weiße Triumphbeere				
Weiße Volltragende				
Weinbeeren (Rubus phoenicolasius)	1j. v. S.	15– 30	6.—	45.—
	1j. v. S.	30—60	7.50	60.—

c) Junge Kletterpflanzen

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Ampelopsis, siehe Parthenocissus.				
Clematis, Waldrebe, siehe auch Seite 64.				
tangutica	1j. S.	20—40	5.50	40.—
vitalba, R, O	1j. S.	30—60	2.50	15.—
	1j. S.	60—100	3.50	20.—
	2j. v. S.	60—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
„ Unterlagen	1j. 3—4 mm Durchmesser		3.50	20.—
	1j. 4—6 mm Durchmesser	—	4.50	30.—
viticella, R	3j. S.	40—70	8.—	65.—
	2j. v. S.	25—50	8.—	65.—
	3j. v. S.	50—80	10.—	85.—
Glycine, siehe Wistaria unten.				
Lonicera, Geißblatt, Jelängerjelieber.				
japonica repens (L. brachypoda)	3j. v. St.	65—100	15.—	—
Henryi, I	3j. v. St.	40—70	15.—	—
periclymenum	3j. v. S.	65—100	9.50	80.—
„ florida	2j. v. St.	30—60	11.50	100.—
	3j. v. St.	65—100	15.—	—
Menispermum, Mondsame.				
canadense	3j. v. S.	60—100	15.—	—
Parthenocissus, Selbstklimmer und Wilder Wein.				
Engelmannii	1j. bew. St.	30—60	5.50	40.—
quinquefolia, R	1j. bew. St.	40—70	5.—	35.—
radicantissima	1j. bew. St.	30—60	5.—	35.—
Veitchii, B, R	2j. v. St.		13.50	120.—
Rubus, Henryi *Hemsl. et Kunth*	2j. v. St. m. Tb.	10—15	35.—	—
	3j. v. St.	40—70	45.—	—
Smilax, Stechwinde.				
pseudochina *L.*, Stechwinde, meist unbewehrte, herzförmige Blätter	3j. v. S.	30—60	15.—	—
Wistaria, Blauregen, Wistarie.				
chinensis (Glycine sinensis)	1j. Vg. oder 2j. v. Abl.	30—60	30.—	—

d) Junge Laubgehölze

Wir liefern junge Ziergehölze unserer Wahl:

1000 Stück in 20—30 Sorten **50.**— *RM* per Tausend
1000 Stück in 40—50 Sorten **70.**— *RM* per Tausend
2000—3000 Stück in 40—50 Sorten **60.**— *RM* per Tausend
4000 Stück und mehr in 40—50 Sorten **50.**— *RM* per Tausend

Acanthopanax, Stachelkraftwurz.				
chin. mandschurica, siehe Aralia chin. mandschurica Seite 00.				
Henryi (Eleutherococcus Henryi)	1j. S.		15.—	135.—
	2j. S.	25—50	22.—	200.—
	3j. v. S.	50—80	33.—	—
penthaphyllus, H	2j. v. S.	20—40	8.50	—
	3j. v. S.	40—70	11.50	—
sessiliflorus *Seem.*	2j. S.	15—30	20.—	180.—
Acer, Ahorn, B.				
campestre, H, R, O, Feldahorn	1j. S.	20—40	3.50	18.—
	1j. S.	40—60	4.—	25.—
	1j. S.	60—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—65	7.—	55.—
	3j. v. S.	65—100	8.50	70.—
	3j. v. S.	100—140	11.50	100.—
	4j. v. S.	140—180	14.50	130.—
dasycarpum, siehe A. saccharinum unten.				
ginnala, H, R	1j. S.	15—30	3.50	20.—
	1j. S.	30—50	4.—	25.—
	2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
	3j. v. S.	65—100	6.50	50.—
laetum rubrum	1j. Abl.	50—80	15.—	—
negundo, Eschenahorn	1j. S.	40—60	3.—	15.—
	1j. S.	60—100	3.50	20.—
	2j. v. S.	40—65	3.50	20.—
	2j. v. S.	65—100	4.—	25.—
	3j. v. S.	100—140	4.50	30.—
palmatum purpureum, St	2j. S.	8—15	13.50	—
	2j. S.	15—30	18.—	—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Acer (Fortsetzung).					
platanoides, Spitzahorn	F	1j. S.	10—20	1.—	7.—
	F	1j. S.	20—40	1.30	10.—
	F	2j. S.	40—60	2.25	16.—
	F	2j. v. S.	40—65	3.—	25.—
	F	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—
	F	3j. v. S.	100—140	7.20	54.—
		4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
„ Drummondii		1j. Vg.	100—150	42.—	—
„ Schwedleri, Blutahorn		1j. Vg.	125—200	42.—	—
		2j. Vg.	150—250	60.—	—
pseudoplatanus, Bergahorn	F	1j. S.	10—20	1.—	7.—
	F	1j. S.	20—40	1.30	10.—
	F	2j. S.	40—60	2.25	16.—
	F	2j. S.	60—100	3.—	25.—
	F	2j. v. S.	40—65	3.—	25.—
	F	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—
	F	3j. v. S.	100—140	7.20	54.—
		4j. v. S.	140—180	11.50	100.—
„ Worleei		2j. Vg.	125—200	42.—	—
saccharinum, Silberahorn		1j. S.	20—40	4.—	25.—
		1j. S.	40—60	6.—	45.—
		3j. v. S.	100—140	10.—	—
		3j. v. S.	140—180	25.—	—
„ lutescens		1j. Abl.	60—100	7.50	—
Aesculus, Kastanie.					
hippocastanum, B, Roßkastanie		1j. S.		4.—	25.—
		2j. v. S.	20—40	6.50	50.—
		4j. v. S.	40—65	8.50	70.—
Ailanthus, Götterbaum, B, R.					
glandulosa		1j. S.	20—40	3.50	20.—
		1j. S.	40—65	4.—	25.—
		3j. v. S.	80—125	6.50	50.—
Alnus, Erle, B.					
glutinosa, ○, Schwarzerle, Roterle	F	1j. S.	15—30	1.30	10.—
	F	2j. v. S.	40—65	2.70	22.—
	F	2j. v. S.	65—100	4.—	30.—
	F	3j. v. S.	100—140	5.—	40.—
	F	3j. v. S.	140—180	7.—	58.—
		3j. v. S.	180—220	15.—	135.—
incana, ○, Weißerle	F	1j. S.	15—30	1.30	10.—
	F	2j. v. S.	40—65	2.70	22.—
	F	2j. v. S.	65—100	4.—	30.—
	F	3j. v. S.	100—140	5.—	40.—
	F	3j. v. S.	140—180	7.—	58.—
		3j. v. S.	180—220	15.—	135.—
Amelanchier, Felsenbirne, B, ○.					
alnifolium		3j. v. S.	30—50	8.50	70.—
		3j. v. S.	50—80	12.—	—
botryapium *DC.*		1j. S.	8—15	5.50	40.—
		1j. S.	15—25	6.20	47.—
Amorpha, Bastardindigo, Unform, B.					
fruticosa, Bastardindigo		1j. S.	25—50	3.—	15.—
		2j. v.	65—100	5.—	35.—
		3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
Andromeda, Lavendelheide, Rosmarinheide.					
floribunda, I, ○		3j. v. St.	8—15	25.—	—
paniculata, siehe Lyonia Seite 86.					
polifolia, I, St, Rosmarinheide		3j. v. St.	8—15	15.—	—
Aralia, Aralie, siehe auch Acanthopanax Seite 79.					
chinensis mandschurica		1j. S.		15.—	—
Aronia, Apfelbeere, Zwergvogelbeere.					
arbutifolia, H		3j. v. S.	25—40	6.—	45.—
		4j. v. S.	40—65	7.50	60.—
Aucuba, Aukube, I, ○, ◇.					
japonica variegata *Dombrain,* Japanische Aukube		2j. v. St.	8—15	14.50	—
		3j. v. St.	15—30	16.50	—
		4j. v. St.	20—40	30.—	—
Azalea, Azalee.					
ledifolia		2j. v.		20.—	—
		3j. v. St.	8—15	25.—	—
malvatica		2j. v. St.		26.—	—
malvatica×Kaempferi in nachstehenden Sorten: Alice, Anny, Jeannette, John Cairns, Kathleen		2j. v. St.		20.—	—
		3j. v. St.	8—15	25.—	—
		4j. v. St.	10—20	35.—	—
mollis		2j. S.		5.50	40.—
		3j. v. S.	10—15	10.50	90.—
		4j. v.	15—25	16.50	150.—

Azalea (Fortsetzung)		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
obtusa var. japonica in nachstehenden Sorten: amoena, Benigiri, Hatsugiri, Hinemayo, macrantha	2j. v. St.		20.—	180.—
	3j. v. St.	8—15	25.—	—
	4j. v. St.	10—20	35.—	—
pontica, Pontische Azalee	3j. v. S.	8—15	12.—	105.—
	4j. v. S.	12—20	16.50	150.—
Vuykiana in nachstehenden Sorten: Beethoven, Joh. Seb. Bach, Jos. Haydn, Mozart, Palestrina, Schubert, Sibelius	2j. v. St.		20.—	—
	3j. v. St.	8—15	25.—	—
	4j. v. St.	12—20	35.—	—
Berberis, Berberitze, B.				
aggregata, H	1j. S.	8—15	3.50	20.—
	3j. v. S.	30—50	13.50	120.—
brevipaniculata, H	1j. S.	8—15	3.50	20.—
buxifolia nana, H, I, St	2j. v. St.	8—15	6.50	50.—
Farreri *Hort.*, St	3j. v. S.	25—50	13.50	120.—
stenophylla, I, St	2j. v. St.	25—40	45.—	—
Mit Topfballen	3j. v. St.	30—50	60.—	—
Thunbergii, H	1j. S.	8—15	3.50	20.—
	1j. S.	15—30	5.—	35.—
	2j. v. S.	20—40	5.50	40.—
	3j. v. S.	40—70	9.50	80.—
„ atropurpurea, H	1j. S.	8—12	4.—	25.—
	1j. S.	12—20	4.50	30.—
	2j. S.	20—40	5.50	40.—
	2j. v. S.	15—25	6.—	45.—
	3j. v. S.	25—40	11.50	100.—
	4j. v. S.	40—70	20.—	180.—
vulgaris, H, R, Gemeine Berberitze	1j. S.	8—15	3.50	20.—
	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	4j. v. S.	50—80	11.50	100.—
„ atropurpurea, H, R	1j. S.	8—15	3.50	20.—
	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	4j. v. S.	50—80	11.50	100.—
5—8 Triebe	4j. v. S.	40—70	20.—	—
Betula, Birke.				
pubescens, Moorbirke F	1j. S.	15—25	1.70	13.50
F	2j. S.	25—50	1.80	14.—
F	2j. S.	50—80	2.70	21.—
F	2j. v. S.	40—65	3.60	29.—
F	2j. v. S.	65—100	5.—	40.—
F	3j. v. S.	100—140	7.—	54.—
F	3j. v. S.	140—180	9.—	72.—
verrucosa, Sandbirke F	1j. S.	15—25	1.70	13.50
F	2j. S.	25—50	1.80	14.—
F	2j. S.	50—80	2.70	21.—
F	2j. v. S.	40—65	3.60	29.—
F	2j. v. S.	65—100	5.—	40.—
F	3j. v. S.	100—140	7.—	54.—
F	3j. v. S.	140—180	9.—	72.—
Buddleia, Fliederspeer, Schmetterlingsbusch, R				
Davidii (B. variabilis)	1j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	1j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ Veitchiana	1j. S.	40—60	4.—	25.—
Buxus, Buchsbaum, H, I, R.				
japonica aurea, ○	3j. v. St.	7—12	8.50	70.—
sempervirens arborescens. ○	3j. v. St.	10—15	6.—	45.—
	4j. v. St.	12—20	8.50	70.—
Buschige Pflanzen	6j. 2× v. St.	18—25	13.50	120.—
„ Handworthii *K. Koch*, H. ○	4j. v. St.	12—20	8.50	70.—
„ subglobosa	4j. v. St.	8—12	8.50	70.—
suffruticosa, siehe Seite 35.				
Calluna vulg. alba	2j. v. St.		13.—	120.—
„ „ Alportii	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ flore pleno	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ minima (nana)	2j. v. St.		13.—	120.—
Calycanthus, Gewürzstrauch, Kelchblume.				
floridus, Gewürzstrauch, R	1j. S.		8.50	70.—
	2j. v. S.	15—30	16.—	145.—
Caragana, Erbsenstrauch.				
arborescens, H, Baumartiger Erbsenstrauch	1j. S.	10—20	2.50	10.—
	1j. S.	20—40	3.—	15.—
	1j. S.	40—60	3.50	20.—
	2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
	3j. v. S.	65—100	5.50	40.—
	3j. v. S.	100—140	6.50	50.—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Carpinus, Weißbuche, Hainbuche.					
betulus, Weißbuche, Hainbuche, H, R, ○	F	1j. S.	5—10	0.90	7.—
	F	1j. S.	10—20	1.20	10.—
	F	1j. S.	20—40	2.—	17.—
	F	2j. S.	20—40	2.40	18.—
	F	2j. S.	40—65	4.—	30.—
	F	3j. v. S.	20—40	3.75	30.—
	F	3j. v. S.	40—65	5.50	45.—
	F	3j. v. S.	65—100	8.50	70.—
		4j. v. S.	100—140	15.—	135.—
Leichte Büsche aus halbweitem Stand			40—60	12.—	100.—
			60—80	16.50	150.—
			80—100	22.—	200.—
			100—125	33.—	300.—
Castanea, Edel-Kastanie, B.					
sativa (C. vesca), R, Eßbare Kastanie		1j. S.	15—30	6.50	50.—
Catalpa, Trompetenbaum.					
bignonioides (C. syringaefolia)		1j. S.	20—40	5.—	35.—
Ceanothus, Säckelblume.					
americanus, Amerikanische Säckelblume		1j. S.	15—30	5.—	35.—
Cercis, Judasbaum.					
siliquastrum *L.*		3j. v. S.	25—50	30.—	—
Chaenomeles, Scheinquitte, B, H, R.					
japonica (Ch. Maulei)		1j. S.	15—30	2.50	10.—
		2j. v. S.	25—50	5.50	40.—
		3j. v. S.	40—70	6.50	60.—
lagenaria (Cydonia japonica)		1j. S.	25—30	4.—	25.—
		2j. v. S.	30—50	7.50	60.—
		3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
Colutea, Blasenstrauch, B.					
arborescens		1j. S.	30—50	3.50	20.—
		1j. S.	50—80	4.—	25.—
Cornus, Hartriegel.					
alba, R, ○		1j. S.	20—40	3.—	15.—
		1j. S.	40—60	3.50	20.—
		1j. bew. St.	25—50	7.50	60.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		3j. v. S.	65—100	6.50	50.—
„ flaviramea, ○		1j. bew. St.	25—50	9.50	80.—
„ Spaethii		2j. v. St.	25—50	12.—	—
		3j. v. St.	40—70	16.—	145.—
alternifolia, ○		1j. S.	15—30	4.50	—
amomum, Bläulicher Hartriegel, ○		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		1j. S.	30—60	4.—	25.—
Kesselringii, ○	1j. St. oder	1j. Abl.	40—70	7.50	60.—
mas, Kornelkirsche, B, H, R, ○		1j. S.	10—20	6.50	50.—
		1j. S.	20—40	9.—	75.—
		2j. S.	20—40	11.50	100.—
		2j. S.	40—60	16.50	150.—
		2j. v. S.	15—30	11.50	100.—
		3j. v. S.	30—50	20.—	180.—
		3j. v. S.	50—80	27.50	250.—
sanguinea, H, R, ○		1j. S.	15—30	4.50	30.—
		1j. S.	30—60	5.50	40.—
		2j. v. S.	40—60	10.50	90.—
		3j. v. S.	60—100	13.50	120.—
tatarica sibirica, R		1j.	20—40	6.50	50.—
		1j.	40—60	8.50	70.—
Coronilla, Kronwicke.					
emerus, *L.*		1 j. S.	25—50	6.50	50.—
Corylus, Haselnuß, B.					
avellana, Waldhasel, H, ○		1j. S.	10—20	4.50	30.—
		1j. S.	20—40	6.—	45.—
		1j. S.	40—60	7.50	60.—
		2j. v. S.	40—65	9.—	75.—
		3j. v. S.	65—100	10.50	90.—
		3j. v. S.	100—140	13.50	120.—
2× verpflanzte Heister			100—150	20.—	180.—
colurna, Baumhasel		1j. S.	10—20	5.50	—
		1j. S.	20—40	6.50	—
Rotblättrige Zellernuß		1j. Abl.	30—70	20.—	180.—
		2j. v. Abl.	25—50	30.—	—
		2j. v. Abl.	50—80	33.—	—

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Cotinus, Perückenstrauch.				
coggygria (Rhus cotinus)	1j. S.		5.50	40.—
	2j. v. S.	25—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
Cotoneaster, Felsenmispel, B. ○				
acutifolia, H, R	1j. S.	10—20	5.—	35.—
	1j. S.	20—40	5.50	40.—
	2j. v. S.	15—30	7.50	60.—
	2j. v. S.	30—50	9.50	80.—
	3j. v. S.	50—80	13.50	120.—
adpressa, St	3j. v. Sf.	8—15	20.—	—
bullata, H	1j. S.	10—20	4.50	30.—
	2j. S.	25—50	5.50	40.—
	2j. v. S.	15—30	5.50	40.—
	2j. v. S.	30—50	6.—	45.—
	3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
Dammeri (C. humifusa), I, St	3j. v. St.	12—20	20.—	185.—
Dielsiana (C. applanata), H	2j. S.	15—30	5.—	35.—
	2j. S.	30—50	5.50	40.
	2j. v. S.	25—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
divaricata, H	1j. S.	8—15	4.50	30.—
	2j. S.	15—30	5.—	35.—
	2j. S.	30—50	5.50	40.—
	2j. v. S.	25—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
Franchetii, H, I	2j. S.	10—20	8.—	65.—
	2j. v. St.	15—30	10.50	90.—
horizontalis, R, St	1j. S.		6.—	45.—
	2j. v. St.	10—15	11.50	100.—
	3j. v. St.	15—25	20.—	180.—
	4j. 2×v.	20—30	27.—	250.—
„ perpusilla *Schneid.*, R, St	3j. v. St.	15—25	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—30	27.—	250.—
Lindleyi	2j. v. S.	15—30	5.50	40.—
melanocarpa laxiflora	3j. v. S.	40—70	7.—	55.—
microphylla, I, R, St	3j. v. St.	8—15	20.—	185.—
moupinensis *Franch.*	1j. S.	10—20	4.—	25.—
praecox, St	1j. S.		6.—	45.—
	3j. v. St.	12—20	20.—	180.—
	4j. 2×v.	20—30	27.—	250.—
prostrata, St	1j. S.		6.—	45.—
	2j. v. St.	10—15	11.50	100.—
	3j. v. St.	15—20	20.—	180.—
	4j. 2×v.	20—30	27.—	250.—
salicifolia floccosa, I	2j. v. St.	8—15	14.—	—
	3j. v. St.	15—25	27.—	250.—
Simonsii, H, I	2j. S.	8—15	4.50	30.—
	2j. S.	15—30	5.50	40.—
	2j. v. S.	15—30	6.50	50.—
	3j. v. S.	30—50	8.50	70.—
Crataegus, Dorn, B.				
coccinea, Scharlachdorn, H	1j. S.	15—30	5.50	40.—
	1j. S.	30—50	7.50	60.—
	2j. S.	30—60	7.50	60.—
	2j. v. S.	25—50	7.50	60.—
	2j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	80—120	11.50	100.—
monogyna, Weißdorn, H	1j. S.	15—30	2.20	7.—
	1j. S.	30—60	2.70	12.—
4—6 mm	2j. S.	40—60	3.10	16.—
6—9 mm	2j. S.	50—90	3.90	24.—
4—6 mm	2j. v. S.	40—60	4.—	25.—
6—9 mm	3j. v. S.	60—90	5.—	35.—
9—12 mm	4j. v. S.	60—100	6.50	50.—
12—15 mm	5j. v. S.	80—130	8.50	70.—
prunifolia, H, R	1j. S.	15—30	5.50	40.—
	1j. S.	30—50	6.50	50.—
	2j. v. S.	25—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	80—120	11.50	100.—

pyracantha, Feuerdorn, siehe Pyracantha coce. Seite 88

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Cytisus, Geißklee, Ginster.				
nigricans	1j. S.	20—40	4.50	—
scoparius (Genista scoparia), Besenginster, B .. F	1j. S.		2.70	22.—
supinus (C. capitatus)	1j. S.	20—40	4.50	—
	2j. S.	50—80	5.50	—
Daphne, Seidelbast, Pfefferstrauch, R, St, O.				
mezereum, B	1j. S.		6.50	50.—
	2j. v. S.	8—15	9.50	80.—
	2j. v. S.	15—30	20.—	180.—
Decaisnea,				
Fargesii, *Franch.*, mit kobaltblauen Früchten	3j. v. S.	40—70	10.—	—
Deutzia, Deutzie, Maiblumenstrauch.				
gracilis	2j. v. St.	10—25	8.50	70.—
Lemoinei Avalanche	3j. v. St.	25—50	9.50	80.—
„ Boule de neige	2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
	3j. v. St.	25—50	9.50	80.—
„ compacta	2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
	3j. v. St.	25—50	9.50	80.—
rosea	2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
	3j. v. St.	40—70	9.50	80.—
„ campanulata	2j. v. St.	15—30	8.50	—
	3j. v. St.	25—30	9.50	—
„ eximia	2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
	3j. v. St.	25—50	9.50	80.—
„ multiflora	3j. v. St.	25—50	9.50	80.—
„ venusta	2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
scabra in Sorten wie: candidissima, microphylla, Pride of Rochester, rosea plena, Watereri .	1—2j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
Diervilla, Weigelie, R.				
in Arten und Sorten wie: candida, coraeensis, Mme. Couturier, Othello, Stelzneri *Hort.*, van Houtte, Verschaffeltii *Hort.*				
	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst. 20—40	11.50	100.—
Eva Rathke	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst. 15—30	16.50	150.—
		3j. v. St. 30—50	22.—	—
sessilifolia *Buckl.*		3j. v. S. 50—80	13.50	120.—
Elaeagnus, Oelweide.				
angustifolia, Schmalbl. Oelweide, B, R	1j. S.	25—50	5.50	40.—
Eleutherococcus, siehe unter Acanthopanax Seite 79.				
Erica carnea	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ alba	2j. v. St.		14.50	—
„ „ rubra	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ Vivellii	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ Winter Beauty	2j. v. St.		14.50	130.—
„ „ mediterranea	2j. v. St.		11.50	100.—
„ „ vagans alba	2j. v. St.		14.50	130.—
„ vulgaris in Sorten siehe Calluna vulg.				
Evonymus, Spindelbaum, Pfaffenhütchen.				
alata, Geflügelter Spindelbaum	2j. S.	10—20	15.—	—
europaea, Pfaffenhütchen, R, O	1j. S.	15—30	5.—	35.—
	1j. S.	30—60	6.—	45.—
	2j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	3j. v. S.	50—80	11.50	100.—
nana, I, R, St, O	2j. v. St.	8—15	7.50	60.—
	3j. v. St.	15—25	8.50	70.—
radicans, I, St, O	2j. v. St.	8—15	7.50	60.—
„ argenteo-variegata, I, St, O	2j. v. St.	8—15	8.50	—
„ minima (E. kewensis), I, St, O	2j. v. St.	8—15	8.50	70.—
„ vegeta, I, St, O	2j. v. St.	10—20	8.50	70.—
Fagus, Buche.				
silvatica, H, Rotbuche F	1j. S.	7—15	0.90	7.50
F	1j. S.	15—30	1.50	12.—
F	2j. S.	30—60	3.20	26.—
F	3j. v. S.	30—50	5.30	42.—
F	3j. v. S.	50—80	8.—	67.—
	4j. v. S.	80—120	15.—	135.—
„ laciniata *Vignet* (F. s. heterophylla *Loud.*) ..	3j. v. S.	20—40	35.—	—
	3j. v. S.	40—60	50.—	—
Fontanesia, Fontanesie.				
phillyreoides	3j. v. S.	40—70	12.—	—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Forsythia, Goldglöckchen, B, R.					
intermedia, H	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
		3j. v. St.	40—70	10.50	90.—
„ densiflora	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
		5j. v. St.	40—70	10.50	90.—
„ primulina	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
„ spectabilis H	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
		3j. v. St.	40—70	10.50	90.—
„ vitellina, H	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
		3j. v. St.	40—70	10.50	90.—
viridissima, O	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
Fraxinus, Esche.					
excelsior, R, heimisch	F	1j. S.	10—20	0.90	7.—
	F	2j. S.	40—60	2.—	16.—
	F	3j. S.	60—100	4.—	32.—
	F	3j. v. S.	40—65	4.50	36.—
	F	3j. v. S.	65—100	6.—	47.—
		4j. v. S.	100—140	8.50	70.—
		4j. v. S.	140—180	13.50	120.—
ornus, Mannaesche, Blumenesche, B		1j. S.	8—15	4.—	25.—
		1j. S.	15—30	4.50	30.—
		2j. v. S.	20—40	4.50	30.—
		3j. v. S.	40—65	5.50	40.—
Genista, Ginster.					
tinctoria, Färberginster, B, St		1j. S.	25—50	3.50	20.—
		1j. S.	50—80	4.—	25.—
		2j. v. S.	40—65	5.50	40.—
		2j. v. S.	65—100	7.50	60.—
Gleditschia, Gleditschie.					
triacanthos, Christusdorn, R		1j. S.	15—30	3.90	24.—
		1j. S.	30—50	4.50	30.—
		3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
		4j. v. S.	80—120	9.50	80.—
Hippophaes, Sanddorn.					
rhamnoides		1j. S.	10—20	3.50	20.—
		1j. S.	20—40	4.50	30.—
		2j. v. S.	25—50	9.—	75.—
		2j. v. S.	50—80	15.—	135.—
Holodiscus, Scheinspiere.					
dicolor ariaefolius (Spiraea ariaef.), B		1j. S.	20—40	4.—	25.—
Hydrangea, Hortensie.					
paniculata grandiflora, R		2j. v. St.	15—30	13.50	120.—
		2j. Vg.	30—50	16.50	150.—
serrata Belzoni		3j. v. St.		25.—	225.—
Hypericum, Johanniskraut.					
patulum Henryi		2j. v. S.	25—50	9.—	80.—
		3j. v. S.	40—70	13.50	120.—
prolificum *L.*		2j. v. S.	20—40	8.—	65.—
Ilex, Hülse oder Stechpalme, B, I, R, O.					
aquifolium, H		1j. S.		5.50	40.—
		2j. S.		7.50	60.—
„ pyramidalis, H		1j. S.		5.50	40.—
crenata *Thunb.*, H		2j. v. St.	8—15	8.50	—
Juglans, Nuß.					
regia, Walnuß		1j. S.	15—30	9.50	80.—
Kalmia, Berglorbeer, Lorbeerrose, I.					
polifolia, St		3j. v. St.	10—20	20.—	—
Kerria, Ranunkelstrauch, Goldröschen.					
japonica, O		2j. v.	20—40	9.—	75.—
„ flore pleno		2j. St.	25—50	15.—	—

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Laburnum, Goldregen.				
alpinum, Alpengoldregen	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	6.—	45.—
vulgare, Gemeiner Goldregen, R, ○	1j. S.	15—30	3.—	15.—
	1j. S.	30—60	4.—	25.—
	1j. S.	60—100	5.—	35.—
	2j. v. S.	40—65	7.—	55.—
	3j. v. S.	65—100	9.—	75.—
	3j. v. S.	100—140	10.50	90.—
„ Alschingerii *Rchb.*	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	6.—	45.—
Watereri, R	1j. S.	15—30	4.50	30.—
	1j. S.	30—50	6.—	45.—
Lespedeza, Buschklee.				
bicolor, Zweifarbiger Buschklee	1j. S.	30—60	9.50	80.—
Leucothoe, Lorbeerkrüglein.				
axillaris *Don* (Andromeda axillaris *Lam.*)	3j. v. S.	8—15	15.—	135.—
Ligustrum, Rainweide, Liguster, B.				
ionandrum *Diels*, H, I	3j. v. St.	15—30	10.—	—
lodense, H	1j. bew. St.	10—25	5.50	40.—
ovalifolium, H, I, R, ○, Immergrüne Rainweide	1j. bew. St.	15—30	3.50	20.—
	1j. bew. St.	30—50	4.50	30.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	30—50	5.—	35.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	50—80	6.50	50.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	80—100	7.50	60.—
vulgare, H, R, ○	1j. bew. St.	15—30	3.50	20.—
	1j. bew. St.	30—50	4.50	30.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	30—50	5.—	35.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	50—80	6.50	50.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	80—100	7.50	60.—
„ atrovirens, H, I, R, ○	1j. bew. St.	15—30	5.50	40.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	30—50	9.—	75.—
2—5 Triebe	2j. bew. St.	50—80	10.—	85.—
Lonicera, Heckenkirsche, B, R.				
alpigena, Alpenheckenkirsche, ○	2j. v. S.	8—15	9.—	75.—
coerulea, H, ○	2j. S.	15—25	5.50	40.—
	2j. S.	25—50	6.50	50.—
	3j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	4j. v. S.	50—80	11.50	100.—
involucrata serotina *Koehne*	1j. bew. St.	40—70	8.50	70.—
Ledebourii, ○, Ledeb. Heckenkirsche	2j. v. St.	25—50	8.—	—
Morrowii, ○	1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
nitida, H, I, St, ◇, Freilandmyrte	2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
pileata, H, I, St, ○, ◇	2j. v. St.	10—20	8.50	—
Purpusii *Rehd.*	2j. v. St.	25—50	9.50	—
tatarica H, ○	2j. S.	30—60	4.50	30.—
	1j. bew. St.	30—70	7.50	60.—
„ pulcherrima, ○	1j. bew. St.	30—70	8.50	70.—
xylosteum, H	2j. S.	25—50	4.50	30.—
	3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	4j. v. S.	80—120	15.—	—
yunnanensis, H, I, St, ○	2j. v. St.	10—20	9.50	80.—
Lycium, Bocksdorn, H.				
europaeum, R	1j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
	1j. bew. St.	60—100	9.50	80.—
Lyonia, Lyonie, ○.				
paniculata *Nutt.* (Andromeda paniculata *Ait.*), I	3j. v. S.	15—30	12.—	100.—
Mahonia, Fiederberberitze, B, I, R, St, ○.				
aquifolium, H	1j. S.	7—15	2.10	6.—
	2j. S.	10—20	3.10	16.—
	2j. v. S.	12—25	4.—	25.—
	3j. v. S.	15—30	5.—	35.—
	4j. v. S.	20—40	6.—	45.—
	4j. v. S.	25—50	7.—	55.—
Malus, Zierapfel, Kirschapfel, B.				
floribunda, florib. purpurea, John Downing, purpurea Eleyi, Scheideckeri	1j. Vg.	40—80	20.—	—
Sieboldii *Rehd*	3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
	3j. v. S.	80—120	11.50	100.—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Morus, Maulbeerbaum, H, R.					
alba		1j. S.	15—30	2.70	12.—
		1j. S.	30—50	3.50	20.—
		2j. S.	20—40	4.—	25.—
		2j. S.	40—60	5.—	35.—
		2j. S.	60—80	6.—	45.—
		2j. v. S.	30—60	5.50	40.—
		3j. v. S.	60—100	6.50	50.—
Myrica, Gagelstrauch, Wachsmyrte.					
cerifera, R St		2j. S.	15—30	5.—	35.—
		3j. S.	30—50	6.50	60.—
		4j. v. S.	50—80	9.50	80.—
Pernettya, Torfmyrte, I, St, ○, ◇.					
in nachstehenden Sorten: **mucronata, m. alba, m. coccinea, m. nigra, m. purpurea, m. rosea, m. rubra**		2j. v. St.	5—10	13,50	120.—
		3j. v. St.	10—20	22.—	200.—
Philadelphus Falscher Jasmin, Pfeifenstrauch, Duftjasmin, B, R.					
a) hochwachsende Sorten:					
coronarius, H, ○		1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
inodorus grandiflorus, H, ○		1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
pubescens, H, ○		1j. bew. St.	40—70	7.50	60.—
b) mittelhochwachsende Sorten:					
Lemoinei Virginal, H		1j. bew. St.	20—40	9.50	80.—
c) niedrigbleibende Sorten:					
coronarius aureus		2j. v. St.	15—30	8.50	70.—
Lemoinei Bouquet blanc	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
„ Dame blanche, H	1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	20—40	8.50	70.—
		3j. v. St.	30—50	10.50	90.—
„ erectus, H		2j. v. St.	20—40	8.50	70.—
„ Girandole, Neuheit!		2j. bew. St.	15—40	9.50	80.—
Physocarpus, Blasenspiere.					
opulifolius (Spiraea opulifolia), ○		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—65	5.—	35.—
		3j. v. S.	65—100	6.50	50.—
		3j. v. S.	100—140	8.50	70.—
Pirus, siehe Malus Seite 86 und auch Wildlinge Seite 97.					
Populus, Pappel, B, R.					
alba nivea, Silberpappel		1j. bew. St.	40—65	4.50	30.—
		1j. bew. St.	65—100	6.—	45.—
angulata cordata robusta, Robustapappel	F	1j. bew. St.	65—100	4.—	32.—
	F	1j. bew. St.	100—140	5.20	40.—
	F	1j. bew. St.	140—180	7.—	58.—
balsamifera, Balsampappel		1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
berolinensis, Berliner Lorbeerpyramidenpappel		1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
canadensis, Kanadische Pappel	F	1j. bew. St.	65—100	4.—	32.—
	F	1j. bew. St.	100—140	5.20	40.—
	F	1j. bew. St.	140—180	7.—	58.—
, aurea, Goldpappel		1j. bew. St.	40—70	10.—	—
		3j. v. St.	100—150	15.—	—
nigra, Schwarzpappel	F	1j. bew. St.	40—65	3.—	24.—
	F	1j. bew. St.	65—100	4.—	32.—
	F	1j. bew. St.	100—140	5.20	40.—
	F	1j. bew. St.	140—180	7.—	58.—
„ pyramidalis, Italienische Pyramidenpappel		1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
Simonii, Birkenpappel, eine chinesische Pappel		1j. bew. St.	65—100	5.50	40.—
		1j. bew. St.	100—140	6.50	50.—
tremula, Zitterpappel, Espe, Aspe	F	3j.	40—65	7.—	57.—
	F	3j.	65—100	10.—	80.—
	F	3j.	100—140	14.—	115.—
		3j. v. Ausl.	40—65	8.50	70.—
		3j. v. Ausl.	65—100	10.50	90.—
		4j. v. Ausl.	100—140	13.50	120.—

			Höhe ca. cm	100 St. ℳ	1000 St. ℳ
Potentilla, Fünffingerstrauch. B.					
arbuscula		2j. v. St.	20—40	8.50	—
		3j. v. St.	40—70	13.50	—
Farreri		1j. bew. St.	10—15	7.50	—
Friedrichsenii		1j. S.	8—15	3.—	15.—
		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		2j. v. S.	25—50	5.50	40.—
fruticosa		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		2j. v. S.	25—50	5.50	40.—
		3j. v. S.	50—80	7.50	60.—
„ Purdomii		2j. v. St.	20—40	8.50	—
		3j. v. St.	40—70	13.50	—
Prunus, Kirsche und Kirschlorbeer und Pflaume und Traubenkirsche.					
laurocerasus *L.*, I, R, ○		3j. v. St.	20—40	11.50	—
„ caucasica *Jaeg.*, I, R, ○		2j. v. St.	12—20	9.50	80.—
„ Fiesserana *Hort.*, I, R, ○		2j. v. St.	8—15	9.50	80.—
		3j. v. St.	12—20	11.50	—
„ Herbergii *Hort.*, I, R, ○		2j. v. St.	12—20	9.50	80.—
„ schipkaensis, I, St, ○		2j. v. St.	12—20	9.50	80.—
„ „ macrophylla, I, St, ○		2j. v. St.	10—20	16.50	—
		3j. v. St.	20—40	22.—	—
„ „ Mischeana *Späth*, I, ○		3j. v. St.	12—20	11.50	—
„ „ Reynvanii *Hort.*, I, R, ○		3j. v. St.	12—20	11.50	—
mahaleb, B, H		2j. v. S.	60—100	5.50	—
padus, Traubenkirsche, ○		1j. S.	15—30	4.50	30.—
		1j. S.	30—60	6.—	45.—
		2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
		3j v. S.	65—100	9.50	80.—
		3j. v. S.	100—140	13.50	120.—
serotina, B, ○, Späte Traubenkirsche	F	1j. S.	20—40	1.50	11.—
	F	1j. S.	40—60	2.20	18.—
	F	2j. v. S.	40—65	3.50	27.—
	F	3j. v. S.	65—100	5.—	40.—
	F	3j. v. S.	100—140	8.—	63.—
spinosa, B, H, Schlehe, Schlehdorn, Schwarzdorn		1j. S.	15—30	4.—	25.—
		1j. S.	30—50	5.—	35.—
		1j. S.	50—80	7.—	55.—
		2j. v. S.	40—65	7.50	60.—
		2j. v. S.	65—100	9.50	80.—
		2j. v. S.	100—140	11.50	100.—
virginiana, Virginische Traubenkirsche, ○		1j. S.	20—40	4.—	25.—
		1j. S.	40—60	5.—	35.—
		1j. S.	60—80	6.—	45.—
Ptelea, Lederblume, Kleeulme, R.					
trifoliata aurea		1j. S.	10—20	4.50	30.—
Pterostyrax, Flügelstorax.					
hispidus *Sieb. et Zucc.*		3j. v. S.	25—50	11.50	—
		3j. v. S.	50—80	16.50	—
Pyracantha, Feuerdorn.					
coccinea (Crataegus pyracantha), H, I, St, ◇, Feuerdorn		1j. S.	8—15	5.—	35.—
		1j. S.	15—30	6.—	45.—
		2j. v. S.	20—40	12.—	—
Quercus, Eiche.					
palustris, Sumpfeiche		3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
pedunculata (Qu. robur), Stieleiche, Sommereiche	F	1j. S.	15—30	1.80	14.—
	F	2j. S.	40—60	3.—	24.—
	F	3j. S.	60—100	4.50	38.—
	F	2j. v. S.	15—30	2.30	19.—
	F	3j. v. S.	30—50	4.70	38.—
	F	3j. v. S.	50—80	7.—	57.—
	F	4j. v. S.	80—100	11.—	85.—
		4j. v. S.	100—140	13.50	120.—
rubra, R, Amerikanische oder Roteiche	F	1j. S.	15—30	1.80	14.—
	F	2j. S.	40—60	3.—	24.—
	F	3j. S.	60—100	4.50	38.—
	F	2j. v. S.	15—30	2.30	19.—
	F	3j. v. S.	30—50	4.70	38.—
	F	3j. v. S.	50—80	7.—	57.—
	F	4j. v. S.	80—100	11.—	85.—
		4j. v. S.	100—140	11.50	100.—
sessilis, Traubeneiche, Wintereiche	F	1j. S.	7—15	1.35	11.—
	F	1j. S.	15—30	2.30	19.—
	F	2j. S.	30—50	3.80	30.—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Rhamnus, Faulbaum und Kreuzdorn, Wegdorn.					
cathartica, Wegdorn, B, R, O		1j. S.	8—15	3.—	15.—
		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		3j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		4j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		4j. v. S.	100—140	8.50	70.—
crenata *Sieb. et Zucc.*		1j. S.	15—30	4.50	30.—
frangula, Faulbaum, B, R, O		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		1j. S.	30—50	4.—	25.—
		2j. v. S.	40—65	6.—	45.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
		3j. v. S.	100—140	8.50	70.—
Rhododendron, Alpenrose, I, R, O.					
Catawbiense *Michx.*		3j. v. S.	15—25	17.50	—
		4j. v. S.	20—40	20.—	—
Cunningham's White		2j. v. St.	12—20	35.—	325.—
Hybriden aus Samen gezogen		2j. S.	5—10	5.—	35.—
		3j. v. S.	10—20	11.50	100.—
		4j. v. S.	15—25	17.50	160.—
ponticum *L.*, Unterlagen	7—9 mm	5j. v. S.		17.50	160.—
	9—12 mm	5j. v. S.		22.—	200.—
Rhodotypus, Scheinkerrie.					
kerrioides, Scheinkerrie, O		1j. S.	20—40	4.50	30.—
Rhus, Essigbaum, Sumach.					
cotinus, Perückenstrauch, siehe Cotinus coggygria Seite 00.					
typhina, R		1j. S.	25—50	10.—	—
Ribes, Johannisbeere und Stachelbeere, R, O.					
alpinum, H		2j. v. Abr.	20—40	14.—	125.—
aureum, Goldjohannisbeere, H		1j. bew. St.	30—60	6.50	50.—
divaricatum (R. arboreum), H		1j. bew. St.	50—70	7.50	60.—
		2j. v. St.	50—80	8.50	70.—
Unterlagen für Hochstämme, Stammhöhe			120—140	17.—	150.—
			140—160	20.—	180.—
floridum, O		1j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
sanguineum		1j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
„ atrorubens		1j. bew. St.	30—60	8.50	70.—
Robinia, Robinie, Scheinakazie, B, R.					
pseudacacia, Robinie	F	1j. S.	30—50	1.20	9.—
	F	1j. S.	50—80	1.70	13.50
	F	1j. S.	80—100	2.20	18.—
	F	1j. S.	100—140	3.60	27.—
	F	2j. v. S.	65—100	4.50	36.—
	F	2j. v. S.	100—140	6.—	45.—
	F	3j. v. S.	140—180	8.—	63.—
		3j. v. S.	180—220	10.50	90.—
Rosa, Rose, B, siehe auch Wildlinge Seite 98.					
blanda *Ait.*		1j. S.	15—30	3.50	20.—
canina, H		1j. S.	25—50	2.50	10.—
		1j. S.	40—60	3.50	20.—
multiflora		1j. S.	25—50	2.50	10.—
rubiginosa, H		1j. S.	25—50	2.50	10.—
		2j. S.	65—100	6.—	45.—
		2j. v. S.	40—65	4.50	30.—
		3j. v. S.	65—100	7.50	60.—
rubrifolia		1j. S.	15—30	4.—	25.—
		1j. S.	30—50	5.—	35.—
rugosa, H		1j. S.	10—20	3.50	20.—
		1j. S.	20—40	4.50	30.—
		2j. v. S.	20—40	7.50	60.—
		2j. v. S.	40—65	9.50	80.—
„ alba, H		1j. S.	10—20	3.50	20.—
		1j. S.	20—40	4.50	30.—
„ hollandica, H		1j. bew. St.	40—70	4.50	30.—
virginiana, H		1j. S.	15—30	3.50	20.—
		1j. S.	30—50	4.50	30.—
		2j. v. S.	20—40	5.—	35.—
		2j. v. S.	40—60	5.50	40.—
		3j. v. S.	60—100	8.50	70.—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Rubus, Brombeere u. Himbeere u. Weinbeere, B, R.					
odoratus, ○, Wohlriechender Himbeerstrauch ..		1j. v. S.	15—30	6.50	50.—
		1j. v. S.	30—60	8.50	70.—
phoenicolasius, Japanische Weinbeere		1j. v. S.	15—30	6.—	45.—
		1j. v. S.	30—60	7.50	60.—
spectabilis, ○		1j. bew. St.	30—60	6.50	50.—
Salix, Weide.					
acutifolia *Willd.*, daphnoides, elegantissima B, fragilis *L.*, pentandra, pontederana *Parl.*, viminalis		1j. bew. St.	60—125	6.50	50.—
alba, Weißweide, Silberweide, Baumweide	F	1j. bew. St.	65—100	6.—	45.—
	F	1j. bew. St.	100—140	7.70	59.—
	F	1j. bew. St.	140—180	10.—	80.—
„ argentea, Doppelsilberweide		1j. bew. St.	65—100	6.50	50.—
„ vitellina pendula nova, Trauergoldweide, Tr		1j. bew. St.	65—100	7.50	60.—
		1j. bew. St.	100—140	8.50	70.—
caprea, B, R, Salweide		1j. bew. St.	40—80	9.50	80.—
		1j. bew. St.	80—150	11.50	100.—
„ Hybriden, B		1j. bew. St.	60—100	7.50	60.—
„ mas, B (echt) ..... 1j. Vg. oder		1j. bew. St.	60—120	15.—	—
Erdingeri		1j. bew. St.	60—125	7.50	60.—
Früheste Kätzchenweide		1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
pulchra, R		1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
„ ruberrima, B		1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
purpurea nana		1j. bew. St.	30—60	7.50	60.—
Smithiana, B		1j. bew. St.	80—150	7.50	60.—
Sambucus, Holunder, R.					
canadensis lutea		1j. bew. St.	30—50	8.50	70.—
nigra, ○, Schwarzer Holunder		1j. S.	15—30	3.—	15.—
		1j. S.	30—50	3.50	20.—
		1j. S.	50—80	5.—	35.—
		1j. bew. St.	40—80	7.50	60.—
		2j. v. S.	50—80	7.50	60.—
		2j. v. S.	80—120	9.50	80.—
racemosa, R, ○, Traubenholunder		1j. S.	30—50	4.50	30.—
		1j. S.	50—80	6.—	45.—
		2j. v. S.	30—50	5.50	—
		2j. v. S.	50—80	7.50	—
		3j. v. S.	80—120	9.50	—
Securinega, Hartholz.					
japonica		2j. S.	40—70	6.50	—
		4j. v. S.	80—125	10.—	85.—
Skimmia, Skimmie.					
japonica, I, St		2j. S.		9.—	75.—
Sophora, Schnurbaum.					
japonica, Schnurbaum, Sauerhülse		1j. S.	30—60	6.50	50.—
Sorbaria, Fiederspiere, B.					
sorbifolia (Spiraea sorbifolia), ○		1j. S.	10—20	3.50	20.—
		2j. v. S.	40—60	6.—	45.—
		3j. v. S.	60—100	7.50	60.—
Sorbus, Eberesche und Maulbeere und Vogelbeere.					
aucuparia, ○, Eberesche, Vogelbeere	F	1j. S.	10—20	1.—	7.20
	F	1j. S.	20—40	1.30	11.—
	F	2j. v. S.	20—40	2.50	20.—
	F	3j. v. S.	40—65	4.—	32.—
	F	3j. v. S.	65—100	5.20	40.—
	F	3j. v. S.	100—140	7.50	59.—
		4j. v. S.	140—180	12.50	110.—
		4j. v. S.	180—250	18.50	170.—
suecica (S. scandica), Schwedische Mehlbeere		1j. S.	5—10	2.30	8.—
		1j. S.	10—20	2.90	14.—
		1j. S.	20—40	4.—	25.—
		2j. v. S.	20—40	4.30	28.—
		3j. v. S.	40—65	5.—	35.—
		3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
		3j. v. S.	100—140	7.50	60.—

		Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Spiraea, Spierstrauch.				
albiflora, H, St ..... 1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	12—20	**8.50**	**70.—**
arguta, H	2j. v. St.	20—40	**16.—**	**145.—**
ariaefolia, B, siehe Holodiscus Seite 85.				
Froebelii, H, siehe Spiraea pumila Froebelii				
Henryi	2j. v. St.	20—40	**8.50**	**70.—**
	3j. v. St.	40—70	**11.50**	**100.—**
hypericifolia truncata *Zab.*, ○	3j. v. St.	40—70	**11.50**	**100.—**
Margaritae	1j. bew. St.	20—40	**7.50**	—
Menziesii triumphans, H, ○	1j. bew. St.	50—80	**7.50**	**60.—**
Nobleana (Sp. Watsoniana)	2j. v. St.	20—40	**7.50**	**60.—**
opulifolia, ○, siehe Physocarpus Seite 87.				
„ **lutea**, siehe Physocarpus Seite 87.				
prunifolia plena *Schneid.*	2j. bew. St.	15—30	**16.—**	—
pumila Anthony Waterer, H, R, St ..... 1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	15—30	**8.50**	**70.—**
pumila Froebelii, H	2j. v. St.	20—40	**8.50**	**70.—**
sorbifolia, ○, siehe Sorbaria sorbifolia Seite 90.				
trichocarpa	3j. v. St.	40—70	**8.50**	—
Vanhouttei, H, R, ○ ... 1j. bew. Hartholzst. oder	2j. v. Sommerst.	25—50	**8.50**	**70.—**
	3j. v. St.	40—70	**9.50**	**80.—**
Staphylea, Pimpernuß, Klappernuß, ○.				
colchica	1j. S.		**15.—**	—
	2j. S.	15—30	**20.—**	—
Symphoricarpus, Schneebeere, B, R.				
Chenaultii, H	1j. bew. St.	40—70	**8.50**	**70.—**
occidentalis, H, ○	1j. bew. St.	30—60	**7.50**	**60.—**
orbiculatus, H, ○	1j. bew. St.	40—70	**7.50**	**60.—**
„ **aureo-variegatus**	1j. bew. St.	20—40	**8.50**	—
racemosus, H, ○	1j. S	15—30	**3.50**	**20.—**
	1j. S.	30—60	**5.—**	**35.—**
	2j. v. S.	40—65	**7.—**	**55.—**
	3j. v. S.	65—100	**8.50**	**70.—**
5—8 Triebe		70—120	**16.50**	**150.—**
Syringa, Flieder.				
chinensis, R, Chinesischer Flieder	3j. v.	40—70	**27.—**	—
Josikaea, Josikaflieder	2j. S.	6—10	**5.50**	**40.—**
	2j. S.	10—20	**6.50**	**50.—**
	2j. S.	20—40	**7.50**	**60.—**
reflexa, B, R	2j. S.	20—40	**6.50**	**50.—**
	2j. S.	40—70	**7.50**	**60.—**
vulgaris, H, R	2j. S.	20—40	**3.30**	**18.—**
	2j. S.	40—60	**4.50**	**30.—**
	3j. v. S.	20—40	**4.50**	**30.—**
	3j. v. S.	40—60	**5.50**	**40.—**
Unterlagen 2j. S. oder	2j. v. S.	4—6	**3.—**	**15.—**
2j. S. oder	2j. v. S.	6—8	**5.—**	**35.—**
2j. S. oder	2j. v. S.	8—10	**6.50**	**50.—**
2j. S. oder	2j. v. S.	10—12	**7.50**	**60.—**
„ **alba**	3j. v. S.	20—40	**10.50**	**90.—**
	3j. v. S.	40—60	**13.50**	**120.—**

„ **in veredelten Sorten, R, wie:**

Einfach blühend:

Aline Moqueris, And. an L. Späth, Charles X, Christophe Colomb, Claude Lorraine, Congo, Decaisne, Hermann Eilers, Hyazinthenflieder, J. C. van Tol, Königin Luise, macrostachia, Marie Legraye, Mme. Florent Stepman, Maréchal Foch, Perle von Teltow, praec. Mirabeau, Ruhm von Horstenstein.

Gefüllt blühend:

Alphonse Lavallée, Belle de Nancy, Charles Joly, Duc de Massa, Georges Bellair, Henri Martin, Léon Gambetta, Mme. Antoine Buchner, Mme. Lemoine, Maréchal de Bassompierre, Maréchal Lannes, Maximowicz, Michel Buchner, Olivier de Serres, Paul Hariot, Perle von Stuttgart, Président Fallières, Président Grévy.

	Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
1j. Vg.	15—30	**22.—**	**200.—**

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Tamarix, Tamariske, Erikastrauch.					
odessana		1j. bew. St.	50—80	8.50	70.—
parviflora (T. tetranda purp.)		1j. bew. St.	50—80	7.50	60.—
Tilia, Linde, B.					
grandiflora, Großblättrige Linde, Sommerlinde		1j. S.	10—20	2.70	12.—
		1j. S.	20—40	4.—	25.—
		2j. S.	30—50	5.—	35.—
		2j. S.	50—80	6.50	50.—
		3j. v. S.	30—50	6.50	50.—
		3j. v. S.	50—80	8.50	70.—
		4j. v. S.	80—120	10.50	90.—
parvifolia, H, ○, Kleinblättrige Linde, Winterlinde	F	1j. S.	10—20	2.—	17.—
	F	2j. S.	30—50	3.80	28.—
	F	2j. S.	50—80	4.70	38.—
	F	2j. v. S.	30—50	5.30	43.—
	F	3j. v. S.	50—80	7.—	57.—
		3j. v. S.	80—125	13.50	120.—
Ulmus, Ulme, Rüster, R.					
campestris, H, Feldulme	F	1j. S.	10—20	1.10	9.—
	F	2j. S.	20—40	1.50	12.—
	F	2j. S.	40—65	2.—	16.—
	F	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—
	F	3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
		3j. v. S.	100—140	6.50	50.—
foliacea Wredei, Goldsäulenulme		2j. Vg.	40—60	45.—	—
		2j. Vg.	60—80	60.—	—
scabra (U. montana), Bergulme	F	1j. S.	10—20	1.10	9.—
	F	2j. v. S.	40—65	4.—	30.—
	F	3j. v. S.	65—100	6.—	45.—
		3j. v. S.	100—140	7.50	60.—
Vaccinium, Heidelbeere.					
corymbosum *L.*		3j. v.	10—20	25.—	—
Viburnum, Schneeball.					
Burkwoodii, I		2j. Vg.	25—50	45.—	—
Carlesii, R, St		2j. Vg.	15—25	45.—	—
lantana, R, ○, Wolliger Schneeball		1j. S.	5—10	4.50	30.—
		1j. S.	10—20	5.50	40.—
		3j. v. S.	30—50	7.50	60.—
		3j. v. S.	50—80	9.50	80.—
		3j. v. S.	80—120	11.50	100.—
lentago		3j. v. S.	80—125	15.—	135.—
opulus, H, ○, Schneeball		1j. S.	5—10	4.50	30.—
		1j. S.	10—20	5.50	40.—
		2j. S.	10—20	6.—	45.—
		2j. S.	20—40	7.—	55.—
		3j. v. S.	25—50	9.50	80.—
		4j. v. S.	50—80	13.50	120.—
„ sterile, Gefüllter Schneeball		1j. Abl.	25—50	9.50	80.—
		1j. Abl.	50—80	10.50	90.—
		2j. v. Abl.	15—30	12.50	110.—
		3j. v. Abl.	30—60	13.50	120.—
		3j. v. Abl.	60—100	15.50	140.—
rhytidophyllum, I, R		1j. S.	8—15	9.50	80.—
		1j. S.	15—30	11.50	100.—
tomentosum, R		4j. v. Abl.	30—70	45.—	—
utile *Hemsl.*		2j. Vg.	20—40	45.—	—

Weigelia, siehe Diervilla Seite 84.

e) Junge Nadelhölzer (Koniferen)

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Abies, Weiß- oder Edeltanne.					
alba (A. pectinata), Weißtanne	F	2j. S.		0.75	5.50
	F	3j. v. S.	8—15	2.10	17.—
	F	4j. v. S.	12—25	3.20	25.—
Unterlagen 5—8 mm Durchmesser		4j. v. S.		5.50	40.—
arizonica		2j. S.		3.50	20.—
		4j. v. S.	10—20	20.—	—
balsamea, Balsamtanne		2j. S.	5—10	3.50	20.—
		3j. v. S.	8—15	5.—	35.—
		4j. v. S.	12—25	6.—	45.—
		5j. v. S.	20—35	7.50	60.—
concolor, R, Gleichfarbige Weißtanne		2j. S.	6—10	4.—	25.—
		3j. v. S.	10—15	7.50	60.—
		4j. v. S.	15—30	9.50	80.—
		6j. 2× v. S.	15—20	16.50	150.—
		6j. 2× v. S.	20—30	22.—	200.—
grandis, Kalifornische Küstentanne		2j. S.	7—15	4.50	30.—
		3j. v. S.	10—15	6.—	45.—
		4j. v. S.	15—30	7.50	60.—
Nordmanniana, Nordmanns Tanne		2j. S.	6—10	4.—	25.—
		3j. v. S.	8—12	6.50	50.—
		4j. v. S.	12—25	8.50	70.—
		5j. v. S.	18—30	11.50	100.—
		6j. 2× v. S.	15—30	16.50	150.—
pectinata, siehe A. alba oben.					
Veitchii, Veitchs Weißtanne		2j. S.		4.50	40.—
		3j. v. S.	8—15	6.—	—
		4j. v. S.	15—25	6.50	50.—
Cedrus, Zeder.					
atlantica *Manetti,* Atlaszeder		2j. S.		10.20	90.—
		2j. v. S.	10—20	13.50	120.—
deodara *Laws.,* Himalajazeder		1j. S.		7.50	60.—
		2j. S.		10.20	90.—
		2j. v. S.	10—20	13.50	—
libani *Laws.,* Libanonzeder		1j. S.		7.50	60.—
		2j. S.		10.20	90.—
Chamaecyparis, Lebensbaumzypresse.					
Lawsoniana *Parl.,* H, R		2j. S.	15—30	2.70	12.—
		3j. v. S.	20—40	5.10	36.—
		4j. v. S.	30—60	6.—	45.—
		mehrm. v.	40—60	15.—	—
		mehrm. v.	60—80	25.—	—
Unterlagen 4—6 mm		3j. v. S.		5.50	40.—
6—8 mm		3j. v. S.		6.—	45.—
„ **Alumii,** H		2j. v. St.	12—25	18.—	160.—
		3j. v. St.	20—30	27.—	250.—
		4j. v. St.	30—40	40.—	360.—
„ **Bowleri**		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	—
„ **Fletcheri**		3j. v. St.	15—25	20.—	—
		4j. v. St.	20—30	30.—	—
„ **glauca argentea,** R		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	330.—
„ **intertexta**		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	—
„ **monumentalis nova** *Hort.,* H		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	330.—
„ **Silver Queen** *Hort.*		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	—
„ **Stewartii** *Hort.*		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	—
pisifera, H, R		3j. v. St.	15—30	16.50	—
„ **aurea** *Hort.*		2j. Vg. 2× v.	18—30	35.—	—
„ **elegantissima** *Hort.*		3j. v. St.	18—30	20.—	—
„ **filifera,** R		3j. v. St.	18—30	20.—	—
„ „ **aurea** *Hort.,* St		3j. v. St.	15—25	20.—	180.—
Mit Topfballen		3j. v. St.	20—30	35.—	—
„ **gracilis** *Hort.*		3j. v. St.	15—25	20.—	—
„ **plumosa,** H, R		2j. v. St.	12—20	13.50	120.—
		3j. v. St.	15—30	16.50	150.—
		4j. v. St.	20—40	19.50	180.—
„ „ **aurea,** H		2j. v. St.	12—20	13.50	120.—
		3j. v. St.	15—25	16.50	150.—
		4j. v. St.	20—40	20.—	—
„ **squarrosa**		3j. v. St.	15—30	20.—	180.—
		4j. v. St.	20—40	24.—	220.—
„ „ **sulphurea**		3j. v. St.	15—25	20.—	—
		5j. v. St.	18—30	25.—	—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Ginkgo, Fächerblattbaum.					
biloba		1j. S.	10—20	7.50	60.—
		2j. v. S.	15—30	10.50	—
		3j. v. S.	20—40	15.—	135.—
Juniperus, Wacholder.					
chin. Pfitzerana, R, St, O		3j. St.	15—25	30.—	270.—
		3j. v. St.	15—25	33.—	300.—
	Mit Topfballen	3j. v. St.	15—25	45.—	400.—
communis		1j. S.		4.—	25.—
		2j. S.		4.50	30.—
		2j. v. S.	8—15	6.—	45.—
		3j. v. S.	20—40	9.50	80.—
	Mit Topfballen	2j. v. S.	8—15	16.50	150.—
„ suecica, Säulenwacholder		3j. St.	15—25	20.—	180.—
		3j. v. St.	15—30	24.—	225.—
	Mit Topfballen	3j. v. St.	12—25	40.—	—
horizontalis, St, Kriechwacholder		2j. v. St.	8—15	25.—	—
		3j. St.	20—30	30.—	270.—
		3j. v. St.	12—20	33.—	300.—
		4j. v. St.	15—30	40.—	360.—
		5j. 2×v. St.	20—40	45.—	400.—
	Mit Topfballen	3j. v. St.	12—20	40.—	360.—
	Mit Topfballen	4j. v. St.	20—30	50.—	450.—
sabina femina, R, Sadebaum		2j. v. St.	8—15	22.—	200.—
		3j. v. St.	15—25	24.—	225.—
		4j. v. St.	18—35	30.—	270.—
	Mit Topfballen	3j. v. St.	15—20	40.—	360.—
„ mas, R		4j. v. St.	18—35	30.—	270.—
squamata Meyeri, St		2j. v. St.	8—12	30.—	—
		3j. v. St.	12—18	40.—	360.—
		4j. v. St.	15—25	50.—	450.—
	Mit Topfballen	3j. v. St.	12—20	50.—	—
virginiana, R		1j. S.		3.50	20.—
		2j. S.	15—30	4.50	30.—
		2j. v. S.	15—30	6.—	45.—
		3j. v. S.	20—40	8.50	70.—
	Unterlagen 3—4 mm	2j. v. S.		6.50	50.—
	4—6 mm	2j. v. S.		7.50	60.—
Larix, Lärche.					
europaea, H, R, Europäische Lärche	F	2j. S.	15—30	2.30	19.—
	F	2j. S.	25—50	3.30	27.—
aus anerkanntem Saatgut	F	3j. v. S.	30—50	5.50	45.—
	F	3j. v. S.	50—80	7.—	55.—
leptolepsis, H, R, Japanische Lärche	F	2j. S.	15—30	2.30	19.—
	F	2j. S.	25—50	3.30	27.—
	F	2j. v. S.	20—40	4.20	33.—
	F	3j. v. S.	30—50	5.50	45.—
	F	3j. v. S.	50—80	7.—	55.—
Picea, Fichte.					
bicolor *Mayr.* (P. Alcockiana *Carr.*)		4j. v. S.	8—15	16.50	150.—
canadensis (P. alba), H, R, Weißfichte	F	2j. S.	7—20	0.45	3.—
	F	3j. v. S.	15—35	1.30	10.—
	F	4j. v. S.	20—40	1.90	15.—
	F	4j. v. S.	25—50	2.10	17.—
excelsa, H, R, Fichte, Rottanne	F	2j. S.	10—25	0.55	4.—
	F	3j. v. S.	15—35	1.30	10.—
	F	4j. v. S.	20—40	1.90	15.—
	F	4j. u. 5j. v. S.	30—60	2.40	19.—
	Unterlagen 6—8 mm	3j. v. S.		3.50	20.—
	6—10 mm	4j. v. S.		4.50	30.—
„ conica *Carr.*, Kegelfichte		2j. v. St.		20.—	—
		4j. v. St.	12—20	35.—	—
„ nidiformis, St		4j. v. St.	10—18	35.—	—
		5j. 2× v. St.	12—20	45.—	—
„ procumbens, St		5j. 2× v. St.	12—20	45.—	—
„ pumila glauca, St		4j. v. St.	8—15	35.—	320.—
„ pygmaea, St		5j. 2× v. St.	10—18	45.—	—
„ pyramidalis		4j. v. St.	15—25	35.—	—
omorika, H, R, Serbische Fichte		2j. S.	8—15	4.50	30.—
		3j. v. S.	10—20	6.50	50.—
		4j. v. S.	20—35	8.50	70.—
		5j. v. S.	30—40	11.50	100.—
		mehrm. v.	30—40	35.—	300.—
		mehrm. v.	40—60	45.—	400.—
		mehrm. v.	60—80	55.—	500.—

			Höhe ca. cm	100 St. RM	1000 St. RM
Picea (Fortsetzung).					
orientalis, Türkenfichte, Orientalische Fichte, ○		4j. v. S.	12—20	6.—	45.—
		6j. 2× v. S.	18—35	16.50	150.—
pungens, R, Stechfichte		2j. S.	8—15	2.40	9.—
		3j. v. S.	10—20	3.—	15.—
		4j. v. S.	15—25	3.50	20.—
Unterlagen 6—8 mm		5j. v. S.		5.—	35.—
„ **glauca**		2j. S.	8—15	2.80	13.—
		3j. v. S.	10—20	4.90	34.—
		4j. v. S.	15—30	7.—	55.—
sitchensis, Sitkafichte	F	2j. S.	10—25	1.10	9.—
	F	3j. v. S.	15—35	2.30	18.—
	F	4j. v. S.	20—40	3.30	26.—
	F	4j. v. S.	25—50	3.50	28.—
Pinus, Kiefer.					
cembra, R, Zirbelkiefer		2j. S.		4.—	25.—
		3j. v. S.	8—12	6.—	45.—
		4j. v. S.	10—18	9.50	80.—
contorta Murrayana		3j. v. S.	15—30	4.—	25.—
		4j. v. S.	40—70	6.—	45.—
densiflora *Sieb. et Zucc.*, **Japan. Rotkiefer**		2j. S.	8—15	3.50	20.—
excelsa *Wall.*, **Tränenkiefer**		2j. S.	8—15	3.70	22.—
Jeffreyi		2j. S.		3.50	20.—
		3j. v. S.		7.50	60.—
laricio austriaca, siehe P. nigra austriaca.					
montana, H, R, Bergkiefer, Krummholzkiefer	F	2j. S.		0.70	4.50
	F	3j. v. S.		2.30	19.—
		4j. v. S.	15—25	6.50	50.—
		5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
		mehrm. v.	20—30	13.50	120.—
		mehrm. v.	30—40	22.—	200.—
„ **mughus, H, St, Mughuskiefer**		2j. S.		2.50	10.—
		3j. v. S.	8—15	5.—	35.—
		4j. v. S.	12—20	7.50	60.—
		5j. v. S.	20—30	10.50	90.—
		mehrm. v.	20—30	20.—	180.—
		mehrm. v.	30—40	33.—	300.—
„ **pumilio, St**		2j. S.		3.—	15.—
		3j. v. S.	8—12	7.—	55.—
		4j. v. S.	10—15	11.—	95.—
„ **uncinata, Hakenkiefer**		2j. S.	7—15	2.—	4.50
		3j. v. S.		5.—	35.—
		4j. v. S.	15—25	6.50	50.—
		5j. v. S.	25—40	11.50	100.—
nigra austriaca, R, Schwarzkiefer	F	2j. S.		1.—	7.—
	F	2j. v. S.		1.40	11.—
	F	3j. v. S.	12—25	2.70	21.—
		4j. v. S.	20—40	6.—	45.—
		mehrm. v.	30—45	30.—	270.—
silvestris, Kiefer, aus anerkanntem Saatgut	F	1j. S.	Mindesth. 4 cm	0.30	2.50
	F	2j. S.	Mindesth. 7 cm	0.80	6.50
	F	2j. v. S.	Mindesth. 7 cm	1.20	9.—
	F	3j. v. S.	15—30	3.30	19.—
strobus, Weymouthskiefer	F	2j. S.		0.70	5.50
	F	3j. v. S.		1.40	11.—
	F	4j. v. S.	20—40	2.30	18.—
Pseudotsuga, Douglastanne.					
taxifolia viridis (Ps. Douglasii viridis), **Grüne Douglasie**	F	2j. S.	10—20	2.60	21.—
	F	2j. S.	15—30	3.20	26.—
	F	3j. v. S.	20—40	5.70	43.—
	F	3j. v. S.	25—50	6.—	47.—
	F	4j. v. S.	30—60	7.—	57.—

		Höhe ca. cm	100 St. *R.M*	1000 St. *R.M*
Taxodium, Sumpfzypresse.				
distichum	1j. S.	15—30	6.—	45.—
	2j. v. S.	30—50	8.50	70.—
	3j. v. S.	40—70	16.50	—
Taxus, Eibe.				
baccata, H, R, gemeine Eibe	1j. S.		5.—	35.—
	2j. S.	8—15	7.—	55.—
	3j. v. S.	8—12	11.50	100.—
	4j. v. S.	12—20	13.50	120.—
	4j. v. S.	15—20	16.50	150.—
	5j. 2× v. S.	20—30	30.—	280.—
	6j. 2× v. S.	30—40	35.—	320.—
„ fastigiata	4j. v. St.	8—15	27.—	250.—
„ „ aureo-variegata	4j. v. St.	8—15	27.—	250.—
Thujopsis, Hibalebensbaum, R.				
dolabrata	3j. v. St.	12—25	20.—	180.—
	4j. v. St.	20—35	24.—	220.—
Thuya, Lebensbaum.				
gigantea aurescens, H	3j. v. St.	20—35	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—40	27.—	250.—
occidentalis, H, R, Abendländischer Lebensbaum	2j. S.		2.10	6.—
	3j. v. S.	15—30	4.50	30.—
	4j. v. S.	20—45	5.50	40.—
	4j. v. S.	25—50	6.—	45.—
	4j. v. S.	30—60	6.50	50.—
	mehrm. v.	30—40	15.—	135.—
	mehrm. v.	40—60	21.—	190.—
	mehrm. v.	60—80	26.—	235.—
Unterlagen 4—6 mm	3j. v. S.		5.50	40.—
6—8 mm	4j. v. S.		6.50	50.—
„ albo-spica, H	4j. v. St.	20—40	20.—	—
„ Ellwangeriana, H	3j. v. St.	18—30	16.—	145.—
	4j. v. St.	25—50	20.—	180.—
„ „ elegantissima, H	3j. v. St.	18—30	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—50	24.—	220.—
„ „ gracilis, H	3j. v. St.	18—30	20.—	180.—
	4j. v. St.	25—50	24.—	220.—
„ „ Rheingold, St	3j. v. St.	10—18	22.—	200.—
	4j. v. St.	12—20	27.—	—
Mit Topfballen	4j. v. St.	12—20	35.—	—
„ globosa *Gordon*, St	3j. v. St.	10—20	18.—	—
„ „ compacta, St	3j. v. St.	10—18	20.—	—
„ recurva nana, H, St	4j. v. St.	12—18	27.—	250.—
„ Vervaeneana	3j. v. St.	15—25	18.—	160.—
	4j. v. St.	20—35	24.—	225.—
„ Wagneriana (Versmannii), H	3j. v. St.	15—25	16.—	—
orientalis nana *Carr.* (Biota orientalis compacta *Beissn.*), St	2j. v. St.	12—20	20.—	—
Mit Topfballen	4j. v. St.	20—35	35.—	—
Tsuga, Hemlockstanne.				
canadensis, Kanadische Hemlockstanne	2j. S.	8—12	5.50	40.—
	3j. v. S.	15—25	8.50	70.—
	4j. v. S.	20—35	10.50	90.—
Mertensiana *Sarg.*	2j. S.		5.50	40.—
	3j. v. S.	10—20	8.50	—

Wildlinge zu Unterlagen

Bei Abnahme von weniger als 100 Stück einer Art oder Sorte erhöht sich der Preis um 20 Prozent.

Wildlinge für Kernobst

* bedeutet Verschulware.

		Durchm. in mm	100 St. RM	1000 St. RM
Apfel	1j. S.	*3—5	0.80	5.—
	1j. S.	*4—6	1.—	9.—
	1j. S.	6—7	1.80	16.—
	1j. S.	7—9	4.20	40.—
	1j. krautartig pikiert	*4—6	1.30	10.—
	1j. krautartig pikiert	6—7	3.20	30.—
	1j. krautartig pikiert	7—9	6.30	60.—
	2j. v. S.	7—8	3.70	35.—
	2j. v. S.	8—10	6.30	60.—
	2j. v. S.	10—12	7.40	70.—
Birne	1j. S.	*3—5	0.90	6.50
	1j. S.	*4—6	1.10	10.—
	1j. S.	6—7	2.10	20.—
	1j. S.	7—9	4.50	42.—
	1j. krautartig pikiert	*4—6	1.60	15.—
	1j. krautartig pikiert	6—7	4.20	40.—
	1j. krautartig pikiert	7—9	7.40	70.—
	2j. v. S.	7—8	5.30	50.—
	2j. v. S.	8—10	7.40	70.—
	2j. v. S.	10—12	8.40	80.—
Doucin und Paradies				
Type II	1j. Abr.	6—7	9.50	90.—
	1j. Abr.	7—9	12.50	120.—
	2j. v. Abr.	6—8	12.50	120.—
	2j. v. Abr.	8—10	14.50	140.—
Type IV (Gelb)	1j. Abr.	*4—6	2.10	20.—
	1j. Abr.	6—7	4.20	40.—
	1j. Abr.	7—9	5.80	55.—
	2j. v. Abr.	*4—6	2.40	22.—
	2j. v. Abr.	6—8	5.80	55.—
	2j. v. Abr.	8—10	8.40	80.—
Type V (Amelioré)	1j. Abr.	6—7	4.20	40.—
	1j. Abr.	7—9	5.80	55.—
	2j. v. Abr.	6—8	5.30	50.—
	2j. v. Abr.	8—10	8.40	80.—
Type IX (Paradies)	1j. Abr.	*4—6	8.—	75.—
	1j. Abr.	6—7	9.50	90.—
	1j. Abr.	7—9	13.50	130.—
	2j. v. Abr.	6—8	13.50	130.—
	2j. v. Abr.	8—10	15.50	150.—
Type XI (Grün)	1j. Abr.	6—7	3.20	30.—
	1j. Abr.	7—9	5.30	50.—
	1j. Abr.	9—12	6.10	58.—
	2j. v. Abr.	6—8	5.30	50.—
	2j. v. Abr.	8—10	7.40	70.—
	2j. v. Abr.	10—12	7.90	75.—
Type XVI (Ketziner Ideal)	1j. Abr.	6—7	3.70	35.—
	1j. Abr.	7—9	5.70	54.—
	1j. Abr.	9—12	6.90	65.—
	2j. v. Abr.	6—8	5.70	54.—
	2j. v. Abr.	8—10	7.90	75.—
	2j. v. Abr.	10—12	8.40	80.—
Quitte				
Type A	1j. Abr.	6—7	Preise auf Anfrage.	
	1j. Abr.	7—9		
	2j. v. Abr.	6—8		
	2j. v. Abr.	8—10		

Wildlinge für Steinobst

		Durchm. in mm	100 St. RM	1000 St. RM
Pfirsich	1j. S.	4—5	2.70	25.—
	1j. S.	5—7	3.70	35.—
	1j. S.	7—10	4.30	40.—
Prunus				
cerasifera (P. myrobalana)	1j. S.	*3—4	0.70	6.—
	1j. S.	*4—5	0.80	7.—
	1j. S.	5—7	1.50	14.—
	1j. S.	7—9	1.90	18.—
	1j. S.	9—12	2.40	22.—
	1j. krautartig pikiert	*4—5	1.10	10.—
	1j. krautartig pikiert	5—7	2.20	20.—
	1j. krautartig pikiert	7—9	2.60	24.—
	1j. krautartig pikiert	9—12	3.—	28.—
damascena	1j. S.	*4—6	1.90	18.—
	1j. S.	6—7	4.20	40.—
	1j. S.	7—9	7.80	75.—
	2j. v. S.	6—8	4.80	45.—
	2j. v. S.	8—10	7.40	70.—
mahaleb	1j. S.	4—5	0.90	8.—
	1j. S.	5—7	1.60	15.—
	1j. S.	7—9	2.10	20.—
	1j. krautartig pikiert	5—7	2.40	22.—
	1j. krautartig pikiert	7—9	2.90	27.—
Vogelkirsche	1j. S.	*4—5	2.—	18.—
	1j. S.	5—7	3.—	28.—
	1j. S.	7—9	4.50	40.—
	1j. S.	9—12	5.50	50.—

Wildlinge für Rosen usw.

Rosa				
canina	1j. S.	2—3	1.75	2.50
	1j. S.	3—5	2.—	5.50
	1j. S.	5—8	2.90	14.—
	1j. S.	8—12	3.30	18.—
„ Brögh	1j. S.	2—3	0.50	4.—
	1j. S.	3—5	1.—	9.—
	1j. S.	5—8	2.—	18.—
	1j. S.	8—12	2.40	22.—
„ Deegen	1j. S.	2—3	0.50	4.—
	1j. S.	3—5	1.—	9.—
	1j. S.	5—8	2.—	18.—
„ Heinsohns Rekord	1j. S.	2—3	0.60	5.—
	1j. S.	3—5	1.30	12.—
	1j. S.	5—8	2.60	24.—
	1j. S.	8—12	3.—	28.—
„ inermis	1j. S.	3—5	3.30	18.—
	1j. S.	5—8	4.70	32.—
	1j. S.	8—12	5.50	40.—
„ Jägerbataillon	1j. S.	2—3	0.50	4.—
	1j. S.	3—5	1.—	8.—
	1j. S.	5—8	1.80	16.—
	1j. S.	8—12	2.20	20.—

		Durchm. in mm	100 St. RM	1000 St. RM
Rosa (Fortsetzung)				
canina Pollmeriana	1j. S.	2—3	**0.60**	**5.—**
	1j. S.	3—5	**1.20**	**11.—**
	1j. S.	5—8	**2.40**	**22.—**
„ Schmids Ideal	1j. S.	2—3	**0.50**	**4.—**
	1j. S.	3—5	**1.—**	**9.—**
	1j. S.	5—8	**2.—**	**18.—**
	1j. S.	8—12	**2.40**	**22.—**
„ Senff	1j. S.	2—3	**0.50**	**4.—**
	1j. S.	3—5	**1.—**	**8.—**
	1j. S.	5—8	**1.80**	**16.—**
laxa	1j. S.	2—3	**0.50**	**4.—**
	1j. S.	3—5	**1.—**	**9.—**
	1j. S.	5—8	**2.—**	**18.—**
	1j. S.	8—12	**2.40**	**22.—**
multiflora	1j. S.	2—3	**0.50**	**4.—**
	1j. S.	3—5	**0.70**	**6.50**
	1j. S.	5—8	**1.60**	**14.—**
	1j. S.	8—12	**1.80**	**16.—**
„ „Stachellos“	1j. S.	2—3	**0.50**	**5.—**
	1j. S.	3—5	**1.—**	**9.—**
	1j. S.	5—8	**2.—**	**18.—**
rubiginosa	1j. S.	2—3	**0.50**	**4.—**
	1j. S.	3—5	**1.—**	**8.—**
	1j. S.	5—8	**1.80**	**16.—**
	1j. S.	8—12	**2.20**	**20.—**
rugosa hollandica	1j. bew. St.	5—10	**3.50**	**30.—**

Syringa vulgaris, siehe Seite 91.

Unterlagen

für Gehölze, Koniferen und Rhododendron,

siehe unter Jungpflanzen zur Weiterkultur.

Veredlungsreiser für Frühjahrs- und Sommerveredlung

Für Winterveredlung genügen Reiser mit 3 Augen, es können aber auch längere Reiser, bis 5 Augen, verwendet werden.

Die Berechnung der Reiser erfolgt nach Anzahl der Augen.	10 Augen RM	100 Augen RM	1000 Augen RM
Äpfel, Birnen, Kirschen, Pflaumen	0.20	1.50	10.—
Ziergehölze:			
Je nach Art und Sorte	—	10.— bis	40.—
Rosen:			
Gruppeneinteilung siehe Rosensortiment Seite 11—26.			
Großblumige Hybriden, Gruppe I und II Kletterrosen Polyantharosen Strauchrosen	0.35	2.50	20.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe III	0.50	4.50	40.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe IV	0.70	6.50	60.—
Großblumige Hybriden, Preisgruppe V	0.90	8.—	70.—
Neuheiten	—	90.— bis	120.—

Koniferen-Schnittgrün

	10 kg RM	50 kg RM	100 kg RM
Abies			
concolor	17.—	60.—	120.—
Chamaecyparis			
Lawsoniana	3.—	9.—	16.—
„ in blauen Sorten	5.—	18.—	33.—
pisifera	5.—	18.—	33.—
„ plumosa	7.—	30.—	55.—
„ „ aurea	9.—	40.—	75.—
„ squarrosa	14.—	60.—	110.—
Picea			
pung. glauca Kosteri (veredelte Blaufichte)	18.—	80.—	160.—
Thuya			
occidentalis	2.—	6.—	11.—
Gemischtes Schnittgrün	7.—	30.—	75.—

Ausgerechnete Frachten für Stückgutsendungen

50—1000 kg und 50—1000 km

km	50 kg	100 kg	150 kg	200 kg	250 kg	300 kg	350 kg	400 kg	450 kg	500 kg	km
50	1.—	1.60	2.30	2.90	3.60	4.10	4.90	5.40	6.10	6.30	50
100	1.50	2.50	3.60	4.70	5.90	6.80	8.10	9.—	10.30	10.60	100
150	1.80	3.20	4.60	6.—	7.50	8.60	10.30	11.40	13.10	13.30	150
200	2.20	4.10	5.90	7.80	9.80	11.30	13.50	15.—	17.20	17.50	200
250	2.50	4.60	6.70	8.80	11.20	12.90	15.40	17.10	19.70	20.—	250
300	2.90	5.40	7.90	10.40	13.20	15.20	18.30	20.30	23.30	23.60	300
350	3.10	5.90	8.60	11.40	14.40	16.60	20.—	22.20	25.50	25.80	350
400	3.50	6.60	9.70	12.80	16.20	18.70	22.40	24.90	28.60	28.90	400
450	3.70	7.—	10.30	13.60	17.20	19.90	23.90	26.50	30.50	30.80	450
500	4.—	7.60	11.20	14.80	18.80	21.70	26.10	29.—	33.30	33.70	500
550	4.20	8.—	11.90	15.70	19.90	23.—	27.60	30.70	35.30	35.60	550
600	4.40	8.40	12.50	16.50	20.90	24.20	29.—	32.20	37.10	37.50	600
650	4.60	8.80	13.—	17.20	21.80	25.20	30.20	33.60	38.60	39.—	650
700	4.80	9.20	13.50	17.90	22.80	26.30	31.60	35.10	40.40	40.70	700
750	4.90	9.40	13.90	18.40	23.40	27.—	32.50	36.10	41.50	41.90	750
800	5.—	9.60	14.30	18.90	24.—	27.70	33.20	36.90	42.50	42.90	800
850	5.10	9.80	14.50	19.20	24.40	28.20	33.80	37.60	43.30	43.70	850
900	5.10	9.90	14.70	19.50	24.70	28.50	34.30	38.10	43.80	44.20	900
950	5.20	10.—	14.80	19.60	24.90	28.80	34.60	38.40	44.20	44.70	950
1000	5.20	10.10	15.—	19.90	25.30	29.20	35.—	39.—	44.80	45.30	1000

km	550 kg	600 kg	650 0g	700 kg	750 kg	800 kg	850 kg	900 kg	950 kg	1000kg	km
50	6.80	7.30	8.—	8.40	9.10	9.60	10.30	10.70	10.70	10.70	50
100	11.30	12.10	13.30	14.10	15.30	16.10	17.30	18.—	18.—	18.—	100
150	14.30	15.40	16.90	17.90	19.40	20.40	21.90	22.80	22.80	22.80	150
200	18.80	20.10	22.10	23.40	25.40	26.80	28.70	30.—	30.—	30.—	200
250	21.50	23.—	25.30	26.80	29.10	30.60	32.90	34.20	34.20	34.20	250
300	25.40	27.30	30.—	31.80	34.50	36.30	39.—	40.50	40.50	40.50	300
350	27.80	29.80	32.70	34.70	37.70	39.60	42.60	44.30	44.30	44.30	350
400	31.20	33.40	36.70	38.90	42.30	44.50	47.80	49.80	49.80	49.80	400
450	33.20	35.60	39.10	41.50	45.10	47.40	51.—	53.—	53.—	53.—	450
500	36.30	38.90	42.70	45.30	49.20	51.80	55.70	58.—	58.—	58.—	500
550	38.40	41.10	45.20	48.—	52.10	54.80	58.90	61.30	61.30	61.30	550
600	40.40	43.30	47.60	50.50	54.80	57.70	62.—	64.50	64.50	64.50	600
650	42.—	45.—	49.60	52.60	57.10	60.10	64.60	67.20	67.20	67.20	650
700	43.90	47.—	51.70	54.80	59.60	62.70	67.40	70.20	70.20	70.20	700
750	45.10	48.40	53.20	56.40	61.30	64.50	69.40	72.20	72.20	72.20	750
800	46.20	49.50	54.50	57.80	62.70	66.—	71.—	73.90	73.90	73.90	800
850	47.—	50.40	55.40	58.80	63.90	67.20	72.30	75.20	75.20	75.20	850
900	47.60	51.10	56.20	59.60	64.70	68.10	73.20	76.30	76.30	76.30	900
950	48.10	51.50	56.70	60.10	65.30	68.70	73.90	77.—	77.—	77.—	950
1000	48.80	52.20	57.50	61.—	66.20	69.70	74.90	78.—	78.—	78.—	1000

Frachtsätze für lebende Pflanzen

Waggonladungen

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	RM	RM	RM
Aachen	504	109.—	185	252.—
Allenstein	833	141.—	239	325.50
Altenburg	444	100.—	169	231.—
Hamburg-Altona	30	14.50	24	33.—
Amberg	694	131.50	222	203.—
Anklam	340	84.—	142	193.50
Ansbach	647	126.—	213	291.—
Augsburg Hbf.	775	137.—	232	316.50
Baden-Baden	707	132.—	223	304.50
Bad Pyrmont	264	69.—	117	159.—
Bamberg	599	121.50	206	280.50
Basel	867	142.50	241	328.50
Bayreuth	613	123.50	209	285.—
Bentschen	511	110.50	187	255.—
Berlin (Hbg. Bhf.)	315	79.50	134	183.—
Bernburg	333	82.—	139	189.—
Bielefeld	264	69.—	117	159.—
Bielitz	873	143.—	242	330.—
Bitterfeld	370	89.—	151	205.50
Bocholt	401	94.50	160	217.50
Bochum	381	91.—	154	210.—
Bonn	481	106.50	180	246.—
Bottrop	388	91.50	155	211.50
Brandenburg	297	76.—	129	175.50
Braunlage	384	91.50	154	210.—
Braunschweig Hbf.	221	60.50	102	139.50
Bregenz	906	144.50	244	333.—
Bremen	153	45.50	77	105.—
Bremerhaven	161	47.50	80	109.50
Breslau Hbf.	648	126.—	213	291.—
Bromberg Hbf.	634	120.50	212	289.50
Celle	172	50.—	85	115.50
Berlin-Charlottenburg	309	77.50	131	178.50
Chemnitz Hbf.	485	107.50	182	247.50
Coburg	547	115.—	195	263.50
Cottbus	438	99.50	168	229.50
Danzig Hbf.	735	134.50	228	310.50
Darmstadt	569	117.50	199	271.50
Dessau Hbf.	345	84.50	143	195.—
Dirschau	703	132.—	223	304.50
Dortmund Hbf.	361	87.—	147	201.—
Dresden	497	108.50	184	250.50
Düren	484	106.50	180	246.—
Düsseldorf Hbf.	423	97.50	165	225.—
Duisburg	401	94.50	160	217.50

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	RM	RM	RM
Eckernförde	106	35.—	59	81.—
Eisenach	417	95.50	164	223.50
Elbing	750	136.—	230	313.50
Erfurt	425	98.—	166	226.50
Erlangen	639	125.50	212	289.50
Essen	393	92.50	156	213.—
Flensburg	144	43.—	73	99.—
Frankfurt a.M., Hbf.	543	114.50	194	264.—
Frankfurt a. d. O.	407	95.—	161	219.—
Freiburg i. Breisg.	806	140.—	237	322.50
Friedrichshafen	875	143.—	242	330.—
Fulda	445	101.50	172	234.—
Gelsenkirchen Hbf.	382	91.—	154	210.—
Gera	455	102.50	174	237.—
Gießen	479	105.50	178	243.—
Glauchau (Westpr.)	676	129.50	219	298.50
Gleiwitz	804	140.—	237	322.50
Glogau	552	115.50	196	267.—
Gnesen	636	125.50	212	289.50
Görlitz	531	113.—	191	261.—
Göttingen	308	77.50	131	178.50
Gotenhafen	726	134.—	227	309.—
Gotha	410	95.50	162	220.50
Graudenz	699	131.50	222	303.—
Graz	1166	151.50	256	349.50
Hagen	378	89.50	152	207.—
Halberstadt	289	73.50	124	169.50
Halle (Saale)	370	89.—	151	205.50
Hamburg Hbf.	36	16.50	28	37.50
Hameln	245	65.50	111	151.50
Hamm (Westf.)	330	82.—	139	189.—
Hanau Hbf.	533	113.—	191	261.—
Hannover Hbf.	198	55.50	94	127.50
Hamburg-Harburg	48	19.—	32	43.50
Heide	89	29.50	50	67.50
Heidelberg Hbf.	628	124.—	210	286.50
Heilbronn Hbf.	669	128.—	217	295.50
Hildesheim Hbf.	222	60.50	102	139.50
Hirschberg, Schl.	607	122.—	207	282.—
Ingolstadt Hbf.	753	136.—	230	313.50
Innsbruck	953	145.50	246	336.—
Insterburg	954	145.50	246	336.—
Jena	452	102.—	173	235.50

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	ℳ	ℳ	ℳ
Kaiserslautern Hbf.	663	128.—	217	295.50
Kalisch (Posen)	701	132.—	223	304.50
Kalisch (Westpr.)	651	127.50	216	294.—
Kamin (Westpr.)	623	124.—	210	286.50
Karlsruhe	674	129.50	219	298.50
Kassel	366	86.50	150	204.—
Kattowitz Hbf.	826	145.50	238	324.—
Kempen (Posen)	722	134.—	227	309.—
Kempten (Allg.)	862	142.50	241	328.50
Kiel	75	26.—	44	60.—
Klagenfurt Hbf.	1126	150.—	254	346.50
Koblenz Hbf.	535	114.—	193	262.50
Köln Hbf.	459	102.50	174	237.—
Königsberg i. Pr.	866	142.50	241	328.50
Köslin	547	115.—	195	265.50
Köthen	333	82.—	139	189.—
Konitz (Westpr.)	605	122.—	207	284.—
Konstanz	915	145.—	245	334.50
Krefeld	423	97.50	165	225.—
Krems a. d. Donau	1084	149.—	252	343.50
Küstrin, Neustadt	408	95.—	161	219.—
Landsberg a. W.	452	102.—	173	232.50
Landshut	780	138.—	233	318.—
Leipzig M., Th., Bf.	404	94.50	160	217.50
Liegnitz	583	119.50	202	276.—
Lindau Hbf. (Bay.)	898	145.50	244	333.—
Linz	943	145.50	246	336.—
Litzmannstadt	819	140.—	237	322.50
Ludwigshafen (Rhein) Hbf.	625	124.—	210	286.50
Ludwigslust	153	45.50	77	105.—
Lübeck Hbf.	77	26.50	45	61.50
Lüneburg	85	28.50	48	66.—
Magdeburg Hbf.	283	73.—	123	168.—
Mainz Hbf.	579	119.—	201	274.50
Mannheim Hbf.	624	124.—	210	286.50
Marienburg i. Pr.	721	134.—	227	309.—
Meiningen	479	104.50	177	241.50
Minden (Westf.)	219	60.—	101	138.—
Modlin	871	143.—	242	330.—
Mühlhausen, Th.	370	69.—	151	205.50
Mülheim (Ruhr)	399	93.50	158	216.—
München Hbf.	833	141.—	239	325.50
München-Gladbach Hbf.	441	100.—	169	231.—
Münster (Westf.)	309	77.50	131	174.50
Nauen	280	73.—	123	168.—
Naumburg a. d. S.	416	95.50	164	223.50
Neubrandenburg	282	72.—	123	168.—
Neustadt, Haardt	650	127.50	216	294.—
Neustrelitz Rchsb.	278	71.50	121	165.—
Nordhausen	347	84.50	143	195.—
Nürnberg	669	128.—	217	295.50
Offenbach a. M., Hbf.	546	115.—	195	265.50
Oldenburg (Oldb.)	199	55.50	94	127.50
Oldesloe (Bad)	53	21.—	35	48.—
Oppeln Hbf.	731	134.50	228	310.50
Ortelsburg	878	143.—	242	330.—
Osnabrück	261	69.—	117	159.—
Ostrowo	677	129.50	219	298.50
Paderborn Hbf.	308	77.50	131	178.50
Parchim	178	50.50	86	117.—

zwischen Elmshorn und	Entfernung	F 5 Einf. Wagenladung von 5000 Kilo	F 10 Wagenladung von 10 000 Kilo	F Wagenladung von 15 000 Kilo
	km	ℳ	ℳ	ℳ
Passau Hbf.	836	141.—	239	325.50
Pforzheim	703	132.—	223	304.50
Plauen i. Vogtl. o. Bf.	513	111.50	187	255.—
Plön	76	26.50	45	61.50
Posen Hbf.	585	120.50	204	277.50
Potsdam	315	79.50	134	183.—
Preuß. Stargard	678	129.50	219	298.50
Rawitsch	611	123.50	209	285.—
Recklinghausen Hbf.	366	88.50	150	204.—
Regensburg	718	132.50	224	306.—
Reichenbach (Vogtl.) ob. Bhf.	496	108.50	184	250.50
Rendsburg	79	27.50	46	63.—
Seestadt Rostock	211	58.50	99	135.—
Saalfeld (Saale)	484	106.50	180	246.—
Saarbrücken Hbf.	715	132.50	224	306.—
Salzburg Hbf.	905	144.50	244	333.—
Salzwedel	170	50.—	85	115.50
Schleswig	107	35.—	59	81.—
Schneidemühl	546	115.—	195	263.50
Schönsee (Westpr.)	700	132.—	223	304.50
Schrimm	618	123.50	209	285.—
Schweidnitz Hbf.	639	125.50	212	289.50
Schweinfurt Hbf.	557	116.50	197	268.50
Schwerin i. M.	157	47.—	79	108.—
Bad Segeberg	69	24.—	41	55.50
Sieradz	757	136.—	230	313.50
Soest	334	82.—	139	189.—
Solingen Hbf.	426	98.—	166	226.50
Soltau (Han.)	113	36.50	62	84.—
Stargard i. Pom.	410	95.50	162	220.50
Staßfurt-Leopoldshall	320	80.—	135	184.50
Stendal	227	62.—	105	142.50
Stettin	379	89.50	152	207.—
Steyr	987	145.50	248	337.50
Strasburg (Westpr.)	751	136.—	230	313.50
Stralsund	285	73.50	124	169.50
Stuttgart Hbf.	721	134.—	227	309.—
Thorn Hbf.	683	130.—	220	300.—
Trier Hbf.	628	124.—	210	286.50
Tübingen Hbf.	784	136.—	233	318.—
Ülzen	119	37.50	64	87.—
Ulm	772	137.—	232	316.50
Wuppertal-Vohwinkel	410	95.50	162	220.50
Weimar (Th.) Rchsb.	446	101.50	172	234.—
Weißenburg (Posen)	623	124.—	210	286.50
Weißenfels	402	94.50	160	217.50
Werdau	479	105.50	178	243.—
Wien-Hptzollamt	1154	151.—	255	348.—
Wiesbaden Hbf.	580	119.50	202	276.—
Wilhelmshaven	251	67.—	113	154.50
Seestadt Wismar	156	47.—	79	108.—
Wittenberg (Sa.)	371	89.—	151	205.50
Wittenberge	187	53.50	90	123.—
Wuppertal „ Barmen	401	94.50	160	217.50
„ Elberfeld	405	95.—	161	219.—
Würzburg Hbf.	558	116.50	197	268.50
Zichenau	859	141.50	240	327.—
Zuckau-Ost	716	132.50	224	306.—
Zwickau	489	107.50	182	247.50

Zur gefl. besonderen Beachtung!

Dringend bitten wir bei fernmündlichem Anruf zunächst die betreffende Abteilung zu fordern, nämlich:

bei Aufgabe von Bestellungen,
bei Preisanfragen u. dergl.:

Abteilung Verkauf

bei Abrufen, Erteilung von
Versandvorschriften u. dergl.:

Abteilung Expedition

in Zahlungs-Angelegenheiten:

Abteilung Buchhaltung

Handelt es sich um eine bereits erteilte Bestellung, so ist die Angabe der aus unserm Schriftwechsel ersichtlichen **Auftrags-Nummer sehr erwünscht.**

Fernmündliche Bestellungen usw. bedürfen zur Vermeidung von Fehlern einer schriftlichen Bestätigung.

Lieferungsbedingungen

der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand

Preise und Zahlung

1. Die Preise gelten in Reichsmark ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb drei Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Zehnstückpreis beginnt bei Entnahme von 10 Stück, der Hundertstückpreis bei Entnahme von 50 Stück, der Tausendstückpreis bei Entnahme von 500 Stück einer Form innerhalb ein und derselben Pflanzengruppe. (Pflanzengruppen sind z. B. Obstbäume, Beerenobst, Rosen, Gehölze, Alleebäume, Heckenpflanzen.)
4. Erfüllungsort ist Elmshorn. Ausschließlicher Gerichtsstand in Streitigkeiten gegen uns ist Elmshorn, in allen anderen Fällen nach unserer Wahl Elmshorn oder der Geschäftssitz des Kunden.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt. Ausländische Zahlungsmittel werden nach dem am Zahlungstage in Berlin notierten Briefkurs der betreffenden Währung in Reichsmark umgerechnet.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung

7. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
8. Für Schäden, welche durch Frost oder durch andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
9. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und nicht zurückgenommen.

Verpackungskosten und Rollgeld

10. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach den örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld und die Verpackungskosten werden als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung

11. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
12. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden, sofern nicht im Einzelfalle besondere schriftliche Vereinbarungen getroffen werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz

13. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb fünf Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz

14. Ersatz in ähnlichen gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
15. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über fünf nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 Reichsmark nicht übersteigt.

Muster und Maße

16. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen; es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe auszufallen.
17. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten oder nach oben sind nicht zu umgehen.
18. Für alle Lieferungen sind die Güteklassen und Grundmaße der Fachgruppe Baumschulen im Reichsnährstand maßgebend.

Wir sind berechtigt, die Lieferung zu verweigern, bis Zahlung oder Sicherheit für dieselbe geleistet ist, wenn sich nach Erteilung bzw. Bestätigung des Auftrages herausstellt, daß auf Grund der ungünstigen Vermögensverhältnisse des Käufers der Anspruch auf Zahlung des Kaufpreises gefährdet ist.

Lieferungsbedingungen.

Auszug aus der Preisverordnung vom 17. September 1938, gültig für F = Forstpflanzen

Preisbestimmungen

1. Für die in dieser Preisliste aufgeführten Forstpflanzen gelten die dort festgesetzten Preise. Sie ermäßigen sich bei Herbstbezug (Lieferung bis 31. 12.) für Lärchen- und Douglasienpflanzen um 10%.

2. Forstpflanzen dürfen bis zu den in der Anlage angegebenen Größen nur in den dort verzeichneten Sortierungen in den Handel gebracht werden.

Zahlung und Lieferung

1. Die Preise gelten in Reichsmark und rein netto ab Betrieb bzw. ab dessen Zweigstelle. Das Packmaterial wird zum Selbstkostenpreis berechnet und nicht zurückgenommen.

2. Der Versand einschließlich Anfuhr geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.

3. Alle Beträge sind sofort zahlbar und werden durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Skontogewährung ist nicht zulässig.

4. Der Tausendpreis für Forstpflanzen beginnt bei Entnahme von 500 Stück, der Hundertpreis bei Entnahme von 50 Stück jeder Forstpflanzensorte. Bei Lieferung unter 50 Stück ist ein Aufschlag von 20% auf die Hundertpreise zu fordern.

5. Wird Lieferung frei Empfangsstation vereinbart, so müssen bei Einzelsendungen bis zum Werte von 1000.— *RM* mindestens 5 v. H., bei Einzelsendungen ab 1000.— *RM* und darüber mindestens 3 v. H. der festgesetzten Preise als Frachtausgleich zugeschlagen werden.

6. Bei Anlieferung durch unmittelbaren Lastwagentransport sind den festgesetzten Preisen folgende Beträge zuzuschlagen: Grundgebühr je Kilometer 0.15 *RM*, dazu 0.01 *RM* je Kilometer und je 100 Kilogramm; mindestens 0.30 *RM* je Kilometer für Transporte bis zu 1500 Kilogramm. Es sind hiernach zu berechnen für:

1000 kg: 0.30 *RM* je km (Mindestsatz)
2000 kg: 0.35 *RM* je km (0.15+0.20 *RM*)
5000 kg: 0.65 *RM* je km (0.15+0.50 *RM*)

Für die Berechnung der Entfernung sind die Eisenbahntarifkilometer zwischen den Stationen des Absenders und des Empfängers maßgebend. Besteht eine Eisenbahnverbindung nicht, so ist der Berechnung die nächste mögliche Straßenentfernung zwischen Abgangs- und Bestimmungsort zugrunde zu legen. Die Rückfahrt wird nicht berechnet.

7. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile sowie Ort des Gerichtsstandes ist der Geschäftssitz der Lieferfirma.

Beanstandungen und Beschwerden

1. Für das Auflaufen des Saatgutes und das Anwachsen der Pflanzen wird vom Lieferer keine Gewähr übernommen.

2. Bei Eingang von Forstsamen und Forstpflanzen wahrnehmbare Mängel sind dem Lieferer so zeitig mitzuteilen, daß dieser innerhalb 48 Stunden im Besitz der Beanstandung ist. Die Mängel sind genau anzugeben. Bei begründeter Beanstandung ist die Ware zurückzunehmen, falls nicht eine gütliche Einigung über Preisminderung, Ersatzlieferung oder Schadenersatz im Rahmen des nach dieser Verordnung zulässigen innerhalb weiterer 48 Stunden erzielt werden kann.

Verbot von Umgehungshandlungen

1. Es ist verboten, Handlungen vorzunehmen, durch die mittelbar oder unmittelbar die Vorschriften dieser Verordnung oder die auf Grund dieser Verordnung erlassenen Anordnungen umgangen werden oder umgangen werden sollen.

2. Verboten ist auch der Verkauf von Lohnanzuchtpflanzen durch den Auftraggeber.

Strafbestimmungen

1. Wer den Bestimmungen dieser Verordnung oder den zu ihrer Durchführung und Ergänzung erlassenen Vorschriften oder Anordnungen vorsätzlich oder fahrlässig zuwiderhandelt, wird mit Gefängnis und Geldstrafe, letztere in unbegrenzter Höhe, oder mit einer dieser Strafen bestraft. Dabei kann die Einziehung des erzielten Entgelts und der Gegenstände, auf die sich die strafbare Handlung bezieht, sowie die öffentliche Bekanntmachung des Urteils verfügt werden.

2. Die Strafverfolgung tritt nur auf Antrag ein; der Strafantrag kann zurückgenommen werden.

3. Wird ein Strafantrag nicht gestellt oder wird er zurückgenommen, so kann die örtlich zuständige Preisüberwachungsstelle gegen das Unternehmen und gegen die schuldigen Personen Ordnungsstrafen in unbegrenzter Höhe festsetzen. Daneben kann die Schließung des Betriebes, in dem die Zuwiderhandlung begangen worden ist, auf Zeit oder auf Dauer verfügt werden oder seine Weiterführung von Auflagen abhängig gemacht werden. Auch kann den schuldigen Einzelpersonen auf dem Gebiet, auf dem die Zuwiderhandlung erfolgt ist, jede Tätigkeit untersagt oder die weitere Tätigkeit von Auflagen abhängig gemacht werden.

4. Ist jemand im gerichtlichen Verfahren rechtskräftig zu einer Strafe verurteilt oder ist gegen ihn eine Ordnungsstrafe verhängt worden, so kann ihm die Preisüberwachungsstelle auferlegen, die Kosten, die durch die Ermittlung der Zuwiderhandlung entstanden sind, der die Untersuchung führenden Stelle zu erstatten. Mehrere Verpflichtete haften als Gesamtschuldner.

5. Gegen die Festsetzung einer Ordnungsstrafe und gegen alle nach Abs. 3 ergehenden Entscheidungen, soweit sie der Reichskommissar für die Preisbildung nicht selber trifft, steht den Betroffenen die Beschwerde zu. Die Beschwerde ist bei der Preisüberwachungsstelle innerhalb einer Woche nach Zustellung des Strafbescheides schriftlich einzureichen. Erachtet die Preisüberwachungsstelle die Beschwerde für begründet, so hat sie ihr abzuhelfen; andernfalls ist die Beschwerde an die zuständige Preisbildungsstelle weiterzuleiten. Diese entscheidet endgültig. Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

Schlußbestimmungen

1. Die Inkraftsetzung dieser Verordnung für das Land Österreich bleibt vorbehalten.

2. Die Verordnung zur Regelung des Forstsamen- und Forstpflanzenmarktes vom 30. September 1937 (Reichsanzeiger und Preuß. Staatsanzeiger Nr. 227 vom 2. 10. 1937) und die Verordnung zur Änderung dieser Verordnung vom 17. Dezember 1937 (Reichsanzeiger und Preuß. Staatsanzeiger Nr. 12 vom 15. 1. 1938) treten mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Verordnung außer Kraft.

3. Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft. Vorher abgeschlossene Lohnanzuchtverträge unterliegen den Bestimmungen dieser Verordnung erst nach Abwicklung des Versandes der Lohnanzuchtpflanzen im Frühjahr 1939.

Berlin, den 17. September 1938.

Der Reichskommissar für die Preisbildung.
I. V.: gez. Dr. Flottmann.

Der Reichsforstmeister.
I. V. des Staatssekretärs: gez. Hausmann.

Alphabetisches Sachregister

	Seite
Abies	67—68, 93, 100
Acanthopanax	29, 79
Acer	29—31, 79, 80
Aesculus	31, 80
Ahorn	29—31, 79, 80
Ailanthus	31, 80
Alleebäume	27—63
Almenrausch	55
Alnus	32, 80
Alpengoldregen	45, 86
Alpenheckenkirsche	46, 86
Alpenjohannisbeere	56, 89
Alpenrose	55, 89
Amelanchier	32, 80
Amerikanische Eiche	54, 88
Amerik. Sandbrombeere	5
Amorpha	32, 80
Amur-Korkbaum	49
Ampelopsis	64 65, 79
Amygdalus	32
Andromeda	32, 80
Apfel	3, 6—8, 97
Apfelbeere	32, 80
Aprikose	4, 12
Aralia	32, 80
Araucaria	68
Aristolochia	64
Aronia	32, 80
Arve	73
Aspe	50, 87
Aspidium	66
Atlaszeder	93
Aucuba	80
Azalea	32—33, 80, 81
Balkonfichten	71
Balsampappel	49, 87
Balsamtanne	67, 93
Bastardindigo	32, 80
Baumartige Gehölze	29—63
Baumhasel	38, 82
Baumweide	90
Baumwürger	64
Becherfarn	66
Beerenobst	4—5, 12, 78
Berberis	33—34, 81
Berberitze	33—34, 81
Bergahorn	30, 80
Bergerle	32
Bergkiefer	73, 95
Berglorbeer	45, 85
Bergulme	92
Berliner Lorbeerpyramidenpappel	50, 87
Besenginster	39, 84
Besenheide	36
Betula	34, 35, 81
Bignonia	64
Binsenginster	59
Birke	34, 35, 81
Birkenpappel	50, 87
Birne	3, 9—10, 49, 97
Blasenbaum	45
Blasenspiere	49, 87
Blasenstrauch	37, 82
Blaufichte	72
Blauregen	65, 79
Blautanne	72
Blütenkirschen	51—52
Blumenesche	43, 85
Blutahorn	30, 80
Blutbirke	34
Blutbuche	42
Blutnuß	38
Blutpflaume	51, 52
Bocksdorn	47, 86
Brombeere	5, 57, 90
Buche	41—42, 84
Buchsbaum	28, 35, 81
Buddleia	35, 81
Buntblättrige Gehölze	29—63
Buschklee	40, 45, 86
Butternuß	45
Buxus	35, 68, 81
Calluna	36, 81
Calycanthus	36, 81
Campsis	64
Caragana	36, 81
Carpinus	36, 81
Castanea	36, 82
Catalpa	36, 82
Ceanothus	37, 82
Cedrus	93
Celastrus	64
Cephalanthus	37
Cercidiphyllum	37
Cercis	82
Chaenomeles	37, 82
Chamaecyparis	68—69, 93, 100
Chinesischer Flieder	60, 91
Chionanthus	37
Christusdorn	43, 85
Clematis	37, 64, 78, 79
Clethra	37
Colutea	37, 82
Cornus	37, 82
Coronilla	82
Corylus	38, 82
Cotinus	38, 83
Cotoneaster	38, 83
Crataegus	39, 83
Cryptomeria	69
Cydonia	39
Cytisus	39—40, 84
Daboecia	40
Daphne	40, 84
Dattelpflaume	84
Decaisnea	84
Decksträucher	29—63
Desmodium	40
Deutzia	40, 84
Dickanthere	66, 78
Diervilla	40, 84
Doppelsilberweide	57, 90
Dorn	39, 83
Doucin	97
Douglastanne	74, 95
Dryopteris	66
Duftblume	48
Duftjasmin	49, 87
Eberesche	4, 58—59, 90
Edelkastanie	36, 82
Edeltanne	67—68, 93
Efeu	64
Eibe	74, 96
Eiche	53—54, 88
Einblattesche	43
Einfassungsbuchsbaum	35
Elaeagnus	40, 84
Eleutherococcus	84
Elfenbeinginster	39
Engelsüß	66
Erbsenstrauch	36, 81
Erdbeere	6
Erica	41, 84
Erikastrauch	61, 92
Erle	32, 80
Esche	42—43, 85
Eschenahorn	29, 79
Espe	50, 87
Eßbare Eberesche	4, 59
Eßbare Kastanie	36, 82
Essigbaum	55, 89
Evonymus	41, 84
Exochorda	41
Fächerahorn	29—30
Fächerblattbaum	43, 69, 94
Färberginster	43, 85
Fagus	41—42, 84
Farne	66
Faulbaum	54, 89
Feldahorn	29, 79
Feldulme	62, 92

Seite

Felsenbirne 32, 80
Felsenmispel 38, 83
Feuerdorn 39, 53, 83, 88
Fichte ..... 71—72, 94
Fiederberberitze 47, 86
Fiederspiere 58, 90
Flieder 60, 91
Fliederspeer 35, 81
Flügelnuß 53
Flügelstorax 89
Fontanesia 42, 84
Forsythia 42, 85
Frachtsätze ..... 101—103
Fraxinus ..... 42—43, 84
Freilandmyrte 47, 86
Fruchtsträucher .... 4—6, 12
Fünffingerstrauch 51, 88
Funkia 66

Gagel 48, 87
Gamander 66
Gef. Süßkirsche 51
Gef. Sauerkirsche 51
Geißblatt 65, 79
Geißklee ..... 39—40, 84
Gelbholz 89
Genista 43, 85
Gewürzstrauch 36, 81
Ginkgo 43, 69, 94
Ginster .. 39—40, 43, 84, 85
Glänzheide 40
Gleditschia 43, 85
Glockenheide 41
Glycine 64, 79
Götterbaum 31, 80
Goldeiche 54
Goldglöckchen 42, 85
Goldjohannisbeere 56, 89
Goldpappel 50, 87
Goldregen 45, 86
Goldröschen 45, 85
Goldsäulenrüster 62, 92
Goldulme 62, 92
Grünerle 32
Gruppenrosen ..... 13—25

Hängelärche 70
Hagebutte 5
Hainbuche 36, 82
Hakenkiefer 73, 95
Hamamelis 43
Hartholz 58, 90
Hartriegel 37, 82
Haselnuß 4, 12, 38, 82
Heckenkirsche .... 46—47, 86
Heckenpflanzen ..... 27—77
Hedera 64
Heide 41
Heidelbeere 92
Helianthemum 44

Seite

Hemlockstanne 77, 96
Hibalebensbaum 75, 96
Himalajazeder 93
Himbeere..... 5, 57, 78, 90
Hippophaes 44, 85
Hirschzunge 66
Hochstammrosen ..... 14—19
Holodiscus 44, 85
Holunder 58, 90
Hortensie 44, 64, 85
Hülse 44, 85
Hundsrose 13, 14, 20
Hydrangea 44, 64, 85
Hypericum 44, 85

Iberis 66
Ilex 44, 85
Immergrün 63, 66
Italienische Pyramidenpappel 50, 87

Japanische Blütenkirschen 51—52
Jap. Nelkenkirsche 52
Jap. Scheinquitte 37
Jap. Weinbeere ... 5, 57, 90
Jap. Fächerahorn 29
Jap. Flieder 60
Jap. Schlitzahorn 30
Jasmin, echter 45
Jasmin, falscher 49, 87
Jasmintrompete 64
Jasminium 45
Jelängerjelieber 65, 79
Johannisbeere 5, 12, 56, 78, 89
Johanniskraut 44, 85
Josikaflieder 60, 91
Judasbaum 82
Judasblatt 37
Juglans 45, 85
Junge Kletterpflanzen 79
Junge Laubgehölze .... 79—92
Junge Nadelhölzer ..... 93—96
Junge Stauden 78
Juniperus ..... 69—70, 94

Kätzchenweiden .. 57—58, 90
Kaiserlinde 62
Kalmia 45, 85
Kanadische Pappel ... 50, 87
Kanadischer Holunder 90
Kartoffelrose 14, 23
Kastanie 31, 80
Kastanie, eßbare 36, 82
Katzenminze 66
Kegelfichte 71, 94
Kelchblume 36, 81
Kerria 45, 85
Kiefer ..... 73—74, 95
Kirschapfel 4, 86

Seite

Kirsche 3—4, 11, 51—52, 88
Kirschlorbeer 51, 88
Kirschpflaume ..... 51—52
Klappernuß 59, 91
Kleberobinie 56
Kleeulme 52, 88
Kletterpflanzen ..... 64—65
Kletterrosen ..... 14, 25—26
Knöterich 65
Knopfblume 37
Koelreuteria 45
Königsfarn 66
Koniferen .... 28, 67—77, 93
Koniferen-Schnittgrün 100
Korbweide 57
Korkbaum 49
Korktanne 67
Kornelkirsche 37, 82
Kranzspiere 59
Kreuzdorn 54, 89
Kriechheide 40
Kriechwacholder 70, 94
Krimlinde 61
Kronwicke 82
Krummholzkiefer 73, 95
Küstentanne 67, 93
Kugelahorn 30
Kugelakazie 57
Kugelesche 43
Kugelkirsche 51
Kugelrobinie 56
Kugelspitzahorn 30

Laburnum 45, 86
Lärche 70, 94
Lambertianarosen .. 14, 20—25
Larix 70, 94
Latsche 73
Laubhölzer ..... 27—63
Lavandula 66
Lavendel 66
Lavendelheide 32, 80
Lebensbaum ..... 75—77, 96
Lebensbaumzypresse 68—69, 93
Lederblume 52, 88
Legföhre 73
Lespedeza 45, 86
Leucothoe 45, 86
Libanonzeder 93
Lieferungsbedingungen 105—107
Ligustrum 46, 86
Linde ..... 61—62, 92
Liriodendron 46
Lonicera.. 46—47, 65, 79, 86
Lorbeerkrüglein 45, 86
Lorbeerrose 45, 85
Lotuspflaume 84
Lycium 47, 86
Lyonia 86
Lorbeerpyramidenpappel ... 87

Seite

Mädchenkiefer 73
Magnolia 47
Magnolienweide 57
Mahonie 47, 86
Maiblumenstrauch 40, 84
Malus ..... 47—48, 86
Mandel 51
Mandelblüte 52
Mannaesche 43, 85
Matteucia 66
Maulbeerbaum 48, 87
Mehlbeere 58, 90
Menispermum 65, 79
Mespilus 4, 12, 48
Mispel 4, 12, 48
Monatserdbeeren 6
Mondsame 65, 79
Moorbirke 34, 81
Moosrosen ..... 13, 20—25
Morus 48, 87
Muehlenbeckia 48
Mughuskiefer 73, 95
Myrica 48, 87

Nadelhölzer .. 28, 67—77, 93
Nelkenrose 13, 21
Nepeta 48, 66
Nevadazirbelkiefer 73
Nordmannstanne 67, 93
Nuß 85

Obstbäume ..... 3, 4, 6—12
Ölweide 40, 84
Orientalische Fichte ... 72, 95
Osmanthus 48
Osmunda 66
Oxelbeere 59

Pachysandra 48, 66, 78
Paeonia 48
Papierbirke 34
Pappel ..... 49—50, 87
Paradies 97
Parkrosen, siehe Strauchrosen ..... 13, 20—25
Parthenocissus 48, 65, 79
Pernetianarosen ..... 14—18
Pernettya 48, 87
Perückenstrauch 38, 83
Pfaffenhütchen 41, 84
Pfefferstrauch 40, 84
Pfeifenblume 64
Pfeifenstrauch 49, 87
Pfeifenwinde 64
Pfeilginster 43
Pfingstrose 48
Pfirsich.... 4, 11, 51—52, 98
Pflaume 3, 10—11, 51—52, 88
Phellodendron 49
Philadelphus 49, 87

Seite

Phyllitis 66
Physocarpus 49, 87
Picea ..... 71—72, 94
Pimpernuß 59, 91
Pinus 73, 74, 95
Pirus 49, 87
Platanus 49
Polyantharosen .... 13, 18—19
Polygonum 49, 65
Polypodium 66
Polystichum 66
Populus ..... 49—50, 87
Potentilla 51, 88
Prachtglocke 41
Prachtspiere 41
Prunus ..... 51—52, 88, 98
Pseudotsuga 74, 95
Ptelea 52, 88
Pterocarya 53
Pterostyrax 88
Pulverholz 54
Punktfarn 66
Pyracantha 53, 88
Pyramideneiche 54
Pyramidenhainbuche 36
Pyramidenpappel 50, 87
Pyramidensilberpappel . 49, 87
Pyramidenulme 62

Quercus ..... 53—54, 88
Quitte 4, 12, 39, 97

Rainweide 46, 86
Rankrosen ..... 13, 25—26
Ranunkelstrauch 45, 85
Reifweide 57
Remontantrosen..... 13—18
Rhabarber 5
Rhamnus 54, 89
Rhododendron 55, 89
Rhodotypus 55, 89
Rhus 55, 89
Ribes 56, 89
Rispenfarn 66
Rispenhortensie 44, 85
Robinia 56, 89
Robustapappel 49, 87
Rosa 13—26, 57, 89, 98—99
Rosenneuheiten 14
Rosmarinheide 32, 80
Rosmarinseidelbast 40
Roßkastanie 31, 80
Rotbuche 41, 84
Rotdorn 39
Roteiche 54, 88
Roterle 80
Rotkiefer, Jap. 95
Rottanne 71, 94
Rubus 5, 57, 79, 90
Rüster 62, 92
Rumelische Kiefer 73

Seite

Sadebaum 70, 94
Säckelblume 37, 82
Säulenrüster 62
Säulenwacholder 69, 94
Salix ..... 57—58, 90
Salweide 57, 90
Sambucus 58, 90
Sandbirke 34, 81
Sanddorn 44, 85
Sandkirsche 52
Sarcococca 58
Sauerhülse 58, 90
Sauerkirsche 3, 11, 51
Scharlachdorn 39, 83
Scharlacheiche 53
Schattenmorelle 3, 11
Scheinakazie 56, 89
Scheineller 37
Scheinfelsenbirne 41
Scheinhasel 38
Scheinkerrie 55, 89
Scheinquitte 37, 82
Scheinspiere 44, 85
Schildfarn 66
Schlehdorn 52, 88
Schlehe 88
Schleifenblume 66
Schleimbeere 58
Schlingrosen ..... 13, 25—26
Schmetterlingsbusch ... 35, 81
Schmucktanne 68
Schneeball 63, 92
Schneebeere 60, 91
Schneeflocke 66
Schneeflockenbaum 37
Schneeheide 41
Schnittrosen ..... 13—18
Schnurbaum 58, 90
Schottische Zaunrose .. 13, 23
Schwarzdorn 52, 88
Schwarzer Holunder .. 58, 90
Schwarzerle 32, 80
Schwarzkiefer 73, 95
Schwarzlinde 61
Schwarznuß 45
Schwarzpappel 50, 87
Schwed. Mehlbeere 59, 90
Scolopendrium 66
Securinega 58, 90
Seidelbast 40, 84
Selbstklimmer 65, 79
Serbische Fichte 72, 94
Sibirische Tanne 68
Sicheltanne 69
Silberahorn 31, 80
Silberatlaszeder 93
Silberkriechweide 57
Silberlinde 62
Silberölweide 40
Silberpappel 49, 87

Seite

Silberweide 57, 90
Sitkafichte 72, 95
Skimmia 58, 90
Smilax 79
Sommereiche 88
Sommerlinde 61, 92
Sonnenröschen 44
Sophora 58, 90
Sorbaria 58, 90
Sorbus ..... 58—59, 90
Spargel 6
Spartium 59
Speierling 58
Spierstrauch 59, 91
Spindelbaum 41, 84
Spiraea 59, 91
Spitzahorn 30, 80
Stachelbeere 4, 12, 56, 78, 89
Stachelkraftwurz 29, 79
Staphylea 59, 91
Stauden 66
Stechfichte 72, 95
Stechginster 62
Stechpalme 44, 85
Stechwinde 79
Stephanandra 59
Stieleiche 54, 88
Strahlenginster 43
Strauchhortensie 44
Strauchrosen ..... 13, 20—25
Strobe 74
Struthiopteris 66
Süßkirsche 4, 11, 51
Sumach 55, 89
Sumpfeiche 54, 88
Sumpfzypresse 74, 96
Symphoricarpus 60, 91
Syringa 60, 91, 99

Tafeleibe 74
Tamariske 61, 92
Tamarix 61, 92
Taxodium 74, 96
Taxus 74, 96
Tecoma 65
Teehybridenrosen ..... 13—18

Seite

Teerosen ..... 13—18
Teucrium 61, 66
Thujopsis 75, 96
Thuya ..... 75—77, 96, 100
Tilia ..... 61—62, 92
Topffichten 71
Torfmyrte 48, 87
Tränenkiefer 95
Traubenciche 54, 88
Traubenholunder 58, 90
Traubenkirsche ... 51—52, 88
Trauerbirke 34, 35
Trauerblutbuche 42
Trauerbuche 42
Trauereesche 43
Trauergoldweide 57, 90
Trauerrosen ... 13, 22, 25—26
Trauerulme 62
Treibrosen ..... 13—19
Trichterfarn 66
Trompetenbaum 36, 82
Trompetenblume 64
Tsuga 77, 96
Tüpfelfarn 66
Türkenfichte 72, 95
Tulpenbaum 46

Ulex 62
Ulme 62, 92
Ulmus 62, 92
Unform 32, 80
Ungarische Silberlinde 62

Vaccinium 92
Veredlungsreiser 100
Viburnum 63, 92
Vinca 63, 66
Virgin. Traubenkirsche 52, 88
Vogelbeere 58, 90
Vogelkirsche 51, 98
Vorfrühlingsalpenrose 55
Vorsträucher ..... 29—63

Wacholder ..... 69—70, 94
Wachsmyrte 48, 87

Seite

Waldhasel 38
Waldkiefer 74
Waldrebe 37, 64, 78, 79
Walnuß 4, 45, 85
Wegdorn 54, 89
Weichselkirsche 52, 88
Weide ..... 57—58, 90
Weigelia 40, 63, 84, 92
Weinbeere 5, 57, 78, 90
Weinrebe 5
Weißbuche 36, 82
Weißdorn 39, 83
Weißerle 32, 80
Weißesche 42
Weißfichte 71, 94
Weißtanne ..... 67—68, 93
Weißweide 57, 90
Weymouthskiefer 74, 95
Wildapfel 47
Wildbirne 49
Wilder Wein 65, 79
Wildlinge zu Unterlagen 97—100
Wintereiche 54, 88
Winterlinde 62, 92
Wistaria 63, 65, 79
Wurmfarn 66

Zaubernuß 43
Zeder 93
Zellernuß 38, 82
Zierapfel ..... 47—48, 86
Ziersträucher ..... 27—63
Zierweiden 57
Zimtrose 13, 20
Zirbelkiefer 73, 95
Zitterpappel 50, 87
Zuckerahorn 31
Zwergbesenheide 36
Zwergbüschelrose .. 13, 18—19
Zwergfichten 72
Zwergkirsche 51
Zwergliguster 46
Zwergmandelbaum 52
Zwergvogelbeere 32, 80
Zwetsche ..... 3, 10—11
Zwischenlinde 61

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)

Unsere Firma ist zur Führung des gesetzlich geschützten Markenetiketts, welches die Gewähr für Qualität und Sortenechtheit bietet, berechtigt.

Engelhard-Reyhersche Hofbuchdruckerei, Gotha

Die Baumschulpreise

erfahren mit Zustimmung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft sowie des Reichskommissars für die Preisbildung für die Zeit vom 1. Okt. 1940 bis zum 30. April 1941 einen

Preisaufschlag von 20%

auf die bisher bestehenden Stoppreise. Ausgenommen hiervon sind niedrige Rosen, Rosenwildlinge, Erdbeerpflanzen, Rhabarberpflanzen, Stauden und Forstpflanzen. Der Sonderzuschlag ist der erste Teil einer Maßnahme zum rascheren Wiederaufbau der deutschen Baumschulen, deren Leistungsfähigkeit die erste Voraussetzung für den Neuaufbau des durch Frost außerordentlich schwer geschädigten Obstbaues bildet.